

SEMINAR- PROGRAMM



Das Veranstaltungsprogramm der DIIR-Akademie

GLIEDERUNG

-  **Allgemeine** Seminare zur Internen Revision
-  Seminare zur **Arbeitstechnik** in der Internen Revision
-  Seminare zur **Kaufmännischen Revision**
-  Seminare zu **Recht & Datenschutz**
-  Seminare zu **Fraud & Compliance**
-  Seminare zur **IT-Revision & Digitalisierung**
-  Seminare zur **Technischen Revision**
-  Seminare zu **Soft Skills**
-  **Zertifizierungen & Qualifizierungen**
-  Spezielle Seminare für Revisionsmitarbeiter aus **Öffentlichen Institutionen**
-  Spezielle Seminare für Revisionsmitarbeiter aus **Kreditinstituten**
-  Spezielle Seminare für Revisionsmitarbeiter aus **Versicherungsunternehmen**
-  Seminare für **Führungskräfte**

UNTERTEILUNG

Die Veranstaltungen werden von namhaften Wissenschaftlern und erfahrenen Revisionsfachleuten geleitet. Die Seminare sind unterteilt in:

-  Grundstufe: für Nachwuchskräfte der Internen Revision
-  Aufbaustufe: für qualifizierte Mitarbeiter der Internen Revision
-  für Führungskräfte
-  für Zertifizierungs-Ausbildung
-  CPE für Ihre Weiterbildung (z. B. als CIA)
-  QA-relevante Fortbildung zur Aufrechterhaltung der Anerkennung als Prüfer für Interne Revisionssysteme ^{DIIR}
-  Ethik-CPE
-  Online-Seminare
-  Präsenz-Seminare
-  Seminare, die Wissensgebiete des Internal Audit Competency Framework abdecken

GESCHÄFTSSTELLE

DIIR – Deutsches Institut für Interne Revision e.V.

Theodor-Heuss-Allee 108
60486 Frankfurt am Main
Telefon (069) 71 37 69 – 13/ – 16
Fax (069) 71 37 69 – 69
akademie@diir.de
www.diir.de

Akademie ^{DIIR}

Weiterbildung für Mitarbeiter
der Internen Revision

Aktuelles Seminarangebot mit transparenten Konditionen

VORWORT

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Leserinnen und Leser,

mit großer Freude präsentieren wir Ihnen den DIIR-Seminarkatalog 2024 für die Interne Revision. Als Wegweiser durch die anspruchsvolle Welt der Internen Revision ist dieser umfassende und informative Katalog das Herzstück unseres Bestrebens, Ihnen auch in diesem Jahr hochwertige Schulungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten anzubieten.

Die Bedeutung einer effektiven und effizienten Internen Revision kann in der heutigen, schnelllebigen Geschäftswelt nicht genug betont werden. Unternehmen stehen vor ständig wachsenden Herausforderungen, die richtungsweisende Entscheidungen und ein fundiertes Risikomanagement erfordern. In diesem Kontext spielt die Interne Revision eine zentrale Rolle, indem sie die Organisationen dabei unterstützt, ihre Ziele zu erreichen, Standards einzuhalten und potenzielle Risiken frühzeitig zu erkennen.

Unser Katalog bietet Ihnen eine vielfältige Auswahl an Seminaren, Workshops und Schulungen, die darauf ausgerichtet sind, Ihre Kompetenzen in der Internen Revision zu stärken und Ihre Fachkenntnisse zu vertiefen. Wir haben unsere Angebote sorgfältig zusammengestellt, um den sich wandelnden Bedürfnissen der Branche gerecht zu werden und sicherzustellen, dass Sie die neuesten Methoden, Techniken und Best Practices erlernen. Um die Aktualität gewährleisten zu können, haben wir uns in diesem Jahr dazu entschieden, den Seminarkatalog in einem halbjährlichen Turnus zu veröffentlichen. Nur so sind wir in der Lage auf Veränderungen flexibel zu reagieren und die neusten Entwicklungen auch vollständig im Seminarprogramm abzubilden. Auf unserer Webseite steht Ihnen bereits das Angebot für das komplette Jahr 2024 zur Verfügung und wird ständig aktualisiert.

Wir sind stolz darauf, dass unser Seminarprogramm im Laufe der Jahre zahlreiche Fachleute aus verschiedenen Branchen erfolgreich weitergebildet hat und das umfangreichste Angebot an Aus- und Weiterbildung für die Interne Revision im deutschsprachigen Raum darstellt. Unsere Teilnehmerinnen und Teilnehmer schätzen nicht nur die fachliche Exzellenz und Praxishäufigkeit unserer Seminare, sondern auch die Möglichkeit, sich mit anderen Gleichgesinnten auszutauschen und ein Netzwerk wertvoller Kontakte aufzubauen.

Wir danken Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, für Ihr Vertrauen in unser Seminarangebot. Gemeinsam setzen wir uns dafür ein, dass die Interne Revision weiterhin einen wertvollen Beitrag zum Erfolg von Unternehmen sowie Organisationen leistet. Wir hoffen, dass dieser Seminarkatalog Ihnen dabei hilft, die für Sie passenden Schulungen auszuwählen und sich kontinuierlich weiterzuentwickeln.



Dorothea Mertmann

Dorothea Mertmann, CIA CCSA CISA
Geschäftsführerin
DIIR - Deutsches Institut für
Interne Revision e.V.,
Frankfurt am Main



Cindy Hayes

Cindy Hayes,
Leiterin Akademie
DIIR - Deutsches Institut für
Interne Revision e.V.,
Frankfurt am Main

NEWS DIIR-Akademie

AKTUELLE SEMINARTHEMEN

Die DIIR-Akademie greift kontinuierlich die aktuellen Themen der Internen Revision auf, damit Sie als Fach- und Führungskraft immer auf dem neuesten Stand sind.

In diesem Seminarkatalog möchten wir Sie explizit auf folgende interessante Angebote hinweisen:

- CSRD Know-how für die Interne Revision (S. 18)
- Datenanalyse in SAP: Grundlagen & Praxis
Techniken zur manuellen Datenanalyse in SAP aus der Praxis (S. 79)
- Künstliche Intelligenz und IT-Revision (S. 73)
- Data Story Telling für Revisoren
Zahlen, Daten und Fakten leicht und überzeugend kommunizieren (S. 99)
- ESG-Audit: Auswirkungen auf die Prüfungsplanung sowie die konkrete Anwendung im Prüfungsalltag (S. 27)
- IT-Sicherheitsmanagement – Bankaufsichtsrecht, Cybersicherheit, Prüfung
- risikoorientiertes Prüffeld im Blickpunkt der aktuellen Cyberbedrohung und der Prüfung (in- und externe Revision, Aufsicht) (S. 133)
- MaRisk 8.0 – Neuerungen im Bereich ESG sowie deren Auswirkungen auf das Prüfungsuniversum (S. 134)
- Prüfung der Vertriebsperformance
Wie Sie die Vertriebsleistung analysieren und transparent machen (S. 46)
- Revisionsleadership 4.0: Erfolgreich führen im digitalen Wandel (S. 164)

DIGITALE DIIR-AKADEMIE

Das digitale Angebot der Akademie ermöglicht es den Teilnehmenden, an hochwertigen Schulungen und Fortbildungen bequem von ihrem eigenen Arbeitsplatz oder von zu Hause aus teilzunehmen. Die On-line-Seminare bieten interaktive Lernumgebungen, in denen die Teilnehmer mit Fachexperten interagieren, ihr Wissen erweitern und praktische Fähigkeiten entwickeln können. Dies spart Zeit und Reisekosten und ermöglicht dennoch eine enge Vernetzung mit anderen Teilnehmenden und Referierenden.

Für diejenigen, die den persönlichen Austausch bevorzugen und den direkten Kontakt zu anderen Fachleuten suchen, bietet die Akademie auch Präsenzseminare an. In diesen Veranstaltungen haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, sich in einer interaktiven Umgebung intensiv mit den neuesten Entwicklungen und Herausforderungen in der Internen Revision auseinanderzusetzen.

IIA INTERNAL AUDIT COMPETENCY FRAMEWORK

Das Institute of Internal Auditors (IIA) hat ein umfassendes Rahmenwerk für die berufliche Entwicklung von Internen Revisorinnen und Revisoren veröffentlicht: Das IIA Internal Audit Competency Framework® bietet eine Anleitung und Unterstützung für die berufliche Weiterentwicklung von Praktikern auf allen Ebenen. Mithilfe einer Tabelle, in der die notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten auf drei Kompetenzstufen und in vier spezifischen Wissensbereichen klar umrissen sind, lässt sich die individuelle Aus- und Weiterbildung zielgenau planen. Seminare, die geeignet sind, einzelne Wissensgebiete komplett abzudecken, sind in diesem Seminarkatalog mit einem Logo gekennzeichnet.

Mehr dazu finden Sie unter dem nachfolgenden Link:

NEWS DIIR-Akademie

NEUE THEMEN

[\(https://www.diir.de/fachwissen/internal-audit-competency-framework/\)](https://www.diir.de/fachwissen/internal-audit-competency-framework/)

Ihnen fehlt ein Thema im Seminarkatalog? Dann sprechen Sie gerne das Team der DIIR-Akademie an. Auf Wunsch bieten wir Ihnen weitere Schwerpunkte an. Zudem kann es sein, dass Sie Interesse an einem Seminar haben, der Zeitpunkt aber nicht passt. Auch in diesem Fall kümmern wir uns gerne um eine individuelle Lösung mit einem zusätzlichen Termin.

INHOUSE SCHULUNGEN

Die DIIR-Akademie bietet weiterhin Inhouse-Schulungen an. Damit können sich Interessierte das gesamte DIIR-Expertenwissen ins eigene Unternehmen und die eigene Organisation holen – bequem und kostensparend. Inhouse-Schulungen sind virtuell und in Präsenz möglich. Entscheiden Sie sich für ein Thema und das Team des DIIR kümmert sich um die Organisation (inhouse@diir.de).

WIR DENKEN AN DIE UMWELT!

Wir möchten etwas für die Umwelt tun und möglichst auf zusätzliche Druckerzeugnisse verzichten. Das DIIR veröffentlicht den aktuellen Seminarkatalog deshalb ausschließlich digital.

DER DIIR- LINKEDIN-KANAL

Der LinkedIn-Kanal des DIIR ist die Plattform für Revisorinnen und Revisoren, die sich über aktuelle Entwicklungen, Trends und Best Practices in ihrem Berufsfeld informieren möchten. Hier teilen wir regelmäßig relevante Fachartikel, Studien, Webinare und Veranstaltungen rund um die Interne Revision.

Folgen Sie unserem LinkedIn-Kanal, um von exklusiven Inhalten zu profitieren und in Verbindung mit anderen Revisionsprofis zu bleiben. Seien Sie Teil einer wachsenden Community, die sich kontinuierlich weiterbildet und gemeinsam die Standards für die Interne Revision auf ein höheres Niveau bringt.



KONTAKT

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.diir.de/akademie. Für Fragen stehen wir Ihnen gerne auch telefonisch unter 069-713769-13/-16 zur Verfügung. Sie können sich aber auch direkt mit Ihrem Anliegen, mit Fragen und Anregungen via E-Mail an akademie@diir.de wenden. Die persönlichen Ansprechpartner finden Sie hier. [\(https://www.diir.de/organisationsstruktur/geschaeftsstelle/\)](https://www.diir.de/organisationsstruktur/geschaeftsstelle/)

Das Veranstaltungsprogramm der DIIR-Akademie

Das Veranstaltungsprogramm der DIIR-Akademie	2
Aktuelles Seminarangebot mit transparenten Konditionen	3
NEWS DIIR-Akademie	4
Inhalt	6
Allgemeine Seminare zur Internen Revision	
→ GRUNDSTUFE	ab 15
 Agile Audit Intro Nutzung agiler Methoden zur Steigerung der Wirksamkeit, Effizienz und Prüfungssicherheit der Internen Revision	15
NEU!  Aufbau und Organisation kleiner Revisionseinheiten – Branchenübergreifende Diskussion aller relevanten Punkte, die beim Aufbau oder dem Management kleiner Revisionen eine Rolle spielen	16
 Crashkurs Interne Revision	17
NEU!  CSRD Know-how für die Interne Revision	18
 Das 1x1 der Internen Revision Bausteine eines erfolgreichen Revisionsprozesses	19
 Einführung in die Interne Revision Grundlegende Arbeitstechniken für Prüferinnen und Prüfer der IR	20
IKS I – Risikoorientierte Prüfung von Prozessen Vorbereitung und Durchführung einer IKS-Prüfung (Grundlagen)	21
Interne Revision – agil und digital mit Microsoft® M365 Inklusive erste Beispiele zum Nachbauen	22
NEU!  Nachhaltigkeitsberichterstattung nach der CSRD Besonderheiten für regulierte Institute	23
 Planspiel Interne Revision Vom Kick-Off-Meeting zum Bericht	24
 Prüfung von Risikomanagementsystemen	25
↗ AUFBAUSTUFE	ab 26
 Die Geschäftsordnung für die Interne Revision Merkmale und Inhalte einer angemessenen Geschäftsordnung (Audit Charter) für die Interne Revision	26
NEU!  ESG-Audit: Auswirkungen auf die Prüfungsplanung sowie die konkrete Anwendung im Prüfungsalltag	27
 Ganztagesseminar zum European Green Deal und zur nachhaltigkeitsbezogenen Berichterstattung Umfassendes Lehrmodul zu wesentlichen EU-Nachhaltigkeitsinitiativen mit Fokus auf Industrieunternehmen.	28
IKS II – Interne Risiko- und Kontrollsysteme aufbauen und fortlaufend überwachen	29
 Nachhaltigkeitsmanagementsysteme in der Internen Revision	30
 Prüfung von Risikoaggregation und Entscheidungsvorlagen	31
 Revision des Risikomanagementsystems: Gestaltung eines unternehmensindividuellen Prüfungsprogramms	32
NEU! Revision Personalwesen Risikoorientierte Prüfung ausgewählter Personalprozesse	33

Das Veranstaltungsprogramm der DIIR-Akademie

Seminare zur Arbeitstechnik in der Internen Revision

→ GRUNDSTUFE

ab 35



Berichterstattung der Internen Revision
Arbeitsergebnisse verständlich und wirksam darstellen und übergeben

35

NEU!



Data Science:
Grundlagen der Statistik kompakt

36

NEU!



Data Science:
Grundlagen der Statistik kompakt mit Microsoft Excel

37



Erfolgsfaktor Follow-Up:
Intensiv-Workshop zur Steigerung der Effektivität und Effizienz des Follow-up-Prozesses

38



Neuronale Grundlagen und digitale Techniken prüferischer Urteilsfindung

39



Prüfberichte in der Internen Revision:
Aufbau, Inhalt, Empfehlungen

40



Systematische Prüfung des IKS der Aufbauorganisation und des Prozessmanagements

41

↗ AUFBAUSTUFE

ab 42



Projekte prüfen aus Sicht der Internen Revision
Projektbegleitung zur Sicherung des Projekterfolges

42

Seminare zur Kaufmännischen Revision

→ GRUNDSTUFE

ab 44



Jahresabschlussanalyse
Einführung in die Grundlagen und praktische Anwendung

44

Prüfen einer Controlling-Abteilung
Controlling für Prüfer

45

NEU!

Prüfung der Vertriebsperformance
Wie Sie die Vertriebsleistung analysieren und transparent machen

46



Revision des Einkaufs
Reduzierung der Beschaffungskosten sowie der Risiken wirtschaftskrimineller (doloser) Handlungen

47

Revision im Immobilienbereich – Sollprozesse, wesentliche Risiken und Kontrollen zur Unterstützung der Gestaltung eines unternehmensindividuellen Prüfungsprogramms

48



Stichproben in der Prüfungspraxis
Mit effizienter Datenanalyse schneller zum Prüfungsziel

49

↗ AUFBAUSTUFE

ab 50

NEU!



Prüfung Accounting und Treasury Prozesse
Best Practice Prozesse mit Digitalisierungs- und IKS Prüfungen

50

Seminare zu Recht & Datenschutz

→ GRUNDSTUFE

ab 52



Revision und Recht
Juristisches Grundlagenwissen für die Praxis der Internen Revision

52

↗ AUFBAUSTUFE

ab 53



Beschäftigtendatenschutz im Revisionsumfeld
Mitarbeiterkontrolle unter Beachtung der Persönlichkeits- und Mitbestimmungsrechte

53



Datenschutz für Revisoren und Revisorinnen
Interne Auditdurchführung unter Beachtung der Persönlichkeitsrechte betroffener Mitarbeitender

54

Prüfung der Datenschutzorganisation
Datenschutzmanagement als ständiger Verbesserungsprozess

55

Das Veranstaltungsprogramm der DIIR-Akademie

Seminare zu Fraud & Compliance		
→ GRUNDSTUFE		ab 57
	Cybercrime und IT Forensic Grundlagen für professionelle Prüfungen durch die Revision	57
	Digitale Forensik - Überblick	58
	Forensische Interviews – Wer fragt, gewinnt! Mit Interviewtechnik, Strategie und Taktik Fraud-Fälle aufklären	59
	Grundlagenseminar zur Prüfung des Cybersecurity Management	60
	Investigative Befragungen mit Aussagepsychologie richtig führen – Wie Sie einem potentiell lügenden Gesprächspartner mit hochwirksamen Techniken begegnen	61
	Manipulationen und Betrug im Bereich europäischer Fondsfinanzierungen: Herausforderungen und Lösungsansätze	62
↗ AUFBAUSTUFE		ab 63
	Korruption und Mitarbeiterkriminalität Wirkungsvolle Prophylaxe sowie innovative Prüfungsansätze	63
	Revision des Compliancemanagementsystems Branchenübergreifende Vermittlung von Grundkenntnissen und Zusammenhängen zur Prüfung eines Compliance-managementsystems. Unterstützung der Gestaltung eines unternehmensindividuellen Prüfungsprogramms.	64
Seminare zur IT-Revision & Digitalisierung		
→ GRUNDSTUFE		ab 66
	Automatisierte Grundlagenprüfung in einer SAP Umgebung	66
	Cloud Computing strukturiert prüfen Begriffe, Risiken, Prüfungsmaßstäbe, Methoden	67
	Datenanalyse als Erfolgsfaktor in der Digitalisierung Data Analytics für Einsteiger:innen	68
	Digitalisierung in der Internen Revision – Grundlagen und Einführung	69
	Einführung in das DarkNet Die dunkle Seite des Tor-Netzwerkes	70
	Einführung in die IT-Revision	71
	IT-Risiken aus Sicht der Europäischen Finanzaufsicht von der Risikogattung bis zum konkreten Beispiel	72
	Künstliche Intelligenz und IT-Revision	73
	MS® Excel im Revisionsalltag Vom Einstieg zur optimalen Nutzung	74
	Professionelle Datenanalyse Notwendigkeit und Chance für die Revisionspraxis	75
	Prüfung von IT-Dienstleistern und ausgelagerten Funktionen (Outsourcing)	76
	Purchase-2-Pay in SAP S/4HANA: Grundlagen für Revisoren IT-Revision & Digitalisierung	77
	Revisionseinstieg in die Welt der SAP® Systeme Inklusive kurzer Exkurs S/4 HANA	78

Das Veranstaltungsprogramm der DIIR-Akademie

➔ AUFBAUSTUFE		ab 79
NEUI	Datenanalyse in SAP: Grundlagen & Praxis Techniken zur manuellen Datenanalyse in SAP aus der Praxis	79
NEUI 	Einstieg in Microsoft Power BI Desktop BI-Technik für die Prüfung	80
NEUI	IT-Einführungsprojekte sicher begleiten Der direkte Mehrwert im Projekt durch die Beteiligung der Internen Revision	81
	IT-Revision für Revisionsleiter IT-Revision & Digitalisierung	82
	IT-Sicherheit im Unternehmen	83
	Prüfung des Rechnungswesens in SAP® Inklusive kurzer Exkurs S/4 HANA	84
	Prüfung des SAP®-Berechtigungskonzepts Inklusive kurzer Exkurs S/4 HANA	85
	Prüfung von Microsoft 365	86
	Prüfung von Rechenzentren durch die Interne Revision Schwerpunkt physische IT-Sicherheit	87
Seminare zur Technischen Revision		
➔ GRUNDSTUFE		ab 89
NEUI	Baurevision - risikoorientierte Prüfungsansätze Fallbeispiele, ex-post- und ex-ante Baurevision, Neu- und Umbauprojekte, Sonderthemen	89
	Baurevision von Planungsleistungen (HOAI u. AHO) Revision von Architekten-, Fachplaner- und Projektsteuerungsleistungen	90
	Einführung in die Baurevision Grundlagen, Prüffelder, Praxisbeispiele Vermeidung und Aufdeckung von Betrug und Korruption bei der Beschaffung von Bau- und Planungsleistungen	91
	Grundlagenwissen Bau für kaufm. Revisoren/-innen Das Seminar vermittelt berufliche Grundlagenkenntnisse zur Beschaffung von Bau- und Planungsleistungen	92
	Revision des Claim Management Strukturiertes und aktives Vorgehen im Claim Management	93
	Revision des Facility-Managements Gestaltungsmöglichkeiten und Prüfungsansätze	94
➔ AUFBAUSTUFE		ab 95
	Baurevision Vertiefung Fallbeispiele, ex-post- und ex-ante-Baurevision, Neu- und Umbauprojekte, Sonderthemen	95
Seminare zu Soft Skills		
➔ GRUNDSTUFE		ab 97
	Aktives Zuhören für Revisoren In der Ruhe liegt die Kraft	97
	Auf den Punkt gebracht Komplexes verständlich machen - einfach erklären - klar formulieren	98
NEUI 	Data Story Telling für Revisoren Zahlen, Daten und Fakten leicht und überzeugend kommunizieren	99
	Einfach besser schreiben Texte interessant und "gut lesbar" gestalten	100
	Erfolgreich argumentieren Punkten Sie mit überzeugender Argumentation und wirksamen Argumenten	101

Das Veranstaltungsprogramm der DIIR-Akademie

	Gesprächsführung für Revisoren vor Ort und online Gehen Sie in die Gesprächsführung und überzeugen Sie beim Darstellen von Prüfergebnissen	102
	Informationsflut bewältigen mit „RaLete – Rationelle Lesetechniken®“ Schneller lesen, besser verstehen, mehr behalten	103
	Kommunikationsstrategien für die Interne Revision: klar, konstruktiv, kooperativ	104
	Professionelle Fragetechnik für die Innenrevision Wer fragt der führt – wie man mit den richtigen Fragen als Revisor Gespräche optimal steuert	105
	Professioneller Rhetorikeinsatz im Revisionsalltag Wie Sie als Prüfer überzeugend kommunizieren und schlagfertig (re)agieren	106
	Professioneller Umgang mit Hinweisgebern (Hinweisgeberschutz) Whistleblowing – Recht & Psychologie für Meldestellenbeauftragte	107
NEU!	Punkten mit Zahlen-Daten-Fakten (Z-D-F) Informationen einordnen – Z-D-F erklären – erfolgreich argumentieren	108
	Resilienz – Die Erfolgsformel starker Menschen Widerstandskraft für prüfende und beratende Berufe	109
	Umgang mit schwierigen Prüfungsteilnehmenden Meistern von besonders schwierigen Persönlichkeiten	110
➔ AUFBAUSTUFE		ab 111
	Kommunikationsstrategien für die Interne Revision: klar, konstruktiv, kooperativ Vertiefungsseminar	111
	Persönlichkeitsanalyse für Revisoren Stärken im Berufsalltag bewusst einsetzen	112
Zertifizierungen & Qualifizierungen		
➔ AUFBAUSTUFE		ab 114
	Auffrischkurs Quality Assessments Kurz und knapp: Das externe Quality Assessment der Internen Revision	114
	CIA Vorbereitungskurs Teile 1 und 2 Vorbereitung auf das CIA-Examen (Teile 1 und 2)	115
	Das externe Quality Assessment in der Internen Revision Durchführung von Quality Assessments nach DIIR Revisionsstandard Nr. 3	116
	Durchführung von IT-Sicherheitsaudits bei KRITIS Erwerb der zusätzlichen Prüfverfahrenskompetenz für § 8a BSIG	117
Spezielle Seminare für Revisionsmitarbeiter aus Öffentlichen Institutionen		
➔ GRUNDSTUFE		ab 119
	Beratung und begleitende Prüfung durch die Interne Revision öffentlicher Institutionen	119
NEU!	Intensivkurs Interne Revision Strategien und Werkzeuge für öffentliche Institutionen	120
	Kontrollen im Bereich Europäischer Fondsfinanzierungen: Prüfungsgrundlagen und der Umgang mit Kontrollen	121
	Praxisseminar Beihilferecht – Staatliche Beihilfen und deren Prüfung	122
➔ AUFBAUSTUFE		ab 123
	Prüfung Interner Kontrollsysteme und Risikomanagementstrukturen in öffentlichen Institutionen	123

Das Veranstaltungsprogramm der DIIR-Akademie

Spezielle Seminare für Revisionsmitarbeiter aus Kreditinstituten		
→ GRUNDSTUFE		ab 125
	Aufsichtlich geforderte jährliche Prüfung der Ratingsysteme – Grundlagen und Anforderungen	125
	Betrugsprävention in der internen Revision: Eine praxisorientierte Herangehensweise bei privaten Immobilienfinanzierungen	126
	Die Bedeutung der Nachhaltigkeit für Finanzinstitute aufsichtliche Vorgaben, BaFin-Umfrage, neue MaRisk, Prüfungsfeststellungen	127
	Die Prüfung der BAIT durch die Interne Revision Regulatorische Anforderungen, § 44er KWG-Relevanz, Prüfungserkenntnisse	128
	Prüfung von Frühwarnverfahren durch die Interne Revision Aufsichtliche Vorgaben, Prüfungserkenntnisse, neue MaRisk	129
	ESG-Risikomanagement in Banken – Regulatorische und fachliche Grundlagen	130
	Grundlagen der Internen Revision in Kreditinstituten	131
	Interne und aufsichtliche Stresstests in Banken Vom internen Stresstestprogramm über LSI- und EBA-Stresstest bis hin zu Klimastresstests	132
NEU!	IT-Sicherheitsmanagement – Bankaufsichtsrecht, Cybersicherheit, Prüfung – risikoorientiertes Prüffeld im Blickpunkt der aktuellen Cyberbedrohung und der Prüfung (in- und externe Revision, Aufsicht)	133
NEU!	MaRisk 8.0 – Neuerungen im Bereich ESG sowie deren Auswirkungen auf das Prüfungsuniversum	134
	Operative und strategische Prüfungsprogrammplanung	135
NEU!	Projektprüfungen in Kreditinstituten durch die Interne Revision	136
	Prüfung der Compliance-Funktion in Kreditinstituten	137
	Prüfung von Auslagerungen (Outsourcing) in Kreditinstituten	138
	Revision der MaRisk (BA) - Fokus Handelsgeschäft Prüfung der Handelsgeschäftsanforderungen der MaRisk (BA) bei Kreditinstituten	139
	Revision der MaRisk (BA) - Fokus Kreditgeschäft Prüfung der Kreditanforderungen der MaRisk (BA) bei Kreditinstituten	140
	Revision des Kreditgeschäftes – Teil I	141
	Überblick Bankenaufsichtsrecht CRD Pakete, Baseler Anforderungen und aktuelle Entwicklungen	142
	Workshop: Prüfungsansätze „gehebelte Transaktionen (Leveraged Transactions)“, „KMU/SME“ und „Spezialfinanzierungen“	143
	Zinsänderungsrisiko im Anlagebuch Regulatorische Vorgaben der EBA sowie Integration in den ICAAP	144
↗ AUFBAUSTUFE		ab 145
NEU!	ESG – ausgewählte Themen im Fokus der Aufsicht und Internen Revision – Aufsichtsgespräch, ESG-Strategie, ESG-Checkliste im Kreditprozess, ESG-Projektfahrplan 7. MaRisk-Novelle, praktische Prüfungsansätze	145
	Ganztagesseminar zum European Green Deal mit Schwerpunkt auf Themen der Finanzindustrie – Umfassendes Lehrmodul zu wesentlichen EU-Nachhaltigkeitsinitiativen mit Schwerpunkt auf Themen der Finanzindustrie.	146
NEU!	In-/Out-Sourcing-Prozesse Regulatorische Anforderungen, Revisionsansätze zur Prüfung von In-/Out-Sourcing-Prozessen in Kreditinstituten	147
	Prüfung bei ZAG-Instituten Externe Anforderungen und mögliches Prüfungsuniversum	148
	Prüfung Besonderheiten EBA Guidelines on outsourcing arrangements	149
	Prüfung der Intensivbetreuung und Problemkreditbearbeitung	150

Das Veranstaltungsprogramm der DIIR-Akademie

Prüfung Operationeller Risiken inkl. Aspekte der IT-Anforderungen (BAIT)	151
Prüfung von Liquiditätsrisiken	152
Revision der MaRisk (BA) – Aktuelle Neuerungen und Prüfungsfeststellungen – 6. MaRisk-Novelle (2021), 7. MaRisk-Novelle (2023) und ausgewählte Prüfungsfeststellungen	153
Revision des Kreditgeschäfts – Teil II	154
Solvenzanforderungen: Neuerungen aus Basel IV und der CRR II im Überblick Aktuelles und erwartete Modernisierungen des Solvenzregimes	155
Spezielle Seminare für Revisionsmitarbeiter aus Versicherungsunternehmen	
→ GRUNDSTUFE	ab 157
Die Prüfung der VAIT durch die Interne Revision Regulatorische Anforderungen, § 44er KWG-Relevanz, Prüfungserkenntnisse	157
Prüfung der Compliance-Funktion von Versicherungsunternehmen Prüfungsansätze für die Überprüfung der Ordnungsgemäßheit der Compliance-Funktion	158
Seminare für Führungskräfte	
 Aufbau einer modernen Revisionsabteilung – Grundlagen der Gestaltung eines zeitgemäßen IRS verbunden mit der Diskussion aktueller Trends und Entwicklungen in der Revisionsarbeit	160
 Das Qualitätsmanagementsystem der Internen Revision Instrumente, Methoden, Umsetzung	161
 Digitale Transformation der Revisionsstrategie	162
NEU!  Quality Assessment Readiness Kriterien, Status, Vorgehen	163
NEU! Revisionsleadership 4.0: Erfolgreich führen im digitalen Wandel – Empathie zeigen – Kompetenzen erweitern – Innovative Tools nutzen – Digitale Zusammenarbeit stärken	164
NEU!  Revisionsmanagement-Workshop Instrumente, Methoden, Umsetzung	165
 Revisionsperformance messen, managen und maximieren Wie Sie wichtige KPI für Ihre IR definieren und erfolgreich in ein Revisionsdashboard einbinden	166
 Strategie der Internen Revision	167
Allgemeine Informationen	
DIIR	168
Anmeldung und Teilnahmebedingungen	169

**Stark in der Theorie,
führend in der Praxis!**

**Jedes Seminar aus unserem
Seminar-Programm buchbar!**



Inhouse-Schulungen

**Das beste Aus- und Weiterbildungsangebot
im deutschsprachigen Raum**

- Wissensvorsprung und Wettbewerbsvorteile durch das aktuellste Know-how der Branche
- Gezielte Qualifizierung von Fach- und Führungskräften
- National und international anerkannte Zertifizierungen für Interne Revisoren
- Ausgewiesene Spezialisten als Fachreferenten
- Wir sorgen für eine perfekte Vorbereitung und einen optimalen Ablauf Ihres Inhouse-Seminars

Unsere Kompetenz – Ihr Erfolg!



Jetzt unverbindlich anfragen!

Telefon +49 (0)69 713769-39

inhouse@diir.de

www.diir.de/akademie

DIIR

Deutsches Institut für
Interne Revision e.V.

ALLGEMEINE SEMINARE

zur Internen Revision

Akademie^{DIIR}

Agile Audit Intro

Nutzung agiler Methoden zur Steigerung der Wirksamkeit, Effizienz und Prüfungssicherheit der Internen Revision

Erfahren Sie, wie Sie die Effizienz und Effektivität der Revisionsabteilung mit agilen Methoden und Prinzipien steigern können. Lernen Sie im Workshop, wie Sie interdisziplinär agil arbeiten, eine moderne, agile Interne Revision umsetzen und die Vorteile von Scrum und Kanban nutzen. Unsere Experten von borisgloger consulting vermitteln Ihnen Grundlagenwissen und wertvolle Praxistipps zur Einführung agiler Methoden im Audit. Die erfahrenen Referenten geben wertvolle Praxistipps und sofort anwendbare Umsetzungshinweise.

Der Schwerpunkt liegt auf diesen vier agilen Grundprinzipien:

- Kundenzentrierung
- Fokus auf Lieferung
- Selbstorganisation und interdisziplinäre Zusammenarbeit
- Lernende Organisation

PROGRAMM

- **Einführung Agilität**
 - Was ist Agilität?
 - Woher kommt Agilität?
 - Agile Führung und agile Werte und Prinzipien in der Internen Revision
- **Fokus auf Kunden**
 - Wer ist unser Kunde?
 - Phasen von Design Thinking
 - Persona als Tool zur Kundenzentrierung
- **Agiles Audit mit Scrum & Kanban**
 - Der Scrum Flow im Audit: Rollen, Meetings, Artefakte
 - Kernpraktiken und Prinzipien von Kanban
 - Visuelles Management: Kanban-Boards
 - Möglichkeiten der permanenten Verbesserung von Revisionsprozessen
- **Fokus auf Lernen**
 - Offene Fehler- und Feedbackkultur
 - Retrospektive als Feedbacktool
 - Aufbau einer lernenden Organisation
- **Fokus auf Lieferung**
 - Aufgabenorientierung vs. Lieferorientierung
 - Teamownership
 - Backlogarbeit

SEMINARZIEL

- Mitarbeiter der Auditabteilung sensibilisieren und Verständnis schaffen für die Themen „agiles Arbeiten“ und „agiles Mindset“

ONLINE-SEMINAR



04.04.2024

Seminar-Nr. 2024072

[zur Anmeldung](#)

ONLINE-SEMINAR



25.06.2024

Seminar-Nr. 2024137

[zur Anmeldung](#)

9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Referent

Paul KOEHLER,

Teilnehmerkreis

Führungskräfte und Mitarbeiter der Internen Revision

Lehrmethoden

Theorie Impulse, interaktive Übungen, Gruppenreflexion, Use Cases

Teilnahmegebühr Online

610,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



7 Stunden CPE

Aufbau und Organisation kleiner Revisionseinheiten

Branchenübergreifende Diskussion aller relevanten Punkte, die beim Aufbau oder dem Management kleiner Revisionen eine Rolle spielen

NEU!

Kleine Revisionen (ca. 200 bis 1.000 Manntage pro Jahr) sind dem Spannungsfeld von Budgets und Qualitätsanspruch oft überproportional ausgesetzt. Mögliche Pflicht- und Nebenaufgaben sowie die Erwartungshaltung der Geschäftsleitung engen den Handlungsspielraum oft zusätzlich ein. Das Seminar eröffnet Strategien und Optionen den eigenen Freiraum effektiv und effizient im Sinne einer angemessenen und qualitätsgesicherten Revision zu nutzen.

PROGRAMM

- Grundlagen der Revisionsarbeit
- Revisionsstrategie
- Intelligente Informationsbeschaffung
- Risikoorientierte Programmplanung
- Aufgaben- und Zeitmanagement

SEMINARZIEL

- Diskussion von alternativen Vorgehensweisen und Best Practices im Sinne von konkreten Arbeitshilfen für kleine Revisionseinheiten

ONLINE-SEMINAR

**14.06.2024**

Seminar-Nr. 2024128

[zur Anmeldung](#)

9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Referent

Dipl.-Kfm. Heike VANDER, CIA

Teilnehmerkreis

Geschäftsleitung, Revisionsleiter
kleiner Revisionen bzw. „Ein-Mann/
Ein-Frau-Revisionen“

Lehrmethoden

Vortrag, Diskussion

Teilnahmegebühr Online

610,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

660,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatz-
steuerfrei)

Allgemein

**7 Stunden CPE**

Crashkurs Interne Revision

In der Vergangenheit war die Interne Revision teilweise geprägt durch das Image der reinen Ordnungsmäßigkeit („Haker“) – heute gilt sie als Führungsinstrument, das auf die Schaffung von Mehrwerten ausgerichtet ist. Dazu gehört selbstverständlich weiterhin, Compliance in der Organisation durch zielgerichtete Prüfungen zu unterstützen – Schwachstellen zu identifizieren und Ansatzpunkte zur Weiterentwicklung aufzuzeigen.

Eine moderne Interne Revision prüft „das Richtige“, indem sie prozessorientiert Risiken identifiziert und dort aktiv wird, wo sie Mehrwerte schaffen kann. Nur so kann sie wirtschaftlich arbeiten. Dieses risikoorientierte Vorgehen findet sich nicht nur in der Prüfungsplanung, sondern auch im Prüfungsprozess.

PROGRAMM

- Was ist eine Interne Revision? Sichtweise des DIIR / IIA
- Organisation, Rechte, Pflichten und Ausstattung der Internen Revision
- Berufsstandards des DIIR sowie weitere wichtige Regelungen, z.B. Mindestanforderungen an das Risikomanagement (MaRisk)
- Prüfungsplanung und -durchführung – Prüfungsschwerpunkte Wirtschaftskriminalität und Wirtschaftlichkeit als Beispiele
- Dokumentation, Follow Up und Qualitätsmanagement in der Internen Revision

SEMINARZIEL

- Das Seminar gibt Ihnen innerhalb eines Tages einen Überblick, wie heute eine Interne Revision arbeitet, welche rechtlichen Aspekte zu beachten sind und welche berufsständischen Regelungen existieren.



Wissensgebiet: Professionalität
Kompetenzstufe: B (Bewusstsein)

ONLINE-SEMINAR



06.02.2024

Seminar-Nr. 2024019

[zur Anmeldung](#)

ONLINE-SEMINAR



09.04.2024

Seminar-Nr. 2024075

[zur Anmeldung](#)

ONLINE-SEMINAR



11.06.2024

Seminar-Nr. 2024124

[zur Anmeldung](#)

9.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Referent

Prof. Dr. Niels Olaf ANGERMÜLLER

Teilnehmerkreis

Neue Mitarbeiter der Internen Revision und in anderen Überwachungsbereichen

Lehrmethoden

Vortrag, Fallbeispiele, individuelle Diskussion

Teilnahmegebühr Online

610,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
 660,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



7 Stunden CPE

CSRD Know-how für die Interne Revision

Die Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD) ist neben der Offenlegungsverordnung (SFDR) und der EU Taxonomie-Verordnung (EU Tax-VO) eine der drei Säulen der Sustainable Finance-Strategie der EU. Unternehmen, die in den Anwendungsbereich der CSRD fallen, haben künftig ihre Lageberichte, um eine nichtfinanzielle Berichterstattung zu erweitern. Die EU zielt dabei darauf ab, die nichtfinanzielle Berichterstattung schrittweise der finanziellen Berichterstattung gleichzustellen. Das Seminar bietet einen kompakten Überblick zum Anwendungsbereich der CSRD sowie zu ihren wesentlichen Inhalten. Es richtet sich an Mitarbeitende der Internen Revision berichtspflichtiger Unternehmen, die erstes CSRD Know-how für künftige Projektbegleitungen oder Prüfungen aufbauen möchten.

PROGRAMM

- Einordnung der CSRD in die Sustainable Finance-Strategie der EU
- Unternehmen im Anwendungsbereich der CSRD
- Übergeordnete Berichtsanforderungen nach der CSRD
- Das Konzept der doppelten Materialität
- Inhalte der Nachhaltigkeitsberichterstattung nach den European Sustainability Reporting Standards (ESRS)
- Die Verknüpfung von CSRD und EU Tax-VO
- Die (externe) Prüfung der Nachhaltigkeitsberichterstattung

SEMINARZIEL

- Die Teilnehmer/-innen erhalten einen Überblick über die wesentlichen Inhalte der Nachhaltigkeitsberichterstattung nach der CSRD.

NEU!

ONLINE-SEMINAR


01.03.2024

Seminar-Nr. 2024294

[zur Anmeldung](#)

9.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Referent

 Anna FELLER DE CAMPERO,
Fabian ZISSEL

Teilnehmerkreis

Mitarbeiter/-innen der Internen Revision von Unternehmen, die in Zukunft den Berichtsanforderungen der CSRD unterliegen werden

Lehrmethoden

Vortrag und offene Diskussion mit den Teilnehmenden

Teilnahmegebühr Online

610,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

660,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

Allgemein



Wissensgebiet: Umfeld
Kompetenzstufe: A (Anwendung)


7 Stunden CPE

Das 1x1 der Internen Revision

Bausteine eines erfolgreichen Revisionsprozesses

Auditing that matters: Die ganzheitliche Betrachtung aller Erfolgsfaktoren für eine wirksame Interne Revision sorgt dafür, dass die Interne Revision den Erwartungen der Auftraggeber gerecht wird und wirklich Mehrwert liefert. Als komprimierter Einstieg zu allen wesentlichen Aspekten professioneller Revisionstätigkeit geben wir Ihnen auf Basis der internationalen Berufsstandards einen aktuellen Überblick zu Corporate Governance, rechtlichen Rahmenbedingungen, Best-Practice-Ansätzen und Technik: Damit Sie in der Internen Revision nicht nur Mehrwert schaffen, sondern dies auch wirksam vermitteln. – Ganz im Sinne von „Auditing that matters“.

PROGRAMM

Wirksame Interne Revision auf sicherem Fundament

- Aktuelle Themen des Berufsstands und ein Ausblick auf die Zukunft der Internen Revision
- Umfassender Blick auf die Grundlagen der Internen Revision und die angemessene Berücksichtigung der Anforderungen der relevanten Stakeholder
- Alle wesentlichen Elemente des Revisionsprozesses von der risikoorientierten Planung bis zur zuverlässigen und aussagekräftigen Berichterstattung (inkl. wirksames Follow-up)
- Strategie, Planung und Ressourcen: Aktuelle Prüfungsmethoden und Best Practice Ansätze – unter Berücksichtigung von Proportionalitätsaspekten
- Konkrete Ansätze zur Implementierung eines umfassenden Qualitätsmanagements und hilfreiche Hinweise zur Vorbereitung auf interne und externe Quality Assessments

Expertise auf den Punkt: Zwei Tage kompakte Wissensvermittlung zu allen wesentlichen Themen rund um die Interne Revision

- Beleuchtung der Internen Revision aus unterschiedlichen Perspektiven: Profitieren Sie von dem Mix aus Theorie und Praxis
- Individueller Praxisbezug: Lösungsvorschläge aus der Revisionspraxis und viel Raum für Fragen
- Praxisrelevante Übungen bieten die Möglichkeit, das Erlernte zu überprüfen.

SEMINARZIEL

- Dieses Seminar vermittelt Ihnen nicht nur die Basis, sondern auch aktuelle Entwicklungen. So sind Sie schnell auf dem aktuellen Stand!



Wissensgebiet: Professionalität / Leistung / Führung & Kommunikation
Kompetenzstufe: A (Anwendung)

ONLINE-SEMINAR



18.03. – 19.03.2024

Seminar-Nr. 2024060

[zur Anmeldung](#)

1. Tag: 9.00 Uhr bis 2. Tag: 16.30 Uhr

Referent

Michael BÜNIS, CIA CRMA
 Thomas GOSSENS, CIA CISA CRISC

Teilnehmerkreis

Qualifizierte Quer- und Berufseinsteiger:innen (Einstieg) und erfahrene Interne Revisor:innen (Update)

Voraussetzungen

Allgemeines betriebswirtschaftliches Verständnis

Teilnahmegebühr Online

1.010,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
 1.085,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



14 Std. CPE
2 Std. Ethik-CPE

Einführung in die Interne Revision

Grundlegende Arbeitstechniken für Prüferinnen und Prüfer der IR

Das Ansehen und der Erfolg einer Revisionsabteilung werden maßgeblich von der Qualität ihrer Arbeitsergebnisse bestimmt. Qualitativ hochwertige Arbeitsergebnisse können nur durch systematische Vorgehensweise und zielgerichteten Einsatz der richtigen Arbeitstechniken erreicht werden. Analytische und flexible, risikoorientierte Vorbereitung und Durchführung ist Grundvoraussetzung für eine erfolgreiche Prüfung.

PROGRAMM

- **Die Revisionsabteilung**
 - Aufgabenumfang (Gesetze, Standards, Normen)
 - Rollenverständnis
 - Rechte und Pflichten
 - Organisation der Internen Revision
 - Langfrist- und Jahresplanung im Überblick
 - Prüfungsplanung (Methodik der zeitlichen Planung)
- **Revisionsarbeit – Vorbereitung der Prüfung (fachliche Inhalte der Planung)**
 - Revisionskonzept
 - Revisionsziele und -grundsätze
 - Revisions-/Prüfobjekte
 - Prüfungshandlungen, Methoden und Werkzeuge
- **Revisionsarbeit – Durchführung der Prüfung**
 - Prüfungseröffnung und Prüfungsprozess im Überblick
 - Checkliste/Soll-Vorstellungen
 - Arbeitspapiere
 - Interviews/Gespräche
 - Stichprobe
 - Datenanalyse
- **Revisionsergebnisse**
 - Berichterstattung
 - Abschlussbesprechungen
 - Nachkontrolle
 - Jahresberichterstattung

SEMINARZIEL

- Grundkenntnisse über Aufbau und Arbeitsweise einer IR erwerben
- Revisionstätigkeiten vor dem Hintergrund einer geschlossenen Konzeption systematisch planen
- Nutzung von Methoden/Techniken vorbereiten können

1. Tag: 9.00 Uhr bis 4. Tag: 15.00 Uhr

Referent
Q_Perior AG

Teilnehmerkreis
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der IR – Einsteiger

Voraussetzungen
Beginn der Arbeit in der IR

Lehrmethoden
Lehrgespräch, Diskussion, Gruppenarbeiten, Fallbeispiele

Hinweis
Das Seminar ist als Präsenzveranstaltung ausgearbeitet und kann auch remote durchgeführt werden.

Teilnahmegebühr Online
1.590,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.735,- EUR für Nichtmitglieder

Teilnahmegebühr Präsenz
1.790,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.935,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminaranteil nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei, Verpflegungsanteil zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer)

Als Veranstalter behalten wir uns vor, Präsenz-Seminare bei einer zu geringen Anzahl Teilnehmender in ein Online-Seminar umzustellen.

ONLINE-SEMINAR



16.01. – 19.01.2024
Seminar-Nr. 2024002
[zur Anmeldung](#)

ONLINE-SEMINAR



13.02. – 16.02.2024
Seminar-Nr. 2024024
[zur Anmeldung](#)

ONLINE-SEMINAR



12.03. – 15.03.2024
Seminar-Nr. 2024053
[zur Anmeldung](#)

ONLINE-SEMINAR



08.04. – 11.04.2024
Seminar-Nr. 2024074
[zur Anmeldung](#)

PRÄSENZ-SEMINAR



23.04. – 26.04.2024
DIIR e.V. Frankfurt a.M.
Seminar-Nr. 2024089
[zur Anmeldung](#)

ONLINE-SEMINAR



04.06. – 07.06.2024
Seminar-Nr. 2024110
[zur Anmeldung](#)

ONLINE-SEMINAR



25.06. – 28.06.2024
Seminar-Nr. 2024138
[zur Anmeldung](#)



Wissensgebiet: Professionalität/Leistung/Umfeld/Führung & Kommunikation
Kompetenzstufe: B (Bewusstsein) / A (Anwendung)



28 Stunden CPE

IKS I – Risikoorientierte Prüfung von Prozessen

Vorbereitung und Durchführung einer IKS-Prüfung (Grundlagen)

Das IKS ist die entscheidende Komponente zur Analyse, Bewertung und angemessenen Behandlung von Risiken, die jeden Prozess im Unternehmen bedrohen. Firmenzusammenbrüche, Finanzkrisen im Unternehmen und wirtschaftskriminelle Handlungen werden zu einem hohen Prozentsatz durch unzureichende IKS begünstigt. Der Gesetzgeber hat eine Reihe von Gesetzen erlassen, die ein IKS im Unternehmen zwingend erforderlich machen. Das angemessene Management von Risiken in den Geschäftsprozessen zu untersuchen, ist Ziel ihrer risikoorientierten Prüfung.

PROGRAMM

- **Grundlagen**
 - Ansätze zum Thema aus GoBD, BilMoG, KonTraG, MaRisk, MaGo
 - Definition, Standards und Erwartungen an IKS
 - COSO als mögliche Basis für die Prüfung – ein erster Überblick
- **Vorbereitung einer IKS-Prüfung**
 - Planung und Vorgehen
 - Soll-Vorstellungen und Anforderungen an IKS
 - Prüfkonzept
- **Durchführung der Prüfung**
 - Erheben und Dokumentieren des IKS im Ist
 - Risikoanalyse
 - Grundlagen und Quellen
 - Identifikation und Beschreibung der Risiken
 - Risiken bewerten
 - Nachweis der Wirksamkeit des IKS mittels Fallprüfungen
 - IKS gestalten – Maßnahmen Soll
 - Maßnahmen und Kontrollen definieren
 - Weiteres Vorgehen

SEMINARZIEL

- Sie lernen die Anforderungen kennen, die an die Wirksamkeit und Ausgestaltung von IKS zu stellen sind. Es wird gezeigt, wie IKS auf Vollständigkeit und Effizienz geprüft werden.

ONLINE-SEMINAR



24.01. – 26.01.2024

Seminar-Nr. 2024006

[zur Anmeldung](#)

ONLINE-SEMINAR



20.03. – 22.03.2024

Seminar-Nr. 2024063

[zur Anmeldung](#)

PRÄSENZ-SEMINAR



13.05. – 15.05.2024

DIIR e.V. Frankfurt a.M.

Seminar-Nr. 2024102

[zur Anmeldung](#)

1. Tag: 9.00 Uhr bis 3. Tag: 15.00 Uhr

Referent

Dr. Peter WESEL

Teilnehmerkreis

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Internen Revision

Voraussetzungen

Seminar „Einführung in die IR“

Lehrmethoden

Lehrgespräch, Diskussion, Gruppenarbeiten, Fallbeispiele

Teilnahmegebühr Online

1.270,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

1.375,- EUR für Nichtmitglieder

Teilnahmegebühr Präsenz

1.420,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

1.525,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminaranteil nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei, Verpflegungsanteil zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer)

Als Veranstalter behalten wir uns vor, Präsenz-Seminare bei einer zu geringen Anzahl Teilnehmender in ein Online-Seminar umzustellen.



21 Stunden CPE

Interne Revision – agil und digital mit Microsoft® M365

Inklusive erste Beispiele zum Nachbauen

Auch die Interne Revision muss mit der technologischen Entwicklung Schritt halten. Checklisten in Papierform, alte Revisions Tools und statische Arbeitsmethoden sind schon lange veraltet und müssen durch agile und optimierte Arbeitsmethoden sowie eine moderne Kommunikation ersetzt werden.

Eine dynamische Zusammenarbeit wird durch die Digitalisierung administrativer und dokumentieren-der Aufgaben gefördert. Durch seine umfangreichen Funktionen bietet Microsoft 365 optimale Möglichkeiten für ein digitales und produktiveres Arbeiten in der Internen Revision, wobei die Einhaltung aller Revisionsstandards garantiert wird.

PROGRAMM

- **Microsoft 365 – ein Quantensprung zur Internen Revision 4.0**
 - Revisionsprozesse 4.0 – was bedeutet das für die Zukunft?
 - Methoden einer erfolgreichen Prozesssteuerung
 - Aufstellung einer digitalen Revision
 - Revisionssteuerung über iPhone und iPad – geht das? Es geht!
- **Die bunte Welt von Microsoft 365 – mehr als nur Word und Excel**
 - Microsoft 365 auf einen Blick
 - Die Produkte von Microsoft 365 im Überblick
 - Die Benutzerführung in den Produkten
 - Herausforderungen und Grenzen beim Einsatz von Microsoft 365
- **MS Teams**
 - Optimale Gestaltung der Zusammenarbeit ("Collaboration")
 - Parallele Bearbeitung der Dokumente
 - Teambesprechungen und Telefonieren
- **MS Power Apps**
 - Produktive Gestaltung der Abläufe über Oberflächen
 - Schnelles Suchen und Finden von Unterlagen
 - Transparenter Dokumentationsprozess
- **MS Power Automate**
 - Automatisierung von wiederkehrenden Aufgaben
 - Implementierung eigener, auf Trigger basierende Workflows
 - Verknüpfung mit weiteren Diensten
- **MS Power BI**
 - Auswertung von Daten in Echtzeit
 - Interaktive Visualisierung der Daten
 - Erstellung eigener Dashboards und Berichte
- **Add-On-Tools**
 - Die hilfreichsten Add-Ons für Microsoft 365 im Überblick
 - Sinnvolle Ergänzung der Funktionalitäten und Erhöhung der Produktivität
- **Microsoft 365 im Revisionsalltag – Anwendungsbeispiele aus der Praxis**
 - Konkrete Umsetzungsideen in der Internen Revision
 - Prüfung oder Team – Umsetzung in Teams, Channels etc.
 - Steuerung der Revisionsprozesse mit Microsoft 365
 - Grenzen und Stolpersteine beim Einsatz von Microsoft 365 in der Internen Revision

SEMINARZIEL

- **Sie lernen anhand zahlreicher Praxisbeispiele die Vielfalt der Microsoft 365-Tools kennen und erfahren, welche Revisionsprozesse Sie damit digitalisieren und optimieren können.**

ONLINE-SEMINAR



05.03.2024

Seminar-Nr. 2024309

[zur Anmeldung](#)

09.30 Uhr bis 17.30 Uhr

Referent

Hans-Willi JACKMUTH

Teilnehmerkreis

Alle Revisor/innen, die auf modernen Plattformen arbeiten möchten

Lehrmethoden

Integrierte Live-Demos zu den spezifischen Funktionalitäten und Einsatzmöglichkeiten der Microsoft 365-Produkte in der Internen Revision
Skizze zur Erstellung einer eigenen Revisionsapp.

Teilnahmegebühr Online

610,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



7 Stunden CPE

Nachhaltigkeitsberichterstattung nach der CSRD

Besonderheiten für regulierte Institute

Die Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD) ist neben der Offenlegungsverordnung (SFRD) und der EU Taxonomie-Verordnung (EU Tax-VO) eine der drei Säulen der Sustainable Finance-Strategie der EU. Unternehmen, die in den Anwendungsbereich der CSRD fallen, haben künftig ihre Lageberichte, um eine nichtfinanzielle Berichterstattung zu erweitern. Für Kreditinstitute ergeben sich hierbei Besonderheiten. Dies betrifft Fragestellungen im Bereich der Anwendungspflicht der CSRD, die inhaltliche Ausgestaltung der Nachhaltigkeitsberichterstattung sowie ergänzende Anforderungen der EU Tax-VO. Das Seminar bietet einen fokussierten Einblick in diese Besonderheiten der CSRD für Kreditinstitute. Es richtet sich an Mitarbeitende der Internen Revision von Banken und anderen regulierten Instituten, die erstes CSRD Know-how für künftige Projektbegleitungen oder Prüfungen aufbauen möchten.

PROGRAMM

- Regulatorischer Rahmen und Einführung in die CSRD
- Besonderheiten bei den Anwendungspflichten der CSRD für Kreditinstitute
- Übergeordnete Berichtsanforderungen
- Das Konzept der doppelten Materialität
- Überblick zu den European Sustainability Reporting Standards
- Die Verknüpfung von CSRD und EU Tax-VO: Green Asset Ratio

SEMINARZIEL

- Die Teilnehmer/-innen erhalten einen Überblick über die Besonderheiten der Nachhaltigkeitsberichterstattung nach der CSRD bei Kreditinstituten.

NEU!

ONLINE-SEMINAR


24.04.2024

Seminar-Nr. 2024296

[zur Anmeldung](#)

9.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Referent

 Anna FELLER DE CAMPERO,
Fabian ZISSEL

Teilnehmerkreis

Mitarbeiter/-innen der Internen Revision von Kreditinstituten, die in Zukunft den Berichtsanforderungen der CSRD unterliegen werden

Voraussetzungen

Keine oder erste praktische Erfahrungen bei Prüfungen

Lehrmethoden

Vortrag und offene Diskussion mit den Teilnehmenden

Teilnahmegebühr Online

410,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

460,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

Allgemein



Wissensgebiet: Umfeld
Kompetenzstufe: A (Anwendung)


5 Stunden CPE

Planspiel Interne Revision

Vom Kick-Off-Meeting zum Bericht

In diesem zweitägigen Seminar wird eine vorgegebene Revisionsprüfung vom Kick-Off-Meeting bis zum Schlussgespräch gemeinsam mit den Teilnehmern simuliert. Dabei sind nach dem Kick-Off-Meeting durch den Prüfungsleiter und die Prüfer, welche teilweise das erste Mal an einer Revisionsprüfung mitwirken, verschiedene Sachverhalte zu prüfen. Die Prüfung erfolgt durch die Analyse von Unterlagen und durchzuführende Interviews. Am zweiten Tag stellt das Prüfungsteam die gewonnenen Erkenntnisse der geprüften Einheit vor und stößt dabei erwartungsgemäß auf wenig Begeisterung. Doch wie werden die genannten Schwachstellen dennoch in einen effektiven Maßnahmenplan umgewandelt? Unter Zeitdruck muss dann noch der Bericht fertig werden – ein scheinbar unlösbares Problem, oder doch der ganz normale Alltag des Revisors?

PROGRAMM

- **Risikoorientierte Prüfungsplanung**
 - Einen systematischen Revisionsprozess kennenlernen
 - Rollenverantwortlichkeiten im Prüfungsteam verstehen und festlegen
 - Termin- und Personalplanung, Budget
 - Prüfungsankündigung und Prüfungsleitfaden
- **Prüfungsdurchführung**
 - Gut vorbereitet in das Eröffnungsgespräch
 - Prüfungshandlungen auswählen und durchführen
 - Schlüsselkontrollen von Standardkontrollen unterscheiden
 - Wesentliche und unwesentlichen Prüfungsfeststellungen
 - Maßnahmen entwickeln und Akzeptanz zur Veränderung schaffen
 - Maßnahmen und Empfehlungen unterscheiden
 - Interview-Technik und Change-Management
- **Berichterstattung**
 - Schlussgespräch vorbereiten und durchführen
 - Adressatengerechter Prüfungsbericht
 - Berichtsaufbau und Empfängerkreis
- **Nachbereitung der Prüfung**
 - Dokumentation der Prüfungsergebnisse / Arbeitspapiere
 - Methoden zum Follow-Up kennenlernen
 - Qualitätssicherung

SEMINARZIEL

- Erfahrungsaustausch zur Methodenkompetenz
- Netzwerken und Ideen teilen



Wissensgebiet: Umfeld
Kompetenzstufe: A (Anwendung)

ONLINE-SEMINAR



07.03. – 08.03.2024

Seminar-Nr. 2024046

[zur Anmeldung](#)

1. Tag: 09.00 Uhr bis 2. Tag: 17.00 Uhr

Referent

André RUTKIS

Teilnehmerkreis

Das Seminar richtet sich im Rahmen eines Erfahrungsaustausches sowohl an erfahrene Prüfer als auch an Gast-Auditoren oder neue Mitarbeiter, die typische Elemente des Prüfungsablaufs kennenlernen bzw. weiter verbessern möchten.

Voraussetzungen

keine oder erste praktische Erfahrungen bei Prüfungen

Lehrmethoden

Rollenspiel, Interview-Technik, Erfahrungsaustausch

Teilnahmegebühr Online

1.010,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
 1.085,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



14 Stunden CPE

Prüfung von Risikomanagementsystemen

Ausgehend von den zentralen gesetzlichen Anforderungen zum Umgang mit Risiken in Unternehmen, die Früherkennung bestandsbedrohender Entwicklungen gemäß § 1 StaRUG bzw. § 91 (2) AktG und das Vorliegen angemessener Informationen bei Entscheidungen des Vorstands (bzw. der Geschäftsführung) gemäß § 93 AktG, werden am ersten Tag die wesentlichen Inhalte und Methodiken eines Risikomanagementsystems vorgestellt. Am zweiten Tag wird auf die Prüfung eines Risikomanagementsystems durch die Interne Revision eingegangen, als ein auf die Risikolage fokussierendes Überwachungssystem, das zu einer erfolgreichen und wertorientierten Führung einer Organisation im Sinne einer guten Corporate Governance gehört.

PROGRAMM

- **Grundlagen: Die gesetzlichen Anforderungen und ihre Implikationen für das Risikomanagement**
 - Die Welt des Risikos: Risikomanagement als planvoller, systematischer Umgang mit Unsicherheiten
 - Rechtliche Rahmenbedingungen und Normen des Risikomanagements in deutschen Unternehmen
 - Was sind „bestandsbedrohende Entwicklungen“ im Sinne § 1 StaRUG und § 91 Absatz 2 Aktiengesetz?
 - Nutzung von Risikoinformationen für die Steuerung: Abwägen von Ertrag und Risiko in der Entscheidungsvorbereitung
- **Risikoanalyse: Risikoidentifikation, -quantifizierung und Bestimmung des Gesamtrisikoumfangs mit der Risikoaggregation**
 - Methoden und Instrumente der Risikoidentifikation
 - Quantitative Beschreibung der Risiken
 - Werkzeuge der Risikobewertung: Risikomaße (Risikokennzahlen)
 - Risikoaggregation zur Bestimmung des Gesamtrisikoumfangs: Kombinationseffekte von Risiken auswerten
- **Die organisatorische Verankerung**
 - Rahmenbedingungen für das Risikomanagementsystem
 - Risikostrategie: Risikotragfähigkeit, Risikotoleranz und Risikoappetit
 - Anforderungen an die Organisation des Risikomanagementsystems
- **Grundsätze für die Prüfung des Risikomanagementsystems**
 - Prüfungserfordernisse für die Interne Revision
 - Abstimmung mit dem Abschlussprüfer
 - Erläuterung des Risikomanagement-Phasenmodells
- **Prüfung des Risikomanagements (Prüfungsdurchführung)**
 - Prüfung anhand der Checkliste von DIIR und RMA und Erarbeitung eines Prüfprogramms
 - Erläuterung der Prüfungsdurchführung anhand praktischer Beispiele.

SEMINARZIEL

- Die Teilnehmer bekommen die wesentlichen Inhalte eines Risikomanagementsystems und dessen Prüfung vermittelt vor allem im Hinblick auf Unterscheidung zwischen gesetzlichen Pflichten Anforderungen und ergänzenden Bausteinen.



Wissensgebiet: Leistung
Kompetenzstufe: E (Experte)

ONLINE-SEMINAR



23.04. – 24.04.2024

Seminar-Nr. 2024277

[zur Anmeldung](#)

1. Tag 9.00 Uhr bis 2. Tag 16.30 Uhr

Referent

Marco WOLFRUM,
Dominik TURRI

Teilnehmerkreis

Dieses Seminar ist geeignet für Mitarbeiter der Internen Revision, des Controllings, des Risikomanagements sowie für Wirtschaftsprüfer.

Teilnahmegebühr Online

1.010,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.085,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



14 Stunden CPE

Die Geschäftsordnung für die Interne Revision

Merkmale und Inhalte einer angemessenen Geschäftsordnung (Audit Charter) für die Interne Revision

Die Geschäftsordnung der Internen Revision ist für den Erfolg der Internen Revision wesentlich. Sie sollte durch die Geschäftsleitung bzw. das Überwachungsorgan genehmigt und regelmäßig überprüft werden. Umstrukturierungen im Unternehmen, eine strategische Neuausrichtung oder ein Neu-Design des Revisionsprozesses können eine Überarbeitung der Geschäftsordnung für die Interne Revision erforderlich machen.

PROGRAMM

- Geschäftsordnung und Revisionsstrategie
- Merkmale einer guten Geschäftsordnung
- Typische Inhalte und Herausforderungen
- Abgrenzung zum Revisionshandbuch
- Workshop und Diskussion

SEMINARZIEL

- Vermittlung von Best Practices für die Erstellung Geschäftsordnung für die Interne Revision.

ONLINE-SEMINAR



02.02.2024

Seminar-Nr. 2024015

[zur Anmeldung](#)

9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Referent

Dipl.-Kfm. Heike VANDER, CIA

Teilnehmerkreis

Revisionsleiter oder Mitarbeiter einer Internen Revision, die den Auftrag haben, eine Geschäftsordnung für die Interne Revision zu entwerfen oder zu optimieren.

Voraussetzungen

Kenntnis des Revisionsprozesses

Lehrmethoden

Vortrag, Diskussion, Workshop

Teilnahmegebühr Online

610,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

660,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



Wissensgebiet: Professionalität

Kompetenzstufe: E (Experte)



7 Stunden CPE

ESG-Audit: Auswirkungen auf die Prüfungsplanung sowie die konkrete Anwendung im Prüfungsalltag

Es werden Grundlagen der ESG-Regulatorik sowie deren konkrete Auswirkungen auf die Prüfungsthemen vermittelt

NEU!

Regulierer und Stakeholder messen ESG-Risiken rund um verschiedene Aspekte von Nachhaltigkeit eine immer größere Bedeutung bei. Nachhaltigkeitsrisiken und die Berichterstattung darüber müssen im Rahmen der risikoorientierten Prüfungsplanung von der Internen Revision gründlich und fachkompetent geprüft werden. Eine Revision, die als proaktiver Sparringspartner anderer Abteilungen agiert, kann wertvolle Hilfe leisten und ihre Bedeutung für die Organisation steigern. Eine besondere Herausforderung im Zusammenhang mit ESG besteht darin, dass sich viele der künftig entscheidenden Systeme gerade erst herausbilden, das heißt in der Konsultation vorliegen oder gerade erst mit Umsetzungszeitpunkten verabschiedet wurden.

PROGRAMM

Tag 1

- **Grundlagen der ESG-Regulatorik: Basis für Transparenz und Lenkungswirkung?**
 - Zeitschiene und Überblick
 - EU-Taxonomie – Überblick, Funktionslogik und Offenlegungspflichten
 - CSRD / ESRS – Überblick und wesentliche Änderungen
 - SFDR – Überblick und wesentliche Offenlegungspflichten auf Unternehmens- / Produktebene
 - Zusammenspiel CSRD, Taxonomie und Sustainable Finance
 - LKSG & CSDDD als weitere ausgewählte Reportingvorschriften
 - Fragen und Diskussion
- **Auswirkungen auf Prüfungsthemen der Internen Revision**
 - Governance und Risikomanagement
 - Berichterstattung und Offenlegung
 - Fragen und Diskussion
- **Auswirkungen auf die risikoorientierte Prüfungsplanung sowie -durchführung**
 - Erweiterung der risikoorientierten Prüfungsplanung um ESG-Risiken
 - Konkretisierung in der Prüfungsdurchführung am Beispiel LKSG
- **Exkurs – ESG-Ratings: Aufbau und Baustein für Transparenz**
 - Überblick ESG-Ratingagenturen
 - ESG-Rating am Beispiel MSCI
 - Fragen und Diskussion

Tag 2

- **Case Study**
- **Anregungen für Best-Practice-Ansätze**

SEMINARZIEL

- **Das praxisnahe Seminar gibt Ihnen das notwendige Handwerkszeug mit, um das Thema ESG optimal und individuell im Rahmen der internen Revision zu betreuen.**



Wissensgebiet: Umfeld
Kompetenzstufe: A (Anwendung)

ONLINE-SEMINAR



12.02. – 13.02.2024

Seminar-Nr. 2024022

[zur Anmeldung](#)

ONLINE-SEMINAR



22.04. – 23.04.2024

Seminar-Nr. 2024088

[zur Anmeldung](#)

ONLINE-SEMINAR



10.06. – 11.06.2024

Seminar-Nr. 2024123

[zur Anmeldung](#)

1. Tag: 9.30 Uhr bis 2. Tag: 16.30 Uhr

Referent

Kai-Oliver RITTNER

Teilnehmerkreis

Leiter und Mitarbeiter der IR, ext. Revision, Nachhaltigkeitsbeauftragte, Mitarbeiter von Beratungsunternehmen

Lehrmethoden

Vortrag, Fallmethode / Fallstudie, Diskussion

Teilnahmegebühr Online

1.010,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.085,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



14 Stunden CPE

Ganztagesseminar zum European Green Deal und zur nachhaltigkeitsbezogenen Berichterstattung

Umfassendes Lehrmodul zu wesentlichen EU-Nachhaltigkeitsinitiativen mit Fokus auf Industrieunternehmen.

Die EU-Nachhaltigkeitsregulierung hat in den letzten fünf Jahren stark zugenommen – das Thema Nachhaltigkeit ist aus der öffentlichen Diskussion nicht mehr wegzudenken. Initiiert durch die UN-Agenda 2030 und das Pariser Klimaschutzabkommen, in der Folge konkretisiert durch den European Green Deal, sind eine ganze Reihe neuer Gesetzesinitiativen und Regularien entstanden. Diese betreffen mittlerweile fast jedes Unternehmen und seine Stakeholder. Wir wollen uns dem Thema aus einer finanzwirtschaftlichen Sicht nähern, berühren dabei jedoch auch andere Aspekte von Industrieunternehmen. So wirken sich die erweiterten Berichtspflichten nach der Taxonomie-Verordnung und der Corporate Sustainability Reporting Directive unmittelbar auf Unternehmen aller Branchen aus. Diese fordern zusätzliche Angaben zum Nachhaltigkeitsrisikomanagement, zum Anteil nachhaltiger Umsätze und Investitionen und zu Nachhaltigkeitsauswirkungen insbesondere von großen und kapitalmarktorientierten Unternehmen. Dabei wird der Kreis der verpflichteten Unternehmen substantiell ausgeweitet. Durch die zunehmende Regulierung von Banken und Asset & Wealth Managern so-wie Informationspflichten in Lieferketten ergeben sich jedoch auch indirekte Auswirkungen, die es für praktisch alle Unternehmen notwendig machen, sich mit den neu-en Regelungen vertraut zu machen. Das Ganztagesseminar soll einen umfassenden Überblick über die neue Regulierungslandschaft und das Zusammenwirken der verschiedenen EU-Initiativen bieten. Dabei wird sowohl diskutiert, welche Auswirkungen die einzelnen Regulierungsvorhaben auf die Unternehmen haben, als auch, wie wir als Interne Revisoren mit den aktuellen Veränderungsprozessen und letztlich den neuen Anforderungen umgehen und diese in unser Prüfungsuniversum bzw. unsere Prüfungsprogramme integrieren können.

PROGRAMM

- **Überblick**
 - Hinführung European Green Deal (UN SDGs, Pariser Klimaschutzabkommen), Säulen der Nachhaltigkeitsregulierung, Übersicht wesentlicher Regulierungsinitiativen
- **Bestandteile des European Green Deals**
 - EU-OffenlegungsVO (Überblick & Definitionen, Pflichten auf Gesellschafts- und auf Produktebene, Bezüge zur Industrie)
 - EU-TaxonomieVO (Überblick & Definitionen, Wesentliche Ziele und Anwendungsbereich, Level II, Berichtspflichten)
 - Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD) (Überblick & Definitionen, wesentliche Inhalte, Berichtspflichten, Diskussion der praktischen Auswirkungen)
- **Nachhaltigkeitsrisiken**
 - Was ist das und wie geht man damit um?
- **Prüfung von Nachhaltigkeitsthemen**
 - Prüfungserfordernisse, Auswirkungen auf das Prüfungsuniversum und Herangehensweise, mögliche Prüfungsfelder und Prüfungsprogramme am Beispiel Nachhaltigkeitsrisiken

SEMINARZIEL

- **Am Ende des Seminars werden die Teilnehmer die wesentlichen Richtlinien und Verordnungen und ihre Intentionen kennen, werden die zentralen Begriffe und Definitionen der ESG-Regulierung verinnerlicht haben und konkrete Auswirkungen auf ihre Tätigkeiten benennen können.**



Wissensgebiet: Umfeld
Kompetenzstufe: A (Anwendung)

Informationen bzgl. der Online/Präsenz-Seminare finden Sie auf Seite 4
Änderungen vorbehalten! Die Anmelde- und Teilnahmebedingungen finden Sie auf Seite 169

ONLINE-SEMINAR



16.02.2024

Seminar-Nr. 2024025

[zur Anmeldung](#)

9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Referent

WP/StB Benedict BRAUS, CFA
Nils JENSSEN

Teilnehmerkreis

Teilnehmer sind Revisoren aller Branchen, die bereits erste Kenntnisse in der Prüfung ihrer Unternehmen haben.

Voraussetzungen

Grundkenntnisse der Internen Revision

Lehrmethoden

Vortrag, Diskussion, Fallstudie

Teilnahmegebühr Online

610,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



7 Stunden CPE

IKS II – Interne Risiko- und Kontrollsysteme aufbauen und fortlaufend überwachen

Stetig erhöht sich der Druck auf die Unternehmen zur Anpassung der Geschäftsprozesse sowie zur nachhaltigen und kontinuierlichen Überwachung der wesentlichen Risiken und Kontrollen.

Die Unternehmen verfügen über eine Vielzahl guter Kontrollen, jedoch fehlt es oft an einem integrierten System zur kontinuierlichen Überwachung dieser Kontrollen.

Um das IKS besser beurteilen zu können, benötigt die IR Kenntnisse über Methoden und Best Practice Ansätze zur prozessorientierten Gestaltung und Überwachung ganzheitlicher Interner Kontroll- und Risikomanagementsysteme.

PROGRAMM

- **Aktuelle aufsichtsrechtliche und gesetzliche Entwicklungen zum IKS**
 - Gesetze/Vorschriften (BilMoG, AktG, KWG, MaRisk, Solvency II, MaGo, SOX)
 - Standards (COSO I bis III, COBIT, IDW PS 260/261, 951)
- **Management operationeller Risiken (OpRisk)**
 - Ziele und Nutzen des Risikomanagements
 - Risikokategorien und Risikomanagementprozess
 - Identifikation und Abgrenzung der operationellen Risiken
- **Stringente Methodik in einem integrierten IKS**
 - Integration unterschiedlicher Unternehmensebenen (Prozess-, IT- und Gesamtunternehmensebene)
 - Erhebung von Risiko-Kontroll-Matrizen
 - Einheitliche und konsistente Bewertung der Kontrollausgestaltung und Kontrolleffektivität im Rahmen von Self-Assessments
 - Adäquate Steuerung und Qualitätssicherung der Assessments
 - Identifikation und Behebung von Kontrollschwächen
- **Einbindung der IKS Methodik in einen systematischen Überwachungsprozess (IKS-Regelkreis)**
 - Definition der Rollen und Verantwortlichkeiten im IKS-Regelkreis
 - Identifikation der operationellen Risiken und Kontrollen in den Geschäftsprozessen
 - Spezifikation und Bewertung der wesentlichen Risiken und Schlüsselkontrollen sowie Definition von Optimierungsmaßnahmen
 - IKS Berichterstattung
- **Prüfungsansätze und Werkzeuge der Internen Revision**
 - Rolle und Aufgaben der Internen Revision im IKS
 - Kontroll-Cockpit der Internen Revision
 - IKS Prüfgebiete und Ablauf einer IKS Prüfung

SEMINARZIEL

- IKS Gesetze und Vorschriften richtig interpretieren
- Zusammenhang Prozesse, Risiken und Kontrollen besser verstehen
- OpRisk Management, IKS und Governance optimal miteinander verzahnen
- Konsistente und einheitliche IKS Methodik über alle Unternehmensebenen sicherstellen

ONLINE-SEMINAR



05.06. – 07.06.2024

Seminar-Nr. 2024118

[zur Anmeldung](#)

1. Tag: 9.00 Uhr bis 3. Tag: 15.00 Uhr

Referent

Q_PERIOR AG

Teilnehmerkreis

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der IR sowie IKS Beauftragte

Voraussetzungen

Teilnahme am Kurs IKS I oder entsprechende Erfahrungen aus IKS-Prüfungen

Lehrmethoden

Lehrgespräch, Diskussion, Gruppenarbeiten, Fallbeispiele

Hinweis

Das Seminar ist als Präsenzveranstaltung ausgearbeitet und kann auch remote durchgeführt werden.

Teilnahmegebühr Online

1.270,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

1.375,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



21 Stunden CPE

Nachhaltigkeitsmanagementsysteme in der Internen Revision

Sowohl für Kunden als auch Investoren spielen Nachhaltigkeitsfragen zusehends eine immer größere Rolle. Seitens der EU-Kommission und der nationalen Gesetzgeber haben sich in den letzten Jahren eine Vielzahl von Gesetzen, Richtlinien und Verordnungen ergeben, die sich mit der Frage der Abbildung und Veröffentlichung von Nachhaltigkeitsaspekten auseinandersetzen.

Insofern stellt sich für Unternehmen die Frage, welches Nachhaltigkeitsrisiken sie ausgesetzt sind, wie eine effiziente und transparente Umsetzung unter Einbindung der anderen Corporate Governance Aspekte aussehen könnte.

Vor diesem Hintergrund ist auch die Interne Revision aufgefordert das Thema Nachhaltigkeit und die damit verbundenen Risiken in die Prüfungspläne aufzunehmen.

PROGRAMM

- Vorstellung und Kursziele
- Nachhaltigkeitsmanagement im Unternehmen
- Grundlagen und Zusammenhänge im Bereich Nachhaltigkeit und Einordnung in die Corporate Governance
 - Anforderungen von Investoren und Kapitalgebern
 - Anforderungen und Kunden
 - Anforderungen des Gesetzgebers
- Nichtfinanzielle Berichterstattung
- Prüfungsaspekte des Nachhaltigkeitsmanagements

SEMINARZIEL

- Teilnehmer für die Bedeutung von Nachhaltigkeitsthemen im Rahmen der Internen Revision zu sensibilisieren und Prüfungspraktiken für die Umsetzung der Revisionen und bei Aufbau von N-Systemen an die Hand zu geben.

ONLINE-SEMINAR



29.02. – 01.03.2024

Seminar-Nr. 2024037

[zur Anmeldung](#)

1. Tag: 9.30 Uhr bis 2. Tag: 16.00 Uhr

Referent

Prof. Dr. Frank REINHARDT, Studiendekan
Wirtschaftsrecht (LL.B.) HfWU

Prof. Dr. Stefan MARX, Studiendekan
Betriebswirtschaft (B.Sc.) HfWU

Teilnehmerkreis

Leiter Interne Revision, Mitarbeiter
Interne Revision/ Risikomanagement/ IKS/
Compliance/ Nachhaltigkeit/ Stabsstellen

Lehrmethoden

- Das Seminar bietet eine Austauschplattform zum Thema Nachhaltigkeit
- Schafft Transparenz und Verständlichkeit innerhalb der Nachhaltigkeit
- Hinweise zur Prüfungstechnik

Teilnahmegebühr Online

1.010,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

1.085,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



Wissensgebiet: Umfeld
Kompetenzstufe: A (Anwendung)



14 Stunden CPE

Prüfung von Risikoaggregation und Entscheidungsvorlagen

Früherkennung bestandsgefährdender Entwicklungen (§ 91 AktG, § 1 StaRUG) und Inhalte von Entscheidungsvorlagen (§ 93 AktG, FISG) nach DIIR RS Nr.2.1

Im Seminar werden ausgehend vom neuen DIIR RS Nr.2.1 die zentralen gesetzlichen Anforderungen an das Risikomanagement nach KonTraG, StaRUG und FISG betrachtet: die Früherkennung „bestandsgefährdender Entwicklungen“ und das Vorliegen angemessener (Risiko-) Informationen bei unternehmerischen Entscheidungen der Geschäftsleitung (vgl. §§ 91,93 AktG, § 1 StaRUG). Für beide Anforderungen ist eine sachgerechte Risikoaggregation unabdingbar, weil „bestandsgefährdende Entwicklungen“ sich meist aus Kombinationseffekten mehrerer Einzelrisiken ergeben. Zudem ist eine Beurteilung der Risikotragfähigkeit nötig.

PROGRAMM

- **Risikomanagement, Risikoaggregation, StaRUG, FISG, Entscheidungsvorlagen**
Neue gesetzliche Anforderungen an das Risikomanagement: StaRUG und FISG
 - StaRUG (Gesetz über den Stabilisierungs- und Restrukturierungsrahmen für Unternehmen)
 - FISG (Gesetz zur Stärkung der Finanzmarktintegrität)
- **Was sind „bestandsgefährdende Entwicklungen“ im Sinne § 91 Absatz 2 Aktiengesetz und § 1 StaRUG?**
 - Zur Definition des Begriffs „bestandsgefährdender Entwicklungen“
 - Überschuldung und Illiquidität als Insolvenzursachen
 - Risikodeckungspotenzial, Gesamtrisikoumfang und Risikotragfähigkeit
 - Covenants, Refinanzierungsrisiken und „kritische“ Verletzungen von Ratinganforderungen
 - Implikationen für die Prüfung von Risikomanagementsystemen
- **Was sind angemessene Informationen im Sinne des § 93 AktG**
 - Anforderungen an Vorlagen für „unternehmerische Entscheidungen“ und angemessene Informationen
 - Die fundierte Vorbereitung unternehmerischer Entscheidungen: Der Beitrag von Controlling, Risikomanagement und Stabsstellen
 - Beurteilung einer Entscheidungsvorlage aus Perspektive der Gläubiger (Ratingprognosen)
 - Eigentümerperspektive (Risikogerechte Bewertung)
- **Risikoaggregation, Risikotragfähigkeit und Monte-Carlo-Simulation**
 - Der DIIR Nr.2 (in 2018)
 - Grundlagen der Risikoaggregation
 - Risikoquantifizierung und Risikoaggregation mittels Monte-Carlo-Simulation
 - Fallbeispiel: Aufbau eines Risikoaggregationsmodells mit Excel (Crystal Ball)
 - Mindestanforderungen an ein Risikoaggregationsverfahren
 - Messung der Risikotragfähigkeit (und Risikotoleranz)
- **Prüfung bestehender Risikoaggregationsverfahren**
 - Die Prüfung der Risikoaggregation durch die Interne Revision
 - Prüfungsschwerpunkte
 - Checkliste mit Prüfkriterien für das Risikoaggregationsverfahren
 - Empfehlungen für den praktischen Ablauf der Prüfung der Risikoaggregation
- **Prüfung von Entscheidungsvorbereitung und Entscheidungsvorlagen**
 - Die Prüfung von Entscheidungsvorbereitung und Entscheidungsvorlagen durch die Interne Revision
 - Prüfungsschwerpunkte
 - Checkliste mit Prüfkriterien für Entscheidungsvorlagen
 - Empfehlungen für den praktischen Ablauf der Prüfung von Entscheidungsvorlagen

SEMINARZIEL

- **Unter Berücksichtigung der neuen gesetzlichen Anforderungen durch StaRUG und FISG (2021) wird gezeigt, wie die Risikoaggregation zur Früherkennung „bestandsgefährdender Entwicklungen“ und Vorlagen für „unternehmerische Entscheidungen“ zu prüfen sind (orientiert an DIIR Revisionsstandard 2.1)**

Informationen bzgl. der Online/Präsenz-Seminare finden Sie auf Seite 4
 Änderungen vorbehalten! Die Anmelde- und Teilnahmebedingungen finden Sie auf Seite 169

ONLINE-SEMINAR



25.04.2024

Seminar-Nr. 2024286

[zur Anmeldung](#)

9.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Referent

Prof. Dr. Werner GLEISSNER

Teilnehmerkreis

Dieses Seminar ist geeignet für Mitarbeiter der Internen Revision, des Controllings, des Risikomanagements sowie für Wirtschaftsprüfer.

Lehrmethoden

Vortrag, Fallbeispiel, Gruppendiskussion

Teilnahmegebühr Online

610,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

660,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



7 Stunden CPE

Revision des Risikomanagementsystems: Gestaltung eines unternehmensindividuellen Prüfungsprogramms

Risikomanagementsysteme sind in fast allen Unternehmen, unabhängig von Branche und Größe etabliert und nicht zuletzt durch den Revisionsstandard Nr. 2 immer wieder im Fokus der Revision. Inzwischen existieren eine Vielzahl von Umsetzungsmodellen, IT-Systemen, Studienergebnissen und Empfehlungen zu dem Thema, die den Revisor regelmäßig veranlassen sollten, das Prüfungsprogramm zu überarbeiten und die im Unternehmen gewählte Vorgehensweise auch vor dem Hintergrund aktueller Entwicklungen neu zu bewerten.

PROGRAMM

- **Grundlagen**
- **Prüfung von Risikomanagementprozessen**
 - Risikoidentifizierung
 - Risikobewertung
 - Risikoaggregation
 - Risikoanalyse
 - Risikoreporting
 - Schnittstelle Jahresabschluss
- **Prüfung von Risikomanagementsystemen**
 - Angemessenheitsprüfungen
 - Wirksamkeitsprüfungen
- **DIIR Revisionsstandard Nr. 2**
- **Ausblick**

SEMINARZIEL

- **Vermittlung eines Prüfungsleitfadens für Revisoren, bei denen das Risikomanagementsystem Bestandteil einer Prüfung oder wesentliches Prüffeld ist.**



Wissensgebiet: Leistung
Kompetenzstufe: E (Experte)

ONLINE-SEMINAR



01.03.2024

Seminar-Nr. 2024038

[zur Anmeldung](#)

9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Referent

Dipl.-Kfm. Heike VANDER, CIA

Teilnehmerkreis

Revisionsleiter, Prüfungsleiter, Prüfer

Lehrmethoden

Vortrag, Diskussion

Teilnahmegebühr Online

610,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

660,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



7 Stunden CPE

Revision Personalwesen

Risikoorientierte Prüfung ausgewählter Personalprozesse

Dieses Seminar schult anhand von praktischen Durchführungsbeispielen das Erkennen von Prüffeldern und Prüfungserfordernissen im Personalwesen. Wichtige Funktionen des Personalbereichs werden vorgestellt und Prüf- und Risikofelder in den behandelten Bereichen des Personalmanagements erarbeitet. Daraus werden konkrete Revisionsziele sowie Prüfschritte abgeleitet.

PROGRAMM

Erarbeiten der Inhalte, Risikoaspekte und Prüfansätze für folgende ausgewählte Funktionen bzw. Problemstellungen des Personalwesens:

- **Prüfungen im Personalwesen**
- **Herausforderungen & Chancen für den Personalbereich**
- **Prüfung ausgewählter (Teil-)Prozesse und Funktionen**
 - Personalplanung und -beschaffung
 - Personalverwaltung
 - Personalentwicklung
 - Personalbeurteilung
 - Personalfreisetzung
- **Umsetzung in der Internen Revision**

SEMINARZIEL

- **Die Teilnehmer können nach dem Seminar Funktionen des Personalbereichs analysieren und beurteilen sowie Schlussfolgerungen für Verbesserungspotenziale herausarbeiten.**

NEU!

ONLINE-SEMINAR


25.03. – 26.03.2024

Seminar-Nr. 2024070

[zur Anmeldung](#)

1. Tag: 9.00 Uhr bis 2. Tag: 16.30 Uhr

Referent

Q_PERIOR AG

Dr. Marcus SCHNAITTER

Teilnehmerkreis

Das Seminar wendet sich an Revisionsleiter sowie Mitarbeiter aus Revisionsabteilungen.

Voraussetzungen

Grundkenntnisse zur IR

Lehrmethoden

Neben Lehrgesprächen und Gruppenarbeiten werden teilnehmerspezifische Fragestellungen und aktuelle Revisions-themen diskutiert

Hinweis

Das Seminar ist als Präsenzveranstaltung ausgearbeitet und kann auch remote durchgeführt werden.

Teilnahmegebühr Online

1.010,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

1.085,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)


14 Stunden CPE

Seminare zur

ARBEITSTECHNIK

in der Internen Revision

Akademie ^{DIIR}

Berichterstattung der Internen Revision

Arbeitsergebnisse verständlich und wirksam darstellen und übergeben

Ergebnisse der IR sollen verstanden und akzeptiert werden. Sie müssen

- verständlich formuliert
- wirkungsvoll aufbereitet und
- zielgerichtet präsentiert sowie besprochen werden.

Prüfberichte sind die wichtigsten Dokumente der Internen Revision. Nachvollziehbare Gliederung, einfache und empfängerorientierte Formulierung, kurze und prägnante Fassung und interessante Gestaltung sind wichtige Garanten dafür, die Ergebnisse der Prüfung wirksam zu kommunizieren.

Berichtspräsentationen bieten zusätzliche Chancen, dass Geprüften die abgeleiteten Empfehlungen termin- und qualitätsgerecht umsetzen.

PROGRAMM

- **Dokumentation in der Internen Revision**
 - IIA-Standards zur Prüfungsdokumentation (Arbeitspapiere und Bericht)
 - Ziele der Dokumentation von Prüfungen
 - Erarbeitung der Dokumentation im Prozess der Prüfung
 - Zielgruppen des Berichts und deren Erwartungen
 - Informationsvermittlung in der Prüfung
- **Unterlagen verständlich gestalten**
 - „Vier Verständlichmacher“ kennenlernen und anwenden können
 - Gestaltung und Qualitätssicherung eines verständlichen Berichts
- **Ergebnisse präsentieren und besprechen**
 - Wie werden Informationen visualisiert?
 - Wie wird eine Präsentation vorbereitet und durchgeführt?

SEMINARZIEL

- Das Seminar vermittelt die notwendigen Grundkenntnisse zum Prozess der Dokumentation in Prüfungen sowie zu den notwendigen Inhalten, der verständlichen Gestaltung sowie wirkungsvollen Übergabe der dokumentierten Prüfungsergebnisse.

HINWEIS

- Teilnehmer können nach Erhalt der Teilnahmebestätigung eigene anonymisierte Berichtsbeispiele zur Verfügung stellen (je max. 8 bis 10 Seiten), von denen bis zu 3 im Seminar einer Berichtskritik unterzogen werden (optional).
- Das Seminar ist als Präsenzveranstaltung ausgearbeitet und kann auch remote durchgeführt werden.



Wissensgebiet: Leistung
Kompetenzstufe: A (Anwendung)

ONLINE-SEMINAR



03.04. – 05.04.2024

Seminar-Nr. 2024071

[zur Anmeldung](#)

1. Tag: 9.00 Uhr bis 3. Tag: 15.00 Uhr

Referent

Q_PERIOR AG

Dr. Peter WESEL

Teilnehmerkreis

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der IR sowie anderer Unternehmensbereiche, die Berichte erstellen

Voraussetzungen

Seminar „Einführung in die IR“

Lehrmethoden

Lehrgespräch, Diskussion, Gruppenarbeiten, Fallbeispiele

Teilnahmegebühr Online

1.270,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

1.375,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



21 Stunden CPE

Data Science:

Grundlagen der Statistik kompakt

Das Seminar vermittelt kompakt an einem Tag die Grundlagen der beschreibenden und schließenden Statistik anhand von Skizzen, Beispielen und unterstützenden Animationen. Dieses Statistik-Fundament dient u. a. zur Vorbereitung auf weiterführende Themen der "Data Science" und des "Machine Learning".

Dieses Seminar beinhaltet keine konkreten Übungen mit z. B. Microsoft Excel mit Ausnahme von gelegentlichen Beispielen zur Veranschaulichung. Zur praxisorientierten Anwendung in Verbindung mit Microsoft Excel wird das Seminar "Data Science: Grundlagen der Statistik kompakt mit Microsoft Excel" empfohlen.

PROGRAMM

- **Grundbegriffe der Statistik**
 - Grundstruktur statistischer Erhebungen
 - Skalenniveaus
 - Gruppierte und klassierte Daten
- **Univariate, bivariate & multivariate Analysen**
 - Darstellung univariater Datensätze
 - Eindimensionale Häufigkeitsverteilungen
 - Maßzahlen
 - Darstellung multivariater Datensätze
 - Korrelationsanalyse
 - Regressionsrechnung
- **Zeitreihenanalyse**
 - Vorbemerkungen
 - Filterverfahren
- **Wahrscheinlichkeitsrechnung**
 - Kombinatorik
 - Zufallsexperimente
 - Wahrscheinlichkeiten
 - Zufallsvariablen
- **Testtheorie**
 - Grundlagen
 - Irrtumswahrscheinlichkeit/Signifikanzniveau
 - Verteilungsfunktionen (Normalverteilung, t-Verteilung, X²-Verteilung, F-Verteilung)

SEMINARZIEL

- Nach diesem Kurs kennen Sie die wichtigsten Grundlagen der beschreibenden und schließenden Statistik.



Wissensgebiet: Leistung
Kompetenzstufe: B (Bewusstsein)

NEU!

ONLINE-SEMINAR


26.02.2024

Seminar-Nr. 2024033

zur Anmeldung

9.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Referent

Dipl.-Inform. (FH) Marco ZUFALL, M. Sc.

Teilnehmerkreis

Data Scientists, Revisoren, Controller, F&E-Mitarbeiter, Projektleiter, QS-Mitarbeiter und Manager

Voraussetzungen

Grundkenntnisse in Mathematik

Lehrmethoden

Präsentation, unterstützende Animationen zu ausgewählten Lerninhalten, Übungen

Teilnahmegebühr Online

610,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

660,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)


7 Stunden CPE

Data Science:

Grundlagen der Statistik kompakt mit Microsoft Excel

Das Seminar vermittelt kompakt an einem Tag die Grundlagen der beschreibenden und schließenden Statistik anhand von Skizzen, Beispielen und unterstützenden Animationen. Dieses Statistik-Fundament dient u. a. zur Vorbereitung auf weiterführende Themen der "Data Science" und des "Machine Learning".

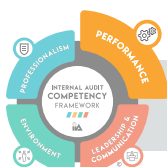
Dieses Seminar beinhaltet u. a. Übungen mit Microsoft Excel zur Vertiefung der vermittelten Lerninhalte.

PROGRAMM

- **Grundbegriffe der Statistik**
 - Grundstruktur statistischer Erhebungen
 - Skalenniveaus
 - Gruppierte und klassierte Daten
- **Univariate, bivariate & multivariate Analysen**
 - Darstellung univariater Datensätze
 - Eindimensionale Häufigkeitsverteilungen
 - Maßzahlen
 - Darstellung multivariater Datensätze
 - Korrelationsanalyse
 - Regressionsrechnung
- **Zeitreihenanalyse**
 - Vorbemerkungen
 - Filterverfahren
- **Wahrscheinlichkeitsrechnung**
 - Kombinatorik
 - Zufallsexperimente
 - Wahrscheinlichkeiten
 - Zufallsvariablen
- **Testtheorie**
 - Grundlagen
 - Irrtumswahrscheinlichkeit/Signifikanzniveau
 - Verteilungsfunktionen (Normalverteilung, t-Verteilung, X²-Verteilung, F-Verteilung)

SEMINARZIEL

- Nach diesem Kurs kennen Sie die wichtigsten Grundlagen der beschreibenden und schließenden Statistik mit Microsoft Excel.



Wissensgebiet: Leistung
Kompetenzstufe: B (Bewusstsein)

NEU!

ONLINE-SEMINAR


22.04. – 23.04.2024

Seminar-Nr. 2024087

[zur Anmeldung](#)

1. Tag: 9.00 Uhr bis 2. Tag: 16.00 Uhr

Referent

Dipl.-Inform. (FH) Marco ZUFALL, M. Sc.

Teilnehmerkreis

Data Scientists, Revisoren, Controller, F&E-Mitarbeiter, Projektleiter, QS-Mitarbeiter und Manager

Voraussetzungen

Grundkenntnisse in Mathematik und Microsoft Excel. Zugriff auf Excel ab Version 2016

Lehrmethoden

Präsentation, unterstützende Animationen zu ausgewählten Lerninhalten, Übungen

Teilnahmegebühr Online

1.010,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

1.085,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)


14 Stunden CPE

Erfolgsfaktor Follow-Up:

Intensiv-Workshop zur Steigerung der Effektivität und Effizienz des Follow-up-Prozesses

Vertrauen ist gut, aber ein professionelles Follow-up ist besser! Es ist – neben der Erfüllung eines revisorischen Berufsstandards – wesentlich für die Risikosteuerung im Unternehmen. Erst dieser letzte Step im Prüfungsworkflow stellt sicher, dass die von der IR festgestellten Beanstandungen beseitigt, ausgesprochene Empfehlungen auch tatsächlich umgesetzt und identifizierte Risiken hierdurch reduziert wurden. In diesem Workshop werden Tipps und praktische Hinweise zu existierenden Follow-up-Prozessen vorgestellt, ausgetauscht, diskutiert und Hilfen / Vorschläge zur Überarbeitung gegeben.

PROGRAMM

- **Vorgaben der 'Global Internal Audit Standards'**
- **Einbindung des Follow-up in den Prüfungsprozess**
 - Schwachstellen und Erfolgsfaktoren
 - Verantwortlichkeiten und Rollen
 - Eindeutige und klare Festlegung von Feststellungen, Empfehlungen und Umsetzungsverantwortlichen/-terminen im Prüfungsbericht
 - Planung – Durchführung – Abschluss – Wiederholung
- **Administration, Controlling und Tracking von Feststellungen und Empfehlungen**
 - Softwareunterstützung im Follow-up
 - Kriterien zur Umsetzungsbeurteilung: erforderliche Kontrollbelege/-handlungen
 - Key Performance Indicators für das Follow-up
- **Eskalationsverfahren und Reporting**
 - Umgang mit zwischenzeitlich obsoleten Empfehlungen
 - Verlängerung von Umsetzungsterminen
 - Dokumentation, Management Reporting und Eskalationsverfahren im Follow-up

SEMINARZIEL

- Sie erhalten wertvolle Anregungen, ungenutzte Potenziale Ihres Follow-up zu heben und so den Mehrwert der IR zu erhöhen.



Wissensgebiet: Leistung
Kompetenzstufe: A (Anwendung)

ONLINE-SEMINAR



29.01. – 30.01.2024

Seminar-Nr. 2024012

[zur Anmeldung](#)

1. Tag: 09.00 Uhr bis 2. Tag: 17.00 Uhr

Referent

Fritz VOLKER

Teilnehmerkreis

IR-Führungskräfte/Mitarbeiter, die ihr Follow-up kritisch hinterfragen und weiter verbessern möchten

Lehrmethoden

Interaktiver Vortrag, Diskussion, Praxisberichte, Übungen, Erfahrungsaustausch

Hinweis

Im Interesse einer intensiven Seminararbeit ist die Teilnehmerzahl auf 12 Personen begrenzt.

Teilnahmegebühr Online

1.010,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

1.085,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



14 Stunden CPE

Neuronale Grundlagen und digitale Techniken prüferischer Urteilsfindung

Folgt man den Auguren digitaler Prüfungstechnik, so wird sich die Prüfungslandschaft in naher Zukunft fundamental ändern. Sie beschreiben nicht weniger als einen „digitalen Sturm“ in dessen Windschatten bereits in Kürze „einfache“ Prüfungstätigkeiten durch Maschinen mit künstlicher Intelligenz ersetzt werden. Ohne Zweifel sind artifizielle Prüfungsverfahren im Kommen. Welche Rückwirkungen ergeben sich jedoch hieraus für die Urteilsqualität und die Entwicklung fachlich orientierter Revisionsmitarbeiter? In diesem Seminar beschäftigen wir uns u.a. mit folgenden Fragestellungen:

- Was ist von solchen Szenarien zu halten?
- Wie stellt man sich den entsprechenden Herausforderungen?
- Welche wesentlichen Unterschiede bestehen zwischen humaner und artifizieller Informationsverarbeitung?
- Auf welche Vor- und Nachteile müssen sich Revisionsverantwortliche einstellen?

PROGRAMM

- **Was meint eigentlich Prüfen?**
- **Grundlagen humaner Urteilsbildung**
 - Der neuronale Werkzeugkasten
 - Bewusste Informationsverarbeitung versus Urteils-Heuristiken und Expertenwissen
 - Möglichkeiten und Grenzen alternativer Urteilstechiken (Beispiele)
- **Grundlagen artifizieller Urteilsfindung**
 - Digitale Werkzeugkästen
 - Daten, Techniken und Algorithmen
 - Stand der Technik sowie von Möglichkeiten und Grenzen (Beispiele)
- **Kooperationsmodelle oder Unterwerfung?**
 - Realistische Entwicklungsperspektiven für die Interne Revision
 - Den eigenen Platz sichern und Handlungsinitiative ergreifen

SEMINARZIEL

- **Mit Hilfe praktischer Fallstudien führen wir Sie schrittweise durch die Möglichkeiten und Grenzen fundierter prüferischer Urteilsfindung. Zahlreiche überraschende Erfahrungen zum prüferischen Urteilsvermögen begleiten Sie dabei zu einem realistischen und offensiven Umgang mit den Herausforderungen digitaler Transformation im Revisionsbereich.**

ONLINE-SEMINAR



06.05.2024

Seminar-Nr. 2024097

[zur Anmeldung](#)

10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Referent

Roger ODENTHAL

Lehrmethoden

Gruppenarbeit, Diskussionen, Fallbeispiele

Teilnahmegebühr Online

610,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

660,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



7 Std. CPE
2 Std. Ethik-CPE

Prüfberichte in der Internen Revision: Aufbau, Inhalt, Empfehlungen

Prüfberichte sind die wichtigsten Dokumente der Internen Revision. Sie beinhalten nicht bloß den Verlauf und das Ergebnis der Prüfung sondern sind auch Ausdruck der Prüfungsqualität. Der Prüfbericht soll gleichermaßen dem Auftraggeber und dem geprüften Bereich ein vollständiges Bild der Prüfungsergebnisse vermitteln. Er soll einen stringenten Aufbau mit Wiedererkennungswert haben und so den Leser sicher durch komplexe Prüfungsthemen führen. Dabei soll er nicht nur die Feststellungen wiedergeben, sondern auch skeptische Berichtsempfänger von den ausgesprochenen Empfehlungen überzeugen.

PROGRAMM

- Mindestvorgaben gemäß den Standards der beruflichen Praxis
- Berichtsarten
- Aufbau und Layout
- Diagramme, Grafiken und Tabellen
- Berichtskriterien und Anlagen
- Berücksichtigung der Kontradiktion
- qualitätssichernde Maßnahmen
- Adressatenkreis und Umlaufüberwachung
- Aufbewahrungsfristen und -form

SEMINARZIEL

- Vermittlung von Grundlagen und Aufbaukenntnissen

ONLINE-SEMINAR


22.03.2024

Seminar-Nr. 2024068

[zur Anmeldung](#)

9.00 Uhr bis 14.30 Uhr

Referent

Dr. Thomas FERNANDEZ

Teilnehmerkreis

Jüngere / neue Mitarbeiter in der Internen Revision oder Revisoren mit dem Wunsch zur Aktualisierung vorhandenen Wissens

Teilnahmegebühr Online

410,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

460,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)


Wissensgebiet: Leistung

Kompetenzstufe: A (Anwendung)

5 Stunden CPE

Systematische Prüfung des IKS der Aufbauorganisation und des Prozessmanagements

Im Rahmen eines systematischen Prüfungsansatzes erfolgt eine ganzheitliche Betrachtung der Architektur von Aufbau- und Ablauforganisation, des internen Kontrollsystems sowie der ordnungsgemäßen Geschäftsorganisation des Unternehmens unter Berücksichtigung einer 3-Lines of Defence Struktur. Das Seminar führt durch die notwendigen Gestaltungselemente einer intakten Aufbau- und Ablauforganisation und zeigt die Abhängigkeiten zwischen Prozess- und Risikomanagement als Basis einer Corporate Governance Struktur auf.

PROGRAMM

- **Anforderungen an die Aufbau- und Ablauforganisation**
 - Coso, CobiT, SOX, KonTraG, BilMoG, DIN-ISO-Normen
 - Spezielle Aspekte in der Corporate Governance
 - IDW EPS 981 und 982
 - § 25 a, c KWG sowie MaRisk
 - **Grundlagen der Aufbau-/Strukturorganisation**
 - Top-Downansatz
 - Bottom up-Ansatz:
 - Elemente, Dimensionen und deren Beziehungen, Gestaltungsprinzipien, Stellenbildung; AKV – Kongruenzprinzip
 - **Organisationsgrundsätze des Internen Kontrollsystems**
 - Funktionstrennung, Kontrollspannen, TOP- Kontrollautomatik, Identifikation von Schlüsselkontrollen
 - **Einführung in die Prozessorganisation**
 - Operationelle Prozessanforderungen und Prinzipien
 - Prozessmanagement am Beispiel DIN ISO 9000 Normenreihe
 - Integration des internen Kontrollsystems
 - Phasenmodell der Prozessorganisation, Kybernetischer Regelkreislauf, KVP – PDCA-Zyklus
 - **Prüfungsansätze und Werkzeuge der Interne Revision**
 - Geschäftsstrategie im Kontext Risikostrategie, Risiko-Kontroll-Matrix; CSA; Kompetenzen/Vollmachtsmatrix; IKS-Reifegrad-Analysen;
- Teilnehmer erhalten offene Prüfungsleitfäden zur individuellen Weiterverwendung**

SEMINARZIEL

- Die Teilnehmer verfügen über die grundlagentheoretischen Kenntnisse zur Prüfung von Aufbau-/Prozessorganisationen.



Wissensgebiet: Leistung
Kompetenzstufe: B (Bewusstsein)

ONLINE-SEMINAR



15.04. – 16.04.2024

Seminar-Nr. 2024081

[zur Anmeldung](#)

1. Tag: 09.00 Uhr bis 2. Tag: 17.00 Uhr

Referent

Christian WEIß, CRISC, Associate Director

Teilnehmerkreis

Mitarbeiter der Internen Revision; Organisation, IKS-Evidenzstellen, Compliance

Lehrmethoden

Moderation, aktive Einbindung Teilnehmer, Diskussion, Informationsaustausch

Teilnahmegebühr Online

1.010,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
 1.085,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



14 Stunden CPE

Projekte prüfen aus Sicht der Internen Revision

Projektbegleitung zur Sicherung des Projekterfolges

Dieses Seminar behandelt die Prüfung und Begleitung von Projekten durch die IR. Es werden wesentliche Aspekte der risikoorientierten Verfahrensprüfung, angewendet auf Projekte und deren Umfeld, aufgezeigt, Revisionsanforderungen für Projekte hinsichtlich der Prüfgebiete Business Case, Projektmanagement und fachliche Ergebnisse entwickelt und darauf aufbauend Schwerpunkte für deren Prüfung erarbeitet. Die Einbeziehung von Standards, aktuellen Trends sowie langjährige Erfahrungen des Referenten als Prüfer von Projekten sichern eine hohe Praxisnähe und Qualität des Seminars.

PROGRAMM

- **Einführung und Übersicht zum DIIR Standard Nr. 4**
 - Definitionen
 - Gesetze, Richtlinien und Standards
- **Vorbereitung der Prüfung**
 - Auswahl prüfungsrelevanter Projekte
 - Revisionsziele und -objekte
 - Prüfungsvorgehen, -methoden und -hilfsmittel sowie die Rolle der IR
- **Durchführung der Prüfung zu den Prüffeldern und -gebieten**
 - Rahmenbedingungen für Projektarbeit
 - Projektorganisation, -planung und Aufgabenverteilung (auch Besonderheiten der Prüfung agiler Projekte)
 - Menschenführung
 - Wirksamkeit Risiko-, Qualitäts- und Testmanagement
 - Projektcontrolling und Berichtswesen
 - Dokumentation
 - Business Case und fachliche Anforderungen
- **Besonderheiten der Dokumentation von Projektprüfungen**

SEMINARZIEL

- Die Teilnehmer des Seminars kennen die wichtigsten Prüfgebiete, -felder und -objekte mit deren typischen Risiken und können daraus ein zweckmäßiges Prüfungsvorgehen ableiten.

ONLINE-SEMINAR



17.04. – 19.04.2024

Seminar-Nr. 2024258

[zur Anmeldung](#)

1. Tag: 9.00 Uhr bis 3. Tag: 15.00 Uhr

Referent

Q_PERIOR AG

Dr. Peter WESEL

Teilnehmerkreis

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der IR, des Risikomanagements, des Unternehmenscontrollings oder aus Compliance

Voraussetzungen

Mindestens Erfahrungen als Revisor, möglichst Prüfungsleiter

Lehrmethoden

Lehrgespräch, Diskussion, Gruppenarbeiten, Fallbeispiele

Teilnahmegebühr Online

1.270,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

1.375,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



21 Stunden CPE

Seminare zur

KAUFMÄNNISCHEN REVISION

Akademie **DIIR**

Jahresabschlussanalyse

Einführung in die Grundlagen und praktische Anwendung

Die Jahresabschlussanalyse zielt darauf ab, Informationen aus Jahresabschluss und Lagebericht mittels Kennzahlen und Kennzahlensystemen zu erfassen und aufzubereiten, um Aufschluss über die wirtschaftliche Lage eines Unternehmens zu erhalten. Im Rahmen des Seminars lernen die Teilnehmer/innen die theoretischen Grundlagen der Jahresabschlussanalyse kennen und wenden ihre Kenntnisse selbständig bei der Ermittlung und Interpretation der wichtigsten Kennzahlen der einzelnen Teilbereiche der Jahresabschlussanalyse an. Auf Besonderheiten im Zusammenhang mit der Analyse von Konzernabschlüssen nach internationalen Rechnungslegungsstandards wird ebenfalls eingegangen.

PROGRAMM

- **Grundlagen der Jahresabschlussanalyse**
 - Grundbegriffe
 - Allgemeines Erkenntnisziel
- **Strategische Jahresabschlussanalyse**
 - Erkenntnisziel: Erfolgspotential
 - Vorgehen und Kennzahlen
 - Praktische Anwendung
- **Erfolgswirtschaftliche Jahresabschlussanalyse**
 - Erkenntnisziel: Ertragskraft
 - Vorgehen und Kennzahlen
 - Ergebnisanalyse, Rentabilitätsanalyse
 - Praktische Anwendung
- **Finanzwirtschaftliche Jahresabschlussanalyse**
 - Erkenntnisziel: finanzielle Stabilität
 - Vorgehen und Kennzahlen
 - Investitionsanalyse, Finanzierungsanalyse, Liquiditätsanalyse
 - Praktische Anwendung

SEMINARZIEL

- Teilnehmer/innen verstehen die theoretischen Grundlagen der Jahresabschlussanalyse und können diese praktisch anwenden.



Wissensgebiet: Umfeld
Kompetenzstufe: A (Anwendung)

ONLINE-SEMINAR



24.01. – 25.01.2024

Seminar-Nr. 2024278

[zur Anmeldung](#)

1. Tag: 9.00 Uhr bis 2. Tag: 16.00 Uhr

Referent

Prof. PD. Dr. Jochen THEIS

Teilnehmerkreis

Interne Revisor/innen, Prüfungsleiter/innen, Mitarbeiter/innen im Rechnungswesen oder Controlling.

Voraussetzungen

Grundkenntnisse der Bilanzierung sind von Vorteil.

Lehrmethoden

Lehrvortrag, umfassende praktische Übungen

Teilnahmegebühr Online

1.010,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

1.085,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminare nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



14 Stunden CPE

Prüfen einer Controlling-Abteilung

Controlling für Prüfer

Der Workshop wird sich auf zwei Themen konzentrieren:

1. Audit einer Controlling-Abteilung und
2. die Erstellung eines Controlling-Dashboards für ein Audit.

Der erste Teil konzentriert sich auf die Prüfung einer Controlling-Abteilung. Viele Revisoren stellen sich die Frage, wie eine Controlling-Abteilung geprüft werden kann. Im Rahmen des Workshops erarbeiten die Revisoren Fragenkataloge, die als Hilfsmittel dienen, um eine Controlling-Abteilung umfassend zu prüfen.

Der zweite Teil konzentriert sich auf die Entwicklung eines Kennzahlen-Dashboards für eine Controlling-Abteilung.

Für beide Teile wird auf Modelle wie das Input-Throughput-Output-Systemmodell, die Balanced Scorecard von Kaplan und Norton zurückgegriffen.

PROGRAMM

- **Input:**
 - Prüfen der Aufgabenstellung einer Controlling-Abteilung
 - Prüfen des Berechtigungskonzepts einer Controlling-Abteilung
 - Prüfen Mobile-Office-Prozesse einer Controlling-Abteilung
- **Throughput:**
 - Prüfen der Budgetierungsprozesse einer Controlling-Abteilung
 - Prüfen Kennzahlauswahlprozesse einer Controlling-Abteilung
 - Prüfen von speziellen Controlling-Bereichen, beispielsweise Risiko-Controllingprozesse und Projekt-Controllingprozesse
- **Output:**
 - Prüfen der Berichterstattungsprozesse einer Controlling-Abteilung
 - Erstellen einer Balanced Scorecard zur Steuerung einer Revision
- **Kontinuierlicher kollegialer Austausch**

SEMINARZIEL

- **Controlling-Abteilung prüfen, Fragenkataloge, um eine eigene Prüfung einer Controlling-Abteilung durchzuführen, Kennzahlen für einen Revisor bzw. eine Revisionsabteilung aufbauen**

ONLINE-SEMINAR



16.04. – 17.04.2024

Seminar-Nr. 2024082

[zur Anmeldung](#)

1. Tag: 9.30 Uhr bis 2. Tag: 16.00 Uhr

Referent

Prof. Dr. Nicole JEKEL

Teilnehmerkreis

Revisoren

Lehrmethoden

Vortrag, Einzelarbeit (Think), Gruppenarbeit (Pair), Diskussion (Share).

Teilnahmegebühr Online

1.010,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

1.085,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



14 Stunden CPE

Prüfung der Vertriebsperformance

Wie Sie die Vertriebsleistung analysieren und transparent machen

Die Anzahl der Neukunden verringert sich konstant, die Leistungsfähigkeit und Motivation der Vertriebsmitarbeiter lässt zu wünschen übrig und die Umsatzzahlen bewegen sich im unterirdischen Segment. Das Problem: Leck in der Vertriebsperformance! "Numbers are key!" weiß die Führung ebenso wie die Vertriebler. Kennzahlen zeigen, ob hier Verbesserungsmaßnahmen greifen, ob der Umsatz im, über oder unter Plan eingefahren wird. Zahlen sind der zentrale Antrieb und Motivator. Erst wenn die Ursachen mit entsprechenden Methoden zuverlässig ermittelt wurden, lässt sich der Optimierungsprozess ressourcenschonend und zielführend gestalten.

PROGRAMM

- **Vertrieb tickt anders, oder: Vertrieb – das unbekannte Wesen**
 - Von der Unternehmensvision zu den Vertriebskennzahlen
 - Bausteine eines erfolgreichen Vertriebssystems
 - Vertriebsprozess
 - Grundsätze für die Teamarbeit im Vertrieb
- **Grundlagen der Vertriebsperformance**
 - Definition
 - Wichtigste Säulen der Vertriebsperformance
 - Wesentliche Einflussfaktoren
 - Vertriebsstrategie und Vertriebscontrolling
- **Kerngedanke und Perspektiven eines Vertriebscockpits**
 - Perspektive Vertriebsprozess
 - Perspektive Vertriebsmitarbeiter
 - Perspektive Kunden
 - Perspektive Finanzen
- **Mögliche Key Performance Indicators des Vertriebscockpits**
 - Welche Key Performance Indicators gibt es und was ist hierbei zu beachten?
 - Wie wird das Cockpit gepflegt, ausgewertet und wie werden die Ergebnisse berichtet?
 - Wie können KPI in Zielvereinbarungen für den Vertrieb abgebildet werden?
- **Chancen, Risiken und Grenzen einer kennzahlenbasierten Vertriebssteuerung**

SEMINARZIEL

- Sie lernen wichtige KPI kennen, mit denen Sie die Vertriebsleistung prüfen und transparent machen können.

NEU!

ONLINE-SEMINAR


18.06. – 19.06.2024

Seminar-Nr. 2024131

[zur Anmeldung](#)

1. Tag: 9.00 Uhr bis 2. Tag: 17.00 Uhr

Referent

Fritz VOLKER

Teilnehmerkreis

Revisoren, die die Vertriebsperformance messen und mit Agreed Actions verbessern wollen

Lehrmethoden

Interaktiver Vortrag, Diskussion, Praxisberichte, Übungen, Erfahrungsaustausch

Teilnahmegebühr Online

1.010,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

1.085,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)


14 Stunden CPE

Revision des Einkaufs

Reduzierung der Beschaffungskosten sowie der Risiken wirtschaftskrimineller (doloser) Handlungen

Inhalt des Seminars ist der komplette Beschaffungsprozess von der Bedarfsmeldung über die Einkaufstätigkeiten bis zur Leistungsanerkennung und Rechnungsprüfung (p2p = procurement to pay). Einbezogen werden auch Fachbereiche, die Einkaufstätigkeiten durchführen. Hierbei werden Maßnahmen zur Verringerung der Beschaffungskosten aufgezeigt (die Senkung der Beschaffungskosten um 1 % hat die gleiche Ergebniswirksamkeit wie eine Umsatzerhöhung um z.B. 18 %).

Da der Einkauf ein hochgradig gefährdeter Bereich für dolose Handlungen ist, werden anhand von red flags die Risiken aufgezeigt und diese durch geeignete IKS-Maßnahmen reduziert.

PROGRAMM

- **Revisorisches Vorgehensmodell**
 - mit kritischen Erfolgsfaktoren und Internal Control Standards inkl. Datenanalyse zur Vorbereitung und Durchführung von Prüfungen
- **Revision der strategischen Einkaufsfelder**
 - Beschaffungsstrategien
 - Organisation und Zuständigkeiten
 - Beschaffungsinstrumente (z.B. Lieferantenbeurteilung)
- **Revision des Einkaufsprozesses**
 - Sollbedarfsermittlung (Prod. Mat.) und Bestellanforderung (Nichtprod.-Mat. und Dienstleistungen)
 - Angebotseinholung und -bearbeitung
 - Lieferantenauswahl und Auftragserteilung
 - Vertragsmanagement
- **Revision spezieller Beschaffungsumfänge**
 - Marketingleistungen
 - Beratungsleistungen
 - Reinigungsarbeiten
 - Maschinen und Anlagen
- **Prüfungsansätze zur Identifizierung von Kostensenkungspotenzialen**
 - Abrufverträge
 - Kleinbetragsbestellungen
 - Definition von Sonderkäufen
 - electronic Commerce, B2B

SEMINARZIEL

- **Strukturierung des Audit Universe „Beschaffung“ zur Festlegung konkreter Einkaufsprüfungen**
- **Vermittlung praxisnaher Hinweise, Ansätze und Instrumente zur Durchführung von Prüfungshandlungen**



Wissensgebiet: Umfeld
Kompetenzstufe: A (Anwendung)

ONLINE-SEMINAR



19.03. – 20.03.2024

Seminar-Nr. 2024062

[zur Anmeldung](#)

1. Tag: 9.30 Uhr bis 2. Tag: 17.30 Uhr

Referent

Dr. Jochen MATZENBACHER

Teilnehmerkreis

- Revisorinnen/Revisoren und Consultants, die einkaufsbetreffende Prüfungs- oder Beratungsprojekte durchführen.
- Mitarbeiter*innen aus dem Einkauf, die für die Gestaltung von Beschaffungsprozessen verantwortlich sind.

Lehrmethoden

- Präsentation der Prüfungsfragen und -ansätze anhand von Prüfungsleitfäden
- Veranschaulichung der Prozessrisiken anhand zahlreicher praktischer Beispiele
- Übungen und Aufgaben für die Teilnehmer zur Vertiefung der Seminarinhalte

Teilnahmegebühr Online

1.010,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

1.085,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



14 Stunden CPE

Revision im Immobilienbereich

Sollprozesse, wesentliche Risiken und Kontrollen zur Unterstützung der Gestaltung eines unternehmensindividuellen Prüfungsprogramms

Immobilien und Mietverträge finden sich in fast jeder Organisation. Revisoren bewegen sich hier in einem stark regulierten Umfeld, das umfangreiche Schnittstellen in andere Unternehmensbereiche und -prozesse beinhaltet. Ein sachgerechtes und risikoorientiertes Prüfungsprogramm unterstützt die Beschreibung von Sollprozessen und komplexen Risikosituationen.

PROGRAMM

- **Immobilien in Bilanz und GuV**
 - Ansatz und Bewertung
 - Ankauf, Verkauf, Neubau
 - Modernisierung, Sanierung und Instandhaltung
 - Sonderobjekte
- **Vermietungsmanagement**
 - Wohnungsmietverträge
 - Gewerbemietverträge
 - Nebenkostenabrechnungen
 - Kautionsprozess
 - Forderungsmanagement
 - Beendigung von Mietverträgen
- **Facilitymanagement**
 - Strategisches Facilitymanagement
 - Operatives Facilitymanagement
- **Wohnungseigentumsverwaltung**
- **Verkehrssicherungspflichten**

SEMINARZIEL

- Vermittlung eines Prüfungsleitfadens für Revisoren, bei denen Immobilien Bestandteil einer Prüfung oder wesentliches Prüffeld sind

ONLINE-SEMINAR

**17.05.2024**

Seminar-Nr. 2024104

[zur Anmeldung](#)

9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Referent

Dipl.-Kfm. Heike VANDER, CIA

Teilnehmerkreis

Prüfungsleiter, Prüfer

Lehrmethoden

Vortrag, Diskussion

Teilnahmegebühr Online

610,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

660,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

**7 Stunden CPE**

Stichproben in der Prüfungspraxis

Mit effizienter Datenanalyse schneller zum Prüfungsziel

Die Datenmengen in den Unternehmen nehmen angesichts der rasanten Digitalisierung immer schneller zu. Dies betrifft nicht nur operative Massendaten, auch die Anzahl der Buchungen nimmt in Unternehmen zu. Methoden der digitalen Datenanalyse ermöglichen den Prüfer:innen, Vollerhebungen von großen Datenmengen durchzuführen.

Dennoch führen auch stichprobengestützte Verfahren nach wie vor zum Erfolg und sind für spezielle Prüfungsfragestellungen unerlässlich. In diesem Seminar werden derartige Verfahren anhand praxiserprobter Werkzeuge vorgestellt. Mithilfe von Laptops und praktischen Beispielen setzen die Teilnehmer:innen das Gelernte direkt um und üben das Anwenden der unterschiedlichen Stichprobenverfahren.

PROGRAMM

- **Grundlagen**
 - Internationale gesetzliche und berufsständische Anforderungen, u.a. IPPF Standard 2320
 - Erläuterung der erforderlichen Fachbegriffe
 - Grundlagen der Stochastik und beschreibenden Statistik
- **Anerkannte Stichprobenverfahren**
 - Überblick der möglichen Stichprobenverfahren und Auswahlhilfe
 - Anwendungsvoraussetzungen
 - Praktische Grenzen und Risiken der Anwendung
 - Konfidenzintervalle und Hypothesentests
- **Fallstudien – Übungsaufgaben an Schulungslaptops**
 - Live-Demonstration
 - Übungsaufgaben
 - Praktische Beispiele
- **Digitale Datenanalyse**
 - Notwendige Vorarbeiten
 - Verwendung von Standard- und Datenanalytiksoftware
 - Data Mining als ideale Ergänzung

SEMINARZIEL

Nach einer erfolgreichen Teilnahme können Sie:

- Stichprobenverfahren erfolgreich in Ihre Prüfungstätigkeit integrieren,
- die Anwendungsgrenzen der Stichprobenverfahren berücksichtigen,
- kontextbezogen ein adäquates Stichprobenverfahren einsetzen, die Ergebnisse analysieren und bewerten.



Wissensgebiet: Leistung/Umfeld
Kompetenzstufe: B (Bewusstsein)

ONLINE-SEMINAR



11.03.2024

Seminar-Nr. 2024311

[zur Anmeldung](#)

9.30 Uhr bis 17.30 Uhr

Referent

Bernd SCHINDLER

Teilnehmerkreis

Revisor:innen, die diese Grundlagen benötigen und diese Methoden in der Praxis anwenden möchten.

Voraussetzungen

PC-Grundkenntnisse

Lehrmethoden

Fachvortrag, umfassende Fallstudie aus der Prüfungspraxis des Referenten, Live-Demonstration zur digitalen Datenanalyse.

Teilnahmegebühr Online

610,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
 660,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



7 Stunden CPE

Prüfung Accounting und Treasury Prozesse

Best Practice Prozesse mit Digitalisierungs- und IKS Prüfungen

Der Workshop stellt zwei Themen in den Mittelpunkt: 1. Accounting-Prozesse im Benchmark sowie 2. Best-Practice Prozesse einer Treasury Abteilung Verbessern Sie Ihre Prozesse durch den Abgleich mit prüfungssicheren und vollumfängliche Muster Prozessdokumentationen. Sie lernen Best Practice-Prozessschritte mit vielen Digitalisierungs- und Automatisierungstipps kennen – zusammengestellt von einem Experten-Team. Dadurch werden Sie in die Lage versetzt die eigenen Unternehmensprozesse und IKS-Prüfungen mit den Blaupausen aus der Praxis abzugleichen und Risiken sowie Verbesserungspotenziale aufzudecken. Alle Vorlagen sind erstellt und geprüft von Experten aus der Praxis (u.a. Dominik Behling / Leiter Finanzen Schwartauer Werke, Denis Glowicki / CFO Wicke GmbH, Werner Brinkkötter / Head of Accounting August Storck KG + 2019, Doris Dreyer/ Geschäftsführung fibunet, Tobias Polka/Partner ADKL, Dennis Cichowski und Ute Schröder).

PROGRAMM

- Sie lernen Best Practice Prozesse im Accounting kennen und verstehen und erhalten viele IKS-Prüfungstipps für Debitoren, Kreditoren, Anlagevermögen und den Jahresabschluss
- Lernen Sie beispielhaft eine vollständige leicht verständliche, schematische und sehr umfängliche Muster-Prozessdokumentation für Treasury über die Schwerpunkte Administrativ, Operativ, Analyse und auch die langfristige Liquiditätsplanung kennen
- Anwendung der Musterprozesse für die Prozessanalyse zur Identifizierung von Handlungsfeldern im eigenen Unternehmen
- Umfangreiche Hinweise gerade auch für die Nicht-Experten auf diesem Gebiet zur besseren Beurteilung und Revision Ihrer Treasury und Accounting Unternehmensprozesse
- Informationsfluss und Transparenz. Viele Hilfreiche Beschreibungen und Hinweise helfen dabei, für Transparenz im Unternehmen zu sorgen und Handlungsfelder und Risiken aufzuzeigen
- Implementierung eines Prozessorientierten IKS (Internes Kontrollsystem)

SEMINARZIEL

- Accounting-Abteilung und Treasury Abteilung prüfen
- Musterprozesse im Accounting und Treasury verstehen, um eine eigene Prüfung der Debitoren-, Kreditoren- und Anlagevermögen Prozesse sowie den Jahresabschluss aufbauen zu können
- Kennzahlen für einen Revisor bzw. eine Revisionsabteilung aufbauen.



Wissensgebiet: Umfeld
Kompetenzstufe: A (Anwendung)

Informationen bzgl. der Online/Präsenz-Seminare finden Sie auf Seite 4
Änderungen vorbehalten! Die Anmelde- und Teilnahmebedingungen finden Sie auf Seite 169

NEU!

ONLINE-SEMINAR


21.02.2024

Seminar-Nr. 2024298

[zur Anmeldung](#)

9.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Referent

 Dennis CICHOWSKI
Ute SCHRÖDER

Teilnehmerkreis

- Revisor mit Zuständigkeit für das Accounting / Rechnungswesen
- Revisor mit Zuständigkeit für das Treasury

Lehrmethoden

Vortrag, Einzelarbeit (Think), Gruppenarbeit (Pair), Diskussion (Share).

Voraussetzungen

- Erste Praxiserkenntnisse von Accounting / Rechnungswesen Prozessen vorhanden
- Erste Praxiserkenntnisse von Treasury Prozessen vorhanden

Teilnahmegebühr Online

 610,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)


7 Stunden CPE

Seminare zu

RECHT & DATENSCHUTZ

Akademie^{DIIR}

Revision und Recht

Juristisches Grundlagenwissen für die Praxis der Internen Revision

PROGRAMM

- **Basiswissen**
 - Gesellschaftsrecht und Interne Revision
 - Wechselwirkung zwischen Recht und Betriebswirtschaftslehre
- **Business Judgment Rule**
 - Die Business Judgment Rule und ihre Voraussetzungen als Handlungsgebot
 - Interne Revision als Beratungsdienstleisterin und Instrument zur Beschaffung angemessener Informationen
 - Die notwendige Abgrenzung von Beratungs- und Prüfungsleistungen
- **Dokumentation/Arbeitspapiere**
 - Bestandteile einer ordnungsgemäßen Dokumentation
 - Entlastungsfunktion einer ordnungsgemäßen Dokumentation
- **DIIR-Revisionsstandards und Quality Assessments**
 - Rechtliche Einordnung der Revisionsstandards und der Quality Assessments
 - Interne Revision und Qualitätssicherungsmaßnahmen
 - Quality Assessments und Fehlervermeidung
- **Prüfungsumfang/Stichproben**
 - Vollprüfung, Stichprobenprüfung, Massendatenanalysen
 - Einschlägige Rechtsprechung zur Stichprobengestaltung
 - Statistische Verfahren (bewusste Auswahl und Zufallsauswahl)
- **Interne Revision und Haftung**
 - Zivilrechtliche und strafrechtliche Organhaftung
 - Zivilrechtliche und strafrechtliche Arbeitnehmerhaftung
 - Haftung des Leiters/der Leiterin der Internen Revision
- **Das Verhältnis zwischen Aufsichtsrat und Interner Revision**
 - Informationsgrundlagen für die Tätigkeit des Aufsichtsrats
 - Durchgriff des Aufsichtsrats auf den Leiter oder den Mitarbeiter der Internen Revision
 - Regelung der Zusammenarbeit in einer Geschäfts- oder Informationsordnung

ONLINE-SEMINAR



27.02. – 28.02.2024

Seminar-Nr. 2024333

[zur Anmeldung](#)

ONLINE-SEMINAR



16.05. – 17.05.2024

Seminar-Nr. 2024334

[zur Anmeldung](#)

1. Tag 9.00 Uhr bis 2. Tag 15.30 Uhr

Referent

Dr. Matthias BAUER
Christian KNAKE

Teilnehmerkreis

Mitarbeiter der Internen Revision und deren Leitungsorgane

Teilnahmegebühr Online

1.010,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.085,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



14 Std. CPE
2 Std. Ethik-CPE

Beschäftigtendatenschutz im Revisionsumfeld

Mitarbeiterkontrolle unter Beachtung der Persönlichkeits- und Mitbestimmungsrechte

Dem Unternehmen obliegt die Überwachung sämtlicher geltender Normen, die zum Schutz der Arbeitnehmer bestehen. Bei der Einführung und beim Einsatz von IT-Systemen zur Verwaltung und Auswertung digital verarbeiteter Beschäftigtendaten steht der Schutz des Persönlichkeitsrechts abhängig Beschäftigter im Fokus. In diesem Seminar werden wichtige Grundlagen und aktuelle gesetzliche Entwicklungen im Datenschutz- sowie dem Betriebsverfassungsrecht vermittelt. Die neue Rechtsprechung nach Datenschutz-Grundverordnung und die aktuellen gesetzlichen Grundlagen wie das neue Bundesdatenschutzgesetz inklusive der Auswirkungen für die beiden Betriebsparteien im Unternehmen werden thematisiert. Rechte und Pflichten sowie resultierende Handlungsmöglichkeiten nach geltenden Datenschutzvorschriften werden vermittelt.

PROGRAMM

- Beschäftigtendatenschutz nach Datenschutz-Grundverordnung
- Zulässige Mitarbeiterkontrollen im Kontext des Direktivrechts, der betrieblichen Mitbestimmung und der Persönlichkeitsrechte der Beschäftigten
- Leistungs- und Verhaltenskontrolle und deren Grenzen
- Erweiterung der Kontrollmöglichkeiten durch Betriebsvereinbarung
- Folgen unzulässiger Mitarbeiterkontrollen

SEMINARZIEL

- Durchführung interner Ermittlungen und Mitarbeiterkontrollen als Abgrenzung eines Revisionsaudits unter Beachtung datenschutzrechtlicher Zulässigkeitskriterien.

ONLINE-SEMINAR


08.02.2024

Seminar-Nr. 2024280

[zur Anmeldung](#)

9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Referent

Berthold WEGHAUS, CISA

Teilnehmerkreis

 Mitarbeiter interner Revisionen,
Compliance-Manager

Voraussetzungen

Grundkenntnisse zum Beschäftigtendatenschutz iVm der Datenschutz-Grundverordnung und zum Bundesdatenschutzgesetz

Lehrmethoden

Lehrvortrag, Gruppenarbeit, Diskussion

Teilnahmegebühr Online

610,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

660,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)


7 Std. CPE
2 Std. Ethik-CPE

Datenschutz für Revisoren und Revisorinnen

Interne Auditdurchführung unter Beachtung der Persönlichkeitsrechte betroffener Mitarbeitender

Unternehmen brauchen mehr denn je eine starke Interne Revision. Doch wo liegen die Grenzen des Revisors im Rahmen notwendiger, komplexer Prüfungen von Prozessen und IT-Systemen mit umfangreichen (personenbezogenen) Datenanalysen, und wann ist eine enge Zusammenarbeit mit den betrieblichen Datenschutzbeauftragten zur Aufrechterhaltung eines angemessenen Datenschutzniveaus zwingend erforderlich? Der Themenkomplex Datenschutz begleitet die Interne Revision in ihrer täglichen Arbeit; gleichzeitig sind Inhalte und Anforderungen bestehender Regelungen wie auch zukünftige Normierungen einer Datenschutzorganisation nur schwer zu durchdringen. Hierzu bietet das zweitägige Seminar praxisnahe Ansätze und Leitplanken für eine datenschutzkonforme Revisionstätigkeit

PROGRAMM

- Systematik des Datenschutzes nach Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)
- Datenschutzrechtliche Vorschriften bei der Verwendung personenbezogener Daten in der Revision
- Datenschutz als Revisionsgegenstand
- Datenschutz im Kunden- und Lieferantenprozess
- Umgang mit personenbezogenen Daten im Beschäftigungsverhältnis

SEMINARZIEL

- Die Ereignisse in der jüngeren Vergangenheit haben gezeigt, dass auch Datenschutzverstöße in der Revision selbst möglich sind. In vielen Revisionsabteilungen herrscht die irrtümliche Auffassung, dass die Revision aufgrund ihres Überwachungsauftrages zu jeder beliebigen Einsichtnahme und / oder Verwendung von personenbezogenen Daten berechtigt sei. Das Seminar gibt einen Überblick über den Rechtsrahmen bei der Verwendung von personenbezogenen Daten, zeigt Lösungsansätze auf und dient zur Sicherstellung des Datenschutzes im Rahmen der Revisionstätigkeit.

ONLINE-SEMINAR



09.04. – 10.04.2024

Seminar-Nr. 2024282

[zur Anmeldung](#)

1. Tag 9.30 Uhr bis 2. Tag 17.00 Uhr

Referent

Berthold WEGHAUS, CISA

Teilnehmerkreis

Mitarbeiter interner Revisionen,
Compliance-Manager

Voraussetzungen

Grundkenntnisse zum Beschäftigtendatenschutz iVm der Datenschutz-Grundverordnung und zum Bundesdatenschutzgesetz

Lehrmethoden

Lehrvortrag, Gruppenarbeit, Diskussion

Teilnahmegebühr Online

1.010,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

1.085,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



14 Std. CPE
2 Std. Ethik-CPE

Prüfung der Datenschutzorganisation

Datenschutzmanagement als ständiger Verbesserungsprozess

Die Rechtsprechung nach Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und die aktuellen gesetzlichen Grundlagen wie das neue Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) inklusive der daraus entstehenden Auswirkungen für das Unternehmen werden beschrieben. Das praxisnahe Seminar befähigt Sie, die Anforderungen der DSGVO in Bezug auf das unternehmensinterne Datenschutzmanagement revisionssicher als ständigen Verbesserungsprozess zu implementieren. Sie erhalten einen Überblick über die wesentlichen Vorschriften zum Schutz personenbezogener Daten und ihrer rechtskonformen und qualitätsgesicherten Umsetzung.

PROGRAMM

- Systematik des Datenschutzes nach Datenschutz- Datenschutzorganisation
- Aufgaben von Unternehmen und Datenschutzbeauftragtem
- Konzeption und Einführung eines DSMS im Unternehmen
- Behandlung von Datenschutzrisiken
- Konzeption, Planung und Durchführung von Datenschutzaudits nach dem DSMS

SEMINARZIEL

- Es werden die grundlegenden Konzepte eines angemessenen Datenschutzmanagement-systems vermittelt und Kriterien besprochen, um die Wirksamkeit getroffener Maßnahmen zu bewerten.

ONLINE-SEMINAR

**06.03.2024**

Seminar-Nr. 2024284

[zur Anmeldung](#)

9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Referent

Berthold WEGHAUS, CISA

Teilnehmerkreis

Mitarbeiter interner Revisionen,
Compliance-Manager

Voraussetzungen

Grundkenntnisse zum Beschäftigtenda-
tenschutz iVm der Datenschutz-Grund-
verordnung und zum Bundesdaten-
schutzgesetz

Lehrmethoden

Lehrvortrag, Gruppenarbeit, Diskussion

Teilnahmegebühr Online

610,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

660,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatz-
steuerfrei)**7 Stunden CPE**

Seminare zu

FRAUD & COMPLIANCE

Akademie **DIIR**

Cybercrime und IT Forensic

Grundlagen für professionelle Prüfungen durch die Revision

Der anhaltende Trend zur Digitalisierung verändert auch das Umfeld für Kriminelle. In einer unglaublichen Geschwindigkeit haben sich die Täter an neue Gegebenheiten angepasst und digitalisieren ihre Tatwerkzeuge und die Tatbegehungsweisen. Mit Bitcoin & Co. haben sich „sichere“ digitale Zahlungswege und auch eine perfekte Infrastruktur zur anonymen Abwicklung illegaler Geschäfte entwickelt. Diese Entwicklung hat zu neuen und bislang unbekannten Risiken für Unternehmen geführt, die auch Einfluss auf den Revisorenalltag haben.

PROGRAMM

- **Einführung Cybercrime**
- **Übersicht der Modi Operandi**
 - Praxisbeispiele aus dem Darknet sowie Underground-Foren
- **Prüfungsansätze und Grundlagen für die Revision im Bereich IT-Sicherheit**
 - IT-forensische Grundlagen
 - Gerichtsfeste Sicherung und Lagerung von Daten, Datenträgern und weiterer Hardware
 - Beweissichere Auswertung von Daten durch Indexierung und Clustering sowie Red-Flag Analyse
 - Grenzen der IT-Forensik
 - IT-Security Audits
- **Neue Erkenntnisse, Erfahrungsberichte, Fallbeispiele, Diskussionen**

SEMINARZIEL

- **Gängige Tatmuster erlernen und grundlegendes Wissen für Prüfungsansätze zu vermitteln**

ONLINE-SEMINAR

**09.02.2024**

Seminar-Nr. 2024020

[zur Anmeldung](#)

9.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Referent

Alexander WAGNER

Niklas GRETZER

Lehrmethoden

Darstellung von Praxisbeispielen,
Vortrag und Diskussion

Teilnahmegebühr Online

610,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

660,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

**7 Stunden CPE**

Digitale Forensik – Überblick

Die Digitale Forensik, als jüngstes Mitglied der forensischen Wissenschaften, umfasst die streng methodisch durchgeführte Auswertung von IT-Systemen und Datenträgern. Diese Analysen erfolgen regelmäßig im Rahmen von kriminaltechnischen Untersuchungen, IT-Sicherheitsvorfällen und sonstigen aufzuklärenden Sachverhalten der Informationstechnologie mit rechtlicher Relevanz.

In diesem Einführungsseminar lernen Sie ausgewählte Aspekte der Digitalen Forensik im Kontext der klassischen (nicht digitalen) forensischen Wissenschaften kennen. Sie erlernen die generelle Terminologie des Fachgebietes und erlangen einen Überblick über die Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen klassischer und digitaler Forensik. Es werden ausgewählte Themengebiete im Überblick vorgestellt, die hierunter subsumiert werden.

Des Weiteren werden ausgewählte Vorgehensmodelle vorgestellt, die im Rahmen einer forensischen Untersuchung relevant sind und wie eine verständliche und nachvollziehbare Dokumentation angefertigt wird.

PROGRAMM

- **Einführung**
 - Ursprung des Begriffs „Forensik“
 - Forensische Wissenschaften
 - Bereiche der Forensik
- **Klassische Forensik**
 - Klassische Spuren
 - Rekonstruktion eines Tathergangs
- **Digitale Forensik**
 - Definition, Ziele und Vorgehensweise
 - Digitale Spuren
 - Vorgehensmodelle
 - Themen der Digitalen Forensik
 - Datenträger-Forensik
 - Reverse-Engineering
 - Browser- und
 - Cloud-Forensik
 - Anwendungs-Forensik
 - Mobilfunk-Forensik
 - Netzwerk-Forensik
 - Multimedia-Forensik
 - Live-Analyse
- **Dokumentation**
 - Arbeitsprotokoll
 - Abschlussbericht

SEMINARZIEL

- Die Teilnehmer lernen zentrale Inhalte, Fachbegriffe und Werkzeuge aus dem Umfeld der klassischen und insbesondere der Digitalen Forensik kennen und können diese im Kontext einer forensischen Untersuchung, z. B. im Rahmen eines IT-Sicherheitsvorfalls, einordnen.
- Dieses Seminar wird als Einstieg in weitere vertiefende Aufbaustufen-Seminare zur Digitalen Forensik empfohlen.



Wissensgebiet: Leistung
Kompetenzstufe: A (Anwendung)

ONLINE-SEMINAR



15.01.2024

Seminar-Nr. 2024001

[zur Anmeldung](#)

ONLINE-SEMINAR



24.05.2024

Seminar-Nr. 2024106

[zur Anmeldung](#)

9.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Referent

Dipl.-Inform. (FH) Marco ZUFALL, M. Sc.

Teilnehmerkreis

Führungskräfte und Mitarbeiter aus dem IT- und Revisionsumfeld, Juristen sowie sonstige interessierte Personenkreise, die sich einen Überblick über die klassische und insbesondere der digitalen Forensik verschaffen möchten

Voraussetzungen

Zugriff auf eine Microsoft-Excel-Version ab Version 2016, sicherer Umgang mit dem Personal-Computer unter Microsoft Windows

Lehrmethoden

ausgewogene Mischung aus Theorie und praktischen Übungen

Teilnahmegebühr Online

610,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
 660,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



7 Stunden CPE

Forensische Interviews – Wer fragt, gewinnt!

Mit Interviewtechnik, Strategie und Taktik Fraud-Fälle aufklären

Das Training „Forensische Interviews“ basiert auf der Maxime der optimalen Informationsgewinnung. In diesem Training werden neben den rechtlichen Grenzen forensischer Interviewführung praktikable Methoden zur Gewinnung so vieler wahrer Informationen wie möglich beleuchtet. Tipps im Umgang mit Hinweisgebern sind genauso wichtig, wie der Einblick in die Psyche von Wirtschaftsstraftätern und einer Ableitung der zielführenden Strategien, um schwierige Situationen souverän zu bewältigen. Die praktischen Übungen sind anhand eines authentischen Falles so aufgebaut, dass Kommunikationstechniken, Techniken zum Umgang mit Widerstand und kriminalistisches Denken in Befragungssituationen angewendet werden.

PROGRAMM

- **Hintergrundinformationen zur Wirtschaftskriminalität**
 - Auswirkungen individueller Persönlichkeitselemente eines Wirtschaftsstraftäters für Befragungen
 - Rechtsgrundlagen und Grundsätze für Befragungen
- **Vorbereitung und Durchführung von Interviews**
 - Fragenkonzepte und Checklisten
 - Phasenmodell zur Strukturierung von Interviews
 - Kommunikationstechnik
 - Umgang mit Widerstand in Interviews
 - Kriminalistisches Denken
- **Dokumentation und Nachbereitung des Interviews**
 - Verschiedene Möglichkeiten zur gerichtsverwertbaren Informationssicherung
 - Unterscheidung von Wahrheit und Lüge
- **Lösung eines echten Praxisfalles durch Interviews**
 - Anwendung der erlernten Methoden und Techniken in einer realistischen Befragungssituation
 - Analyse und Feedback unmittelbar nach der Übungssequenz
 - Vorbereitung und Coaching der Teilnehmer im Umgang mit schwierigen Interviewpartnern und -situationen

SEMINARZIEL

- **Umgang mit schwierigen Interviewpartnern und -situationen und gerichtsverwertbare effiziente Ergebnisse**



Wissensgebiet: Leistung
Kompetenzstufe: A (Anwendung)

ONLINE-SEMINAR



06.03. – 08.03.2024

Seminar-Nr. 2024044

[zur Anmeldung](#)

1. Tag 9.00 Uhr bis 3. Tag 15.30 Uhr

Referent

Alexander WAGNER

Teilnehmerkreis

Alle Interviewer, die mit der Sachverhaltsaufklärung befasst sind, wie z.B. Mitarbeiter der Revision, Compliance, Anti-Fraud-Manager, Unternehmenssicherheit, Mitarbeiter im Personalbereich, Rechtsanwälte, investigative Journalisten.

Lehrmethoden

- Hoher praktischer Übungsanteil
- Umfangreiche Interaktionsmöglichkeiten
- Praxis- und Filmbeispiele

Teilnahmegebühr Online

1.270,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

1.375,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



21 Stunden CPE

Grundlagenseminar zur Prüfung des Cybersecurity Management

Täglich erreichen uns Artikel in den Medien, dass ein erneuter Angriff auf ein bekanntes Unternehmen stattgefunden hat, persönliche Daten von Kunden entwendet wurden oder personenbezogene Daten von Plattformen im Darknet veröffentlicht wurden. Was sind wesentliche Schwachstellen, wie kann ich mich als Person und auch als Unternehmen gegen solche Attacks schützen? Wie kann die Interne Revision zu diesem Risiko einen wesentlichen Mehrwert im Rahmen des 3-Lines-of-Defence-Modells liefern? Das Grundlagenseminar soll einen Überblick der Themen geben und die Grundkenntnisse und Methoden vermitteln, die man im Rahmen von Cyber Security Audits kennen sollte.

PROGRAMM

- **Was versteht man unter Cyber Security**
 - Begrifflichkeit
 - Einordnung in die betriebliche Governance-Struktur
 - Rahmenbedingungen für Cyber Security im Unternehmen
 - Ziele und Rollen in einer Cyber Security Funktion
- **Rahmenwerke und gesetzliche Grundlagen**
 - Existierende Rahmenwerke
 - ISO 27001
 - KRITIS
 - Allianz für Cyber-Sicherheit
 - IT-Grundschutz
- **Prüfung der Cybersecurity Governance & Compliance Strukturen**
 - Cybersecurity und die Rolle der Revision / Audit
 - Bewertung der Cybersecurity Risiken, Kontrollen und Maßnahmen
 - Prüfung der wesentlichen Bausteine nach NIST Framework
 - Standards, Frameworks und Tools zur Prüfung von Cybersecurity
 - Die Ausbildung zum Cybersecurity Auditor
- **Typische Cyberangriffe und effektive proaktive und ad-hoc Schutzmaßnahmen**
 - Wie sehen Attacks aus? Welche Formen gibt es?
 - Wer sind die Täter? Welche Motivation haben die Täter
 - Der Angriffsprozess und die besten Gegenmaßnahmen
 - Advanced Persistence Threat
 - Maleware
 - Ransomware
- **Details zu den wesentlichen Prozessen, Kontrollen und Sicherheitsmaßnahmen**
 - Prozesse und Kontrollen (User Management, Berechtigungskonzept, Zugriffsmanagement, Configuration und Change Management...)
 - Sicherheitsmaßnahmen (Help Desk und Incident Management, Digitale Forensik, Client Endpoint Protection)
 - Sicherheitstechniken (Firewalls, Parameter Einstellungen, Intrusion Detection, Kryptografie und Netzwerk Sicherheit)

SEMINARZIEL

- **Das Seminar gibt einen Einblick in das Thema Cyber Security und soll die Teilnehmer in die Lage versetzen im Nachgang eine erste Prüfung in dem Umfeld durchführen zu können.**

ONLINE-SEMINAR



18.03. – 19.03.2024

Seminar-Nr. 2024061

[zur Anmeldung](#)

1. Tag 9.30 Uhr bis 2. Tag 17.00 Uhr

Referent

Jürgen KREUZ

Ernst SYBON (CIA, CISA)

Lehrmethoden

Im Rahmen des Seminars werden konkrete Prüfungshandlungen besprochen und wie man bestimmte Vorkommnisse im Unternehmen bewertet. Die Prüfungshandlungen können anschließend durch die Teilnehmer als Prüfplan genutzt werden.

Teilnahmegebühr Online

1.010,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

1.085,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



14 Stunden CPE

Investigative Befragungen mit Aussagepsychologie richtig führen – Wie Sie einem potentiell lügenden Gesprächspartner mit hochwirksamen Techniken begegnen

Sie trainieren hochwirksame Frage- und Konfrontationstechniken aus der forensischen Aussagepsychologie. Dabei erfahren Sie, wie Sie Ihren Gesprächspartner geschickt mit der Beweislage konfrontieren. Dadurch erkennen Sie sofort, wenn er den Pfad der Wahrheit verlässt. Zudem erlernen Sie, wie Sie die Glaubhaftigkeit von Aussagen auch ohne Beweise mit seriösen Methoden besser beurteilen. Sie nutzen das kognitive Interview als internationaler Standard für professionelle Zeugenbefragungen. Alle vermittelten Inhalte basieren auf dem neuesten Stand wissenschaftlicher Erkenntnisse.

PROGRAMM

- **Rapport**
 - Sie stellen das richtige Gesprächsklima her und fördern die Aussagebereitschaft mit psychologischen Techniken.
- **Wirkungsvolle Verdächtigenbefragung**
 - Sie überführen einen Lügner zu über 85% mit der ‚Strategic Use of Evidence Technique‘ (Granhag/Hartwig).
- **Lüge und Wahrheit**
 - Sie verbessern Ihre Unterscheidungsfähigkeit signifikant mit den sog. forensischen Realkennzeichen.
- **Professionelle Zeugenbefragung**
 - Sie nutzen das ‚kognitive Interview‘ (Fisher/Geiselman), um 35-40% mehr Informationen von Ihrem Gesprächspartner zu erhalten.
- **Ethik**
 - Sie setzen nur faire Beeinflussungs- und Überzeugungstechniken ein.

SEMINARZIEL

- Die Teilnehmer professionalisieren ihre Internal Investigations mit aussagepsychologischen Frage- und Konfrontationstechniken.

ONLINE-SEMINAR



22.01.2024

Seminar-Nr. 2024003

[zur Anmeldung](#)

ONLINE-SEMINAR



17.06.2024

Seminar-Nr. 2024129

[zur Anmeldung](#)

9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Referent

Henning STUKE, Kriminologe M.A., M.A.

Teilnehmerkreis

Revisoren, Compliance Officer und Arbeitsrechtler

Lehrmethoden

Online-Vortrag mit (Klein-) Gruppenübungen

Teilnahmegebühr Online

610,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



7 Stunden CPE

Manipulationen und Betrug im Bereich europäischer Fondsfinanzierungen: Herausforderungen und Lösungsansätze

Um sicherzustellen, dass Fördermittel korrekt und zweckdienlich eingesetzt werden, kommt bei der Ausreichung von EU-Fördermitteln der Aufdeckung von Manipulationen und Betrug seitens der Europäischen Kommission und des Europäischen Rechnungshofes eine besondere Bedeutung zu. Da Manipulationen und Betrug auf allen Ebenen (vom Zuwendungsempfänger bis hin zur Prüfbehörde) stattfinden können, hat dies in der Praxis zur Folge, dass sich alle Beteiligten intensiv mit dieser Problematik auseinandersetzen und nachweisbar Strategien zur Manipulations- und Betrugsbekämpfung implementieren müssen. Dabei sind auch insbesondere die Vorgaben der Europäischen Kommission zu beachten.

PROGRAMM

- **Mögliche Gründe für Manipulation und Betrug**
 - Betrugsdreieck
 - Typische Verhaltensweisen von Betrügern
- **Anforderungen an Prüfer*innen**
 - Ausbildung, regelmäßige Weiterbildung
 - Prüfungsethik/Ethikkodex
 - Verhalten in der Prüfung
 - Verhalten bei Interessenskonflikten
- **Zu beachtende Vorgaben der EU-Kommission**
 - Erstellung einer Strategie zur Vermeidung von Betrug
 - Leitfaden Aufdeckung gefälschter Unterlagen
 - u. a.
- **Warnsignale (Red Flags), die auf einen möglichen Betrug hinweisen**
 - Wichtige Warnsignale aus Sicht der EU-Kommission
 - Weitere Warnsignale auf Basis national getroffener Betrugsfeststellungen
- **Vorgehensweise bei Manipulations- und Betrugsverdacht**
 - Prüfungsverhalten
 - Einschaltung der Staatsanwaltschaft
 - Zu beachtende Berichtspflichten/Unregelmäßigkeitsmeldungen

SEMINARZIEL

- **Durch das Aufzeigen möglicher Manipulationen und Betrügereien werden Teilnehmer in die Lage versetzt, qualifizierte Prüfungen in diesem Bereich durchzuführen.**

ONLINE-SEMINAR


21.03.2024

Seminar-Nr. 2024066

[zur Anmeldung](#)

9:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Referent

Arno KASTNER, CIA CRMA

Teilnehmerkreis

Mitarbeiter*innen, Prüfer*innen und deren Vorgesetzte von Zuwendungsempfängern sowie von Verwaltungs-, Bescheinigungs- und Prüfbehörden

Lehrmethoden

Vortrag, Diskussion, Erfahrungsaustausch

Teilnahmegebühr Online

610,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

660,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)


7 Std. CPE
2 Std. Ethik-CPE

Korruption und Mitarbeiterkriminalität

Wirkungsvolle Prophylaxe sowie innovative Prüfungsansätze

Mit Hilfe praxisnaher Fallbeispiele werden von den Teilnehmern die vielfältigen Aspekte der Prüfung doloser Handlungen erarbeitet. Typische Signale für Unterschlagungen werden aufgezeigt und angemessene Reaktionen trainiert.

PROGRAMM

- **Typische Muster und Merkmale von Betrugshandlungen**
- **Wissen Sie ... wie Betrüger denken?**
 - Täterprofil und Täterverhalten
 - Lernen vom Täter
- **Effiziente Risikoanalyse für Betrug im Unternehmen**
- **Strukturierte Ansätze für die Prävention und Prüfung in den Unternehmen**
- **Vom Signal zum Bericht**
 - Gruppenarbeit zur Aufdeckung eines komplexen Unterschlagungsfalles
- **Der „Fingerabdruck“ im EDV-Zahlenwerk**
 - Die Beweissicherung
 - Der Einsatz des Prüfer-PCs zur Datenauswertung
 - Fachbezogene und statistische Suchstrategien
 - Benford-Analysen (Möglichkeiten und Grenzen)
 - Chi-Quadrat-Test-Verfahren und weitere Testverteilungen
- **Untersuchungen am Arbeitsplatz**
- **Die Befragung: Übungen zur Konfrontation mit dem Täter**
- **Notfallstrategien: Wie bereitet man sich auf den Ernstfall vor?**
- **Arbeitspapiertechnik und Bericht im Unterschlagungsfall**
- **Wie verhält man sich gegenüber Ermittlungsbehörden und der Steuerfahndung**
- **Hinweise zu rechtlichen Besonderheiten bei der Prüfung doloser Handlungen**
- **Der Revisor als Zeuge vor Gericht**



Wissensgebiet: Leistung
Kompetenzstufe: E (Experte)

ONLINE-SEMINAR



04.03. – 05.03.2024

Seminar-Nr. 2024041

[zur Anmeldung](#)

1. Tag: 10.00 Uhr bis 2. Tag: 16.00 Uhr

Referent

Roger ODENTHAL

Teilnehmerkreis

Prüfungserfahrene Mitarbeiter

Teilnahmegebühr Online

1.010,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

1.085,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



14 Std. CPE
2 Std. Ethik-CPE

Revision des Compliancemanagementsystems

Branchenübergreifende Vermittlung von Grundkenntnissen und Zusammenhängen zur Prüfung eines Compliancemanagementsystems. Unterstützung der Gestaltung eines unternehmensindividuellen Prüfungsprogramms.

Compliance-Managementsysteme sind inzwischen in fast allen Organisationen etabliert. Die Prüfung der Angemessenheit dieser Systeme stellt Revisoren vor besondere Herausforderungen, da sie eine umfassende Kenntnis aller Unternehmensprozesse und relevanten Compliance-Risiken erfordern. Daneben sollten auch die ggf. nicht umgesetzten Bestandteile eines solchen Systems identifiziert und eingeschätzt werden können.

PROGRAMM

- **Grundlagen**
 - Compliance-Ziele
 - Rechtliche Grundlagen
 - Compliance-Organisation
- **Compliance-Risiken**
 - Regulatorischer Rahmen
 - Risikobewertung
 - Aktuelle Einzelthemen
- **Compliance-Prozesse**
 - Compliance-Richtlinie
 - Compliance-Programm
 - Zertifizierungsmöglichkeiten
 - Compliance-Verstöße
 - Compliance-Kommunikation
 - Ausblick

SEMINARZIEL

- **Vermittlung eines Prüfungsleitfadens für Revisoren, bei denen das Compliancemanagementsystem Bestandteil einer Prüfung oder wesentliches Prüffeld ist.**

ONLINE-SEMINAR



15.03.2024

Seminar-Nr. 2024057

[zur Anmeldung](#)

9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Referent

Dipl.-Kfm. Heike VANDER, CIA

Teilnehmerkreis

Revisionsleiter, Prüfungsleiter, Prüfer

Lehrmethoden

Vortrag, Diskussion

Teilnahmegebühr Online

610,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

660,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



7 Stunden CPE

Seminare zur

IT-REVISION & DIGITALISIERUNG

Akademie **DIIR**

Automatisierte Grundlagenprüfung in einer SAP Umgebung

Das Seminar SAP®-Prüfung beschäftigt sich mit den revisionsspezifischen Grundlagen des SAP®-Systems. Es vermittelt die notwendigen Kenntnisse zur Anwendung von SAP®-Sicherheitsrisiken und Schwachstellen des Systems werden aufgezeigt. Der Revisor erhält einen Wegweiser für eine wirksame EDV-Prüfung in einer SAP®-Umgebung. Darüber hinaus werden einfache Mittel und Wege dargestellt, um SAP®-Systemprüfungen und SAP®-Bordmittel zu automatisieren. Hieraus ergeben sich Ansatzpunkte für ein effizientes Frühwarnsystem.

PROGRAMM

- **Prüfungsansätze, die sich aus dem Aufbau und der Struktur des SAP®-Systems ergeben**
- **Vorbereitung und Organisation einer SAP®-Prüfung**
- **Alternativen der Systembedienung**
- **Unterschiedliche Prüfungsansätze**
 - Projektbegleitende Prüfung
 - SAP®-Grundlagenprüfung
 - Prozessorientierte Prüfung
 - Prüfung von Branchen-Applikationen
- **Leitfaden für die Grundlagenprüfung**
 - Schutz / Sicherheit von Daten und Programmen
 - Datenarchivierung und digitale Betriebsprüfung
 - Ordnungsmäßigkeit des Datenflusses
 - Zugriffsberechtigungen und Zugriffsberechtigungskonzepte
 - Entwicklungen unter ABAP/4
 - Kontrolle der Buchhaltung
- **Prüfung mit den Mitteln von SAP®**
 - Transaktionen und flexibles Reporting
 - AIS – der Prüferarbeitsplatz
 - Quick View: Eigene Auswertungen selbstständig erstellen
 - Die Informationssysteme
 - Konten- und Beleganalysen
 - Beispiel: Einkaufsstamm- und Bewegungsdaten
- **SAP®-Prozesse und zugehörige Berechtigungen prüfen**
 - Das SAP®-Berechtigungsregulans verstehen
 - In 5 Schritten zu einer unkomplizierten Berechtigungsprüfung
- **Automatisierung der Grundlagenprüfung mit SAP®-Werkzeugen**
- **Alternativen der Datenübernahme aus SAP® auf den prüfereigenen Personalcomputern (Sachstrategien, Technik, Vor- und Nachteile)**
 - SAP®-Druckdateien
 - SAP®-Tabellendaten
 - Daten aus SAP®-Query / Quick View
 - SAP®-AIS-Daten
- **Fragen und Antworten aus der Praxis**

ONLINE-SEMINAR



20.03. – 21.03.2024

Seminar-Nr. 2024064

[zur Anmeldung](#)

1. Tag: 10.00 Uhr bis 2. Tag: 16.00 Uhr

Referent

Roger ODENTHAL

Teilnehmerkreis

Mitarbeiter der Internen Revision, die sich vertieft mit dem SAP®-System auseinandersetzen wollen

Voraussetzungen

Gute theoretische und praktische Revisionskenntnisse (Prüferfahrung) sowie PC-Kenntnisse

Teilnahmegebühr Online

1.010,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

1.085,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



14 Stunden CPE

Cloud Computing strukturiert prüfen

Begriffe, Risiken, Prüfungsmaßstäbe, Methoden

Der Einsatz von Cloud Computing ist eine Möglichkeit, schnell und flexibel auf geänderte Anforderungen an die Informationstechnologie zu reagieren. Allerdings birgt die Nutzung von Cloud Computing-Anwendungen diverse Risiken, die angemessen und wirksam gesteuert werden müssen. Dieses Grundlagenseminar stellt die verschiedenen Varianten von Cloud Computing und ihrer Risiken vor und zeigt anhand von externen und internen Prüfungsmaßstäben, wie Cloud Computing geprüft werden kann. Zusätzlich erhalten Sie einen beispielhaften Fragenkatalog für die Erhebung und Prüfung von Cloud Computing-Anwendungen. Auf Dienstleister spezifische oder spezielle technische Prüfungsfragestellungen wird in diesem Seminar nicht eingegangen.

PROGRAMM

- **Definition Cloud Computing**
 - Art
 - Umfang
- **Risiken**
 - Operationelle Risiken
 - Weitere Risiken
- **Prüfungsmaßstäbe**
 - Gesetzliche Anforderungen
 - Standards
 - Interne Anforderungen
- **Prüfungsmethoden**
 - Beim auslagernden Unternehmen
 - Beim Dienstleister

SEMINARZIEL

- Die Teilnehmer lernen Ausprägungen von Cloud Computing, die verbundenen Risiken sowie mögliche Prüfungsansätze kennen.

ONLINE-SEMINAR

**20.02.2024**

Seminar-Nr. 2024027

[zur Anmeldung](#)

9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Referent

Axel DORS, CISA

Teilnehmerkreis

Führungskräfte und Mitarbeiter einer internen Revision, externe Prüfer

Voraussetzungen

(Grund-) Kenntnisse in der Prüfungsdurchführung

Lehrmethoden

Vortrag, Übungen, Diskussion und Praxisbeispiele, Quiz

Teilnahmegebühr Online

610,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

660,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

**7 Stunden CPE**

Datenanalyse als Erfolgsfaktor in der Digitalisierung

Data Analytics für Einsteiger:innen

Mit der Digitalisierung und Globalisierung in den Unternehmensstrukturen steigt die Masse an verfügbaren Daten immens. Daten sollten kein Gegenstand von Berührungängsten sein – auch vermeintlich riesige Datenbestände sind trotz Herausforderungen beherrschbar. Notwendig dafür ist aktuelles Wissen zur Verwendung von verschiedenen IT-gestützten Datenanalysemethoden.

In diesem Seminar lernen Sie grundlegende Methoden mittels bekannter Vorgehensweisen kennen. Anhand von unterschiedlichen Praxisbeispielen auf verschiedenen Tools („zum Ausprobieren im Seminar“) werden Ihnen anschauliche Szenarien demonstriert, mit welchen Sie große Datenmengen aufbereiten und analysieren können.

PROGRAMM

- **Grundlagen**
 - IIA-Standard 2320: Analytische Prüfungsverfahren
 - Überblick über aktuelle Technologien
 - Nutzung eines kostenfreien MS SQL Express?
 - Definition von „Big Data“
- **Datenintegrität und -import**
 - Daten, Relationen, Datenbanken
 - Datenformate und Importroutinen
 - Grundlagen zu Joins
 - Abstimmungen und Verprobungen
- **Methoden in MS Excel**
 - Volumenanalysen
 - Schichtungen
 - Altersanalysen
 - Ausreißer
- **Szenarien anhand von Praxisfällen**
 - Regelbasierte Filtermethoden
 - Einstieg in die Analyse mit Power BI
 - Benford's Law
 - Neuronale Netze

SEMINARZIEL

Nach dem Seminar können Sie:

- verschiedene Auswertungsmethoden anwenden,
- Möglichkeiten der Datenanalyse in der Revision einschätzen und
- große Datenmengen aufbereiten und analysieren.



Wissensgebiet: Umfeld
Kompetenzstufe: B (Bewusstsein)

ONLINE-SEMINAR



08.03.2024

Seminar-Nr. 2024308

[zur Anmeldung](#)

9.30 Uhr bis 17.30 Uhr

Referent

Hans-Willi JACKMUTH

Teilnehmerkreis

Revisor:innen, die diese Grundlagen benötigen und diese Methoden in der Praxiswenden möchten.

Lehrmethoden

Fachvortrag, Nachlieferung von Arbeitsunterlagen

Teilnahmegebühr Online

610,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

660,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



7 Stunden CPE

Digitalisierung in der Internen Revision – Grundlagen und Einführung

NEU!

Digitalisierung ist in aller Munde und wird dennoch nur hemdsärmelig durch die Unternehmen angegangen. Aber wie bekommt man Zugang zu diesem Themenfeld?

Digitalisierung wird mehr und mehr Bestandteil unseres Alltags und es fallen immer mehr Begriffe, die man kaum zuordnen kann. In diesem Seminar wird versucht, einen allgemeinen Überblick zu geben und mit den wesentlichen Themen der Digitalisierung in Kontakt zu kommen. Dabei wird dies keine Frontbeschallung, sondern es wird versucht in allen Themen eine anregende und ziel-führende Diskussion zu führen und in einigen Bereichen eigene Erfahrung mit neuen Technologien und deren Nutzung zu sammeln. Im Laufe des Seminars gehen wir über die Grundbegrifflichkeiten der Digitalisierung über wesentliche geschäftliche und private Trends im Kontext der Digitalisierung. Wir werfen einen Blick auf die Schattenseiten und die wesentlichen Trends der digitalen Zukunft.

Das Seminar wollen wir schließen mit einer Idee der digitalen Ethik und wesentlichen Handlungsoptionen. Werden Sie fit für den digitalen Wandel und verlieren Sie die Scheu vor Neuem. Lernen Sie die Dinge kennen und sehen Sie klar, welche Vorteile sich für Sie persönlich aber auch für das Geschäftsfeld ergeben, in dem Sie tätig sind.

PROGRAMM

- **Zukunftsvision**
 - Wie definieren Zukunftsforscher den digitalen Wandel
 - Wie sieht die Zukunft nach dem digitalen Wandel aus
 - Der digitale Wandel im Vergleich zur industriellen Revolution
 - Wo stehen wir im Gesamtkontext der digitalen Revolution
 - Diskussion einer digitalen Zukunftsvision
- **Grundlagen der Digitalisierung**
 - Wesentliche Begrifflichkeiten der Digitalisierung
 - Wachstum und Finanzierung von Start Ups
 - Deutschland im internationalen Vergleich
 - Struktureller Einfluss der Digitalisierung (z.B. New Work)
- **Wesentliche Trends und die Schattenseiten der Digitalisierung**
 - Trends in der digitalisierten Welt
 - Monetarisierung in den „neuen Medien“
 - Contentmanagement und Social Media
 - Online-Vertrieb, Netzwerkeffekte
 - Filterblasen, Fake News und Trolle
 - Überwachung und Transparenz im Internet
- **Die digitale Zukunft – wesentliche digitale Trends**
 - Big Data
 - Internet of Things
 - Industrie 4.0
 - Smart X
 - Augmented and Virtual Reality
 - Blockchain
 - NLG (Natural Language Generation)
 - AI (Artificial Intelligence) und IA (Intelligent Automation)
- **Aufbau und Umsetzung einer digitalen Ethik**
 - Gemeinsame Entwicklung einer digitalen Ethik
 - Derzeit gängige ethische Konzepte im Rahmen der Digitalisierung
 - Gesellschaftliche und persönliche Handlungsempfehlungen

SEMINARZIEL

- **Revisoren und interessierte Menschen sollen die wesentlichen Grundlagen und Elemente kennenlernen, die im Rahmen der Digitalisierung Anwendung finden. Menschen ohne Vorkenntnisse sollen anschließend grundlagenfest an Diskussionen zu dem Thema teilnehmen können.**

ONLINE-SEMINAR



14.03.2024

Seminar-Nr. 2024054

zur Anmeldung

9.30 Uhr bis 17.30 Uhr

Referent

Jürgen KREUZ

Lehrmethoden

Das Seminar gibt neben wesentlichen Eindrücken die Möglichkeit, verschiedene Anwendungen live und direkt umzusetzen und auszuprobieren. Kennenlernen steht hier im Vordergrund und soll damit einer ablehnenden Haltung entgegenwirken.

Teilnahmegebühr Online

610,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

660,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



7 Stunden CPE

Einführung in das DarkNet

Die dunkle Seite des Tor-Netzwerkes

Denkt man an das DarkNet, denkt man an Drogen- und Waffenhandel, Cyber-Kriminalität und andere illegalen Aktivitäten.

Doch was ist eigentlich das DarkNet und die dafür genutzte Technologie? Wofür wurde diese eigentlich entwickelt? Welche Risiken existieren durch das DarkNet und dessen Nutzung?

Dieses Seminar vermittelt grundlegende Begriffe und Kenntnisse zu den eingesetzten Technologien im Tor-Netzwerk. Das Seminar zeigt außerdem Live-Beispiele, was im Tor-Netzwerk und dessen dunkler Seite zu finden ist und wie man das Tor-Netzwerk nutzen kann. An Beispielen wird dargestellt, warum es für Unternehmen sinnvoll sein kann, sich mit dem Tor-Netzwerk und dessen dunkler Seite zu beschäftigen.

PROGRAMM

- **Was ist das DarkNet?**
 - Begriffe
 - Technik des Tor-Netzwerkes
- **Welche Risiken durch das Tor-Netzwerk gibt es?**
 - bei der Nutzung
 - durch andere
- **Was finde ich im Tor-Netzwerk?**
 - Illegales
 - Legales
- **Warum sollte sich ein Unternehmen mit dem Tor-Netzwerk beschäftigen?**

SEMINARZIEL

- **Die Teilnehmer lernen Begriffe und Technik des Tor-Netzwerkes, „Hidden Services“ sowie die zugehörigen Risiken kennen.**

ONLINE-SEMINAR



19.02.2024

Seminar-Nr. 2024026

zur Anmeldung

10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Referent

Axel DORS, CISA

Teilnehmerkreis

Jeder, der sich für das Thema „DarkNet“ interessiert

Lehrmethoden

Vortrag, Übungen, Diskussion und Praxisbeispiele, Live-Vorführung

Teilnahmegebühr Online

610,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

660,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



6 Stunden CPE

Einführung in die IT-Revision

Die IT und eine fortschreitende Vernetzung von Systemen und Dienstleistungen gehören im Zeitalter der Digitalisierung zum Alltag eines jeden Unternehmens. Ein extrem schneller technologischer Wandel und Einsatz über alle Bereiche eines Unternehmens bedingen, neben einem hohen wirtschaftlichen Aufwand, eine entsprechende Abhängigkeit von der Informationsverarbeitung. Dieser Aufwand sollte mit den strategischen Zielen des Unternehmens im Einklang stehen. Daher gehören solide Grundkenntnisse der Informationstechnologien und Verfahren zur Prüfung der Informationsverarbeitung zum Handwerkszeug einer modernen Revision.

PROGRAMM

- **Was ist IT-Revision?**
 - IT-Revision – Ziele, Aufgaben, Mission
 - Prozesse der Internen Revision
 - Verantwortung der IT Compliance
- **Prüffeld der rechtlichen Grundlagen**
 - Anforderungen HGB, AO, GoBD
 - IT SigG
 - Datenschutz – Prüfungsthema für eine IT-Revision?
 - Weitere gesetzliche Grundlagen
- **IT-Sicherheit**
 - Die ISO 2700X-Reihe
 - IT-Grundschutz
 - Integration von ITIL-Prozessen in IT-Sicherheit
- **Technische Grundlagen**
 - Server, Mobile Devices, Netze & Netzkomponenten
 - Client-Anwendungen, Verzeichnisdienste
 - Datenbanken in Rechenzentren
- **COBIT – das zentrale Werkzeug der IT-Revision**
 - Berechtigungen und Prüfung von Berechtigungskonzepten
 - Management der IT
 - IT-Strategie & IT-Governance
 - Outsourcing
 - IT-Projekte
 - IT-Risikomanagement
- **Beispielhafte Prozesse der IT**
 - Change-Management
 - Event & Incident Management
 - Problem Management
 - Continuity Management – Backup & Recovery
- **Trends oder Buzzwords**
 - Agilität
 - Robot Process Automation
 - Digitale Transformation
 - Blockchain
- **Datenanalyse**
 - Datenabstimmungen
 - Regelbasierte Analysen
 - Visuelle Analyse
 - Maschinelles Lernen
- **Die Cloud**
 - Grundkonzepte
 - Datensicherheit
 - Everything as a Service



Wissensgebiet: Umfeld
Kompetenzstufe: B (Bewusstsein)

Informationen bzgl. der Online/Präsenz-Seminare finden Sie auf Seite 4
 Änderungen vorbehalten! Die Anmelde- und Teilnahmebedingungen finden Sie auf Seite 169

ONLINE-SEMINAR



11.03. – 14.03.2024

Seminar-Nr. 2024339

[zur Anmeldung](#)

ONLINE-SEMINAR



21.05. – 24.05.2024

Seminar-Nr. 2024340

[zur Anmeldung](#)

1. Tag: 9.00 Uhr bis 4. Tag: 16.30 Uhr

Referent

Hans-Willi JACKMUTH

Teilnehmerkreis

Revisor:innen, die nicht aus der IT kommen, aber ihr Wissen in diesem Bereich vertiefen wollen, um zukünftig verstärkt in der IT-Revision eingesetzt werden zu können.

Voraussetzungen

IT-Grundkenntnisse

Lehrmethoden

Vortrag, Diskussion, Fallbeispiele, Übungen

Teilnahmegebühr Online

1.590,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

1.735,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



28 Stunden CPE

IT-Risiken aus Sicht der Europäischen Finanzaufsicht

von der Risikogattung bis zum konkreten Beispiel

Die europäischen Finanzaufsichtsbehörden (EBA, ESMA, EIOPA) sowie die BaFin erlassen mit ihren Guidelines, technischen Standards und Rundschreiben Vorgaben für Aufsichtsprüfer und die Finanzindustrie. Hierbei beschreibt sie auch ihrer Sicht auf IT-Risiken. In diesem Seminar werden IT-Risiken, welche die Finanzaufsicht adressiert, zum Teil spielerisch vermittelt und mit aufsichtsrechtlichen Anforderungen (u. a. BAIT / VAIT) in Beziehung gesetzt. Anhand von Praxisbeispielen werden die IT-Risiken konkretisiert. Die vermittelten IT-Risiken und Anforderungen sind grundsätzlich auch für Unternehmen außerhalb der Finanzindustrie anwendbar.

PROGRAMM

- Einführung
- Einordnung der IT-Risiken in den übergeordneten Risikorahmen
- IT-Risikogattungen und IT-Risiken mit konkreten Beispielen

SEMINARZIEL

- Die Teilnehmer lernen die IT-Risiken aus Sicht der Finanzaufsicht und deren Beziehungen zu Anforderungen kennen.

ONLINE-SEMINAR



23.02.2024

Seminar-Nr. 2024032

[zur Anmeldung](#)

9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Referent

Axel DORS, CISA

Teilnehmerkreis

IT-Revisoren (auch außerhalb der Finanzindustrie)

Voraussetzungen

(Grund-) Kenntnisse in der Prüfungsdurchführung

Lehrmethoden

Vortrag, Übungen, Diskussion und Praxisbeispiele, Quiz

Teilnahmegebühr Online

610,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

660,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



7 Stunden CPE

Künstliche Intelligenz und IT-Revision

Künstliche Intelligenz ist momentan omnipräsent. Doch was steckt eigentlich im Detail dahinter, welche Möglichkeiten bietet Sie dem Unternehmen und vor allem auch der Revision. Lassen sich durch Verfahren der Künstlichen Intelligenz der Revisionsalltag vereinfachen? Wie gehen wir als Revision damit um, wenn KI Prozesse, Abläufe oder sogar Entscheidungen übernimmt? All diese Fragen sollen in dem Seminar diskutiert und beantwortet werden.

PROGRAMM

- **Einführung in die Künstliche Intelligenz:**
 - Was ist KI – Begriffsabgrenzung
 - Maschinelles Lernen
 - Deep Learning
 - Anwendungsgebiete im Unternehmen
- **Wie sieht ein KI Projekt aus ?**
 - Was ist notwendig um KI Anwendung zu können?
 - Wie sehen Referenzprozess für die Anwendung von KI Projekten aus?
 - Welche Personellen Kenntnisse sind Notwendig?
- **Methodenkompetenz**
 - Supervised Learning
 - Unsupervised Learning
 - Reinforcement Learning
- **Auswirkungen auf die Revision**
 - Herausforderung bei der Prüfung von KI Systemen
 - Anwendungsbeispiele von KI in der Revision

SEMINARZIEL

- **Ziel des Seminar ist es, Ihnen einen Einblick in die Verfahren der Künstlichen Intelligenz zu geben, Anwendungsbeispiele für Revision darzulegen und die Auswirkung dieser Technologie auf den Revisionsalltag aufzuzeigen. Da Seminar soll Sie ein Verständnis für die Technologie schaffen und ihnen ermöglichen Anwendungsmöglichkeiten im eigenen Revisionsalltag zu identifizieren.**

ONLINE-SEMINAR


26.01.2024

Seminar-Nr. 2024009

[zur Anmeldung](#)

ONLINE-SEMINAR


22.03.2024

Seminar-Nr. 2024067

[zur Anmeldung](#)

ONLINE-SEMINAR


07.06.2024

Seminar-Nr. 2024120

[zur Anmeldung](#)

9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Referent

Prof. Dr. Sigurd SCHACHT

Teilnehmerkreis

IT-Revision

Lehrmethoden

Vorträge, Diskussion, Live-Präsentation

Teilnahmegebühr Online

610,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

660,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)


7 Stunden CPE

MS® Excel im Revisionsalltag

Vom Einstieg zur optimalen Nutzung

Jeder kennt es und jeder nutzt es – das Office Tool Microsoft® Excel ist vom Arbeitsplatz nicht mehr wegzudenken. Auch in der Internen Revision wird es tagtäglich eingesetzt. Es unterstützt bei der Auswertung von Daten und kann auch eine Vielzahl von Analysen durchführen. Gerade zum Einstieg in die Datenanalyse ist es das geeignete Tool.

Neben den Auswertungen und Analysen liefert Excel unterschiedliche Funktionen zur Visualisierung und Darstellung der Ergebnisse. Neue Funktionen und Add-Ins können auch bei der Analyse von großen Datenmengen helfen. Die meisten Seminare oder Publikationen liefern aber häufig nicht die relevanten Funktionalitäten für die Interne Revision. In diesem Seminar lernen Sie, die interessantesten Anwendungsmöglichkeiten in Ihrem Revisionsalltag clever und erfolgsversprechend einzusetzen.

PROGRAMM

- **Schritt für Schritt Daten analysieren**
 - Einstieg
 - Aufbau von Formeln und Funktionen
 - Datenformate
 - Formatieren, sortieren und filtern
 - Aufbereitung
 - Zerlegen von komplexen Datensträngen
 - Logische Funktionen
 - Analysen, Darstellungen und Szenarien
 - Auswertungsmöglichkeiten
 - Pivot-Tabellen
- **Erweiterung durch aktuelle Erweiterungen**
 - MS® Power Query
 - Import und Transformation
 - Dynamisierung der Abfragen
 - MS® Power Pivot
 - Excel vs. Power Pivot
 - Analyse von Daten
- **Praxisnahe Szenarien**
 - Möglichkeiten zur Analyse mittels Fuzzy-Logiken
 - Aufbau eines Continuous Auditing in Excel

SEMINARZIEL

- **Optimierung der Kenntnisse von Excel und damit den Umgang mit dem Tool. Gleichzeitig Entdecken von neuen Formeln und Funktionen zur Datenanalyse im Revisionsalltag.**

ONLINE-SEMINAR



06.05. – 07.05.2024

Seminar-Nr. 202341

[zur Anmeldung](#)

1. Tag: 9.30 Uhr bis 2. Tag: 16.30 Uhr

Referent

Maria DRIEBEN

Teilnehmerkreis

Revisor:innen, die ihren Erfahrungsschatz im Bereich Datenanalyse mit MS® Excel erweitern wollen, um dies in der Praxis effizienter anwenden zu können.

Voraussetzungen

Excel-Grundkenntnisse sind nicht zwingend notwendig.

Lehrmethoden

Interaktive Übungen zu den spezifischen Funktionalitäten und Einsatzmöglichkeiten von MS® Excel für die Interne Revision direkt am Notebook. Übergabe einer umfangreichen Beispielbibliothek, um die gezeigten Beispiele auch später am Arbeitsplatz nachschlagen zu können.

Teilnahmegebühr Online

1.010,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

1.085,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



14 Stunden CPE

Professionelle Datenanalyse

Notwendigkeit und Chance für die Revisionspraxis

Seit nahezu 40 Jahren entwickelt die Interne Revision mit Hilfe hierauf spezialisierter Programme Prüfungsansätze aus betrieblichen Daten. Die zunehmende, häufig weltweit vernetzte IT-Unterstützung komplexer Unternehmensprozesse steigert die Bedeutung dieser Prüfungstechnik. Zwischenzeitlich haben sich einschlägige Prüfungsnormen angepasst und schreiben den Einsatz computergestützter Auswertungstechniken vor. Da sich gleichzeitig die Möglichkeiten „genereller Prüfsoftware“ entwickelt haben, stehen hier sehr mächtige Werkzeuge für die Interne Revision zur Verfügung, deren Einsatz sich rechtfertigen muss. Das Spannungsfeld zwischen gestiegenen Anforderungen an die Revision, geeigneten Prüffeldern für den Einsatz von Datenanalyse-Programmen, Erfolgsfaktoren für deren Einsatz sowie technischen und gesetzlichen Grenzen der Anwendung wird innerhalb dieses Seminars mit Hilfe praxisnaher Beispiele kritisch beleuchtet.

PROGRAMM

- **Erörterung wirtschaftlicher sowie normativer Vorgaben, die eine professionelle Datenanalyse sinnvoll machen oder erfordern**
- **Darstellung unterschiedlicher ein- und zweistufiger Verfahren für die Analyse betrieblicher Daten**
- **Gegenüberstellung und Bewertung spezieller Programme versus „genereller“ Prüfsoftware, die für Zwecke der Datenanalyse eingesetzt werden können**
- **Einsatzvoraussetzung und Erfolgsfaktoren**
- **Erarbeitung prüferischer Fragestellungen in unterschiedlichen Prüffeldern und geeigneter Auswertungsstrategien**
- **Sinnvolle und vorgeschriebene Grenzen für die Analyse von Unternehmensdaten durch die Interne Revision**



Wissensgebiet: Leistung / Umfeld
Kompetenzstufe: E (Experte)

Informationen bzgl. der Online/Präsenz-Seminare finden Sie auf Seite 4
 Änderungen vorbehalten! Die Anmelde- und Teilnahmebedingungen finden Sie auf Seite 169

ONLINE-SEMINAR



17.06. – 18.06.2024

Seminar-Nr. 2024130

[zur Anmeldung](#)

1. Tag: 10.00 Uhr bis 2. Tag: 16.00 Uhr

Referent

Roger ODENTHAL

Teilnehmerkreis

An der Thematik interessierte Revisoren und externe Prüfer unterschiedlicher Institutionen

Teilnahmegebühr Online

1.010,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
 1.085,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



14 Stunden CPE

Prüfung von IT-Dienstleistern und ausgelagerten Funktionen (Outsourcing)

Das Thema „Prüfung von IT Outsourcing Partnern“ ist aufgrund der enorm steigenden Abhängigkeiten, die entstehen, ein sehr zentrales Thema in Unternehmen. Prüfungen und Anforderungen der Aufsichtsbehörden gehen dabei oft weit über die Erfüllung / Beachtung der grundlegenden Anforderungen hinaus. Hoher Kostendruck, große Abhängigkeiten und vertragliche Verpflichtungen sind Grund für viele Unternehmen Teile ihrer IT und andere Funktionen auszulagern. Gerade in der Informationstechnologie müssen eine Vielzahl von Gesetzen, Anordnungen oder Richtlinien beachtet werden. Allein die Themen Informationssicherheit, Datenschutz oder KRITIS geben ein Beispiel, wie hoch ein Reputationsverlust sein könnte, wenn sensible Daten öffentlich oder durch Hacker missbraucht werden. Der Schaden kann existenzbedrohend sein. Der Auftraggeber und Dateninhaber ist und bleibt in voller Verantwortung nach innen und außen. Er muss sich nicht nur vor der Auswahl des Dienstleisters, sondern auch während der Dienstleistung davon überzeugen, dass dieser die angebotene IT-Dienstleistung unter Beachtung aller Gesetze und Auflagen erfüllen kann. Dies sollte die Revision des auslagernden Unternehmens fortlaufend prüfen.

PROGRAMM

- **Rechtsgrundlagen für alle wesentlichen IT-Leistungen**
 - Gesetze, Standards und Normen
 - Mindestinhalte eines Vertrages mit Dienstleistern
- **Entwicklung eines Prüfungskonzeptes**
 - Kriterien zur Dienstleisterauswahl
 - Referenzen und Bonität - ein wichtiges Thema für eine lange Zusammenarbeit
 - Fluktuation und Kopfmonopole beim Dienstleister
 - Jährlicher Bewertungsprozess des Dienstleisters als Grundlage für Preisverhandlungen
 - Angemessenheit des Versicherungsschutzes beim IT-Dienstleister
 - Datenschutzerfordernisse und deren Umsetzung sowie Berechtigungskonzepte beim Dienstleister
 - Technische / bauliche Sicherheit sowie Sicherheits- und K-Fall Konzeption beim Dienstleister
 - Programmiervorgaben (Einhaltung und Sicherstellung)
 - Umgang mit Pflichtenheften und regelmäßige Qualitätsbeurteilung
 - Grad der beiderseitigen Abhängigkeit (Diversifikationsrisiko)
 - Weiterbildung und fachliche Weiterentwicklung der Mitarbeiter des Dienstleisters

ONLINE-SEMINAR



11.04. – 12.04.2024

Seminar-Nr. 2024073

[zur Anmeldung](#)

1. Tag: 9.30 Uhr bis 2. Tag: 16.30 Uhr

Referent

Andreas KIRSCH

Teilnehmerkreis

Revisionsleiter, IT Revisoren, alle Revisoren, die das Thema prüfen

Lehrmethoden

Vortrag, Diskussion, Fallbeispiele, Übungen

Teilnahmegebühr Online

1.010,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

1.085,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



14 Stunden CPE

Purchase-2-Pay in SAP S/4HANA: Grundlagen für Revisoren

IT-Revision & Digitalisierung

NEU!

In diesem Kurs lernen die Teilnehmer die Grundlagen des Beschaffungsprozesses (SAP MM) im Kontext der internen Revision kennen.

Im Rahmen des Kurses erhalten die Teilnehmer eine Einführung in das Modul Materialwirtschaft (MM) in SAP S/4HANA und den darin abgebildeten Geschäftsprozessen im Einkauf. Des weiteren erhalten sie einen Einblick in die Materialwirtschaft, sowie den darin enthaltene prüfungsrelevante Daten, um so potenzielle Risiken und Unregelmäßigkeiten zu identifizieren und zu überwachen.

Der Kurs beinhaltet praktische Übungen und Beispiele, um die Konzepte zu vertiefen und zu veranschaulichen.

PROGRAMM

- **Einführung und potenzielle Risiken im Beschaffungsprozess**
 - Verständnis über den Beschaffungsprozess in SAP S/4 HANA
 - Grundsätzliche Risiken aus Sicht des Prüfers
- **Grundlagen des Purchase-2-Pay Prozesses in SAP SHANA**
 - Organisationseinheiten
 - Stammdaten
 - Bestellung
 - Wareneingang
 - Rechnung
- **Grundlagen der Materialwirtschaft**
 - Materialbewegungen
 - Bestände
- **Hands-on-Datenanalysen im Beschaffungsprozess**
 - Lieferantenstammdaten
 - Materialpreisteuerung
 - Eingangsrechnungen
- **Praktische Übungen und Beispiele**
 - Beispiele zu Prüfungshandlungen und Datenanalysen für Fragen der Teilnehmer

SEMINARZIEL

- Die Teilnehmer verstehen den Aufbau des Moduls SAP MM sowie den Beschaffungsprozess und die Materialwirtschaft aus Sicht des Prüfers.

ONLINE-SEMINAR


13.05. – 14.05.2024

Seminar-Nr. 2024302

[zur Anmeldung](#)

1. Tag: 9.30 Uhr bis 2. Tag: 16.00 Uhr

Referent

Robert RUSCH

Teilnehmerkreis

Mitarbeiter der internen Revision, die ihre Fähigkeiten im Umgang mit dem Beschaffungsprozess in SAP Systemen verbessern möchten, um darin potenzielle Risiken und Unregelmäßigkeiten zu identifizieren und zu überwachen.

Voraussetzungen

Grundkenntnisse in SAP (Navigation) von Vorteil

Lehrmethoden

Online Training, Übungen und Praxisbeispiele innerhalb eines SAP Systems und Microsoft Power BI.

Teilnahmegebühr Online

1.010,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

1.085,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)


14 Stunden CPE

Revisionseinstieg in die Welt der SAP® Systeme

Inklusive kurzer Exkurs S/4 HANA

Dieses Seminar ist an Revisionsmitarbeiter:innen gerichtet, die einen ersten Einstieg in SAP® und einen umfangreichen Überblick benötigen. Neben diesen Grundlagen werden SAP®-Anwenderkenntnisse für die Revision vermittelt.

In praxisorientierten Übungen können die Teilnehmer:innen die vorgestellten Inhalte intensiv und interaktiv üben. Dieser Einstieg ist die Basis für weitere Prüfungshandlungen der Internen Revision.

PROGRAMM

- **Überblick**
 - Leistungsmerkmale und technische Umsetzung in der SAP®-Systemwelt
 - Betriebswirtschaftliche Anwendungen mit den einzelnen Modulen und Komponenten des Systems
- **Erste Schritte**
 - SAP®-Menü-System und Strukturen
 - Navigationsmöglichkeiten
 - Benutzerhilfen – das Online-Hilfesystem
- **Schnelle Navigation**
 - SAP®-Standardoberfläche vs. eigenentwickelte Menübäume
 - Überblick zu den Transaktionscodes und deren Nutzungsmöglichkeiten
 - Menübaum oder Transaktionscode
- **Daten und Tabellen**
 - Suchroutinen nach nicht bekannten Tabellen
 - Informationen aus Tabellen gewinnen und ermitteln
 - Tabellenstruktur und -protokollierung
 - Tabellen auswerten
 - Daten mit anderen Tools auswerten
- **Auswertungen und Reports**
 - Möglichkeiten der Standardreports
 - Prüfungsrelevante Reports
 - Verfeinerung der Reports (Selektionsmöglichkeiten)
- **Benutzerberechtigungen und persönliche Benutzereinstellungen**
- **Die neue Welt mit S/4 HANA**
 - Grundlegende Neuerungen
 - Änderungen aus Sicht der Revision

SEMINARZIEL

Nach einer erfolgreichen Teilnahme kennen Sie:

- die Fachterminologie,
- Grund- und Anwenderfunktionalitäten,
- prüfungsrelevante System- und Datenstrukturen,
- Standardreports und Grundlagen der Tabellierung.

ONLINE-SEMINAR



11.03. – 12.03.2024

Seminar-Nr. 2024310

[zur Anmeldung](#)

1. Tag: 9.30 Uhr bis 2. Tag: 16.30 Uhr

Referent

Maria DRIEBEN

Teilnehmerkreis

Assistent:innen, Revisor:innen, externe Prüfer:innen, Interessierte ohne Vorkenntnisse in SAP®

Voraussetzungen

PC-Grundkenntnisse, es sind keine SAP®-Kenntnisse erforderlich

Lehrmethoden

Vorträge, Diskussion, Beispiele

Teilnahmegebühr Online

1.010,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

1.085,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



14 Stunden CPE

Datenanalyse in SAP: Grundlagen & Praxis

Techniken zur manuellen Datenanalyse in SAP aus der Praxis

In diesem Kurs lernen die Teilnehmer die Grundlagen der Datenanalyse in SAP-Systemen für die interne Revision kennen.

Der Fokus liegt auf der Verwendung von Funktionen und Werkzeugen innerhalb von SAP, um große Mengen an Geschäfts- und Systemdaten schnell und effizient überprüfen zu können. Die Teilnehmer erfahren im Detail, wie sie dazu notwendige Daten schnell und effizient identifizieren, manuell filtern, sortieren und analysieren können, um so potenzielle Risiken und Unregelmäßigkeiten zu identifizieren und zu überwachen.

Der Kurs beinhaltet praktische Übungen und Beispiele, um die Konzepte zu vertiefen und zu veranschaulichen.

PROGRAMM

- **Überblick und Mehrwert der manuelle Datenanalyse in SAP**
 - Nutzen von Datenanalysen
 - Chancen
 - Herausforderungen
- **Datenstrukturen in SAP**
 - SAP Tabellen
 - Kopf- und Positionsdaten
 - Organisationseinheiten & Stammdaten
 - Hilfstabellen
- **Verwendung von Werkzeugen zur Datenauswertung**
 - Anzeigen von Tabellen (SE16H)
 - SAP Reports (SA38/SE38)
 - Quick Viewer (SQVI)
- **Verwendung von Software zur Weiterverarbeitung der Daten**
 - Datenexport
 - Microsoft Excel
 - Microsoft Power BI Desktop
- **Praktische Übungen und Beispiele**
 - Einlesen und Erstellen einer geeigneten Grundgesamtheit
 - Aufbereitung und Weiterverarbeitung der Daten
 - Analysen & Interpretation
 - Dokumentation

SEMINARZIEL

- Die Teilnehmer werden befähigt, Daten für Analysen in SAP identifizieren, selektieren, exportieren und analysieren zu können.

NEU!

ONLINE-SEMINAR


15.04. – 16.04.2024

Seminar-Nr. 2024301

[zur Anmeldung](#)

1. Tag: 9.30 Uhr bis 2. Tag: 16.00 Uhr

Referent

Robert RUSCH

Teilnehmerkreis

Mitarbeiter der internen Revision, die ihre Fähigkeiten in der manuellen Datenanalyse in SAP-Systemen verbessern möchten, um potenzielle Risiken und Unregelmäßigkeiten in Geschäftsprozessen zu identifizieren und zu überwachen.

Voraussetzungen

Grundkenntnisse in SAP (Navigation) von Vorteil

Lehrmethoden

Online Training, Übungen und Praxisbeispiele innerhalb eines SAP Systems und Microsoft Power BI.

Teilnahmegebühr Online

1.010,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

1.085,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)


14 Stunden CPE

Einstieg in Microsoft Power BI Desktop

BI-Technik für die Prüfung

In diesem Kurs werden Teilnehmer mit den Grundlagen von Microsoft Power BI Desktop vertraut gemacht. Der Fokus liegt auf einem leichten Einstieg in die Software.

Neben technischen Skills im Bereich des Datenimports, der Transformation und der Visualisierung lernen Teilnehmer auch praxisrelevante Anwendungsfälle und Methoden für nachvollziehbare Dokumentationen kennen.

Der Kurs bietet zahlreiche praktische Übungen und Beispiele zur Veranschaulichung der Konzepte.

PROGRAMM

- **Einstieg in Power BI**
 - Was ist Microsoft Power BI Desktop
 - Download & Installation
 - Theoretisch Grundlagen der Datenanalyse
- **Datenimport in Power BI**
 - Import verschiedener Dateiformate (Excel, CSV, Textdatei)
 - Datenvalidierung
 - Datentransformation
- **Datenmodellierung & Erweiterung in Power BI**
 - Daten verbinden
 - Neue Spalten einfügen
 - Neue Berechnungen einfügen
- **Datenvisualisierung & Analyse**
 - Visuals erstellen
 - Visuals konfigurieren
 - Datenanalysen durchführen
- **Dokumentation**
 - Grundlagen der Dokumentation für die Prüfung
 - Beispiele zur nachvollziehbaren Dokumentation

SEMINARZIEL

- Die Teilnehmer werden befähigt, mit Microsoft Power BI Desktop selbständig Daten zu importieren, aufzubereiten, zu visualisieren, zu analysieren und zu dokumentieren.

NEU!

ONLINE-SEMINAR


27.02.2024

Seminar-Nr. 2024304

[zur Anmeldung](#)

9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Referent

Robert RUSCH

Teilnehmerkreis

Mitarbeiter der internen Revision, die sich Fähigkeiten im Umgang mit Microsoft Power BI Desktop aneignen möchten, um selbständig Datenanalysen in einem modernen BI-Tool durchführen zu können.

Voraussetzungen

Microsoft Power BI Desktop installiert (kostenlos)

Lehrmethoden

Online Training, Übungen und Praxisbeispiele mit Microsoft Power BI Desktop

Teilnahmegebühr Online

610,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)


7 Stunden CPE

IT-Einführungsprojekte sicher begleiten

Der direkte Mehrwert im Projekt durch die Beteiligung der Internen Revision

IT-Einführungsprojekte sind wesentliche Bausteine für die Zukunft der Unternehmen. Sie bilden aber gleichzeitig auch wesentliche Risiken für die Unternehmen. Budgets werden nicht eingehalten, versprochene Ziele werden verfehlt, die Einführung verzögert sich, wichtige Umsatzziele können aufgrund der Fehlplanung nicht erreicht werden.

Viele dieser Punkte können durch die frühzeitige Einbindung der Internen Revision vermieden werden. Besser noch, das Projekt wird direkt durch die Interne Revision prüferisch begleitet und die Feststellungen können direkt im Projektverlauf umgesetzt werden. Dies führt zu besseren Projektergebnissen und reduzierten administrativen Aufwänden. Erfahren Sie im Seminar, wie sie eine projektbegleitende Prüfung aufsetzen und planen können und welche Unterschiede zu einer herkömmlichen Prüfung zu beachten sind.

PROGRAMM

- **Grundlagen**
 - Prüfungshinweise
 - Geeignete Prüfungsgrundlagen
 - Aufbau und Struktur einer Prüfung
 - Projektstrukturen und Projektvorgehen
- **Die wesentlichen Unterschiede zur herkömmlichen Prüfung**
 - Prüfungsvorgehen
 - Wie gehe ich mit agilen Projekten und Projektvorgehen um
 - Interviewtechniken und Bewertung von Feststellungen
- **Planung und Prüfungsvorbereitung**
 - Prüfungsplanung
 - Regelmäßige Integration in die Projektorganisation
- **Die Prüfungsdurchführung**
 - Aufbau der Prüfung
 - Durchführung der Prüfung
- **Dokumentation und Berichterstattung**
 - Anforderungen an die Prüfungsdokumentation
 - Berichterstattung bei projektbegleitenden Prüfungen

SEMINARZIEL

- **Erhalten Sie Einblicke und Erfahrungen von einer Vielzahl von erfolgreich durchgeführten projektbegleitenden Prüfungen. Sie haben konkrete Vorgehensweisen, wie Sie für sich eine projektbegleitende Prüfung im Prüfplan etablieren können.**

NEU!

ONLINE-SEMINAR


04.03. – 05.03.2024

Seminar-Nr. 2024040

[zur Anmeldung](#)

1. Tag: 9.30 Uhr bis 2. Tag: 17.00 Uhr

Referent

Jürgen KREUZ

Teilnehmerkreis

Dieses Seminar richtet sich an Revisionsleiter, die sich mit großen IT-Einführungsprojekten im Unternehmen konfrontiert sehen, eine alternative suchen, um diese Projekte prüferisch zu begleiten. Zudem an alle Revisoren, IT-Revisoren, welche eine Alternative zur Prüfung von Großprojekten suchen.

Voraussetzungen

Grundkenntnisse in SAP (Navigation) von Vorteil

Lehrmethoden

Im Rahmen des Seminars werden Vorgehen und Optionen vorgestellt, aus denen Teilnehmer konkrete Prüffideen in die Praxis mitnehmen können. Die Teilnehmer haben zudem die Möglichkeit, konkrete Fragen zu stellen, die in Ihrer Prüfungspraxis relevant sind.

Teilnahmegebühr Online

1.010,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

1.085,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)


14 Stunden CPE

IT-Revision für Revisionsleiter

IT-Revision & Digitalisierung

Digitale Transformation, Home-Office, Cloud und digitale Geschäftsmodelle. Einige wenige Wörter, die sinnbildlich für die Weiterentwicklung der Unternehmen und ihrer IT stehen. Für die Interne Revision ergeben sich daraus andere, teils neue Risiken. Welche Möglichkeiten gibt es, um das IT Audit Universe kontinuierlich weiterzuentwickeln? Welche Prüfungshandlungen können und sollten von Fachrevisor:innen vorgenommen werden, welche von speziellen IT-Revisor:innen?

Neben der strategischen Ausrichtung und dem Aufbau der IT-Revision geht es um aktuelle technische Entwicklungen, sich daraus ergebende rechtliche und regulatorische Anforderungen und Änderungen für die Prüfmethodik.

PROGRAMM

- **Organisation der IT-Revision**
 - Definition des strategischen Vorgehens für IT-Audits
 - Entwicklung von Zielen und Leitplanken
 - Standards zum Aufbau eines IT-Audit-Universes (COBIT/BSI/ITIL)
 - Rechtliche und regulatorische Vorgaben
 - Notwendiges Know-how der Prüfer:innen
- **Klassisches IT-Management**
 - Nutzung der IT-Strategie zur Ausrichtung der IT-Audits
 - IT-Compliance & IT-Governance im Fokus
 - Erwartungshaltung und Praxis in Einklang bringen: IT-Risikomanagement
 - IT- und Informationssicherheit im Spannungsfeld
 - Verantwortung, Erfordernisse und Ziele
- **Abschaffung des Unternehmensperimeters**
 - Home-Office als Normalzustand
 - Cloud Computing als Vor- und Nachteil
 - Microsoft 365 & Collaboration
 - Prüfansätze für eine Sicherheitskultur
 - One-Time-Passwords, Multi-Factor-Authentification: Verschlüsselung und Sicherheitsmaßnahmen einfach erklärt
- **Neue Anforderungen an die IT**
 - SAFe, LeSS und Co. – Prüfung von agilen IT-Organisationen
 - Projektbegleitende Prüfungen in der IT-Revision
 - komplexe (hybride) IT-Infrastrukturen
 - Fachbereich als Entwickler: RPA & Citizen Development



Wissensgebiet: Umfeld
Kompetenzstufe: A (Anwendung)

ONLINE-SEMINAR



20.02. – 21.02.2024

Seminar-Nr. 2024306

[zur Anmeldung](#)

1. Tag: 9.30 Uhr bis 2. Tag: 16.30 Uhr

Referent

Hans-Willi JACKMUTH

Teilnehmerkreis

Revisionsleiter:innen, Abteilungsleiter:innen IT-Revision, externe Prüfer:innen

Voraussetzungen

Kenntnisse der Internen Revision und der Revisionsplanung; Grundkenntnisse der IT sind von Vorteil.

Lehrmethoden

Vorträge, Diskussion, Live-Präsentation

Teilnahmegebühr Online

1.010,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

1.085,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



14 Stunden CPE

IT-Sicherheit im Unternehmen

Die fortschreitende Digitalisierung verändert in zunehmendem Maß und einem hohen Tempo die Zusammenarbeit zwischen Unternehmen und Kunden. Gleichzeitig entstehen mit dem Einsatz der zugrundeliegenden Technologien wie LAN-/WAN-Netzwerke, Internet/Intranet, VPN, Cloud-Technologie oder nicht zuletzt auch die Möglichkeiten durch den Einsatz von Künstlicher Intelligenz permanent Cyber-Risiken im Unternehmen. Hinzu kommen besondere Risiken wie z.B. Cyber-Angriffe mittels Ransomware oder Spear-Phishing. Unternehmen sollten im Rahmen einer Cyber-Security Strategie diese Risiken im Unternehmen benennen und zum Schutz der Kundendaten adäquat behandeln können. Diese zunehmende Ausbreitung der Unternehmensinfrastruktur erfordert eine strukturierte und fundierte Vorgehensweise bei den IT-Audits. Die IT-Revision und auch der Informationssicherheitsbeauftragte sollten einen Überblick über diese neuen Technologien und ihre Einsatzmöglichkeiten sowie die damit verbundenen Risiken haben. Dazu gehört es aber auch, dass der Prüfer und der Auditor im Rahmen dieser neuen Technologien in alle Richtungen denken und sich auch über die Methoden der möglichen Angreifer informiert. Dieses Seminar soll einen Überblick über das Gefährdungspotenzial, welches durch die neuen Technologien entsteht, geben und für die damit verbundenen Risiken sensibilisieren. Darüber hinaus werden in dem Seminar vereinzelt Bedrohungen anhand von verständlichen Beispielen erläutert. Wer die Sicherheit im Unternehmen prüfen und beurteilen muss, der findet ideale Unterstützung in diesem Seminar.

PROGRAMM

- **IT-Sicherheitsmanagement im Sinne von Standards**
 - ISO 27001, IT-Grundschutz, COBIT® & Co.
 - Welcher Standard ist für mein Unternehmen relevant?
 - Informationssicherheit vs. IT-Sicherheit?
 - Welche Pflichten hat mein Unternehmen?
 - Wie prüfe ich die Umsetzung eines Informationssicherheitsmanagements (ISMS)?
- **Rechtsgrundlagen**
 - Telekommunikationsgesetz (TKG), Signaturverordnung,
 - EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), NIS-Richtlinie,
 - IT-Sicherheitsgesetz, BSI-KritisV etc.
- **Cyber-Crime und Cyber-Sicherheit**
 - Motivation und Vorgehensweise der Angreifer
 - Wie können Angriffe geplant und durchgeführt werden?
 - Social Engineering, Viren, Trojaner & Co.
 - Distributed-Denial-of-Service-Angriffe (DDoS), Portscanning, Sniffing, Hijacking & Co, CEO-Fraud etc.
- Gefahren und Risiken in sozialen Netzen, BOT-Netze, Phishing & Pharming, Krypto-Trojaner etc.
- **Netzwerk-Sicherheit**
 - Was ist grundsätzlich gefordert und was ist machbar?
 - Wie prüfe ich Netzwerksicherheit im Unternehmen?
 - Pro und Contra Penetrationstest
 - Welche Maßnahmen sollten umgesetzt sein?
- **Cloud-Computing**
 - Welche Cloud-Services gibt es?
 - Risiken und Gefahren in der Cloud?
 - Datenschutz in der Cloud?
 - Was sollte mit dem Dienstleister vertraglich vereinbart werden?
- **Mobile Device Management**
 - Smartphone, Tablet & Co. im Unternehmen
 - Betriebliche Integration eines MDM
 - BYOD - Risiken und Gefahren



Wissensgebiet: Umfeld
Kompetenzstufe: A (Anwendung)

ONLINE-SEMINAR



06.05. – 07.05.2024

Seminar-Nr. 2024094

[zur Anmeldung](#)

1. Tag: 9.30 Uhr bis 2. Tag: 16.30 Uhr

Referent

Andreas KIRSCH

Teilnehmerkreis

Mitarbeiter der IT-Revision,
 Informations-Sicherheitsbeauftragte

Voraussetzungen

Grundkenntnisse der Internen Revision
 und IT-Kenntnisse

Teilnahmegebühr Online

1.010,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
 1.085,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



14 Stunden CPE

Prüfung des Rechnungswesens in SAP®

Inklusive kurzer Exkurs S/4 HANA

Das Finanzwesen FI gehört aus betriebswirtschaftlicher Sicht zu den Standardmodulen im SAP®-Umfeld. In diesem Seminar werden die prüfungsrelevanten Hilfsmittel von SAP® erläutert, vertieft und diskutiert, sodass das Wissen für eine professionelle Prüfung des Rechnungswesens und des SAP®-Systems aufgebaut wird.

Die Teilnehmer:innen lernen die erforderlichen Voraussetzungen sowie Zusammenhänge (Moduleigenschaften und Systemabläufe) kennen, um Prüfungsansätze zu formulieren und mit Hilfe der von SAP® mitgelieferten Prüfungstools anzuwenden.

PROGRAMM

- **Rechtliche Grundlagen**
 - Überblick über die relevanten Gesetze und Verordnungen
 - Interdependenz zwischen Finanzbuchhaltung und IT-System
- **Aufbau und Funktionsweisen**
 - SAP®-System und das Modul FI
 - Betriebswirtschaftliche Prozesse und Datenmodellierung
 - Technische Abbildung der organisatorischen FI-Prozesse
 - Organisationselemente (Mandanten, Buchungskreise, Stammdaten etc.)
- **Umsetzung in Tabellen**
 - Grundlagen der Datenbanktechnologie
 - Tabellen und Steuerung
 - Umsetzung der GoBD (Verbuchungs- und Belegfunktion)
- **SAP® FI mit Fokus auf prüfungsrelevante Aspekte**
 - Kreditoren, Debitoren, Sachkonten (u.a. auch CpD-Konten)
 - Abstimmungen und Verprobungen
 - 4-Augen-Prinzipien in der Rechnungsprüfung
 - FI-Prozessanalyse mit Bordmitteln
- **Fraud Analytik**
 - Auffällige Zahlungen suchen
 - Moderne Methoden einsetzen
 - Ausreißer analysieren
- **Auswertungen durch die Revision**
 - Standard-Reports und individuelle Anpassung an prüfungsrelevante Erfordernisse
 - SAP® Auswertungsmöglichkeiten: SAP® Quick View und SAP® Queries
 - Änderungsbelege, Tabellen und Protokolle
- **FI und S/4 HANA**
 - Simplify im Rechnungswesen – wie entwickelt sich FI weiter?

SEMINARZIEL

Nach einer erfolgreichen Teilnahme können Sie:

- revisionsrelevant eine Prüfung des SAP®-Moduls FI vorbereiten,
- eine zielorientierte Prüfung am System selbstständig durchführen
- verfügen über Einstiegsmethoden, um Fraud zu erkennen.

ONLINE-SEMINAR



10.06. – 11.06.2024

Seminar-Nr. 2024313

[zur Anmeldung](#)

1. Tag: 9.30 Uhr bis 2. Tag: 16.30 Uhr

Referent

Maria DRIEBEN

Teilnehmerkreis

Revisor:innen, externe Prüfer:innen

Voraussetzungen

PC-Kenntnisse, Wissen aus den SAP® Basis-Seminaren, Grundkenntnisse der Buchhaltung

Lehrmethoden

Vorträge, Diskussion, Beispiele

Teilnahmegebühr Online

1.010,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

1.085,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



14 Stunden CPE

Prüfung des SAP®-Berechtigungskonzepts

Inklusive kurzer Exkurs S/4 HANA

Das Seminar richtet sich an Revisor:innen, die Berechtigungen und Berechtigungskonzepte in SAP®-Systemen prüfen und bewerten wollen. Es werden prüfungsrelevante Anforderungen definiert und vertiefend weitere Prüfungsansätze ausgearbeitet.

Prüfungswürdige kritische Berechtigungsobjekte werden erläutert und auf Vorhandensein im SAP®-System geprüft. Hierzu werden neben den Standardanforderungen (Berechtigungen und Funktionstrennung) auch Varianten von Berechtigungskonzepten prüfbar dargestellt. Das Ergebnis dieses Seminars ist ein praxisorientierter Prüfleitfaden für die Revision.

PROGRAMM

- **Grundlagen des SAP®-Berechtigungskonzepts**
 - Rechtliche Anforderungen
- **Grundlagen – Werkzeuge zur Einrichtung**
 - Anforderungen an Dokumentation
 - Struktur und Elemente
 - Benutzer, Rollen und Berechtigungen
 - Benutzerspezifische Menüs
- **Grundlegende Strukturen**
 - Transaktionen und Vorschlagswerte
- **Werkzeuge zur Auswertung**
 - Analysewerkzeuge für die Berechtigungsvergabe
 - Anspruch der Revision der „verbalen“ Beschreibung in Dokumenten
 - Informationssystem der SAP®
 - Reports vs. Tabellen
- **Prüfungsmöglichkeiten**
 - Verschiedene Prüfungsmöglichkeiten im System
 - Prüfung von Funktionstrennungskonflikten (SoDs)
 - Top 10 der Berechtigungsanalyse
- **Berechtigungskonzept in S/4HANA**
 - Grundlegende Neuerungen
 - Berechtigungen in Fiori

SEMINARZIEL

Nach dem Seminar kennen Sie:

- die Grundlagen des SAP®-Berechtigungskonzepts verstehen,
- Prüfungsansätze selbstständig entwickeln,
- kritische Berechtigungen/-kombinationen innerhalb des Unternehmens prüfen.

ONLINE-SEMINAR



27.05. – 28.05.2024

Seminar-Nr. 2024312

[zur Anmeldung](#)

1. Tag: 9.30 Uhr bis 2. Tag: 16.30 Uhr

Referent

Maria DRIEBEN

Teilnehmerkreis

Revisor:innen, Datenschutzbeauftragte, IT-Sicherheitsbeauftragte

Voraussetzungen

PC-Kenntnisse, SAP®-Grundkenntnisse

Lehrmethoden

Vortrag, Diskussion, Beispiele

Teilnahmegebühr Online

1.010,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

1.085,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



14 Stunden CPE

Prüfung von Microsoft 365

Moderne, flexible Cloud-Lösungen verschmelzen mit den bekannten Office-Produkten und verändern die Formen der Zusammenarbeit vollständig. Durch die neuen Möglichkeiten entstehen aber auch neuartige Risiken und damit weitere Anforderungen in den Unternehmen.

Die Prüfung des Ökosystems Microsoft 365 erfordert innovative Prüfansätze und -konzepte. Erhalten Sie im Seminar einen detaillierten Einblick in den Aufbau von Microsoft 365, mögliche Kontrollhandlungen des Fachbereichs und umfangreiche Prüfansätze.

PROGRAMM

- **Grundlagen**
 - Aufbau von Microsoft 365
 - Geteilte Verantwortung zwischen Microsoft und Unternehmen
 - Konzepte des Cloud-Computings
- **Identitäten und Anwendungen – Azure AD**
 - Berechtigungen und Lizenzen
 - Benutzer, Gruppen und Rollen
 - Unternehmensanwendungen
 - Überwachung
- **Teams, SharePoint und OneDrive Business – Schnittmengen**
 - Governance und Compliance der Apps
 - Zugriffssteuerung und Informationsbarrieren
 - Aufbewahrung und Archivierung
- **Dezentrale Entwicklung mittels Power Platform**
 - Citizen Development – Fluch oder Segen?
 - Environments, Dynamics 365 Sicherheitsrollen
 - Verbindungen, Gateways und Flows
 - Data Leakage Prevention
- **Sicherheitsmechanismen**
 - Compliance- und Sicherheitscenter
 - Mobility und Security-Suite
 - Endpoint-Security

SEMINARZIEL

- Sie erhalten grundlegendes Wissen über die Zusammenhänge von Microsoft 365 Komponenten und Aufsatzpunkte für praxisnahe und bedarfsgerechte Compliance-Prüfungen ihrer Microsoft 365 Anwendungen.

ONLINE-SEMINAR



13.06.2024

Seminar-Nr. 2024314

[zur Anmeldung](#)

9.30 Uhr bis 17.30 Uhr

Referent

Hans-Willi JACKMUTH

Teilnehmerkreis

Mitarbeiter:innen der Internen Revision,
IT-Revisor:innen

Voraussetzungen

IT-Vorkenntnisse

Lehrmethoden

Vortrag, Demonstration an Entwicklungssystemen

Teilnahmegebühr Online

610,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

660,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



7 Stunden CPE

Prüfung von Rechenzentren durch die Interne Revision

Schwerpunkt physische IT-Sicherheit

Das Seminar führt in die Fragestellungen eines Data Centers / Rechenzentrums ein und liefert im Kontext allgemein anerkannter Standards (ISO 27001, DIN 50600, BSI GS, TIA-942B) Prüfungshinweise und -methoden.

PROGRAMM

- **Compliance-Anforderungen bei Data Centern**
- **Physische Prüfung**
 - Bauliche Überlegungen
 - Brandschutz
 - Klimatisierung
 - Strom & Netz
 - Perimeter
 - Wasser & Kontamination
- **Prüfung kleinerer Serverräume**
- **Prüfungstechniken**
- **Sicherheit am Arbeitsplatz im Data Center**
- **Assetmanagement im Data Center**

SEMINARZIEL

- **Revisor*innen werden befähigt, Data Center, Rechenzentren und Serverräume selbständig zu prüfen.**

ONLINE-SEMINAR



19.06. – 20.06.2024

Seminar-Nr. 2024134

[zur Anmeldung](#)

1. Tag: 9.30 Uhr bis 2. Tag: 17.00 Uhr

Referent

Dipl.-Kfm. Michael NEUY,
CIA, CDCP, CDESS

Teilnehmerkreis

Mitarbeiter*innen der Internen Revision,
vorzugsweise IT-Revisor*innen

Voraussetzungen

Grundkenntnisse der IT-Revision sind
von Vorteil

Lehrmethoden

Präsentation und Praxisübung

Teilnahmegebühr Online

1.010,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.085,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



14 Stunden CPE

Seminare zur

TECHNISCHEN REVISION

Technische
Revision

Akademie **DIIR**

Baurevision – risikoorientierte Prüfungsansätze

Fallbeispiele, ex-post- und exante Baurevision, Neu- und Umbauprojekte, Sonderthemen

NEU!

Bauprojekte benötigen einen längeren Zeitraum von der Idee bis zur Nutzung. Dabei werden extrem viele Daten erarbeitet. Die Baurevision hat bei einer Expost-Baurevision die Schwierigkeit, hieraus Prüfgebiete Baurevision auszuwählen. Jeder Teilprozess (Planung, Ausschreibung, Abrechnung u.a.) hat seine besonderen Risiken.

Auch bei einer baubegleitenden Baurevision ist es hilfreich, die Risiken bei der Beschaffung von Bau- und Planungsleistungen zu kennen.

Neu- und Umbaumaßnahmen sowie Kleinmaßnahmen (Reparaturen, Instandhaltungs- und Wartungsleistungen) werden behandelt.

PROGRAMM

- **Projektbeteiligte und ihre Interessen**
- **Prozesse einzelner Projektphasen**
- **Ermittlung von Risiken in den einzelnen Prozessen**
- **Maßnahmen zur Vermeidung und Reduzierung von Risiken**

SEMINARZIEL

- **Es werden entsprechend den einzelnen Projektphasen gemeinsam Risiken identifiziert und Prüfungsansätze erarbeitet. Teilweise werden hierzu die Rollen getauscht. Revisoren betrachten die Prozesse als Unternehmer und/oder Architekten/Ingenieure.**

ONLINE-SEMINAR

**21.03.2024**

Seminar-Nr. 2024065

[zur Anmeldung](#)

9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Referent

Kay ROTHE

Teilnehmerkreis

Das Seminar richtet sich an Revisoren/-innen, die sich mit dem Thema Baurevision auseinandersetzen.

Lehrmethoden

Praxisbeispiele, Vorträge, Aufgaben

Teilnahmegebühr Online

610,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

660,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

**7 Stunden CPE**

Baurevision von Planungsleistungen (HOAI u. AHO)

Revision von Architekten-, Fachplaner- und Projektsteuerungsleistungen

Architekten, Fachplaner und Projektsteuerer sind wesentliche Projektbeteiligte auf Seiten eines Auftraggebers. Als Sachwalter sollten sie bei Ihren Tätigkeiten insbesondere die Interessen ihres Auftraggebers berücksichtigen. So sehen es die Honorarordnung Architekten und Ingenieure (HOAI) und die Vorgaben der AHO Schriftenreihe Nr. 9 „Projektmanagementleistungen in der Bau- und Immobilienwirtschaft“ vor. Häufig ist dies nicht der Fall, da die Pflichten und Leistungen der Planer den Auftraggebern bzw. deren Bevollmächtigten nicht ausreichend bekannt sind. Dabei sind Architekten-/Ingenieurleistungen sowohl im Neubau- als auch im Instandhaltungsbereich zwingend erforderlich. Sie sollen gestalterische, funktionale und wirtschaftliche Belange gleichermaßen berücksichtigen. Zudem handelt es sich um „Unternehmen“, die Gewinne erwirtschaften müssen. Hieraus ergeben sich diverse Interessenkonflikte.

Fehlverhalten und das Verfolgen eigener Interessen wirken sich unmittelbar auf die Baukosten und die Nutzung aber auch nach Fertigstellung auf die Folgekosten aus. Korruption und Betrug sowie fehlerhafte und unterlassene Handlungen runden das Bild ab. Das Seminar führt die Teilnehmer in die HOAI und AHO ein, so dass sie die wesentlichen Risiken erkennen und entsprechende Maßnahmen treffen können.

PROGRAMM

- Rollentausch – welche Stellschrauben haben Planer
- Vermittlung von Grundkenntnissen der HOAI und der AHO
- Kenntnisse der Pflichten und Rechte der Auftraggeber und der Auftragnehmer (Architekten, Ingenieure, Fachplaner, Projektsteuerer ...)
- Vorbereitung zur Prüfung von Honorarverträgen und Honorarrechnungen
- Bewertung von Teilleistungen für den Fall von Kündigungen oder Regressforderungen
- Prüfung von Nachtragsleistungen
- Darstellung der Risiken in der Zusammenarbeit mit externen Planern
- Haftung und Ingressnahme von Planern und Projektsteuerern

SEMINARZIEL

- Das Seminar erläutert die Anwendung der HOAI und der AHO. Es stellt insbesondere die durch die Planer und Projektsteuerer zu erbringenden Leistungen anhand von Fallbeispielen dar. Abweichend zu anderen Seminaren zu den Themen HOAI und AHO stehen die Interessen der Auftraggeber im Vordergrund.

ONLINE-SEMINAR



14.03. – 15.03.2024

Seminar-Nr. 2024056

[zur Anmeldung](#)

ONLINE-SEMINAR



20.06. – 21.06.2024

Seminar-Nr. 2024135

[zur Anmeldung](#)

1. Tag: 9.30 Uhr bis 2. Tag: 15.00 Uhr

Referent

Kay ROTHE

Teilnehmerkreis

Das Seminar richtet sich insbesondere an Revisoren/-innen, die sich mit dem Thema Baurevision auseinandersetzen werden. Daher sind Vorkenntnisse der VOB oder HOAI nicht erforderlich.

Lehrmethoden

Praxisbeispiele, Vorträge, Aufgaben

Teilnahmegebühr Online

1.010,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

1.085,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



14 Stunden CPE

Einführung in die Baurevision

Grundlagen, Prüffelder, Praxisbeispiele Vermeidung und Aufdeckung von Betrug und Korruption bei der Beschaffung von Bau- und Planungsleistungen

Es müssen nicht immer spektakuläre, medienwirksame Korruptionsfälle sein, welche den Vorteil und den Nutzen einer Baurevision begründen. Die Abschreckung möglicher Täter, die Aufdeckung von Systemfehlern und die neutrale/unabhängige Prüfung abgewickelter oder laufender Bau- und Beschaffungsmaßnahmen schützen Auftraggeber vor Vermögensverlusten.

PROGRAMM

- **Grundlagenwissen**
 - Erläuterung von Begriffen der Bauwirtschaft,
 - Einführung in die Themen Budgetierung, Planung und Vergabe
- **Risiken bei Bauprojekten und die an Bauprojekten Beteiligten**
 - Wer ist an Bauprojekten beteiligt?
 - Welche Befugnisse, Interessen und Aufgaben haben diese Beteiligten?
- **Bauverträge**
 - Welche Vertragsarten gibt es allgemein zur Beschaffung von Bauleistungen und worin unterscheiden sich diese?
 - Welche Unterlagen haben Einfluss auf die Vergütung der ausführenden Firmen und welche Leistungen werden von den Auftragnehmern geschuldet?
- **Ausschreibung und Vergabe**
 - Welche Punkte sind bei der Auswahl der wirtschaftlichsten Bieter zu beachten.
Welche Hinweise auf Manipulationen lassen sich aus Angebotsunterlagen, Verhandlungs- und Submissionsprotokollen sowie Preisspiegeln gewinnen?
- **Ausführung/Vorortprüfung**
 - Wie ist das Vorgehen Vorort und wie werden Leistungen hinsichtlich Abweichungen zwischen ausgeführten (IST) und vertraglichen (SOLL) Leistungen geprüft?
- **Abnahme, Dauerhaftigkeit, Gewährleistung**
 - Welche Unterlagen sollten mit/nach der Abnahme vorliegen und welche Handlungen sind zu unternehmen, wenn Mängel in der Nutzungsphase festgestellt werden.

SEMINARZIEL

- **Das Seminar lehnt sich an den Aufbau der VOB (Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen) und HOAI (Honorarordnung für Architekten und Ingenieure) an. Es wird der komplette Prozess von der Idee/dem Bedarf bis zur Nutzung und dem späteren Abriss behandelt.**

ONLINE-SEMINAR



25.01. – 26.01.2024

Seminar-Nr. 2024010

[zur Anmeldung](#)

ONLINE-SEMINAR



06.06. – 07.06.2024

Seminar-Nr. 2024119

[zur Anmeldung](#)

1. Tag: 9.30 Uhr bis 2. Tag: 15.00 Uhr

Referent

Kay ROTHE

Teilnehmerkreis

Das Seminar richtet sich insbesondere an Revisoren/-innen, die sich seit kurzer oder in absehbarer Zeit mit dem Thema Baurevision auseinandersetzen werden. Daher sind Vorkenntnisse der VOB oder HOAI nicht erforderlich.

Lehrmethoden

Praxisbeispiele, Vorträge, Aufgaben

Teilnahmegebühr Online

1.010,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

1.085,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



14 Stunden CPE

Grundlagenwissen Bau für kaufm. Revisoren/-innen

Das Seminar vermittelt baufachliche Grundlagenkenntnisse zur Beschaffung von Bau- und Planungsleistungen

Das Seminar vermittelt Revisoren, die erstmals eine Baurevision planen, das Basiswissen, um unmittelbar mit einer Prüfung beginnen zu können. Hierzu werden in der Bauwirtschaft übliche Begrifflichkeiten erläutert und die Durchführung von Projekten besprochen.

Das Seminar berücksichtigt die Sicht der Projektbeteiligten aus Auftraggeber- und Auftragnehmersicht. Die Teilnehmer erhalten Grundlagenkenntnisse der folgenden Prüffelder und Themen:

- Organisation und Richtlinien
- kaufmännische und technische Anforderungen
- Abrechnung wesentlicher Gewerke
- Kalkulation von Bauleistungen und Nachtragsbearbeitung
- Terminplanung
- Kostensteuerung

PROGRAMM

■ Basiswissen

- Es werden die Begrifflichkeiten im Zusammenhang mit der Beschaffung von Bau- und Planungsleistungen vermittelt. Auch werden Grundkenntnisse zu den wesentlichen Gewerken (z.B. Abbrucharbeiten, Erd- und Rohbauarbeiten, Technikgewerke) erarbeitet und anhand von Beispielen Abrechnungsvorschriften erläutert.

■ Organisation und Richtlinien

- Die Anforderungen an interne Richtlinien und Anweisungen zur Beschaffung von Bau- und Planungsleistungen werden erläutert, um den Vorwurf eines Organisationsverschuldens im Fall doloser Handlungen zu vermeiden.

■ Wesentliche Prozesse sowie kaufmännische und technische Anforderungen

- Sämtliche Prozessschritte des Lebenszyklusses eines Bauprojekts werden besprochen. Dabei wird sowohl auf die kaufmännischen als auch auf die technischen Aspekte sowie die damit in Zusammenhang stehenden Risiken eingegangen.

■ Kalkulation, Terminsteuerung und Kostenverfolgung

- Es erfolgt eine Einführung in die Themen Kalkulation von Bauleistungen, Terminsteuerung und Kostenverfolgung mit den Zielen, Nachtragsprüfungen bewerten und Ursachen für Termin- und Kostenüberschreitungen ermitteln zu können.

SEMINARZIEL

- Das Seminar unterstützt Revisoren/-innen, die eine Baurevision durchführen werden. Durch die Vermittlung des Grundlagenwissens und der Bearbeitung von Aufgaben erhalten die Seminarteilnehmer das Rüstzeug, die Prozesse bei Baumaßnahmen bewerten und Gespräche mit Projektbeteiligten führen zu können.

ONLINE-SEMINAR



25.04. – 26.04.2024

Seminar-Nr. 2024091

[zur Anmeldung](#)

1. Tag: 9.30 Uhr bis 2. Tag: 15.00 Uhr

Referent

Kay ROTHE

Christian THOMS

Teilnehmerkreis

Das Seminar richtet sich insbesondere an Revisoren/-innen, die sich seit kurzer oder in absehbarer Zeit mit dem Thema Baurevision auseinandersetzen werden und sich ein Grundlagenwissen aneignen möchten.

Lehrmethoden

Praxisbeispiele, Vorträge, Aufgaben

Teilnahmegebühr Online

1.010,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

1.085,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



14 Stunden CPE

Revision des Claim Management

Strukturiertes und aktives Vorgehen im Claim Management

Claims sind finanzielle Forderungen während der Vertragsdurchführung, die eine Vertragspartei an die andere stellt. Diese Forderungen sollten möglichst standardisiert und proaktiv gemanagt werden. Im Seminar werden die grundlegenden Anforderungen an ein professionelles Claim Management des Bauherrn/Auftraggebers aufgezeigt. Erforderliche Vertragsvorgaben, Formulare und Prozesse werden vorgestellt.

PROGRAMM

- **Grundlagen**
 - Baurecht
 - Philosophie und Strategie
- **Organisation**
 - Erforderliche Richtlinien und Regelungen
 - Rollen/AKV
- **Prozesse**
 - Einreichung und Prüfen von Claims
 - Freigabe und Vergütung der Claims
- **Vertragsgestaltung**
 - Erforderliche Vorgaben
- **Claims etwas anders betrachtet**
 - Vorteile von Claims
 - Welche Kosten verursachen Claims wirklich?

SEMINARZIEL

- Die Teilnehmenden können anschließend das Claim Management im Unternehmen bzw. im Projekt erfolgreich prüfen. Sie sind bei einer Prüfung in der Lage zu beurteilen, welche Aspekte/Regelungen des Claim Managements verbessert werden sollten. Prüfungsinhalte werden aufgezeigt, die es ermöglichen, kleine, kurzzeitige aber auch umfassende bzw. auch baubegleitende Prüfungen durchzuführen.

ONLINE-SEMINAR


22.03.2024

Seminar-Nr. 2024069

[zur Anmeldung](#)

9.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Referent

 Dipl. Ing. Univ. Bau
Hermann BAYERSCHMIDT

Teilnehmerkreis

Das Seminar richtet sich an Revisorinnen und Revisoren, die in absehbarer Zeit Prüfungen im Claim Management durchführen bzw. die ihre Kenntnisse im Claim Management vertiefen wollen.

Voraussetzungen

Technisch/kaufmännisches Verständnis, hatten bisher alle Teilnehmenden

Lehrmethoden

Vortrag, Praxisbeispiele, Übung, Übergabe von Mustervorlagen

Teilnahmegebühr Online

610,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)


7 Stunden CPE

Revision des Facility-Managements

Gestaltungsmöglichkeiten und Prüfungsansätze

Das Facility Management (FM) verantwortet die wirtschaftliche Bereitstellung von Immobilien, Anlagen/Einrichtungen (Facilities) und gewährleistet deren ordnungsgemäßen Betrieb im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften.

Im Seminar werden die grundlegenden Anforderungen an ein umfassendes FM dargestellt. Davon ausgehend werden je einzeltem Schwerpunkt die jeweiligen Prüfungsansätze aufgezeigt, insbesondere die Möglichkeiten verschiedenartiger Prüfungen (zeitlich, inhaltlich). Es erfolgt eine Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse je Schwerpunkt durch die Darstellung der jeweiligen Risiken und der daraus abgeleiteten Revisionsziele.

PROGRAMM

- **Warum die Prüfung des Facility Managements so wichtig ist**
 - Grundlagen
 - Normen, Vorschriften und Begriffsbestimmungen
 - Organisation (Linien- und Projektorganisation), Rollen im FM
 - Betreiberverantwortung (Umfang, Wahrnehmung, Rechtsfolgen, Delegation)
- **Prüfung des technischen Gebäudemanagements**
 - Dokumentation
 - Energiemanagement
 - Bedienen und Betreiben sowie Instandhaltung
 - Strategien im FM
- **Prüfung des infrastrukturellen Gebäudemanagements**
 - Relevante Dienstleistungen (Reinigung, Kantine, Fuhrpark, Sicherheit, etc.)
- **Planung; Ausschreibung und Vergabe (Bau/FM-Leistungen)**
 - Grundlagen, Kostenabhängigkeiten
 - Planung eines wirtschaftlichen Gesamtergebnisses, Kostentreiber
 - FM-gerechte Planung, Ausschreibung und Vergabe von FM- und Bauleistungen
- **Prüfung des kaufmännischen Gebäudemanagements**
 - Wirtschaftlichkeit, Optimierung, Benchmark, Kennzahlen
 - Verträge, Vertragsmanagement und -controlling
 - Risikomanagement (RM)
 - Internes Kontrollsystem (IKS)

SEMINARZIEL

- **Den Teilnehmenden wird ein umfassender und praxisnaher Überblick über die Revisions-themen im FM gegeben, um sie in die Lage zu versetzen, das FM umfassend, strukturiert und risikoorientiert zu prüfen.**

ONLINE-SEMINAR



15.04. – 16.04.2024

Seminar-Nr. 2024080

[zur Anmeldung](#)

1. Tag: 9.00 Uhr bis 2. Tag: 16.00 Uhr

Referent

Heike BEHR

Hermann BAYERSCHMIDT

Teilnehmerkreis

Das Seminar richtet sich an Prüfungsleitende sowie an Revisor:innen, die in absehbarer Zeit Prüfungen im FM durchführen bzw. an diejenigen, die bereits einzelne Bereiche des FM geprüft haben und einen Gesamtüberblick sowie weitere Kenntnisse erhalten wollen.

Voraussetzungen

Technisch kaufmännisches Grundverständnis

Lehrmethoden

Präsentationsvortrag, Übungen, Praxisbeispiele

Teilnahmegebühr Online

1.010,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

1.085,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



14 Stunden CPE

Baurevision Vertiefung

Fallbeispiele, ex-post- und ex-ante-Baurevision, Neu- und Umbauprojekte, Sonderthemen

Das Seminar baut auf dem Grundlagenseminar „Einführung in die Baurevision“ auf. Es werden umfangreiche Beispiele aus der Praxis vorgestellt und Aufgaben durch die Seminarteilnehmer bearbeitet.

Vor- und Nachteile der baubegleitenden und ex-post-Prüfungen werden ebenso behandelt wie die speziellen Risiken und Prüfmöglichkeiten bei Instandhaltungs-, Reparatur- und Wartungsleistungen.

PROGRAMM

- Fallbeispiele – Betrug und Korruption bei Neubau- und Umbauprojekten
- Vor- und Nachteile von baubegleitenden und ex-post Bauprüfungen
- Spezielle Risiken bei Instandhaltungs-, Reparatur- und Wartungsleistungen
- Rahmen- und Wartungsverträge – was sollte beachtet werden
- Sonderthemen

SEMINARZIEL

- Es werden vertiefende Kenntnisse für die Prüfung von Bauleistungen unterschiedlichster Arten vermittelt. Denn nicht nur die großen Bauprojekte können einen erheblichen Schaden verursachen. Insbesondere die zahlreichen kleineren beispielsweise für Wartungen und Reparaturen können zu erheblichen finanziellen Nachteilen eines Auftraggebers führen.
- Durch Fallbeispiele erarbeiten sich die Seminarteilnehmer vertiefende Grundkenntnisse.

ONLINE-SEMINAR



29.02. – 01.03.2024

Seminar-Nr. 2024036

[zur Anmeldung](#)

ONLINE-SEMINAR



13.06. – 14.06.2024

Seminar-Nr. 2024127

[zur Anmeldung](#)

1. Tag: 9.30 Uhr bis 2. Tag: 15.00 Uhr

Referent

Kay ROTHE

Teilnehmerkreis

Das Seminar richtet sich insbesondere an Revisoren/-innen, die sich seit kurzer oder in absehbarer Zeit mit dem Thema Baurevision auseinandersetzen werden. Daher sind Vorkenntnisse der VOB oder HOAI nicht erforderlich.

Lehrmethoden

Praxisbeispiele, Vorträge, Aufgaben

Teilnahmegebühr Online

1.010,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

1.085,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



14 Stunden CPE

Seminare zu

SOFT SKILLS

Akademie **DIIR**

Aktives Zuhören für Revisoren

In der Ruhe liegt die Kraft

Der Workshop wird sich auf drei Themen konzentrieren:

1. aktives Zuhören
2. endloses Schweigen aushalten und
3. gezieltes Nachfragen.

Zunächst werden wir uns auf das bewusste Zuhören konzentrieren. Auch im Vertrieb ist bekannt, dass diejenigen Verkäufer sehr erfolgreich sind, die sich zurücknehmen können, einfach aktiv zuhören und am Ende den Auftrag erhalten. Wir üben kontinuierlich das „Verkaufen“ insbesondere kritischer Revisionsinhalte.

Wichtig ist auch, die „gefühlte“ unendliche Stille auszuhalten, denn „in der Ruhe liegt die Kraft“. Auch das üben wir.

Und das gezielte, fokussierte Nachfragen trainieren wir immer wieder am Beispiel von Konflikten und Widerständen.

PROGRAMM

- Aktives Zuhören
- Schweigen aushalten
- Gezieltes Nachfragen
- Dialog mit Konflikten und Widerständen
- Konsequente Transfersicherung

SEMINARZIEL

- Aktives Zuhören der Prüfenden steigern und mit Konflikten und Widerständen noch besser umzugehen

ONLINE-SEMINAR



30.01. – 31.01.2024

Seminar-Nr. 2024013

[zur Anmeldung](#)

ONLINE-SEMINAR



18.06. – 19.06.2024

Seminar-Nr. 2024132

[zur Anmeldung](#)

1. Tag: 9.30 Uhr bis 2. Tag: 16.00 Uhr

Referent

Prof. Dr. Nicole JEKEL

Teilnehmerkreis

Revisoren

Lehrmethoden

Vortrag, Einzelarbeit (Think), Gruppenarbeit (Pair), Diskussion (Share)

Teilnahmegebühr Online

1.010,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

1.085,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



14 Stunden CPE

Auf den Punkt gebracht

Komplexes verständlich machen – einfach erklären – klar formulieren

In Prüfung, Revision oder Controlling sind Sie erfolgreich(er), wenn Sie die Ergebnisse Ihrer Prüfung klar und verständlich formulieren – knapp, präzise und überzeugend. So werden diese vom Management verstanden und als Entscheidungsgrundlage genutzt.

Lernen Sie, Ihre Inhalte und Zusammenhänge einfach und klar strukturiert auf den Punkt bringen.

PROGRAMM

- **Grundlagen von Verstehen und Überzeugen**
 - Einfach ist einfach besser!
 - Weniger komplex = besser verständlich
 - Bilder und Beispiele – verankern und überzeugen
- **Auf den Punkt gebracht! Komplexe Sachverhalte prägnant darstellen**
 - Kernbotschaften – klar und sicher formulieren
 - „Die Eingriffsermächtigung als Befugnisnorm“ – Verständlich erläutern
 - Informationen – zuhörrgerecht aufbereitet
- **Überzeugen und gewinnen**
 - Zusammenhänge deutlich machen – strukturiert argumentieren
 - Zahlen + Daten + Fakten – erläutern und richtig einsetzen
 - „Das ist so, weil...“ – gute Begründungen
- **Mit Worten arbeiten**
 - Start + Ende + Kernaussagen – die Inhalte, die bleiben
 - „Investition oder Kosten“ – die Wahl der Worte prägt den Inhalt
 - Gute Texte – richtig ordnen, einfach schreiben
- **Souverän im Gespräch**
 - Überzeugen – durch Ihren Auftritt
 - Wirkung durch Präsenz – Gestik, Mimik und mehr
 - Das Wichtige richtig sagen – Stimme und sprechen

SEMINARZIEL

- **Komplexe Sachverhalte: klar und verständlich darstellen**
- **Argumente: überzeugend begründen**
- **Texte: einfach und effektiv formulieren**
- **Präsentationen: erfolgreich und zielorientiert gestalten**
- **Gespräche: souverän und sympathisch führen**

ONLINE-SEMINAR



04.03. – 05.03.2024

Seminar-Nr. 2024042

[zur Anmeldung](#)

ONLINE-SEMINAR



04.06. – 05.06.2024

Seminar-Nr. 2024115

[zur Anmeldung](#)

1. Tag: 9.00 Uhr bis 2. Tag: 16.30 Uhr

Referent

Dipl.-Psych. Reiner NEUMANN

Teilnehmerkreis

Jedes Mitglied der Revision

Lehrmethoden

Wir arbeiten intensiv, interaktiv und mit intensivem Feedback – Sie können das Gelernte in vielen Übungen direkt erproben.

Teilnahmegebühr Online

1.010,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

1.085,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



14 Stunden CPE

Data Story Telling für Revisoren

Zahlen, Daten und Fakten leicht und überzeugend kommunizieren

NEU!

Der Workshop wird sich auf die folgenden Themen konzentrieren:

1. Story Telling
2. Nutzen des Data Story Telling für die Revision und
3. Best Practices für effektives Data Story Telling.

Der erste Teil konzentriert sich auf Story Telling und klassische Strukturen.

Im zweiten Teil konzentrieren wir uns auf den praktischen Nutzen des Data Story Telling, insbesondere für die Revision.

Im dritten Teil tauschen wir Best Practices für effektives Data Story Telling aus, üben in Kleingruppen und testen anwendungsorientierte Präsentationen mit konkreten Beispielen in Kleingruppen.

PROGRAMM

- Story Telling
- Data Story Telling
- Nutzen von Data Story Telling für die Revision
- Best Practices rund um Daten, Zahlen und Fakten und Story Telling
- Kontinuierlicher kollegialer Austausch

SEMINARZIEL

- Data Story Telling kennenlernen, erste eigene Data Stories entwickeln

ONLINE-SEMINAR



12.03. – 13.03.2024

Seminar-Nr. 2024052

[zur Anmeldung](#)

1. Tag: 9.30 Uhr bis 2. Tag: 16.00 Uhr

Referent

Prof. Dr. Nicole JEKEL

Teilnehmerkreis

Revisoren

Lehrmethoden

Vortrag, Einzelarbeit (Think), Gruppenarbeit (Pair), Diskussion (Share)

Teilnahmegebühr Online

1.010,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

1.085,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



14 Stunden CPE

Einfach besser schreiben

Texte interessant und "gut lesbar" gestalten

E-Mails, Berichte, Stellungnahmen: verständlich geschrieben, interessant gestaltet und auf die Empfänger zugeschnitten – so erzielen Ihre Texte Wirkung.

Orientieren Sie Aufbau, Stil und Inhalte daran, wie wir wahrnehmen und lesen, was wir erwarten und mögen. Lernen Sie die Erfolgsfaktoren für gut verständliche und lesbare Texte kennen

Von den Grundlagen über Tipps für den richtigen Aufbau bis zu Regeln für die Gestaltung "guter" Texte erfahren Sie alles Wichtige, um Ihre Texte besser zu machen.

PROGRAMM

- **Texte verständlich aufbauen**
 - Länge und Struktur – Texte gehirn- und adressatengerecht formulieren
 - Behördensprache und Wortsalat – Sätze und Wörter passend wählen
 - Weniger ist mehr – simple Sprache ist besser zu lesen
- **Mit Methode schreiben**
 - Kernaussagen und Statements – auf den Punkt gebracht
 - Fragen, Aufzählungen und mehr – Leser "fesseln"
 - Überschrift / Headline und Gliederung – Argumente richtig aufbauen
- **Wirkung = die richtigen Wörter und gute Sätze**
 - Verständlichkeit und Einfachheit – die Grundregeln für gutes Schreiben
 - Für Leser schreiben – die Zielgruppe entscheidet
 - Besser geht immer – praktische Werkzeuge für gelungene Texte
- **Leser "fesseln"**
 - Auf den Anfang kommt es an – und das Ende wirkt nach
 - Emotional erreichen – Bilder, Beispiele, Metaphern
 - Storytelling – Geschichten bleiben
- **Zahlen-Daten-Fakten – erfolgreich einsetzen**
 - 1.348 Arten wurden untersucht – Zahlen "richtig" nutzen
 - (Wieviel sind) 680 Hektar Wald? – Z-D-F übersetzen
 - Eine Regenwahrscheinlichkeit von 30 % – Aussagen richtig einordnen
- **Mails und mehr – spezielle Texte**
 - Gute Mails – kurz und knapp
 - Prospekte, Flyer und mehr – "Erklärtex" kurz und verständlich schreiben
 - Für die Presse und das Internet – wenn Sie mal "öffentlich" werden

SEMINARZIEL

- Inhalte gezielt auswählen und strukturieren
- Texte verständlich und lesbar schreiben
- Interessant gestalten
- Ausdruck und Stil verbessern

ONLINE-SEMINAR



01.02.2024

Seminar-Nr. 2024014

[zur Anmeldung](#)

ONLINE-SEMINAR



16.05.2024

Seminar-Nr. 2024103

[zur Anmeldung](#)

9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Referent

Dipl.-Psych. Reiner NEUMANN

Teilnehmerkreis

Alle, die ihre Texte verbessern wollen:
Beschäftigte aus Revision, Controlling,
Audit oder Rechnungsprüfung

Lehrmethoden

Wir arbeiten intensiv, interaktiv und mit
individuellem Feedback – Sie können
das Gelernte in vielen Übungen direkt
erproben.

Teilnahmegebühr Online

610,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatz-
steuerfrei)



7 Stunden CPE

Erfolgreich argumentieren

Punkten Sie mit überzeugender Argumentation und wirksamen Argumenten

Sie sind gefordert: in Besprechungen oder Diskussionen wollen Sie mit Ihren Argumente überzeugen. Sie wollen Ihre Entscheidungen gut begründen und Ihre Meinung sicher vertreten.

Bauen Sie auf erfolgreiche und psychologisch fundierte Methoden: Die richtigen Techniken sind einfach zu erlernen und anzuwenden. Hier erfahren Sie, was Menschen überzeugt und wie sie entscheiden. Sie lernen, psychologische Effekte für sich zu nutzen und üben die praktische Anwendung der Regeln. Sie erfahren, wie Sie Gespräche optimal vorbereiten. Sie erhalten Tipps für den sicheren Umgang mit Störungen und Angriffen. Profitieren Sie für Ihren Berufsalltag – überzeugen Sie andere von Ihren Ergebnissen und Vorschlägen.

PROGRAMM

- **Wirksam sprechen**
 - Die Macht der Worte: „Konkurrenten“ oder „Wettbewerber“?
 - Das stimmt, weil...: So funktionieren gute Begründungen!
 - Kernaussagen: Wesentliches auf den Punkt gebracht
- **Wirklichkeit schaffen – mit Worten und Bildern**
 - Bilder und Beispiele – überzeugen besser als Abstraktes
 - Eine Geschichte – nimmt Zuhörer mit
 - Emotionen – sind stärker als rationale Argumente
- **Erfolgreich überzeugen**
 - Auf A folgt B – linear verstehen wir besser
 - Komplexität verwirrt – einfach über kompliziert
 - Zahlen, Daten, Fakten – richtig einsetzen
- **Im Dialog sicher – auch bei Störungen und Angriffen**
 - Wirksam auftreten – erfolgreiches Verhalten
 - Wie meinen Sie das? – Antworten auf Fragen
 - Keilen oder kontern? – Schlagfertig reagieren

SEMINARZIEL

- **Mechanismen der Entscheidung**
- **Techniken der Argumentation**
- **Methoden der Überzeugung**
- **Gezielt formulierte Botschaften**

ONLINE-SEMINAR



17.04. – 18.04.2024

Seminar-Nr. 2024083

[zur Anmeldung](#)

1. Tag: 9.00 Uhr bis 2. Tag: 16.30 Uhr

Referent

Dipl.-Psych. Reiner NEUMANN

Teilnehmerkreis

Jedes Mitglied der Revision

Lehrmethoden

Wir arbeiten intensiv, interaktiv und mit intensivem Feedback – Sie können das Gelernte in vielen Übungen direkt erproben.

Teilnahmegebühr Online

1.010,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

1.085,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



14 Stunden CPE

Gesprächsführung für Revisoren vor Ort und online

Gehen Sie in die Gesprächsführung und überzeugen Sie beim Darstellen von Prüfergebnissen

Im Mittelpunkt stehen Frage- und Interviewtechniken, die Analyse von Gesprächspartnern und Persönlichkeitstypen vor Ort und online. Auch wenn es um „harte Zahlen“ geht, liegt der Schlüssel zur Verhaltensänderung letztlich darin, die Menschen mitzunehmen.

Während der zwei Tage werden wir immer wieder in Break-Out-Räumen üben und Variationen ausprobieren, damit die Teilnehmenden am Ende die optimalen Kombinationen finden. Mit Kommunikation kommen wir auf die Spur, um noch proaktiver in Führung zu gehen

PROGRAMM

- „Korrekte Anwendung“ von Frage- und Interviewtechniken
- Typologie der Revisionskunden: Face und Digital Reading oder wer sitzt mir denn da gegenüber?
- Überzeugendes und prägnantes Darstellen von Sachverhalten
- Optimale Durchführung von Schlussbesprechungen
- Konsequente Transfersicherung

SEMINARZIEL

- Erfolgreiche Gesprächsführung für Revisoren und überzeugendes Darstellen von Prüfergebnissen

ONLINE-SEMINAR



23.01. – 24.01.2024

Seminar-Nr. 2024005

[zur Anmeldung](#)

ONLINE-SEMINAR



04.06. – 05.06.2024

Seminar-Nr. 2024114

[zur Anmeldung](#)

1. Tag: 9.30 Uhr bis 2. Tag: 16.00 Uhr

Referent

Prof. Dr. Nicole JEKEL

Teilnehmerkreis

Revisoren

Lehrmethoden

Vortrag, Einzelarbeit (Think), Gruppenarbeit (Pair), Diskussion (Share)

Teilnahmegebühr Online

1.010,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

1.085,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



Wissensgebiet: Führung & Kommunikation
Kompetenzstufe: A (Anwendung)



14 Stunden CPE

Informationsflut bewältigen mit „RaLete – Rationelle Lesetechniken®“ Schneller lesen, besser verstehen, mehr behalten

Doppelt so schnell lesen und dabei besser verstehen sowie mehr behalten? Ja, das funktioniert!

Nach dem Seminar-Besuch beherrschen Sie zudem mehrere Lesetechniken, die es Ihnen ermöglichen, jeden Text mit genau der Geschwindigkeit zu lesen, die zum Erfassen und Verstehen der für Sie wichtigen Informationen vonnöten ist.

Sie werden dabei variieren können zwischen dem schnellen Sichten bzw. Überfliegen von Texten und dem kontrollierten, genauen Lesen der relevanten Passagen, die Sie zudem durch die richtige Vorbereitung auf das Lesen zielsicher und schnell finden.

Schließlich verbessern Sie Ihre Fähigkeiten zum Lesen elektronischer Texte und das Behalten des Wichtigen durch neue Notiz-Arten.

PROGRAMM

- Hintergründe zum Erkennen und Verstehen des Lesestoffs
- Geschwindigkeitstraining zur Verdoppelung des Lesetempos
- Lesen-Selektion
- Fortgeschrittene Lesetechniken für noch mehr Tempo
- Rationelles Überfliegen und selektives Lesen
- Verbesserung der Lesestoff- und Arbeitsorganisation
- Umgang mit elektronischen Lesestoffen (v.a. am PC)
- Verbesserung der Behaltensleistung durch neue Notizenart
- Übungen zur Selbstaktivierung und Konzentrationssteigerung

SEMINARZIEL

- Durch schnelleres Lesen und effektiveres Finden des Relevanten gewinnen Sie Zeit für die eigentliche Aufgabenerledigung.

ONLINE-SEMINAR



06.02. – 07.02.2024

Seminar-Nr. 2024276

[zur Anmeldung](#)

ONLINE-SEMINAR



11.06. – 12.06.2024

Seminar-Nr. 2024125

[zur Anmeldung](#)

1. Tag: 9.30 Uhr bis 2. Tag: 16.30 Uhr

Referent

Christian PEIRICK,
Dr. Monika LIPPKE

Teilnehmerkreis

Revisoren aller Ebenen mit zu umfangreichem Lesestoff und dadurch bedingtem chronischen Zeitmangel

Lehrmethoden

PP-unterstützter Vortrag, Übungen, Gruppenarbeit und Erfahrungsaustausch

Teilnahmegebühr Online

1.010,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.085,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



14 Stunden CPE

Kommunikationsstrategien für die Interne Revision: klar, konstruktiv, kooperativ

Neben der fachlichen Kompetenz ist es vor allem die Kommunikationsfähigkeit, die den Erfolg des Einzelnen und eines Revisoren-Teams ausmacht. Dieses Seminar vermittelt grundlegende theoretische Kenntnisse und praktische Fertigkeiten im erfolgreichen Kommunizieren.

PROGRAMM

- **Determinanten erfolgreicher Kommunikation**
- **Möglichkeiten der Verbesserung eigener Kommunikationsfähigkeit**
 - Eröffnung von Gesprächssituationen
 - Positive Beeinflussung der Gesprächsatmosphäre
 - Strategien partnerzentrierter Gesprächsführung
 - Ausdruck und Selbstdarstellung
- **Konfliktsituationen im beruflichen Alltag**
 - Überwindung von Widerständen
 - Reduktion von Ängsten und Befürchtungen
 - Umgang mit Aggression und Provokation

SEMINARZIEL

- Sie lernen an aktuellen Beispielen aus der Revisionsarbeit die Grundlagen der Kommunikation kennen und üben ausgewählte Methoden an Hand von Praxisbeispielen aus dem Prüfungsalltag.

ONLINE-SEMINAR



21.03. – 22.03.2024

Seminar-Nr. 2024329

[zur Anmeldung](#)

1. Tag: 9.00 Uhr bis 2. Tag: 15.30 Uhr

Referent

Dipl.-Päd. Christian RAUSCH

Teilnehmerkreis

Mitarbeiter/-innen und Führungskräfte der Internen Revision

Lehrmethoden

Das Seminar findet als kompaktes zweitägiges Online-Seminar statt. Neben den theoretischen Grundlagen werden praktische Hinweise und Tipps vermittelt. In interaktiven Übungen auf Plattform eines Videokonferenzsystems trainieren und reflektieren wir Gesprächssituationen aus dem Prüfungsalltag.

Teilnahmegebühr Online

1.010,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

1.085,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



Wissensgebiet: Führung & Kommunikation
Kompetenzstufe: A (Anwendung)



14 Std. CPE
2 Std. Ethik-CPE

Professionelle Fragetechnik für die Innenrevision

Wer fragt der führt – wie man mit den richtigen Fragen als Revisor Gespräche optimal steuert

Fragen sind DAS zentrale Werkzeug in der Kommunikation des Revisors: Denn Revisoren wollen Prozesse verstehen, Abläufe analysieren und wertvolle Informationen erhalten. Und das geht nur über Fragen. Aber optimales Fragen will gelernt sein: Denn ohne die richtige Fragetechnik gleitet jedes Gespräch entweder in ein oberflächliches „Interview“ oder in ein suggestives Verhör ab. In beiden Fällen wird das Informations-Ziel eindeutig verfehlt und zudem die Beziehung zum Gegenüber gefährdet. Hierzu gibt es eine große Fülle von Fragetechniken, die schnell erlernbar und in der Praxis anwendbar sind. Ihr Seminarleiter Andreas Patrzek von vielen Firmen und Behörden als Firmen und Behörden als TOP-Frage-Experte geschätzt.

PROGRAMM

- **Allgemeine Grundlagen angewandter Fragetechnik:**
 - Welche Funktionen erfüllen Fragen?
 - Inwieweit übt man durch Fragen Macht aus?
 - Was bedeutet der Satz: Wer fragt, der führt?
 - Der Unterschied zwischen Fragekompetenz und Fragetechnik
- **Art und Funktion der grundlegenden Fragearten**
 - Die Vor- und Nachteile von offenen, geschlossenen und alternativen Fragen.
 - Welche Vielfalt an offenen Frageworten gibt es?
 - Die schwierige Sonderrolle der Warum-Frage – und was alternative Formulierungen sind.
- **Strategisches Frageverhalten in Gesprächen**
 - Wie platziert man wann welche Frageart idealerweise?
 - Was versteht man unter dem strategischen Fragetrichter?
 - Weshalb man unbedingt „sprachbasiert“ nachfragen sollte
 - Wie kann man mit ausgefallenen Fragen sein Gegenüber aus der Reserve locken?
- **Ansatzpunkte und Tipps für weitere gelungene Fragen**
 - Wie findet man mit dem „Frage-Kompass“ passende Fragen?
 - Was versteht man unter einem Frage-Kreisel?
 - Wie hilft ein systemischer Blick bei der Frage-Suche?
- **Psychologische Analyse des eigenen Fragestils**
 - Ausflug in die Psychologie: Fragen und Persönlichkeit
 - Einführung in das QUESTICON – Fragemodell
 - Was kennzeichnet einen guten Fragestil?
 - Wie kann man seinen Fragestil erkennen und optimieren?
- **Weitere Frageaspekte und Zusammenfassende Tipps und Tricks**
 - Die Bedeutung von Körpersprache und Stimme
 - Wie geht man mit Gegenfragen um?
 - Was sind die häufigsten Fragefehler – und wie man sie vermeidet
 - Checklisten und Frage-Hilfen für die Praxis

SEMINARZIEL

- **In diesem Seminar lernen Sie sie durch die richtigen Fragen in kurzer Zeit alle für Sie relevanten Informationen erhalten.**

ONLINE-SEMINAR



27.02. – 28.02.2024

Seminar-Nr. 2024034

[zur Anmeldung](#)

1. Tag: 9.00 Uhr bis 2. Tag: 17.00 Uhr

Referent

Andreas PATRZEK

Teilnehmerkreis

Alle Revisions-Fach- und Führungskräfte (m/w/d) die sich für Kommunikation und Fragen interessieren.

Lehrmethoden

- Lehrgespräch mit Powerpoint Folien
- Kleingruppenübungen
- Selbstreflexion durch Fragebogen

Teilnahmegebühr Online

1.010,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

1.085,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



14 Stunden CPE

Professioneller Rhetorikeinsatz im Revisionsalltag

Wie Sie als Prüfer überzeugend kommunizieren und schlagfertig (re)agieren

Fachkompetenz ist für einen Revisor schon längst nicht mehr alles – auch besondere Softskills sind gefragt ... und lernbar. So wird auch Rhetorik zunehmend zu einer Schlüsselqualifikation für den Revisionserfolg. Denn Revisoren sind ständig gefordert, die Geprüften von ihren Feststellungen und Empfehlungen zu überzeugen. Wie das geht und wie es Ihnen gelingt, souverän zu argumentieren, Widerständen gekonnt zu begegnen und Ihre Ergebnisse selbstsicher zu präsentieren, das sind die Dreh- und Angelpunkte dieses revisionsspezifischen Rhetorikseminars aus der Praxis für die Praxis.

PROGRAMM

- **Die Grundregeln der Revisionsrhetorik**
 - Kommunikationsstärke als (mit)entscheidender Faktor für den Prüfungserfolg
 - Authentisch bleiben – empathisch sein
 - Das KISS-Prinzip: Der küssende Revisor
 - Audit body language: Sprache schließt Körpersprache ein
- **Souveräne Gespräche, Interviews und Meetings mit den Geprüften**
 - Vorbereitung: Festlegung Ziele und Strategie, Teilnehmeranalyse, mögliche Einwände ...
 - Durchführung: Gesprächsatmosphäre, Gesprächsleitfaden, Gespräch steuern und zielorientiert lenken ...
 - Nachbereitung: Ergebnisse und Lessons learned
- **Wie Sie als Revisor erfolgreich argumentieren**
 - Klassischen Revisions-/Prüfungseinwänden weich, wirksam und schlagfertig begegnen
 - Gekonnt kontern: Strategien und Argumentationstechniken zur Abwehr unfairer oder provokativer Angriffe
 - Revisionsstandpunkte – auch unter Stress – überzeugend vertreten
 - Argumentation mit dem 3B-Schema und der G-H-M-Formel
- **Auch für die Revision gilt: Wer fragt, der führt!**
 - Wer als Prüfer viel spricht, erfährt wenig
 - Zuhören will gelernt sein
 - Dumm gefragt ist halb verloren: Was sich mit Fragen und professioneller Fragetechnik erreichen lässt
 - Fragen der Geprüften beantworten – aber wie? Kniffe aus der Revisionspraxis
- **Exkurs Revisionspräsentationen: Nicht faseln, sondern fesseln!**

SEMINARZIEL

- Sie lernen überzeugend zu argumentieren, Widerständen erfolgreich zu begegnen und auf Augenhöhe zu kommunizieren.

ONLINE-SEMINAR



05.02. – 06.02.2024

Seminar-Nr. 2024017

[zur Anmeldung](#)

1. Tag: 9.00 Uhr bis 2. Tag: 17.00 Uhr

Referent

Fritz VOLKER

Teilnehmerkreis

IR-Führungskräfte/Mitarbeiter, die ihre Kommunikationsfähigkeit und Akzeptanz verbessern möchten

Lehrmethoden

Interaktiver Vortrag, Diskussion, Rollenspiele, Übungen, Erfahrungsaustausch

Teilnahmegebühr Online

1.010,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

1.085,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



14 Stunden CPE

Professioneller Umgang mit Hinweisgebern (Hinweisgeberschutz) Whistleblowing – Recht & Psychologie für Meldestellenbeauftragte

Sie betreuen die Hinweisgeber-Meldestelle in Ihrem Unternehmen oder werden dies zukünftig tun? In dieser kompakten Online-Schulung erwerben Sie das dafür nötige psychologische und rechtliche Spezialwissen. Mit hochwirksamen Überzeugungs- und Beeinflussungstechniken aus Geiselsverhandlungen und Zeugenschutzprogrammen erfahren Sie, wie Sie einen ängstlichen Hinweisgeber mit psychologischen Reflexen an sich binden und leichter an alle wertvollen Informationen gelangen. Wir führen Sie praxisnah durch das Hinweisgeberschutzgesetz (HinSchG) und zeigen Ihnen wertvolle Handlungsoptionen für Ihren Alltag auf.

PROGRAMM

- **Psychologische Überzeugungs- und Beeinflussungstechniken**
 - Sie nutzen das Behavioral Change Stairway Model (FBI), um einen Hinweisgeber zu einer möglichst vollumfänglichen Kooperation zu bewegen.
- **Befragung von Hinweisgebern**
 - Sie professionalisieren Ihre Gesprächsführung für die Befragung von Zeugen und Opfern. Dabei nutzen Sie wichtige aussagepsychologische Kenntnisse und unterscheiden mit wissenschaftlich seriösen Methoden besser zwischen Lüge und Wahrheit.
- **Umgang mit Vertraulichkeit und personenbezogenen Daten**
 - Sie wissen, wie Sie die gesetzlichen Vorgaben zum Umgang mit der Identität von Hinweisgebern und sonstigen in der Nachricht genannten Personen einhalten.
- **Dokumentations- und Benachrichtigungspflichten**
 - Sie erlangen Rechtssicherheit im Umgang mit interner und externer Informationsverarbeitung.

SEMINARZIEL

- Die Teilnehmenden nutzen Expertenwissen aus Sicherheitsbehörden und können sich rechtssicher in ihrem Alltag als Meldestellenbeauftragte(r) bewegen.

ONLINE-SEMINAR



23.01.2024

Seminar-Nr. 2024289

[zur Anmeldung](#)

ONLINE-SEMINAR



13.03.2024

Seminar-Nr. 2024288

[zur Anmeldung](#)

9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Referent

Prof. Dr. Stefanie FEHR, LL.M.
Henning STUKE, Kriminologe M.A., M.A.

Teilnehmerkreis

Revisoren, Compliance Officer, Arbeitsrechtler und alle Mitarbeiter mit Meldestellenfunktion

Teilnahmegebühr Online

610,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



7 Std. CPE
2 Std. Ethik-CPE

Punkten mit Zahlen-Daten-Fakten (Z-D-F)

Informationen einordnen – Z-D-F erklären – erfolgreich argumentieren

Z-D-F sind präzise, exakt und neutral. Sie dienen uns als gute Begründung für Schlussfolgerungen, Ideen oder Produkte. Aber: Mehr als drei oder vier Zahlen merkt sich kaum jemand. Viele Menschen können Sachinformationen oder Zahlen in ihrer Bedeutung nicht immer richtig einordnen. Kausalität und Korrelation sind für manche dasselbe. Punkten Sie mit gut ausgewählten Z-D-F, verständlich und überzeugend dargestellt. Illustrieren Sie Ihre Argumente mit gut gewählten Beispielen, Bildern und Stories. Vereinfachen Sie komplexe Sachverhalte und punkten Sie mit Einfachheit, Struktur und Prägnanz.

PROGRAMM

- **Z-D-F richtig erklären und nutzen**
 - System 1 und 2 – zuhören oder nachdenken?
 - Systeme, Linearität und Kausalität – typische Fallen
 - Zwischen 84 und 143 Pardelluchse – Zahlen richtig einsetzen
- **Verstehen und überzeugen**
 - 3.000 neu eingestellte Lehrer – Z-D-F richtig einordnen
 - Wieviel sind 10.000 Hektar Regenwald? – Z-D-F richtig übersetzen
 - Jeder Dritte und zu 80 Prozent – Statistiken und mehr
- **Warum? Zusammenhänge beschreiben**
 - Fünf Gramm schneller – Ergebnisse richtig einsetzen
 - Korrelation und Kausalität – Der feine Unterschied
 - Alles hat mit allem zu tun – die wichtigen Faktoren auswählen
- **Bilder über Z-D-F**
 - Kino im Kopf – Bilder sind besser
 - Komplexes sichtbar machen – Informationen aufbereiten
 - Kreis, Torte oder Wirbel – Z-D-F fair abbilden
- **Schwimmen mit Haien – Risiko und Wahrscheinlichkeit**
 - 1., 2. und 3. – Ordnung und Struktur
 - Zu 80 Prozent sicher – Risiken richtig einschätzen
 - In einem von 300 Fällen – Argumentieren mit Wahrscheinlichkeit

SEMINARZIEL

- Überzeugen mit Expertise und Z-D-F
- Auf den Punkt gebracht: Z-D-F einfach verständlich kommunizieren
- Zahlen-Daten-Fakten wirken lassen: Profi-Tipps für die richtige Darstellung
- Emotional übersetzen: Punkten Sie mit Bildern, Beispielen und Stories
- Z-D-F als Erfolgsfaktor für Ihre Argumentation

NEU!

ONLINE-SEMINAR


23.01. – 24.01.2024

Seminar-Nr. 2024004

[zur Anmeldung](#)

ONLINE-SEMINAR


27.05. – 28.05.2024

Seminar-Nr. 2024108

[zur Anmeldung](#)

1. Tag: 9.00 Uhr bis 2. Tag: 16.30 Uhr

Referent

Dipl.-Psych. Reiner NEUMANN

Teilnehmerkreis

Jede und jeder, die bewusster und erfolgreicher mit Zahlen-Daten-Fakten argumentieren wollen: Mitarbeitende aus Revision, Controlling, Audit oder Rechnungsprüfung

Lehrmethoden

Wir arbeiten intensiv und interaktiv. Sie setzen den Input direkt in Übungen um. Sie erhalten konkretes und individuelles Feedback.

Teilnahmegebühr Online

1.010,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
1.085,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)


14 Stunden CPE

Resilienz – Die Erfolgsformel starker Menschen

Widerstandskraft für prüfende und beratende Berufe

Prüfende und beratende Berufe stoßen im Zuge ihrer Tätigkeit häufig auf Widerstand. Oft gehen Prüfungs- und Beratungsgespräche mit unvorhersehbaren Konflikten einher. Darüber hinaus muss man mit einem hohen emotionalen Druck und weiteren Belastungen professionell umgehen. Stichwörter: "Der kritische Revisionsbericht", "Der schwierige Kunde", Kostendruck, etc. Die Interne Revision rückt auch zunehmend in das Spannungsfeld Vorstand-Aufsichtsrat ("Serving two masters"). Um mit diesen Situationen umzugehen, benötigt man in diesem Berufsstand bestimmte Eigenschaften, um an diesen Konfrontationen nicht zu zerbrechen. Resiliente Unternehmen, Teams, Entscheidungsträger unterscheiden sich durch ihre ausgeprägte Widerstandskraft und sind in der Lage in negativen Situationen entschlossen und zuversichtlich zu handeln.

PROGRAMM

- **Was ist Resilienz konkret?**
 - Für welche spezifischen Tätigkeiten braucht man Resilienz?
 - Warum ist Resilienz wichtig/sinnvoll? Konnex zur Revisionstätigkeit
 - Das Konzept der inneren Widerstandskraft
- **Wie resilient sind Sie? (Quickcheck/Selbsttest)**
- **Tipps und Handlungsempfehlungen zur Erhaltung und Steigerung der persönlichen inneren Widerstandskraft und inneren Stärke**
 - Raus aus der Defizitorientierung
 - Stressmanagement
 - Die Macht des Unterbewusstseins, der inneren Einstellung und Glaubenssätze
 - Die Energie-Balance / Energie-Management
 - Mentale Stärke
- **Resilienz-Strategie / Road to resilience**
- **Praktische Übungen**

SEMINARZIEL

- **Vorstellung von Denkhaltungen und Methoden, um ein hohes Maß an Resilienz/ persönlicher Stärke entfalten zu können und Stress wirksam zu begegnen.**

ONLINE-SEMINAR



03.05.2024

Seminar-Nr. 2024093

[zur Anmeldung](#)

9.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Referent

MMag./StB Harald MAIRHOFER,
CIA, CRMA

Teilnehmerkreis

Teilnehmer, welche die persönliche Widerstandskraft „trainieren“ sowie Signale der Überlastung erkennen möchten sowie eingefahrene Denkhaltungen kritisch hinterfragen möchten.

Lehrmethoden

Vortrag, Diskussion, Fallbeispiele, individuelle und Gruppenarbeiten/-übungen, Selbsttest

Teilnahmegebühr Online

610,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



7 Stunden CPE

Umgang mit schwierigen Prüfungsteilnehmenden

Meistern von besonders schwierigen Persönlichkeiten

Der Workshop wird sich auf drei Themen konzentrieren:

1. Stakeholder- bzw. Anspruchsgruppenanalyse
2. Erlernen der situativen Kommunikation mit Konflikten, Widerständen und
3. Steigerung der Akzeptanz der Revisionsstelle.

Zunächst werden die Erwartungen der Stakeholder identifiziert und priorisiert.

Der Umgang mit Konflikten und Widerständen wird geübt, um künftig mit offenen Karten spielen zu können. Ziel ist es, Ihnen Hilfestellungen an die Hand zu geben, damit Sie insbesondere im Umgang mit schwierigen Stakeholdern noch sicherer werden und auch aus großen Meetings als Sieger hervorgehen.

Schliesslich ist es auch wichtig, Ihre Revisionsstelle „intern zu vermarkten“, damit Sie Ihr Selbstmarketing weiter optimieren können.

PROGRAMM

- Stakeholder- bzw. Anspruchsgruppen-Analyse
- Erfahren einer situativen Kommunikation im Dialog mit Konflikten und Widerständen
- Akzeptanzsteigerung der Revisionsabteilung und des Prüfers
- Konsequente Transfersicherung

SEMINARZIEL

- Stakeholder verstehen, mit Konflikten und Widerständen noch besser umzugehen und Akzeptanz der Revisionsabteilung steigern

ONLINE-SEMINAR



09.04. – 10.04.2024

Seminar-Nr. 2024076

[zur Anmeldung](#)

1. Tag: 9.30 Uhr bis 2. Tag: 16.00 Uhr

Referent

Prof. Dr. Nicole JEKEL

Teilnehmerkreis

Revisoren

Lehrmethoden

Vortrag, Einzelarbeit (Think), Gruppenarbeit (Pair), Diskussion (Share)

Teilnahmegebühr Online

1.010,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

1.085,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



14 Stunden CPE

Kommunikationsstrategien für die Interne Revision: klar, konstruktiv, kooperativ

Vertiefungsseminar

Revision ist zu allererst ein kommunikativer Prozess zwischen Prüfenden und Geprüften. Aus der Interaktion über den Prüfungsgegenstand resultieren die Feststellungen und Ergebnisse. Und genau hier ist die Prüfungshandlung auch am ehesten „verwundbar“ – wenn Widerstand der Geprüften entsteht, Termine und Absprachen nicht eingehalten werden, Missverständnisse aufkommen, Konflikte auftreten und Motivationsprobleme bei den zu Prüfenden erkennbar werden.

Die Kenntnis der Theorie menschlicher Kommunikation, der Körpersprache, der „Tricks“ und Techniken im Umgang mit zu Prüfenden hilft da weiter, allerdings gilt auch hier: Übung macht den Meister oder die Meisterin. Nur wer im Rollenspiel knifflige Situationen geübt hat (ähnlich wie Kuppeln und Schalten in der Fahrschule), fühlt sich auch in der Praxis solchen Anforderungen gewachsen.

PROGRAMM

- **Gesprächsstruktur: Dramaturgie erfolgreicher Besprechungen**
- **Schwierige Gesprächssituationen**
 - Konflikte
 - Widerstand
- **Im Gespräch selbstsicher sein: Rollenklarheit und Organisationstransparenz**
- **Motivierende Gesprächsführung – oder: wie kann ich den Anderen zur Einsicht in die Notwendigkeit und zur Mitarbeit bringen**
- **Schwierige Fälle aus eigener Praxis**

SEMINARZIEL

- **Dieses Seminar vertieft erste Kenntnisse und Erfahrungen der „Revisions-Psychologie“ und vermittelt und erweitert durch Analyse und Training praktische Handlungskompetenz im Umgang mit schwierigen Situationen.**



Wissensgebiet: Führung & Kommunikation
Kompetenzstufe: A (Anwendung)

ONLINE-SEMINAR



13.06. – 14.06.2024

Seminar-Nr. 2024330

[zur Anmeldung](#)

1. Tag: 9.00 Uhr bis 2. Tag: 15.30 Uhr

Referent

Dipl.-Päd. Christian RAUSCH

Teilnehmerkreis

Revisor/-innen und Prüfungsleiter/-innen, die bereits ein Kommunikationsseminar besucht haben und ihre Kenntnisse vertiefen möchten

Lehrmethoden

Das Seminar findet als kompaktes zweitägiges Online-Seminar statt. Neben den theoretischen Grundlagen werden praktische Hinweise und Tipps vermittelt. In interaktiven Übungen auf Plattform eines Videokonferenzsystems trainieren und reflektieren wir Gesprächssituationen aus dem Prüfungsalltag.

Teilnahmegebühr Online

1.010,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

1.085,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



14 Stunden CPE

Persönlichkeitsanalyse für Revisoren

Stärken im Berufsalltag bewusst einsetzen

NEU!

Ohne Zweifel, eine Tatsache die Revisoren tagtäglich umgibt ist die Interaktion mit anderen Menschen. Sowohl im eigenen Revisionsteam als auch über die Teamgrenzen hinaus ist die Revisionstätigkeit mit ständig wechselnden, teilweise gänzlich neuen Gesprächspartnern verbunden.

Die damit verbundene Komplexität führt dazu, dass man sich erst „vorsichtig“ dem anderen Gesprächspartner zuwendet. Langsam und sicher möchte man vorgehen um keine Fehler zu machen, leider vergeht somit oftmals wertvolle Zeit.

Durch ein einfach verständliches und zugleich überzeugendes Modell der Persönlichkeitsanalyse sollen die Teilnehmer in einem ersten Schritt sich selber besser einschätzen (Individuelle SWOT-Analyse). Die Auswertung eines individuellen Tests ergänzt in einem zweiten Schritt das Eigenbild. Für jeden Teilnehmer werden dabei individuelle Ansatzpunkte für die persönliche Weiterentwicklung erarbeitet.

Aufbauend auf der eigenen Persönlichkeit wollen Revisoren auch ihre Gesprächspartner schnell einschätzen können um somit effizienter und effektiver zum Ziel zu kommen. Die im Seminar vorgenommene Typenunterscheidung soll dabei helfen, Menschen schneller einzuordnen ohne ihnen dabei ihre Individualität zu nehmen.

PROGRAMM

- Persönlichkeitsanalyse – wer bin ich, was zeichnet mich aus?
- SWOT Analyse basierend auf Eigenbild
- Übungsaufgabe: Wer überzeugt wen?
- Auswertung des Persönlichkeitstests
- SWOT Analyse basierend auf Testergebnis
- Verhandlung: Wie komme ich an wichtige Informationen?
- Fallstudie: Das perfekte Revisionsteam

SEMINARZIEL

- Intensive Vermittlung eines praxisnahen Tools der Persönlichkeitsanalyse zur besseren Eigen- und Fremdeinschätzung. Durch Anwendung des Tools in Übungsaufgaben sollen die Teilnehmer ihre eigenen Stärken besser einschätzen und somit in der Folge gezielter einsetzen können (Stärkung der Self-Awareness). Gleichzeitig entwickeln die Teilnehmer eine Methode zur effizienteren und effektiveren Analyse der Persönlichkeit von Gesprächspartnern.

ONLINE-SEMINAR


19.06. – 20.06.2024

Seminar-Nr. 2024133

[zur Anmeldung](#)

1. Tag: 9.00 Uhr bis 2. Tag: 17.00 Uhr

Referent

Markus FISCHER

Teilnehmerkreis

Revisoren, aktive und kommende auf allen Ebenen die sowohl ihre eigene Persönlichkeit als auch die des Gesprächspartners besser verstehen wollen.

Lehrmethoden

Informationsblöcke, Übungsaufgaben (Partner- sowie Gruppenarbeiten) und Fallstudien

Teilnahmegebühr Online

1.010,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

1.085,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)


14 Stunden CPE

ZERTIFIZIERUNGEN & QUALIFIZIERUNGEN

Akademie **DIIR**

Auffrischkurs Quality Assessments

Kurz und knapp: Das externe Quality Assessment der Internen Revision

Nach den Internationalen Standards muss in jeder Internen Revision mindestens alle fünf Jahre ein externes Quality Assessment durchgeführt werden. Als Leitfaden zur Durchführung von Quality Assessments dient der DIIR-Revisionsstandard Nr. 3. Im Seminar wird kurz die praktische Durchführung eines Quality Assessments vermittelt. Schwerpunkte und besondere Herausforderungen des im Standard enthaltenen Kriterienkatalogs und die sich daraus ergebenden Prüfungshandlungen zur Feststellung der Wirksamkeit der Internen Revision werden besprochen. Dabei haben aktuelle Entwicklungen in der Internen Revision sowie die Vorbereitung auf die neuen Global Internal Audit Standards besondere Relevanz.

PROGRAMM

- **Relevante Standards**
- **Aufbau und Inhalt des DIIR Revisionsstandards Nr. 3**
- **Die Qualitätskriterien und die Mindeststandards**
- **Neue und schwierige Kriterien**
- **Der Auffrischkurs bietet Ihnen die Möglichkeit, Ihre individuellen Fragen mit Referent und Teilnehmenden zu diskutieren.**

SEMINARZIEL

- **Sofern der Auffrischkurs Quality Assessments maximal im 5. Kalenderjahr nach dem dreitägigen Quality Assessment Seminar besucht wird, ist er eine Möglichkeit, die Anerkennung als Prüferin oder Prüfer für Interne Revisionssysteme^{DIIR} wiederaufleben zu lassen.**

ONLINE-SEMINAR


08.03.2024

Seminar-Nr. 2024048

[zur Anmeldung](#)

9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Referent

Michael BÜNIS, CIA CRMA

Teilnehmerkreis

Qualitätsmanagement-Verantwortliche, Revisionsleiterinnen und Revisionsleiter, die ihr Wissen über Quality Assessments auffrischen möchten.

Prüferinnen und Prüfer, die Ihre Anerkennung als Prüferin oder Prüfer für Interne Revisionssysteme^{DIIR} wiederaufleben lassen wollen.

Voraussetzungen

Berufserfahrung in der Internen Revision

Hinweis

Für die erstmalige Anerkennung als Prüferin oder Prüfer für Interne Revisionssysteme^{DIIR} ist der Besuch des dreitägigen Quality Assessment Seminars notwendig.

Teilnahmegebühr Online

610,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

660,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



Wissensgebiet: Professionalität / Leistung / Führung & Kommunikation
Kompetenzstufe: E (Experte)



7 Std. CPE
1 Std. Ethik-CPE

CIA Vorbereitungskurs Teile 1 und 2

Vorbereitung auf das CIA-Examen (Teile 1 und 2)

Grundlagen und Methoden der Internen Revision werden komprimiert vermittelt und anhand von Übungen und gelösten Aufgaben vertieft. Der Vorbereitungskurs ersetzt nicht die notwendige selbstständige Examensvorbereitung (einschlägige Literatur und/oder interaktive Lernsoftware) sondern ist eine Möglichkeit zur Vertiefung wesentlicher Inhalte.

PROGRAMM

- **CIA-Examen Teil 1 – Grundlagen**
 - Grundlagen der Internen Revision
 - Unabhängigkeit, Objektivität
 - Fachliche Kompetenz, berufliche Sorgfaltspflicht
 - Qualitätssicherungs- und Verbesserungsprogramm
 - Governance, Risikomanagement, Internes Kontrollsystem
 - Betrugsrisiken
- **CIA-Examen Teil 2 – Methoden**
 - Management der Internen Revision
 - Planung von Prüfungs- und Beratungsleistungen
 - Durchführung von Prüfungs- und Beratungsleistungen
 - Berichterstattung durch die Interne Revision
 - Kontrolle der Umsetzung und Follow-up

SEMINARZIEL

- **Vorbereitung auf das CIA-Examen Teile 1 und 2**

ONLINE-SEMINAR



17.04. – 19.04.2024

Seminar-Nr. 2024084

[zur Anmeldung](#)

1. Tag: 9.30 Uhr bis 3. Tag: 17.00 Uhr

Referent

Dipl.-Kfm. Heike VANDER, CIA

Teilnehmerkreis

Revisoren, die das CIA-Examen ablegen möchten.

Voraussetzungen

Kenntnisse aus der Examens-Vorbereitungsliteratur, Lernsoftware und/oder anderen CIA-relevanten Grundlagenkursen.

Lehrmethoden

Vermittlung von Grundlagen, Übungen, Diskussion.

Teilnahmegebühr Online

1.270,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

1.375,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



21 Std. CPE
2 Std. Ethik-CPE

Das externe Quality Assessment in der Internen Revision

Durchführung von Quality Assessments nach DIIR Revisionsstandard Nr. 3

Nach den Internationalen Standards muss in jeder Internen Revision mindestens alle fünf Jahre ein externes Quality Assessment durchgeführt werden. Aufsichtsräte haben ein Interesse an dieser Prüfung, die sie bei der Beurteilung der Wirksamkeit des Internen Revisionssystems unterstützt. Als Leitfaden zur Durchführung von Quality Assessments dient der DIIR-Revisionsstandard Nr. 3. Im Seminar wird die praktische Durchführung eines Quality Assessments vermittelt. Der im Standard enthaltene Kriterienkatalog und die sich daraus ergebenden Prüfungshandlungen zur Feststellung der Wirksamkeit der Internen Revision werden besprochen. Dabei haben aktuelle Entwicklungen in der Internen Revision sowie die Vorbereitung auf die neuen Global Internal Audit Standards besondere Relevanz.

PROGRAMM

- Für Quality Assessments relevante Standards
- Inhalt des DIIR Revisionsstandards Nr. 3
 - Anforderungen an Berufspflichten und die Auftragsannahme
 - Durchführung von Quality Assessments
 - Vorgehen bei der Prüfungsplanung und Prüfungsdurchführung
 - Prüfungsbericht
 - Anforderungen an Prüferinnen und Prüfer für Interne Revisionssysteme DIIR
- Qualitätskriterien in den Betrachtungsfeldern Organisation, Budget/Ressourcen, Planung, Vorbereitung, Prüfung, Berichterstattung, Prüfungsnacharbeit, Follow-up, Mitarbeiterauswahl, Fortbildung, Führung

SEMINARZIEL

- Die Teilnahme an dem Seminar ist (neben der 5-jährigen Berufserfahrung und der persönlichen Mitgliedschaft im DIIR) eine Voraussetzung für die Anerkennung als Prüfer für Interne Revisionssysteme^{DIIR}.



Wissensgebiet: Professionalität / Leistung / Führung & Kommunikation
Kompetenzstufe: E (Experte)

Informationen bzgl. der Online/Präsenz-Seminare finden Sie auf Seite 4
 Änderungen vorbehalten! Die Anmelde- und Teilnahmebedingungen finden Sie auf Seite 169

ONLINE-SEMINAR



21.02. – 23.02.2024

Seminar-Nr. 2024029

[zur Anmeldung](#)

ONLINE-SEMINAR



10.04. – 12.04.2024

Seminar-Nr. 2024077

[zur Anmeldung](#)

ONLINE-SEMINAR



26.06. – 28.06.2024

Seminar-Nr. 2024139

[zur Anmeldung](#)

1. Tag: 9.00 Uhr bis 3. Tag: 15.30 Uhr

Referent

Michael BAPPERT, CIA
 Michael BÜNIS, CIA CRMA
 Volker KLEMME

Teilnehmerkreis

- Revisorinnen und Revisoren, die künftig externe Quality Assessments durchführen wollen.
- Revisorinnen und Revisoren, die interne Selbstbeurteilungen durchführen oder sich auf ein externes Quality Assessment vorbereiten wollen.

Voraussetzungen

Berufserfahrung in der Internen Revision

Teilnahmegebühr Online

1.270,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
 1.375,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



21 Std. CPE
2 Std. Ethik-CPE

Durchführung von IT-Sicherheitsaudits bei KRITIS

Erwerb der zusätzlichen Prüfverfahrenskompetenz für § 8a BSIG

Betreiber Kritischer Infrastrukturen (KRITIS) sind gemäß IT-Sicherheitsgesetz verpflichtet, angemessene Vorkehrungen zur Vermeidung von Störungen ihrer IT-Systeme, -Komponenten und -Prozesse nach dem Stand der Technik zu treffen und dies gegenüber dem Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) durch Prüfungen nachzuweisen. Der Umfang der KRITIS-Regulierung hat sich in den letzten Jahren deutlich erweitert (NIS2, ITSIG2.0, etc) und wird weiter ansteigen. Das BSI hat anerkannt, dass die Interne Revision eines KRITIS-Betreibers eine geeignete prüfende Stelle ist, wenn Sie die Einhaltung der internationalen Standards durch ein externes Quality Assessment nachweist und ausreichend kompetente personelle Ressourcen zur Verfügung gestellt. Damit die Prüfer geeignete Nachweise zur Erfüllung der gesetzlichen Anforderungen erbringen können, muss das Prüfteam insgesamt in den Bereichen Audit, IT-/Informationssicherheit und Branche Kompetenz nachweisen. Zusätzlich müssen alle Prüfer des Prüfteams die spezielle Prüfverfahrens-Kompetenz für § 8a BSIG durch eine bestandene Prüfung nachweisen. Dazu ist die Vermittlung der neuen rechtlichen Rahmenbedingungen für Kritische Infrastrukturen unter dem Titel „zusätzliche Prüfverfahrenskompetenz für § 8a BSIG“ notwendig. Um ein einheitliches Verständnis der Rollen, Aufgaben und Verfahren im Nachweisprozess zu erreichen, wird in diesem Seminar die Kompetenz vermittelt und durch eine abschließende Prüfung nachgewiesen. Speziell durch die gestiegenen Anforderungen die sich aus dem IT-Sicherheitsgesetz 2.0 ergeben haben ist die Prüfverfahrenskompetenz für §8a BSIG wichtiger denn je.

Die erfolgreiche Teilnahme an diesem Seminar ist Voraussetzung dafür, als Prüfer für IT-Sicherheitsaudits nach § 8a (3) BSIG tätig zu sein.

PROGRAMM

- **Modul 1: Das IT-Sicherheitsgesetz**
- **Modul 2: Die BSI-KRITIS-Verordnung**
- **Modul 3: Die Prüfgrundlage**
- **Modul 4: Die Prüfnachweise nach IT-Sicherheitsgesetz**

ONLINE-SEMINAR



06.03. – 07.03.2024

Seminar-Nr. 2024045

[zur Anmeldung](#)

ONLINE-SEMINAR



20.06. – 21.06.2024

Seminar-Nr. 2024136

[zur Anmeldung](#)

1. Tag: 09.30 Uhr bis 2. Tag: 16.30 Uhr

Referent

Andreas KIRSCH

Teilnehmerkreis

Grundsätzlich können alle Interessierten an diesen Schulungen teilnehmen. Die Schulungen sind dabei insbesondere geeignet für Interne Revisoren der KRITIS-Betreiber, die IT-Sicherheitsaudits durchführen wollen, Interne Revisoren der KRITIS-Betreiber, die IT-Sicherheitsaudits extern beauftragen oder als Co-Sourcing durchführen wollen, Interne Revisoren anderer Organisationen, die sich über die Anforderungen an KRITIS-Betreiber informieren wollen, Wirtschaftsprüfer und andere Auditoren, die IT-Sicherheitsaudits durchführen wollen, sowie Mitarbeiter der prüfenden Stellen.

Lehrmethode

Vortrag, Diskussion, Fallbeispiele, Übungen und abschließende Prüfung

Teilnahmegebühr Online

1.010,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

1.085,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



14 Stunden CPE

Spezielle Seminare für
Revisionsmitarbeiter aus

ÖFFENTLICHEN INSTITUTIONEN

Akademie **DIIR**

Beratung und begleitende Prüfung durch die Interne Revision öffentlicher Institutionen

Im Bereich öffentlicher Institutionen werden von der Internen Revision neben den Prüfungsleistungen zunehmend Beratungsleistungen eingefordert. Auch die Abkehr von ex-post Prüfungen hin zu zeitnahen und begleitenden Prüfungen wird erwartet. Zudem sollen Beratungsleistungen und auch begleitende Prüfungen darauf ausgerichtet sein, Mehrwerte zu schaffen.

In diesem Seminar werden neben dem Erfahrungsaustausch auch Ziele und Chancen von Beratung und begleitender Prüfungstätigkeit in öffentlichen Institutionen erörtert und Abgrenzungen und Wechselbeziehungen anhand praktischer Beispiele dargestellt.

PROGRAMM

- Abgrenzung Prüfung und Beratung
- Anforderungen an die Interne Revision und ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zur Wahrnehmung von Beratungsaufgaben
- Typische Beratungsfelder
- Ablauf eines Beratungsprozesses
- Möglichkeiten und Grenzen der Beratung
- Grundsätze der begleitenden Prüfung
- Praktische Hinweise bei Projektbegleitungen durch die Interne Revision

SEMINARZIEL

- Das Seminar soll in die Lage versetzen, Beratungsaufträge und begleitende Prüfungen gemäß den Standards mehrwertschöpfend durchzuführen.

ONLINE-SEMINAR

**06.02.2024**

Seminar-Nr. 2024018

[zur Anmeldung](#)

9.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Referent

Dr. Helga HORNUNG

Teilnehmerkreis

Interne Revisoren und Revisorinnen in öffentlichen Institutionen, Revisionsleitungen, Prüferinnen und Prüfer in kommunalen und sonstigen öffentlichen Prüfungseinrichtungen

Lehrmethoden

Lehrgespräch, Gruppen- und Einzelarbeit, Erfahrungsaustausch und Diskussionen.

Teilnahmegebühr Online

610,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

660,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

**7 Stunden CPE**

Intensivkurs Interne Revision

Strategien und Werkzeuge für öffentliche Institutionen

NEU!

Das Seminar vermittelt neben dem Basiswissen noch vertiefende Kenntnisse auf dem Gebiet der Internen Revision. Es werden die Prüfungsstandards und die Aufgaben erklärend dargestellt. Die Teilnehmenden lernen die Prüfungsgrundsätze kennen und werden in die Lage versetzt, Risikoanalysen durchzuführen. Anhand von zahlreichen Beispielen beim Abgleich des Soll-Ist-Zustands wird der Prüfungsablauf von der Planung bis zu den Empfehlungen ausgiebig besprochen. Unterschiedliche Prüfungsmethoden und die Jahresprüfplanung werden vorgestellt. Durch die vermittelten Kenntnisse werden die Teilnehmenden in die Lage versetzt, selbstständig Prüfungen durchzuführen sowie den Revisionsbericht treffend zu formulieren und zu kommunizieren.

PROGRAMM

- Basiswissen Interne Revision
- Prüfungsstandards und Aufgaben der Internen Revision
- Durchführen von Risikoanalysen
- Prüfungsablauf von der Planung bis zum Follow-up
- Prüfungsmethoden
- Revisionsbericht
- Jahresprüfplanung

SEMINARZIEL

- Vermittlung von Grundlagen und das Handwerkszeug selbstständig kleine Prüfungen durchzuführen

ONLINE-SEMINAR

**18.03.2024**

Seminar-Nr. 2024059

[zur Anmeldung](#)

9.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Referent

Steffen KOHLMEIER

Teilnehmerkreis

Vornehmlich Berufseinsteiger, aber auch erfahrene Revisorinnen und Revisoren in öffentlichen Institutionen

Voraussetzungen

Grundkenntnisse der Arbeit Interner Revisionen

Lehrmethoden

Interaktiver Vortrag, Beispiele, Übungsmöglichkeiten

Teilnahmegebühr Online

610,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

660,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

**7 Stunden CPE**

Kontrollen im Bereich Europäischer Fondsfinanzierungen: Prüfungsgrundlagen und der Umgang mit Kontrollen

Die Europäische Union stellt ihren Mitgliedsstaaten in verschiedenen Bereichen finanzielle Mittel zur Verwirklichung strukturpolitischer und sozialer nationaler Ziele zur Verfügung. Um sicher zu stellen, dass die Mittel korrekt eingesetzt werden, führen die Europäische Union und der Europäische Rechnungshof einerseits selbst Kontrollen durch, andererseits werden durch die Mitgliedstaaten auf nationaler Ebene diverse Kontrollen wie z.B. Monitoringbesuche, Verwendungsnachweis- und Vor-Ort-Kontrollen durch verschiedene Stellen) gefordert. Im Rahmen des Seminars werden die Anforderungen und Vorgehensweisen für die verschiedenen nationalen Kontrollen (z.B. Systemkontrollen, Verwaltungskontrollen) aufgezeigt und ein Überblick über mögliche Vorgehensweisen und Prüfungsfragen seitens der Prüfungsorgane der Europäischen Union gegeben.

PROGRAMM

- **Bearbeitungs- und Prüfungsgrundlagen**
 - Verordnungen und Leitlinien der Kommission
 - Nationale Gesetze und Verordnungen
 - Nationale und internationale Prüfungsstandards
 - Ausbildungsanforderungen an Mitarbeiter und Prüfer
 - Mindestinhalt von Checklisten und Prüfprogrammen
- **Beachtung Prüfungsethischer Grundsätze im Rahmen der Prüfung von EU-Förderungen**
 - Ausbildung, regelmäßige Weiterbildung
 - Prüfungsethik/Ethikkodex
 - Verhalten in der Prüfung
 - Verhalten bei Interessenskonflikten
- **Darstellung möglicher Prüfungsarten**
 - Monitoring- und Verwendungsnachweiskontrollen
 - System- und Einzelfallprüfungen
 - Vor-Ort- und Schreibtischkontrollen
 - Ex-Ante und Ex-Post-Kontrollen
 - Vollprüfung und Stichprobenkontrollen
- **Prüfbereiche und Beachtung der Mindestanforderungen der Europäischen Union**
 - Prüfung der implementierten Verwaltungs- und Kontrollstrukturen
 - Prüfung der Bewilligung
- Prüfung der Projektdurchführung
- Prüfung von Kostenverteilschlüsseln und Pauschalen
- Prüfung der Finanzierung
- **Durchführung spezieller Kontrollen**
 - Prüfung der Einhaltung von Nachhaltigkeitsvorgaben
 - Prüfung der Charta der Grundrechte der Europäischen Kommission
 - Prüfung in Bezug auf möglich wirtschaftskriminelle Handlungen
 - KMU-Eigenschaft
 - Berücksichtigung von Betrugsindikatoren im Rahmen der Bearbeitung und Prüfung
- **Anforderungen an die Dokumentation der Prüfergebnisse**
 - Vorgaben bezüglich der Berichterstattung
 - Wertung von Prüfungsergebnissen
 - Darstellung möglicher Prüfungskonsequenzen
 - Erfordernis von Follow-Up-Prüfungen
 - Unregelmäßigkeitsmeldungen

SEMINARZIEL

- **Aufzeigen von Bearbeitungs- und Prüfungsanforderungen in Bezug auf das implementierte Verwaltungs- und Kontrollsystem. Darstellung der Vorgehensweisen von EU-Prüfstellen bei nationalen Kontrollen.**

ONLINE-SEMINAR



24.04. – 25.04.2024

Seminar-Nr. 2024090

[zur Anmeldung](#)

1. Tag: 9.00 Uhr bis 2. Tag: 17.00 Uhr

Referent

Arno KASTNER, CIA CRMA

Teilnehmerkreis

Mitarbeiter*innen, Prüfer*innen und deren Vorgesetzte von Zuwendungsempfängern sowie von Verwaltungs-, Bescheinigungs- und Prüfbehörden

Lehrmethoden

Vortrag, Diskussion, Erfahrungsaustausch

Teilnahmegebühr Online

1.010,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

1.085,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



14 Std. CPE
2 Std. Ethik-CPE

Praxisseminar Beihilferecht

Staatliche Beihilfen und deren Prüfung

Staatliche Beihilfen sind gem. Art. 107 des Vertrages über die Arbeitsweise der Europäischen Union (AEUV) zur Entfaltung des europäischen Binnenmarktes im Rahmen fairer Wettbewerbsbedingungen in der Europäischen Union (EU) grundsätzlich untersagt. Dennoch gibt es verschiedene Ausnahmeregelungen, welche die Gewährung von staatlichen Beihilfen erlauben. Hierfür hat die EU eine Reihe von Verordnungen, Beschlüssen, Leitlinien und Rahmenregelungen festgelegt, wann es sich nicht um staatliche Beihilfen handelt bzw. unter welchen Voraussetzungen staatliche Beihilfen gewährt werden dürfen.

PROGRAMM

- **Beihilfebegriff und Tatbestandsmerkmale**
- **Prüfungsschema**
- **Notifizierungsverfahren**
- **Ausnahmeregelungen**
 - zulässige Beihilfen nach de Minimis
 - Freistellung von Beihilfen nach der AGVO
 - DaWi
- **Beispielfälle aus der Praxis und Rechtsprechung**

SEMINARZIEL

- **Erlangung von Kenntnissen im Beihilferecht und zur Prüfung von Beihilfen, Erkennen von zulässigen und unzulässigen Beihilfen, Konsequenzen bei Feststellung von Fehlern im Beihilferecht**

ONLINE-SEMINAR



15.04.2024

Seminar-Nr. 2024079

[zur Anmeldung](#)

09.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Referent

Mechthild VON MAYDELL

Teilnehmerkreis

Fördermittel umsetzende und/oder prüfende Stellen, Fördermittelempfänger

Lehrmethoden

Präsentation und gemeinsame Falllösung

Teilnahmegebühr Online

610,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

660,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



7 Stunden CPE

Prüfung Interner Kontrollsysteme und Risikomanagementstrukturen in öffentlichen Institutionen

Interne Kontrollen und Aspekte des Risikomanagements nehmen in den letzten Jahren auch in öffentlichen Institutionen deutlich an Bedeutung zu. Öffentliche Skandale, die Erwartungshaltung seitens Rechnungshöfen, organisationelle Haftungsfragen und die allgemein zunehmende Komplexität haben diese Gebiete in den Fokus gerückt. Gleichzeitig besteht auch für den Umgang mit Risiken das Wirtschaftlichkeitsprinzip. Die getroffenen Maßnahmen müssen mithin zu den Risiken passen. Im Rahmen der Veranstaltung werden Interne Kontrollsysteme und Risikomanagementansätze individuell diskutiert. Ihre Prüfung in der öffentlichen Verwaltung wird an Hand konkreter Konstellationen betrachtet, wobei auch Prüfungsansätze herausgearbeitet werden.

PROGRAMM

- Interne Kontrollsysteme und Risikomanagement in öffentlichen Institutionen, Intelligenter Einsatz Interner Kontrollsysteme
- Haftungsrisiken für Organisationen und Organisationsleitungen
- Sichtweisen von Rechnungshöfen, u.a. Modell eines Risikomanagements für die Bundesverwaltung des Bundesrechnungshofs
- Compliance und Anti-Korruptionsaktivitäten
- Prüfungsplanung, Prüfungsansätze und Prüfungsfeststellungen

SEMINARZIEL

- Vermittlung von Kenntnissen Interner Kontroll- und Risikomanagementsysteme mit dem Ziel, eigene Prüfungsaktivitäten durchführen zu können

ONLINE-SEMINAR



04.03.2024

Seminar-Nr. 2024039

[zur Anmeldung](#)

9.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Referent

Prof. Dr. Niels Olaf ANGERMÜLLER

Teilnehmerkreis

Revisoren öffentlicher Institutionen, Mitarbeiter von Rechnungsprüfungsbehörden

Voraussetzungen

Grundkenntnisse der Arbeit Interner Revisionen

Lehrmethoden

Vortrag, Fallbeispiele, individuelle Diskussion

Teilnahmegebühr Online

610,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

660,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



7 Stunden CPE

Spezielle Seminare für
Revisionsmitarbeiter aus

KREDITINSTITUTEN

Akademie **DIIR**

Aufsichtlich geforderte jährliche Prüfung der Ratingsysteme

Grundlagen und Anforderungen

IRB-Verfahren spielen in vielen Instituten eine zentrale Rolle bei der Ermittlung der Eigenkapitalanforderungen nach der CRR. Mit internen Ratingverfahren werden die hierfür benötigten Risikoparameter Ausfallwahrscheinlichkeiten (PD), Verlustquoten (LGD) und Konversionsfaktoren (CCF) geschätzt.

An die Schätzung dieser Parameter sind zahlreiche aufsichtsrechtliche Mindestanforderung zu stellen, um eine angemessene Eigenmittelunterlegung und Steuerung zu ermöglichen. Vor Verwendung interner Ratingverfahren für die Zwecke der CRR müssen diese aufsichtlich zertifiziert werden. Die interne Revision eines Kreditinstitutes muss hierbei vor der aufsichtlichen Zulassungsprüfung und später mindestens jährlich (Art. 191 CRR) die Einhaltung der an ein Ratingverfahren zu stellenden Mindestanforderungen prüfen.

PROGRAMM

- **Überblick aufsichtsrechtliche Mindestanforderungen**
 - CRR
 - EBA Guidelines und RTS
 - EZB Internal Model Guide
- **Fachlicher Überblick über Ratingverfahren und die Schätzung von Risikoparametern (PD, LGD und CCF)**
- **Validierung: Überblick Anforderungen, Methoden und Dokumentationen**
- **Prüfung von IRB-Verfahren**
 - Organisatorische Aufgabenverteilung zwischen unabhängiger Validierungsfunktion und interner Revision
 - Prüfungsfragen und Schwerpunkte aufsichtlicher Feststellungen
 - Model Change Prozess

SEMINARZIEL

- Ziel ist es, ein Verständnis für die eingesetzten IRB-Verfahren und deren sachgerechte Prüfung zu schaffen.

ONLINE-SEMINAR



19.04.2024

Seminar-Nr. 2024086

[zur Anmeldung](#)

9.30 Uhr bis 15.30 Uhr

Referent

1 PLUS i GmbH
Dr. Christian STEPANEK
Anita SCHACHT

Teilnehmerkreis

Mitarbeiter und Führungskräfte im Risikocontrollingumfeld sowie die mit der Prüfung beauftragten Personen

Voraussetzungen

Ein Grundverständnis der Bankenregulierung im Allgemeinen und Risikomessung im Kreditrisiko sind von Vorteil.

Lehrmethoden

Interaktiver Vortrag

Teilnahmegebühr Online

610,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



7 Stunden CPE

Betrugsprävention in der internen Revision:

Eine praxisorientierte Herangehensweise bei privaten Immobilienfinanzierungen

In diesem Seminar werden Revisoren, Schnittstellenkoordinatoren bzw. Beauftragte der Zentralen Stelle für die Typologien beim Kreditbetrug im Bereich der Immobilienfinanzierung sensibilisiert. Es ist als Seminar von Praktikern für Praktiker mit tatsächlichen Fallbeispielen und möglichen Prüfungsansätzen aufgebaut. Das Thema „Schrottimmoblie“ ist kein Relikt vergangener Tage, nach wie vor werden mit dem Verkauf verlustreicher Wohnungen an ahnungslose Erwerber Millionenbeträge verdient. Dabei werden immer wieder Kreditinstitute, Bausparkassen oder Versicherungsunternehmen Zielscheibe betrügerischer Machenschaften. Selbst wenn der finanzielle Schaden sich in Grenzen hält, kann das Reputationsrisiko ein Institut oder eine Institutsgruppe schwer belasten.

PROGRAMM

- Rahmenbedingungen für den Erfolg von Betrugsmethoden
- Wirtschaftskriminalität/Grauer Kapitalmarkt
- Praxisfälle
(Immobilienfinanzierungen in der Größenordnung von TEUR 180 bis 4 Mio. EUR)
- Methodik und Motive
- Betrugsprävention

SEMINARZIEL

- Identifizierung verdächtiger Immobilienfinanzierungen
- Erkennen und Wertung klassischer Betrugstypologien
- Gezielte analytische Prüfungshandlungen
- Besonderheiten bei der Einzelfallprüfung

ONLINE-SEMINAR

**29.02.2024**

Seminar-Nr. 2024035

[zur Anmeldung](#)

9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Referent

Mario André ALTHOF

Teilnehmerkreis

Kreditrevisoren, Mitarbeitende Beauftragtenwesen, Anti-Fraudmanager

Teilnahmegebühr Online

610,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

660,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

**7 Stunden CPE**

Die Bedeutung der Nachhaltigkeit für Finanzinstitute

aufsichtliche Vorgaben, BaFin-Umfrage, neue MaRisk, Prüfungsfeststellungen

In dem Seminar „Die Bedeutung der Nachhaltigkeit für Finanzinstitute – aufsichtliche Vorgaben, BaFin-Umfrage, neue MaRisk, Prüfungsfeststellungen“ wollen wir Ihnen die für die Revision bedeutenden aktuellen Entwicklungen und Stand der Regulierung aus Sicht der Aufsicht aufzeigen. Hierbei werden auch Umsetzungsstände in einzelnen Instituten angesprochen und die Bedeutung für die Prüfer/ Aufsicht aufgezeigt. Der neue DIIR ESG-Prüfungsleitfaden wird in Grundzügen dargestellt.

PROGRAMM

- **Grundlagen zur Nachhaltigkeit**
 - Aktuelle Regulierung
 - Prüfungsschwerpunkte
 - DIIR-Papier
- **ESG-Prüfungsleitfaden: Beurteilung des Managements von Nachhaltigkeitsrisiken in Finanzdienstleistungsinstituten**
 - Kurzübersicht
- **Darstellung der MaRisk Neuerungen zur Nachhaltigkeit**
 - Inhalt/ Handlungsbedarf/ Vorbereitung GAP-Analyse
- **Merkblatt der BaFin: Umgang mit Nachhaltigkeitsrisiken**
 - Ziel des Merkblattes
 - Strategien beaufsichtigter Unternehmen
 - Verständnis und Nachhaltigkeitsrisiken
 - ESG-Ratings
 - Risikoanalyse
- **Erkenntnisse aus der ESG BaFin-Umfrage/ Prüfungshinweise**
 - Kurzübersicht

SEMINARZIEL

- Ziel des Seminars ist es, Ihnen einen Einblick in die für die ESG-Prüfung relevanten Anforderungen zu vermitteln.

ONLINE-SEMINAR


15.03.2024

Seminar-Nr. 2024058

[zur Anmeldung](#)

ONLINE-SEMINAR


24.05.2024

Seminar-Nr. 2024107

[zur Anmeldung](#)

9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Referent

Axel BECKER, CRMA

Teilnehmerkreis

Vorstände, Aufsichtsräte (Verwaltungsräte), Mitarbeiter der Internen Revision, MaRisk-Compliance, externe Revision, Aufsicht, Nachhaltigkeitsbeauftragte, Mitarbeiter von Beratungsunternehmen

Voraussetzungen

Grundkenntnisse Interne Revision

Lehrmethoden

Vortrag, Fallbeispiele

Teilnahmegebühr Online

610,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

660,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)


7 Stunden CPE

Die Prüfung der BAIT durch die Interne Revision

Regulatorische Anforderungen, § 44er KWG-Relevanz, Prüfungserkenntnisse

Die Schäden für die deutsche Wirtschaft in 2021 im Bereich IT-/ und Cybercrime lagen bei ca. 220 Mrd. EUR. Daher überarbeiten die Revisionen in der Finanzindustrie ihre risikoorientierte Ausrichtung – auch wegen der §44 KWG-Relevanz des Prüffelds der IT.

Der Einsatz der Informationstechnik (IT) hat in den Kreditinstituten eine zentrale Bedeutung für die Finanzwirtschaft und wird weiter an Bedeutung gewinnen. Durch die erstmals am 14.09.2018 veröffentlichten BAIT setzt die Bankenaufsicht dem Maßstab für in- und externe Prüfungen. Die BAIT wurden mit der Fassung vom 16. August 2021 weiterentwickelt und ergänzt. Neue Themenbereiche sind „operative Informationssicherheit“, Identitäts- und Rechtemanagement“, IT-Notfallmanagement“ und „Kundenbeziehungen mit Zahlungsdienstnutzern (Hinweis auf das neue Rundschreiben ZAIT)“. Das Seminar behandelt die regulatorischen Inhalte und gibt eine Vielzahl von Prüfungshinweisen aus in- und externen Prüfungen für die Praxis.

PROGRAMM

- Einleitung
- IT-Strategie
- IT-Governance
- Informationsrisikomanagement
- Informationssicherheitsmanagement
- Operative Informationssicherheit
- Identitäts- und Rechtemanagement
- IT-Projekte, Anwendungsentwicklung
- IT-Betrieb
- Auslagerungen und sonstiger Fremdbezug von IT-Dienstleistungen
- IT-Notfallmanagement
- Kundenbeziehungen mit Zahlungsdienstnutzern
- Kritische Infrastrukturen (KRITIS)

SEMINARZIEL

- Überblick und Relevanz der BAIT, Prüfungshinweise, Prüfungsrelevanz für § 44 KWG-Prüfungen, Vermittlung der Inhalte der BAIT, Austausch von Erfahrungen aus der Prüfungspraxis, Prüfungsansätze

ONLINE-SEMINAR



26.01.2024

Seminar-Nr. 2024008

[zur Anmeldung](#)

ONLINE-SEMINAR



26.04.2024

Seminar-Nr. 2024092

[zur Anmeldung](#)

9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Referent

Axel BECKER, CRMA

Teilnehmerkreis

Vorstände, Mitarbeiter der in- und externen Revision, IT-Revisoren/ -innen, externe Berater/ -innen, Auslagerungsmanager/ -innen, Revisionsdienstleister

Voraussetzungen

Grundkenntnisse Interne Revision

Lehrmethoden

Vortrag, Diskussion, Fallbeispiele

Teilnahmegebühr Online

610,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

660,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



7 Stunden CPE

Prüfung von Frühwarnverfahren durch die Interne Revision

Aufsichtliche Vorgaben, Prüfungserkenntnisse, neue MaRisk

Durch die Vorgaben der 7. MaRisk werden die regulatorischen Vorgaben an Frühwarnverfahren als Bestandteil des Risikomanagements dargestellt. Die Risikofrüherkennung spielt für viele Kreditinstitute nach wie vor eine große Rolle. In Zeiten zunehmender geopolitischer Risiken gewinnen diese weiter an Bedeutung und rücken für die Interne Revision verstärkt in den Fokus der „risikoorientierten Prüfungsausrichtung“. Das Seminar stellt die Anforderungen dar und leitet Prüfungsansätze/-hinweise für die Praxis ab.

PROGRAMM

- Einleitung/ aktuelle Entwicklung
- Bedeutung der Risikofrüherkennung
- Einbindung in die risikoorientierten Revisionsplanung
- Bankaufsichtsrechtliche Grundlagen der MaRisk
- Organisatorische Anforderungen
- Revisionsansätze
- Ausblick

SEMINARZIEL

- Ziel des Seminars ist es, Ihnen einen Einblick in die für die ESG-Prüfung relevanten Anforderungen zu vermitteln.

ONLINE-SEMINAR

**05.02.2024**

Seminar-Nr. 2024016

[zur Anmeldung](#)

9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Referent

Axel BECKER, CRMA

Teilnehmerkreis

Vorstände, Mitarbeiter der in- und externen Revision, Revisionsdienstleister

Voraussetzungen

Grundkenntnisse Interne Revision

Lehrmethoden

Vortrag, Diskussion, Fallbeispiele

Teilnahmegebühr Online

610,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

660,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

**7 Stunden CPE**

ESG-Risikomanagement in Banken

Regulatorische und fachliche Grundlagen

Im Seminar wird ein Überblick über die Regulatorik zum Thema ESG- bzw. Nachhaltigkeitsrisiken in Banken gegeben und es werden Ansätze für das Risikomanagement vorgestellt und diskutiert. Der Überblick zur Regulatorik umfasst die einschlägigen Anforderungen und schließt aktuelle Entwicklungen ein. ESG-Risiken werden innerhalb der etablierten Risikoarten identifiziert und berücksichtigt – Prüfungsansätze dazu werden im Seminar diskutiert.

PROGRAMM

- **Regulatorik im Überblick**
 - Regulatorischer Rahmen der Sustainable Finance
 - ESG in der Regulatorik (allgemeine Einführung)
 - Überblick über die wichtigsten Regulierungstexte: EU-Taxonomie, CRR inkl. EBA ITS, CSRD, EZB Guide, SFDR, Green Bond Standard, BaFin Merkblatt und MaRisk
 - Green Asset Ratio als KPI für Banken
- **Einbindung in das Risikomanagement**
 - Definition von Nachhaltigkeitsrisiken und regulatorische Anforderungen zum Risikomanagement im Detail
 - Vorstellung aktueller Entwicklungen zum ESG-Risikomanagement in Banken
 - Überblick zur systematischen Behandlung von ESG- bzw. Nachhaltigkeitsrisiken im ICAAP, wie z.B.:
 - Einbindung in die Risikoinventur
 - Berücksichtigung in der RTF-Berechnung und in Stresstests
 - Limitierung von Nachhaltigkeitsrisiken
 - ESG-Risiko-Ratings
 - Diskussion von Fragestellungen und Herausforderungen bei der Prüfung von ESG- bzw. Nachhaltigkeitsrisiken

SEMINARZIEL

- **Kennenlernen der Anforderungen zum ESG-Risikomanagement und zur Sustainable Finance**
- **Verständnis für den fachlichen Rahmen des Managements von ESG-Risiken in Banken**
- **Verstehen der Zusammenhänge zwischen ESG-Risiken, Stresstests und RTF/ICAAP**



Wissensgebiet: Umfeld
Kompetenzstufe: B (Bewusstsein)

ONLINE-SEMINAR



19.01.2024

Seminar-Nr. 2024337

[zur Anmeldung](#)

9.00 Uhr bis 15.30 Uhr

Referent

1 PLUS i GmbH
 Dr. Christian STEPANEK
 David KAMM

Teilnehmerkreis

Das Seminar richtet sich an Mitarbeiter aus Revision und Risikocontrolling, die einen kompakten fachlichen und regulatorischen Überblick zum Thema Management von ESG- bzw. Nachhaltigkeitsrisiken in Banken suchen.

Voraussetzungen

Grundlegende Kenntnisse der Risikosteuerung und -messung in Banken sowie der aufsichtlichen Anforderungen an Banken

Lehrmethoden

Interaktiver Vortrag

Teilnahmegebühr Online

610,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
 660,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



7 Stunden CPE

Grundlagen der Internen Revision in Kreditinstituten

Die Interne Revision in Banken ist stark durch aufsichtsrechtliche Anforderungen geprägt. Das Seminar bietet einen Einstieg in die Welt der Internen Revision kombiniert mit den wichtigsten Anknüpfungspunkten im Bankenaufsichtsrecht.

Auch die Interne Revision selbst ist häufig Gegenstand aufsichtlicher Prüfungen gemäß §44 KWG. Ein Element dabei kann die Qualifikation der Mitarbeiter sein.

PROGRAMM

- **Die Interne Revision als Teil der unternehmerischen Überwachungsfunktionen in Kreditinstituten**
 - Organisatorische Einbindung, Auftrag, Zielsetzung und Rechte der Internen Revision
 - Internes Überwachungssystem und externe Überwachungsträger
 - Mindestanforderungen an das Risikomanagement (MaRisk); Anforderungen an die Interne Revision und deren Ausgestaltung
 - Internationales Regelwerk der beruflichen Praxis des IIA (Institutes of Internal Auditors)
- **Risikoorientierte Prüfungsplanung, -vorbereitung und -durchführung**
- **Revisionsberichte**
- **Follow-Up und Qualitätsmanagement**
- **Einbindung der Internen Revision bei wesentlichen Projekten und Auslagerungen**

SEMINARZIEL

- **Überblick über die wesentlichen Aspekte der Revisionsarbeit und die bankenaufsichtlichen Anforderungen an diese**

ONLINE-SEMINAR



27.05. – 28.05.2024

Seminar-Nr. 2024109

[zur Anmeldung](#)

1. Tag: 10.45 Uhr bis 2. Tag: 15.30 Uhr

Referent

Prof. Dr. Niels Olaf ANGERMÜLLER

Teilnehmerkreis

Revisionseinsteiger (Mitarbeiter / Prüfer / Prüfungsleiter / Führungskräfte)

Lehrmethoden

Vortrag, Fallbeispiele, individuelle Diskussion

Teilnahmegebühr Online

1.010,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

1.085,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



Wissensgebiet: Professionalität
Kompetenzstufe: B (Bewusstsein)



14 Stunden CPE

Interne und aufsichtliche Stresstests in Banken

Vom internen Stresstestprogramm über LSI- und EBA-Stresstest bis hin zu Klimastresstests

Sie erhalten einen Überblick über die aufsichtlichen Anforderungen zu internen Stresstests aus den MaRisk, der EBA Guideline und den ICAAP-Leitfäden der deutschen Aufsicht bzw. der EZB.

Basierend hierauf wird auf die Ausgestaltung von internen Stresstestprogrammen im Rahmen des Proportionalitätsprinzips und dessen Zusammenwirken mit dem ICAAP und ILAAP eingegangen.

Anschließend lernen Sie die verschiedenen Arten von Stresstests und die Ausgestaltung von Stressszenarien, wie z.B. des schweren konjunkturellen Abschwungs, oder eines adversen Szenarios in der normativen RTF kennen. Zudem ist eine kurze Einführung in die methodischen Umsetzungsmöglichkeiten für Stresstests in den unterschiedlichen Risikoarten, wie z.B. Kredit- oder Marktrisiko, Bestandteil des Seminars.

Weiterhin werden der LSI-Stresstest von BaFin und Bundesbank bzw. von dessen europäischem Pendant, dem EBA-Stresstest, vorgestellt.

Klima- und ESG-Stresstests runden das Themenspektrum der Veranstaltung ab.

PROGRAMM

- **Allgemeine aufsichtliche Anforderungen**
 - MaRisk, EBA GL (insb. 2018/04), RTF-Leitfaden, EZB ICAAP/ILAAP Guide
- **Grundlagen interne Stresstests**
 - Risikoartenübergreifende Stresstests/ Szenariotechniken, adverse Szenarien, risikoartenspezifische Stresstests, inverse Stresstests, Sensitivitätsanalysen
 - Verzahnung Stresstestprogramm mit Risikoinventur, Risikotragfähigkeit und Konzentrationsrisiken
 - Ausgestaltung von Stressszenarien (z.B. schwerer konjunktureller Abschwung)
 - Berücksichtigung von Klima- und ESG-Risiken in Stresstests
- **LSI-Stresstest und EBA/EZB-Stresstest**
 - Übersicht über Wirkungszusammenhänge, Szenarien und typische Ergebnisse

SEMINARZIEL

- **Kennenlernen der Anforderungen zu internen und aufsichtlichen Stresstests**
- **Verständnis für den fachlichen Rahmen von Stresstests sowie die Bestandteile von Stresstestprogrammen in Banken**
- **Verstehen der Zusammenhänge zwischen Stresstests und RTF/ICAAP**

ONLINE-SEMINAR



26.01.2024

Seminar-Nr. 2024011

[zur Anmeldung](#)

9.00 Uhr bis 15.30 Uhr

Referent

1 PLUS i GmbH

Dr. Christian STEPANEK

Teilnehmerkreis

Das Seminar richtet sich an Mitarbeiter aus Revision und Risikocontrolling, die einen kompakten fachlichen und regulatorischen Überblick zum Thema Stresstests in Banken suchen.

Voraussetzungen

Grundlegende Kenntnisse der Risiko-steuerung und -messung in Banken sowie der aufsichtlichen Anforderungen an Banken

Lehrmethoden

Interaktiver Vortrag

Teilnahmegebühr Online

610,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

660,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



7 Stunden CPE

IT-Sicherheitsmanagement – Bankaufsichtsrecht, Cybersicherheit, Prüfung – risikoorientiertes Prüffeld im Blickpunkt der aktuellen Cyberbedrohung und der Prüfung (in- und externe Revision, Aufsicht)

NEU!

Innerhalb der BAIT hat sich das Informationsrisikomanagement und das Informationssicherheitsmanagement incl. operative Informationssicherheit zu den wesentlichen Prüffeldern entwickelt. Nicht unerhebliche Feststellungen und Schwachpunkte werden dort von in- und externen Prüfern sowie der Aufsicht in Finanzdienstleistungsunternehmen und Banken getroffen.

Neben den bestehenden Schwachpunkten zeigen die stetig steigenden Schäden durch Cyberangriffe (EUR 220 Mrd. in 2021) und die aktuell aufgedeckten Vulkan Files, dass die Bedrohung dynamisch ja fast sprunghaft steigt und nicht nur für Finanzinstitute der kritischen Infrastruktur relevant ist. Die Hacker haben in der Breite Geschäftsmodelle der Bedrohung/ Erpressung aufgesetzt und belasten durch ihre Aktivitäten Einzelinstitute als auch ganze Volkswirtschaften.

Das Seminar geht auf die regulatorischen Erfordernisse im Bereich des Themenbereichs Informationsrisikomanagements ein, stellt typische Schwachpunkte aus der IT-Prüfung dar und beschreibt Handlungsfelder aus dem neu vom BSI veröffentlichte Handbuch zum Management von Cyber Risiken.

Verschiedene Beispiele aus der IT-Prüfungspraxis werden anschaulich dargestellt wie Risikoklassifizierungsmatrix IT, Richtlinie zur Überprüfung der Maßnahmen aus der Informationssicherheit, Sheet für den vierteljährlichen Bericht zur Informationssicherheit, Anweisung zur operativen Informationssicherheit. Die Prinzipien aus dem BSI-Handbuch für Cybersicherheit werden erläutert und mögliche Handlungsbedarfe für die Teilnehmer aufgezeigt.

PROGRAMM

- **Einleitung/ Aktuelles**
 - Cyber-Bedrohung Vulkan Files
 - Schäden durch Cyber-Angriffe
 - Bedrohungslage
- **Informationsrisikomanagement**
 - Regulatorische Grundlagen
 - Mögliche Schwachstellen
 - IT-Risikoklassifizierung
 - Prozess zur Identifizierung von Bedrohungen
- **Informationssicherheitsmanagement**
 - Regulatorische Grundlagen
 - Mögliche Schwachstellen
 - Exemplarische Richtlinie für das Testen der Maßnahmen zum Schutz der Informationssicherheit
 - Beispiel Statusbericht zur Informationssicherheit
- **Operative Informationssicherheit/ Cybersicherheit**
 - Regulatorische Grundlagen
 - Mögliche Schwachstellen
 - Beispiel organisatorische Grundlagen zur operativen Informationssicherheit
 - BSI-Handbuch für Cybersicherheit / sieben Prinzipien und Handlungsbedarfe

SEMINARZIEL

- **Ziel des Seminars ist es Ihnen einen praxisorientierten Einblick in das Themenfeld des IT-Sicherheitsmanagements zu geben. Inhalte sind bankenaufsichtsrechtliche Vorgaben, Grundlagen für Cybersicherheit sowie Prüfungsrelevanz (in- und externe Revision).**

ONLINE-SEMINAR

**12.03.2024**

Seminar-Nr. 2024270

[zur Anmeldung](#)

9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Referent

Axel BECKER, CRMA

Teilnehmerkreis

Mitarbeiter der Internen Revision, externen Revision, Aufsicht Informationsrisikomanagement, Informationsrisikomanagement, IT, IT-Compliance, IT-Projekte

Voraussetzungen

Grundkenntnisse Interne Revision

Lehrmethoden

Vortrag, Diskussion, Fallbeispiele

Teilnahmegebühr Online

610,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

660,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

**7 Stunden CPE**

MaRisk 8.0

Neuerungen im Bereich ESG sowie deren Auswirkungen auf das Prüfungsuniversum

Am 26. September 2022 hat die BaFin den Entwurf einer Neufassung der MaRisk zur Konsultation vorgelegt („MaRisk 8.0“). Nachdem bis zum 28. Oktober 2022 Stellungnahmen zur vorliegenden Entwurfsfassung berücksichtigt wurden, wird in Fachkreisen zeitnah mit einer Veröffentlichung der finalen MaRisk 8.0 gerechnet. Mit der Neufassung werden erstmalig Anforderungen an die Identifikation und Steuerung von ESG-Risiken in die MaRisk aufgenommen. Gerade diese erstmalig verpflichtend anzuwendenden Themen wirken sich zunehmend auf regulierte Institute aus und stellen insoweit auch deren Interne Revisionen vor fachliche und prüferische Herausforderungen. Das Seminar bietet einen fokussierten Einblick in die im Bereich ESG geplanten inhaltlichen Neuerungen der MaRisk und damit verbundene Umsetzungsanforderungen bei Instituten. Hierbei steht neben der fachlichen Aufbereitung der wesentlichen Themenbereiche auch immer die Frage im Fokus, wie Interne Revisoren diesen neuen Anforderungen begegnen und sie in ihr Prüfungsuniversum integrieren können.

PROGRAMM

- **Einführung**
 - Hintergrund der MaRisk 8.0 und Einordnung der wesentlichen ESG-Anforderungen
- **ESG im Rahmen von Strategien, Geschäftsorganisation und IKS**
 - Auswirkungen auf die Geschäfts- und Risikostrategie, die Aufbau- und Ablauforganisation sowie Einordnung von ESG in das Three Lines of Defense-Modell
- **ESG-Risiken im Rahmen der Kreditvergabe**
 - Anforderungen der EBA-Leitlinien für die Kreditvergabe und Überwachung im Bereich ESG (Berücksichtigung von ESG-Faktoren, Festlegung von Risikoarten und sektorspezifischen Skalierungssystemen)
- **Identifikation, Messung und Steuerung von Nachhaltigkeitsrisiken**
 - Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken im Rahmen der Risikoinventur, Transmission von ESG-Risiken auf bekannte Risikoarten, Einbindung in die Risikotragfähigkeit
- **ESG und Outsourcing**
 - Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken im Rahmen der Risikoanalyse, der Vertragsgestaltung und der laufenden Überwachung von Auslagerungsunternehmen
- **ESG im Rahmen der internen und externen (Risiko-)berichterstattung**
 - Interne Berichterstattung über Nachhaltigkeitsrisiken, Zusammenspiel von Ma- Risk 8.0 und CSRD
- **MaRisk 8.0, ESG und Interne Revision**
 - Auswirkungen auf das Prüfungsuniversum und Integration in vorliegende Prüfungsprogramme an den Beispielen Kredit, Outsourcing und ESG-Risiken

SEMINARZIEL

- Die Teilnehmer/-innen erhalten einen Überblick über die wesentlichen Neuerungen im Bereich ESG innerhalb der MaRisk 8.0 können daraus relevante Auswirkungen auf ihre Revisionstätigkeit ableiten.

NEU!

ONLINE-SEMINAR


18.01.2024

Seminar-Nr. 2024290

[zur Anmeldung](#)

ONLINE-SEMINAR


14.05.2024

Seminar-Nr. 2024291

[zur Anmeldung](#)

9.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Referent

 Anna FELLER DE CAMPERO,
Fabian ZISSEL

Teilnehmerkreis

 Mitarbeiter/-innen der Internen
Revision regulierter Institute der Finanz-
dienstleistungsbranche

Teilnahmegebühr Online

 410,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
460,- EUR für Nichtmitglieder

 (Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatz-
steuerfrei)

5 Stunden CPE

Operative und strategische Prüfungsprogrammplanung

Durch die bestehenden gesetzlichen Regelungen sind Unternehmen verpflichtet, Prozesse zur frühzeitigen Risikoerkennung und damit zur Risikoreduzierung zu implementieren. Eine operative und strategische Prüfungsprogrammplanung ist deshalb auch in der Three-Lines of Defense Struktur zu betrachten und in der risikoorientierten Prüfungsplanung der Internen Revision zu berücksichtigen.

PROGRAMM

- **Gesetzliche, regulatorische Anforderungen (Banken, Finanzdienstleistungsinstitute u.a) zur frühzeitigen Risikoerkennung**
 - Stellung und Aufgaben der Internen Revision
 - Grundlagen einer risikoorientierten Prüfungsplanung (Best Practice und IPPF-Standard-Anforderungen, MaRisk)
- **Risikoorientierte Prüfungsplanung im Kontext der Three-Lines-of Defense Struktur (Schnittstellen Compliance, OpRisk, Risikomanagement)**
- **Methoden der risikoorientierten Prüfungsplanung (Prozess-/funktionsbezogene versus unternehmensbezogene Prüfungsprogrammplanung)**
- **Identifikation/Bewertung der Prüfungsobjekte**
 - Faktoren der Risikoanalyse
 - Priorisierung der Prüfungsobjekte
 - Ableitung des operativen und strategischen Prüfungsprogramms anhand eines Beispiels
- **Implementierung eines Regelkreises zur risikoorientierten Prüfungsplanung**
 - Praxisbeispiel einer auf Excel-Basis zur risikoorientierten Programmplanung zur weiteren Verwendung

SEMINARZIEL

- Teilnehmer erhalten einen Überblick über eine praxisorientierte Herangehensweise und Implementierung einer risikoorientierten Prüfungsprogrammplanung.

ONLINE-SEMINAR



06.05.2024

Seminar-Nr. 2024096

[zur Anmeldung](#)

9.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Referent

Christian WEIß, CRISC, Associate Director

Teilnehmerkreis

Mitarbeiter der Internen Revision, Compliance, IKS-Beauftragte, Organisatoren

Lehrmethoden

Moderation, aktive Einbindung Teilnehmer, Diskussion, Informationsaustausch

Teilnahmegebühr Online

610,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

660,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



7 Stunden CPE

Projektprüfungen in Kreditinstituten durch die Interne Revision

Projektprüfungen gewinnen vor dem Hintergrund der aktuellen Entwicklungen bei Kreditinstituten und den permanent steigenden bankaufsichtlichen Anforderungen für die Interne Revision stetig an Bedeutung. Das Seminar behandelt verschiedene Themenbereiche vom Projektbegriff, dem Inhalt von Projekten, den Projektzielen, der Projektdurchführung der Projektbegleitung und der Projektprüfung.

PROGRAMM

- **Projektbegriff und Projektdurchführung**
 - Definition
 - DIIR-Standard Nr. 4
 - Beachtung von Vorgaben der Bankenaufsicht bezüglich der Durchführung und
 - Prüfung von Projekten
- **Projektbegleitung versus Projektprüfung**
- **Begleitung und Prüfung von Projekten**
 - Klassische Projekte
 - Agile Projekte
 - Hybride Projekte
- **Prüfung möglicher und gezielter Projektstörungen**
- **Prüfung möglicher Konflikte in Projekten und deren Behebung**

SEMINARZIEL

- **Vermittlung von Kenntnissen zur Beurteilung, Begleitung und Prüfung von Projekten in Kreditinstituten**

NEU!

ONLINE-SEMINAR


22.02.2024

Seminar-Nr. 2024030

[zur Anmeldung](#)

9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Referent

Arno KASTNER, CIA CRMA

Teilnehmerkreis

Kreditrevisoren, Prüfungsleiter sowie Projektmitarbeiter

Lehrmethoden

Vortrag, Diskussion, Erfahrungsaustausch

Teilnahmegebühr Online

610,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

660,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)


7 Stunden CPE

Prüfung der Compliance-Funktion in Kreditinstituten

In den MaRisk wird Kreditinstituten verbindlich vorgegeben, eine Compliance-Funktion einzurichten. Im Rahmen der MaRisk-Novellen wurden Konkretisierungen formuliert. Die Compliance-Funktion hat ihre Aktivitäten auf das gesamte Kreditinstitut auszurichten. Sie soll darauf achten, dass die Geschäftsbereiche der oben genannten Verantwortung nachkommen und keine unerwünschten Regelungslücken im Institut auftreten. Da der Compliance-Funktion als Element der „2. Verteidigungslinie“ im Rahmen des Internen Kontrollsystems eine zentrale Rolle zukommt, sind Prüfungen der Internen Revision erforderlich. Sie finden in einem regulatorischen Umfeld statt, welches eine hohe Dynamik aufweist und in den letzten Jahren erheblich komplexer wurde. Zahlreiche Beispiele wie der zeigen die hohe materielle Bedeutung von Compliance-Risiken.

PROGRAMM

- **Aktuelles aufsichtsrechtliches Umfeld**
- **Organisatorische Einordnung der Compliance-Funktion und inhaltliche Anforderungen**
- **Zentrale Prüfungsgebiete hinsichtlich der Arbeit der Compliance-Funktion**
 - Risikoanalyse hinsichtlich Compliance-Anforderungen
 - Wertpapierhandelsgesetz
 - Geldwäsche- und Terrorismusfinanzierung
 - Verbraucherschutz
 - Datenschutz
 - Vermeidung doloser Handlungen
 - Empirische Relevanz doloser Handlungen
 - Prüfungen der Internen Revision
 - Interne Vorgaben
- **Gefahren bei der Nicht-Einhaltung von Compliance-Anforderungen**

SEMINARZIEL

- **Überblick über die wesentlichen Anforderungen an die Compliance-Funktion in Kreditinstituten gem. aktuellen MaRisk sowie Diskussion von Prüfungsansätzen durch die Interne Revision**

ONLINE-SEMINAR


03.06.2024

Seminar-Nr. 2024112

[zur Anmeldung](#)

9.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Referent

Prof. Dr. Niels Olaf ANGERMÜLLER

Teilnehmerkreis

Mitarbeiter der Internen Revision, der Compliance-Funktion sowie Mitarbeiter anderer Bereiche, die von den Anforderungen betroffen sind

Lehrmethoden

Vortrag, Fallbeispiele, individuelle Diskussion

Teilnahmegebühr Online

610,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

660,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)


7 Stunden CPE

Prüfung von Auslagerungen (Outsourcing) in Kreditinstituten

Der Prüfungsansatz der Revision hat sich parallel von einer Kontrolle bereits umgesetzter Outsourcing-Maßnahmen hin zu einer Sicherstellung der optimalen Entscheidungsfindung vor Durchführung einer Auslagerung gewandelt, insbesondere durch die gemäß MaRisk geforderte Beteiligung der Revision bei der institutsbezogenen Risikoanalysen bzw. der Begleitung von wesentlichen Auslagerungsprojekten.

PROGRAMM

- **Gesetzliche und regulatorische Rahmenbedingungen**
 - KWG, MaRisk, BAIT, GwG, WpHG, FRUG, FISG, DSGVO, DORA, IT-Sicherheitsgesetz, Merkblätter BaFin ESG, EBA-Guidelines
- **Methodenrelevanz bei der Umsetzung regulatorischer Vorgaben von DIN-ISO-Normen (bzw. DIN-ISO 37500:2017; DIN SPEC 1041) sowie sonstigen Leitfäden (IHK, DSGV, BITKOM)**
- **Outsourcing-Vertrag, Besonderheiten Auftragsverarbeitung**
- **Dienstleistersteuerung**
 - Bewertungskriterien Dienstleister, laufender Leistungsbeziehungen,
 - Service Level Agreements (SLAs),
 - Eskalationsmanagement samt entsprechender Checkliste
- **Prüfung des Outsourcing durch die Interne Revision**
 - Rahmenbedingungen, Auslagerungsmanagement, Lebenszyklus Outsourcing
 - Prüfung Anforderungen AT 9 (Risikoanalysen, Due Diligence, Revisionen durch Dritte u.a.)

Praktische Ansätze zur Einhaltung der gesetzlichen Rahmenbedingungen werden anhand von verschiedenen offenen Checklisten vermittelt, die den Teilnehmern zur Verfügung gestellt werden

SEMINARZIEL

- Die Teilnehmer erhalten einen Überblick über das Outsourcing in Kreditinstituten.

ONLINE-SEMINAR



11.03.2024

Seminar-Nr. 2024049

[zur Anmeldung](#)

ONLINE-SEMINAR



13.05.2024

Seminar-Nr. 2024101

[zur Anmeldung](#)

9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Referent

Christian WEIß, CRISC, Associate Director

Teilnehmerkreis

Mitarbeiter der Internen Revision, Auslagerungsbeauftragte, Projektorganisation, Retained Organisation

Voraussetzungen

HINWEIS: Aufgrund direkter Querverweise der neuen MaRisk auf EBA/GL/2017/11 Empfehlung Anschlussseminar „Prüfung Besonderheiten EBA Guidelines on outsourcing arrangements“ zu besuchen.

Lehrmethoden

Moderation, aktive Einbindung Teilnehmer, Diskussion, Informationsaustausch

Teilnahmegebühr Online

610,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



7 Stunden CPE

Revision der MaRisk (BA) – Fokus Handelsgeschäft

Prüfung der Handelsgeschäftsanforderungen der MaRisk (BA) bei Kreditinstituten

Die handelsnahen Anforderungen der MaRisk werden mit Prüfungsansätzen und Öffnungsklauseln dargestellt und diskutiert. Das Seminar ist sowohl als Grundlagenseminar als auch als Auffrischung geeignet. Neben den Prozessanforderungen werden auch die für das Handelsgeschäft relevanten allgemeinen MaRisk-Anforderungen und die entsprechenden Risikocontrolling-Anforderungen behandelt. Die aktuellen Neuerungen bei den MaRisk sind in das Seminar integriert.

PROGRAMM

- **Neuerungen im Rahmen der MaRisk und allgemeine Anforderungen**
 - Neuerung bei den MaRisk / aktuelle Novelle
 - Prüfung der MaRisk inkl. Öffnungsklauseln
 - Risikokultur und Strategieranforderungen
 - Einführung neuer Produkte und Märkte
- **Prüfung der Organisation und der Anforderungen an den Handel**
 - Geforderte Funktionstrennungen
 - Prozessablauf im Handel
 - Einzuhaltende Limite und Vorgaben
 - Geschäftsabschluss und Weiterleitung der Geschäfte
- **Prüfung der Abwicklung/Kontrolle**
 - Prozessablauf in Abwicklung/Kontrolle
 - Internes Kontrollsystem – durchzuführende Kontrollen
 - Kontrolle der Marktgerechtigkeit
 - Bestätigungswesen
- **Prüfung des Risikocontrollings**
 - Emittenten – und Kontrahentenlimite
 - Risikotragfähigkeit und Portfoliolimite
 - Kredit- und Marktpreisrisikoermittlung
 - Anforderungen an das Reporting der Handelsgeschäfte

SEMINARZIEL

- **Kenntnis der für das Handelsgeschäft relevanten MaRisk-Anforderungen und von entsprechenden Prüfungsansätzen**

ONLINE-SEMINAR



18.04. – 19.04.2024

Seminar-Nr. 2024085

[zur Anmeldung](#)

1. Tag: 9.00 Uhr bis 2. Tag: 17.00 Uhr

Referent

1 PLUS i GmbH

Prof. Dr. Dirk WOHLERT

Teilnehmerkreis

Alle am Thema interessierten Personen, insbesondere aus der Internen Revision

Lehrmethoden

Vortrag mit Beispielen und Diskussion

Teilnahmegebühr Online

1.010,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

1.085,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



14 Stunden CPE

Revision der MaRisk (BA) – Fokus Kreditgeschäft

Prüfung der Kreditanforderungen der MaRisk (BA) bei Kreditinstituten

Die kreditnahen Anforderungen der MaRisk werden mit Prüfungsansätzen und Öffnungsklauseln dargestellt und diskutiert. Das Seminar ist sowohl als Grundlagenseminar als auch zur Auffrischung geeignet. Neben den Prozessanforderungen werden auch die für das Kreditgeschäft relevanten allgemeinen Anforderungen und die kreditbezogenen Risikocontrolling-Anforderungen behandelt. Die aktuellen Neuerungen bei den MaRisk sind in das Seminar integriert.

PROGRAMM

- **Neuerungen und allgemeine Anforderungen**
 - Neuerung bei den MaRisk / aktuelle Novelle
 - Leitlinien der EBA und deren Umsetzung
 - Prüfung der MaRisk inkl. Öffnungsklauseln
 - Risikokultur und Strategieranforderungen
- **Prüfung von Funktionstrennung und Kreditvergabe**
 - Geforderte Funktionstrennungen
 - Risikorelevanzgrenze und Votierungsprozesse
 - Anforderungen an die Kreditvergabe
 - Bepreisung der Kredite
- **Prüfung der Kreditweiterbearbeitung**
 - Risikoklassifizierung und Behandlung von Sicherheiten
 - Kreditüberwachung und Frühwarnverfahren
 - Intensivbetreuung und Problemkreditbearbeitung
 - Notleidende Risikopositionen und Forbearance
- **Prüfung des Risikocontrollings**
 - Risikotragfähigkeit und Limitsystem
 - Risikokonzentrationen
 - Kreditrisikoermittlung und Stresstests
 - Kreditrisikoreporting

SEMINARZIEL

- **Kenntnis der für das Kreditgeschäft relevanten MaRisk-Anforderungen und von entsprechenden Prüfungsansätzen**

ONLINE-SEMINAR



07.03. – 08.03.2024

Seminar-Nr. 2024047

[zur Anmeldung](#)

1. Tag: 9.00 Uhr bis 2. Tag: 17.00 Uhr

Referent

1 PLUS i GmbH

Prof. Dr. Dirk WOHLERT

Teilnehmerkreis

Alle am Thema interessierten Personen, insbesondere aus der Internen Revision

Lehrmethoden

Vortrag mit Beispielen und Diskussion

Teilnahmegebühr Online

1.010,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

1.085,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



14 Stunden CPE

Revision des Kreditgeschäftes – Teil I

Ausgehend von den Investitions- und Finanzierungsentscheidungen der Kunden und den damit verbundenen Risiken und Problemen sowie den seitens der Banken zu beachtenden Gesetzen, Verordnungen, Regelungen und Anweisungen, werden Prüfungsanforderungen und Prüfungsansätze für die bankseitig durchzuführenden Kreditvergabeprozesse. Dabei wird anhand von Beispielen aus der Bankpraxis insbesondere darauf eingegangen, wie sich Fehleinschätzungen und Fehlinterpretationen seitens der Kreditsachbearbeiter und Kreditanalysten auf den Cashflow und die Beurteilung der Kapitaldienstfähigkeit auswirken können und welche Prüfungsansätze diesbezüglich erforderlich sind, um einen möglichen Schaden von der Bank abzuwenden.

PROGRAMM

- **Grundlagen der Kreditentscheidung aus Unternehmens- und Bankensicht**
 - Grundlagen der Investitionsentscheidung
 - Grundlagen der Finanzierungsentscheidung
 - Grundlagen der Kreditgewährung aus Bankensicht
- **Grundlage der Kreditvergabe und deren Prüfung**
 - Gesetzlichen Grundlagen und Verordnungen
 - Vorgaben der Bankaufsicht (MaRisk, EZB/EBA-Guidelines)
 - Verbandsvorgaben
 - Bankinterne Vorgaben
- **Umfassende Darstellung und Prüfung der Prozesse**
 - Kreditgewährung (Kreditfähigkeit, Kreditwürdigkeit, Scoring- und Ratinganalysen sowie mögliche Sicherheiten und deren Bewertung)
 - Kreditweiterverarbeitung
 - Risikovorsorge
- **Anforderungen an Betriebsbesichtigungen**
 - Darstellung, wann Betriebsbesichtigungen sinnvoll sind
 - Darstellung, was Betriebsbesichtigungen beinhalten sollten
- **Anforderungen an die Dokumentation von Kreditprüfungen**

SEMINARZIEL

- Anhand der Bearbeitungsanforderungen an die Kreditprozesse wird aufgezeigt, was im Rahmen von Kreditprüfungen besonders geprüft und beurteilt werden sollte.

ONLINE-SEMINAR



11.04. – 12.04.2024

Seminar-Nr. 2024078

[zur Anmeldung](#)

1. Tag: 9.00 Uhr bis 2. Tag: 16.00 Uhr

Referent

Arno KASTNER, CIA CRMA

Teilnehmerkreis

Kreditrevisorinnen und -revisoren sowie Prüfungsleiter*innen

Lehrmethoden

Vortrag, Diskussion, Erfahrungsaustausch

Teilnahmegebühr Online

1.010,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

1.085,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



14 Stunden CPE

Überblick Bankenaufsichtsrecht

CRD Pakete, Baseler Anforderungen und aktuelle Entwicklungen

Die CRD- und CRR Pakete sind als Umsetzung der Baseler Anforderungen als zentrale europäische Regelungspakete der Bankenaufsicht anzuwenden. Im Fokus stehen Anforderungen an die Eigenmittel- und Liquiditätsausstattung sowie die Vorgaben an die Risikosteuerung. Das KWG sieht erhebliche Sanktionen vor, wenn aufsichtliche Vorgaben missachtet werden – bis hin zu Haftstrafen für Geschäftsleiter. Die beschriebenen Vorgaben sind die zentralen Regelungen für Prüfungen der Internen Revision in Kreditinstituten. Das Seminar gibt einen Überblick über die für die Internen Revisionen wichtigen Regelungen und Ansatzpunkte zur Prüfung der Einhaltung der komplexen Regelwerke.

PROGRAMM

- **Grundgedanken der Regelungen, CRD Paket und Baseler Anforderungen**
- **Bankenaufsichtlicher Überprüfungsprozess**
 - Überblick der Anforderungen
 - MaRisk und MaRisk-Novellen
- **Herausforderungen an die Interne Revision**
 - Prüfungspflichten, Prüfung der Ermittlung von Eigenkapital-Anforderungen
- **Mindestkapitalanforderungen**
 - Forderungsklassen
 - Kreditrisiken: Standardansatz, IRB-Ansätze, Berücksichtigung von Sicherheiten
 - Kurzüberblick Marktpreis- und operationelle Risiken Offenlegung
- **Anforderungen zu Liquidität und Kapitalstruktur**
 - LCR, NSFR als zentrale Bausteine der EU-Liquiditätsregulierung, Anforderungen zum Verschuldungsgrad, Auswirkungen der Anforderungen und Ausblick

SEMINARZIEL

- Überblick über die wesentlichen Elemente der CRD IV- und V-Pakete bzw. der Baseler Eigenmittelanforderungen und der MaRisk. Diskussion relevanter Anforderungen an die Interne Revision

ONLINE-SEMINAR



11.03. – 12.03.2024

Seminar-Nr. 2024050

[zur Anmeldung](#)

1. Tag: 10.45 Uhr bis 2. Tag: 15.30 Uhr

Referent

Prof. Dr. Niels Olaf ANGERMÜLLER

Teilnehmerkreis

Mitarbeiter der Internen Revision sowie Mitarbeiter anderer betroffener Bereiche

Voraussetzungen

Grundkenntnisse der Arbeit Interner Revisionen

Lehrmethoden

Vortrag, Fallbeispiele, individuelle Diskussion

Teilnahmegebühr Online

1.010,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

1.085,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



14 Stunden CPE

Workshop:

Prüfungsansätze „gehebelte Transaktionen (Leveraged Transactions)“ „KMU/SME“ und „Spezialfinanzierungen“

Die aufsichtsrechtlich definierte Risikoposition „gehebelte Transaktionen“ finden im Rahmen der aktuellen Novellierung der MaRisk durch direkten Verweis auf die „EBA-Guidelines on loan origination and monitoring“ Einzug in die Kreditprozesse auch für nicht unter der EZB-Aufsicht stehenden Finanzinstitute.

Die EZB hat dazu am 16. Mai 2017 den Leitfaden zum Umgang mit „Leveraged Transactions“ veröffentlicht. Darin werden die Erwartungen der Aufsicht zum Umgang mit Finanzierungen dargestellt, bei denen ein unter anderem ein definiertes Maß an Fremdkapitalfinanzierung (leverage) überschritten wird.

Neben der Herausforderung der Prüfung des EZB-Leitfadens ist jedoch ebenfalls eine Vorprüfung der Abzugskriterien „klein- und mittelständische Unternehmen sowie Spezialfinanzierungen nach CRR notwendig.

PROGRAMM

- Regulatorischer Hintergrund, Ziele und Anwendungsbereich, Definition von Leveraged Transactions; Update: EZB Schreiben vom 28.03.2022
- Entwicklung eines Lasten-/Pflichtenheftes zur Prüfung Leveraged Transactions
- Notwendige Handlungsfelder in der Aufbau-/Ablauforganisation
- Identifikation von Leveraged Transactions
- Risikoappetit und Governanceanforderungen
- Kreditgenehmigungs-/und Überwachungsprozesse
- Anforderungen an Reporting und Management Information Systeme
- Vorprüfung: KMU Art 501 Abs 2 CRR nach Anforderungen der Regierungskommission (Fallbeispiele zur Berechnung der Schwellenwerte) sowie
- Spezialfinanzierungen nach Art. 147 Abs 8 a-c CRR (Abgrenzung SPV/SPE Kriterium; Fallstricke Kontroll- und Cashflow-Kriterium)

Die Teilnehmer erhalten einen Prüfungsleitfaden „Leveraged Transactions“ sowie ein vorbereitetes Lastenheft.

SEMINARZIEL

- Die Teilnehmer erhalten einen Überblick über das Prüffeld „gehebelte Transaktionen“, „KMU“ und „Spezialfinanzierung“.

ONLINE-SEMINAR



07.05.2024

Seminar-Nr. 2024100

[zur Anmeldung](#)

9.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Referent

Christian WEIß, CRISC, Associate Director

Teilnehmerkreis

Mitarbeiter der Internen Revision, Projektorganisation, Kreditprozessorganisatoren

Lehrmethoden

Moderation, aktive Einbindung Teilnehmer, Diskussion, Informationsaustausch

Teilnahmegebühr Online

610,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

660,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



7 Stunden CPE

Zinsänderungsrisiko im Anlagebuch

Regulatorische Vorgaben der EBA sowie Integration in den ICAAP

Das Seminar zielt darauf ab, den Teilnehmerinnen und Teilnehmern einen Einblick in die grundlegenden regulatorischen Vorgaben des Zinsänderungsrisikos im Anlagebuch aufzuzeigen. Neben den regulatorischen Vorgaben werden die Darstellung der Zahlungsströme von verschiedenen Positionen betrachtet. Darüber hinaus werden Ansätze zur Integration des Zinsänderungsrisikos im Anlagebuch in die Gesamtbanksteuerung und den aufsichtlichen Überprüfungsprozess dargestellt.

PROGRAMM

- **Regulatorische Vorgaben**
 - Einordnung und Überblick über die Anforderungen
 - SREP-Guidelines
 - Ausführliche Darstellung der Inhalte der EBA-Leitlinien bzgl. des IRRBB und CSRBB
- **Modellierung von Zahlungsströmen**
 - Grundlegende Aspekte zur Modellierung von Zahlungsströmen
 - Unterscheidung verschiedener Zahlungsstromkategorien
 - Umgang mit Positionen ohne fest Laufzeit bzw. Zinsbindung
- **Darstellung von Messmethoden**
 - Mögliche Messmethoden in der barwertigen sowie ertragsorientierten Sicht
 - Methodische Ansätze zur Bestimmung des VaR
 - Szenariobasierte Risikomaße für die ertragsorientierte Perspektive
- **Integration in die Gesamtbank und den aufsichtlichen Überprüfungsprozess**
 - Der aufsichtliche Überprüfungsprozess (SREP) für LSI und SI
 - Auswirkungen auf den ICAAP
 - Das IRRBB in den verschiedenen Sichtweisen der EZB
- **Weitere Aspekte der Integration des IRRBB in die Gesamtbank**

SEMINARZIEL

- Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erlangen ein grundsätzliches Verständnis der regulatorischen Vorgaben des IRRBB sowie verschiedener Aspekte, welche bei der Umsetzung zu berücksichtigen sind.

ONLINE-SEMINAR

**10.06.2024**

Seminar-Nr. 2024122

[zur Anmeldung](#)

9.30 Uhr bis 15.30 Uhr

Referent

1 PLUS i GmbH
Henning HEUTER

Teilnehmerkreis

Das Seminar richtet sich an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Revision, welche für das Risikocontrolling in Finanzinstituten zuständig sind.

Teilnahmegebühr Online

610,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

**7 Stunden CPE**

ESG – ausgewählte Themen im Fokus der Aufsicht und Internen Revision

Aufsichtsgespräch, ESG-Strategie, ESG-Checkliste im Kreditprozess, ESG-Projektfahrplan 7. MaRisk-Novelle, praktische Prüfungsansätze

NEU!

In dem Seminar „ESG – ausgewählte Themen im Fokus der Aufsicht und Internen Revision“ geht auf aktuelle Themen im Zusammenhang mit ESG ein.

Behandelt werden ESG-Themen beim regelmäßigen Aufsichtsgespräch, die Entwicklung einer ESG-Strategie für Finanzinstitute, die Entwicklung/ Vorstellung einer beispielhaften ESG-Checkliste für das Handels-/ Kreditgeschäft sowie Projektaktivitäten /Projektfahrplan im Kontext der 7. MaRisk-Novelle. Abgeleitet werden Prüfungsansätze für die Interne Revision in Form von Projektbegleitungen und regelmäßigen Systemprüfungen unter Entwicklung eines ESG-Prüfungsuniversums. Die praktische Erfahrung bei der Nutzung des „DIIR ESG-Prüfungsleitfaden: Beurteilung des Managements von Nachhaltigkeitsrisiken in Finanzdienstleistungsinstituten (ESG Audit Guide)“ wird angesprochen.

PROGRAMM

- **ESG im Aufsichtsgespräch**
 - Standortbestimmung/ Selbsteinschätzung / Vorbereitung auf das Gespräch
 - Umsetzungsstand der MaRisk (7. Novelle), Aktualisierung Risikohandbuch/ -methodik
 - Berücksichtigung von ESG in Geschäftsstrategie/ Risikostrategie – Nachhaltigkeitsstrategie?
 - ESG verantwortliche Stelle / ESG-Aufbau- und Ablauforganisation, ESG-Kompetenzen
 - Interne ESG-Berichterstattung
 - ESG-Stresstests/ -ggf. Szenarioanalysen
 - Ggf. externe ESG-Analysen
- **ESG-Strategie**
 - Ansatz zur Entwicklung einer ESG-Strategie (Privatbank, Sparkasse, Genossenschaftsbank)
 - Vorstellung von praxiserprobten Beispielen
 - Aufsichts- und Prüfungsrelevanz der Strategiethemen
- **ESG-Checkliste als Teil des Handels-/ Kreditprozesses (Adressanalyse)**
 - ESG-Analyse bei Kreditnehmern
 - Herausforderungen der Praxis anhand einer Checkliste
 - Vorstellung und Besprechung der Checkliste
 - Inhalte: Governance, Umwelt, Soziales
- **Projektfahrplan Umsetzung der ESG-Themen in der 7. MaRisk-Novelle**
 - Darstellung des Handlungsbedarfs
 - Regulatorische Übersicht der ESG-Themen in den MaRisk
 - Nutzungsmöglichkeit einer GAP-Analyse in Projekten
 - Wie werden ESG-Projekte aufgesetzt, welche Ansätze gibt es?
 - Fahrplan zur ESG-Compliance/ Vorgehensmodell
- **Konkrete ESG-Prüfungsansätze für die Interne Revision**
 - Begleitung des wesentlichen ESG-Projektes (Projektbegleitung)
 - ESG-Prüfungsuniversum (Erläuterung eines Beispiels)
 - Praktische Erfahrungen bei der Nutzung der DIIR ESG-Prüfungsleitfaden: Beurteilung des Managements von Nachhaltigkeitsrisiken in Finanzdienstleistungsinstituten (ESG Audit Guide)

SEMINARZIEL

- **Ziel des Seminars ist es, Ihnen einen praxisorientierten Einblick in die für die ESG und ESG-Prüfung relevanten Anforderungen unter Berücksichtigung der aufsichtlichen Erwartung zu vermitteln.**

ONLINE-SEMINAR

**20.02.2024**

Seminar-Nr. 2024028

[zur Anmeldung](#)

ONLINE-SEMINAR

**06.05.2024**

Seminar-Nr. 2024095

[zur Anmeldung](#)

9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Referent

Axel BECKER, CRMA

Teilnehmerkreis

Vorstände, Aufsichtsräte (Verwaltungsräte), Mitarbeiter der Internen Revision, MaRisk-Compliance, externe Revision, Aufsicht, Nachhaltigkeitsbeauftragte, Mitarbeiter von Beratungsunternehmen

Voraussetzungen

Grundkenntnisse Interne Revision

Lehrmethoden

Vortrag, Fallbeispiele

Hinweis

Auf das separate Seminar für Prüfer der Industriebranche wird an dieser Stelle verwiesen.

Teilnahmegebühr Online

610,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

660,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

**7 Stunden CPE**

Ganztagesseminar zum European Green Deal mit Schwerpunkt auf Themen der Finanzindustrie

Umfassendes Lehrmodul zu wesentlichen EU-Nachhaltigkeitsinitiativen mit Schwerpunkt auf Themen der Finanzindustrie.

Die EU-Nachhaltigkeitsregulierung hat in den letzten fünf Jahren stark zugenommen – das Thema Nachhaltigkeit ist aus der öffentlichen Diskussion nicht mehr wegzudenken. Initiiert durch die UN-Agenda 2030 und das Pariser Klimaschutzabkommen, in der Folge konkretisiert durch den European Green Deal, sind eine ganze Reihe neuer Gesetzesinitiativen und Regularien entstanden. Diese betreffen mittlerweile fast jedes Unternehmen und seine Stakeholder. Wir wollen uns in diesem Modul ins-besondere mit den neuen Pflichten der Finanzindustrie (Banken, Wertpapierinstitute, KVG, Versicherungen) auseinandersetzen.

Das Ganztagesseminar soll einen umfassenden Überblick über die neue Regulierungslandschaft und das Zusammenwirken der verschiedenen EU-Initiativen bieten.

Dabei wird sowohl diskutiert, welche Auswirkungen die einzelnen Regulierungsvorhaben auf die Unternehmen der Finanzdienstleistungsindustrie haben, als auch, wie wir als Interne Revisoren mit den aktuellen Veränderungsprozessen und letztlich den neuen Anforderungen umgehen und diese in unser Prüfungsuniversum bzw. unsere Prüfungsprogramme integrieren können.

PROGRAMM

- **Überblick**
 - Einführung European Green Deal (UN SDGs, Pariser Klimaschutzabkommen), Säulen der Nachhaltigkeitsregulierung, Übersicht wesentlicher Regulierungsinitiativen
- **Bestandteile des European Green Deal**
 - EU-OffenlegungsVO (Überblick & Definitionen, Pflichten auf Gesellschafts- und auf Produktebene, Level II)
 - EU-TaxonomieVO (Wesentliche Ziele, Anwendungsbereich, Definitionen, Level II)
 - CSRD (Überblick, Definitionen, Reporting)
- **Green Bonds**
 - Aktueller Stand der Initiativen und Ausblick
- **Nachhaltigkeitsrisiken**
 - BaFin, EZB, EBA – Stand und Überblick
- **Betroffenheitslandkarte & Prüfung von Nachhaltigkeitsthemen**
 - Auswirkungen auf das Prüfungsuniversum und Herangehensweise, Mögliche Prüfungsfelder und Prüfungsprogramme am Beispiel Nachhaltigkeitsrisiken

SEMINARZIEL

- Am Ende des Seminars werden die Teilnehmer die wesentlichen Richtlinien und Verordnungen und ihre Intentionen kennen, werden die zentralen Begriffe und Definitionen der ESG-Regulierung verinnerlicht haben und konkrete Auswirkungen auf ihre Tätigkeiten benennen können.



Wissensgebiet: Umfeld
Kompetenzstufe: A (Anwendung)

ONLINE-SEMINAR



09.02.2024

Seminar-Nr. 2024021

[zur Anmeldung](#)

9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Referent

WP/StB Benedict BRAUS, CFA
Maximilian Blöh, LL.M.

Teilnehmerkreis

Teilnehmer sind Revisoren aller Branchen, die bereits erste Kenntnisse in der Prüfung ihrer Unternehmen haben.

Voraussetzungen

Grundkenntnisse der Internen Revision

Lehrmethoden

Vortrag, Diskussion, Fallstudie

Teilnahmegebühr Online

610,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



7 Stunden CPE

In-/Out-Sourcing-Prozesse

Regulatorische Anforderungen, Revisionsansätze zur Prüfung von In-/Out-Sourcing-Prozessen in Kreditinstituten

NEU!

Die regulatorischen Anforderungen für das Outsourcing wurden in der letzten Ma-Risk-Novelle überarbeitet und angepasst. Der Trend zur Auslagerung hält in der Kreditwirtschaft nach wie vor an. Einige Institute bieten auch Dienstleistungen für Dritte am Markt an (Insourcing). Hieraus entstehen für die Interne Revision verschiedene Aufgaben – wie risikoorientierte Prüfungen aber auch die Notwendigkeit der Überprüfung der Revisionsfunktion bei wesentlichen Dienstleistern. Hierbei werden Ansätze und Lösungsmöglichkeiten aus der Praxis dargestellt.

PROGRAMM

- Einleitung/Bedeutung
- Strategische Bedeutung/ Formen des Sourcings
- Bankaufsichtsrechtliche/gesetzliche Anforderungen
- Organisatorische Anforderungen (incl. Prüfungsthemen) Auslagerungsmanagement
- Prüfungsansatz der Internen Revision
- Revisionsseitige Überwachung der externen Revisionsfunktion
- Aktuelle Entwicklung

SEMINARZIEL

- Überblick und Relevanz der Anforderung und Prüfungsthemen zum Themenbereich Sourcing (In- und Outsourcing), § 44er Prüfungsrelevanz, Prüfungsansätze und -erfahrungen

ONLINE-SEMINAR



03.06.2024

Seminar-Nr. 2024111

[zur Anmeldung](#)

9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Referent

Axel BECKER, CRMA

Teilnehmerkreis

Vorstände, Mitarbeiter der in- und externen Revision, externe Berater, Auslagerungsmanager, Revisionsdienstleister

Voraussetzungen

Grundkenntnisse Interne Revision

Lehrmethoden

Vortrag, Diskussion, Fallbeispiele

Teilnahmegebühr Online

610,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

660,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



7 Stunden CPE

Prüfung bei ZAG-Instituten

Externe Anforderungen und mögliches Prüfungsuniversum

Zahlungs- und E-Geld-Institute gemäß dem Gesetz über die Beaufsichtigung von Zahlungsdiensten (Zahlungsdiensteaufsichtsgesetz – ZAG) unterliegen besonderen gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Anforderungen. In diesem Seminar werden diese gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Anforderungen vorgestellt. Anhand von Praxisbeispielen wird darauf aufbauend ein mögliches Prüfungsuniversum erarbeitet.

PROGRAMM

- **Einführung**
 - Regulatoren
 - Rechtsrahmen
- **Wesentliche gesetzliche Anforderungen an ZAG-Institute**
 - EU-Verordnungen und Richtlinien (u. a. DORA)
 - ZAG
 - KWG
- **Wesentliche aufsichtsrechtliche Anforderungen an ZAG-Institute (u. a.)**
 - EBA-Guidelines / technische Standards
 - MaRisk
 - ZAIT
- **Weitere Anforderungen**
 - Industriestandards
 - Interne Anforderungen
- **Mögliches Prüfungsuniversum und Prüfungsansätze**
 - Aufbauorganisation
 - Ablauforganisation
 - Produkte

SEMINARZIEL

- Die Teilnehmer erhalten einen Überblick über Anforderungen an ZAG-Institute und lernen mögliche Prüfungsansätze kennen.

ONLINE-SEMINAR



22.02.2024

Seminar-Nr. 2024031

[zur Anmeldung](#)

9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Referent

Axel DORS, CISA

Teilnehmerkreis

Revisoren und Revisionsleiter von ZAG-Instituten sowie externe Prüfungsdienstleister

Voraussetzungen

(Grund-) Kenntnisse in der Prüfungsdurchführung

Lehrmethoden

Vortrag, Übungen, Diskussion und Praxisbeispiele, Quiz

Teilnahmegebühr Online

610,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

660,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



7 Stunden CPE

Prüfung Besonderheiten EBA Guidelines on outsourcing arrangements

Die EBA Guideline wurde mittlerweile im Rahmen der Veröffentlichung der MaRisk und mit Inkrafttreten des FISG in das deutsche Aufsichtsrecht übernommen. Dennoch behält der Leitfaden weiterhin seine Bedeutung, da die neuen MaRisk einerseits teilweise direkt darauf verweisen und andererseits die Inhalte des Leitfadens als weitergehende Präzisierungen zu verstehen sind.

Damit werden die Inhalte des Leitfadens indirekt verbindlich für alle unter der Aufsicht der BaFin stehenden Finanzinstitute. Das Seminar gibt ebenfalls noch einen kurzen Einblick über den am 18. Dezember 2020 von der ESMA veröffentlichten Final Report Guidelines on outsourcing to cloud service providers.

PROGRAMM

- **Ziele, Hintergrund und Geltungsbereich des Leitfadens Begriffsdefinitionen und Implementierung**
 - Auslagerung von kritischen und wichtigen Funktionen. Ergänzende Ansätze zur Definition kritischer Funktionen nach BSI und BSI-KritisV
 - Anforderungen an den Governance-Rahmen; Anforderungen an Auslagerungsrichtlinie sowie an Beschaffungs- /Auslagerungsstrategie
- **Spezielle Anforderungen an den Auslagerungsprozess;**
 - Ergänzende Detailtiefe der Due Dilligence des Dienstleisters, komplexes Verfahren bei Auslagerungen in Drittstaaten sowie bei der Risikoanalyse
 - Vertragsgestaltung und Exitstrategien, Weiterverlagerungen
- **Überblick ESMA Anforderungen: Final Report Guidelines on outsourcing to cloud service providers**
- **Die Teilnehmer erhalten umfangreiche Checklisten zur Durchführung von Prüfungen nach der EBA-Guideline und zum cloud outsourcing.**

SEMINARZIEL

- **Die Teilnehmer sind mit den ergänzenden EBA-Anforderungen vertraut und kennen die Präzisierungen zu den KWG-/MaRisk-Anforderungen.**

ONLINE-SEMINAR



12.03.2024

Seminar-Nr. 2024051

[zur Anmeldung](#)

9.30 Uhr bis 16.00 Uhr

Referent

Christian WEIß, CRISC, Associate Director

Teilnehmerkreis

Mitarbeiter der Internen Revision, Auslagerungsbeauftragte, Projektorganisation, Retained Organisation.

Voraussetzungen

Möglichst Vorkenntnisse aus Seminar „Prüfung von Auslagerungen (Outsourcing) in Kreditinstituten

Lehrmethoden

Moderation, aktive Einbindung Teilnehmer, Diskussion, Informationsaustausch

Teilnahmegebühr Online

610,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



7 Stunden CPE

Prüfung der Intensivbetreuung und Problemkreditbearbeitung

Durch die regulatorischen Anforderungen an die Prozesse der Intensivbetreuung und Problemkreditbearbeitung sowie der Anforderungen an Verfahren zur Früherkennung von Risiken und Behandlung von Forbearance und deren Überprüfung durch die Bankenaufsicht kommt diesem Prüfgebiet in der Praxis eine erhebliche Bedeutung zu. Dabei gilt noch immer die Aussage: Die beste Problemkreditbearbeitung ist die, die nicht benötigt wird, weil die Probleme seitens der Bank frühzeitig erkannt und zusammen mit dem Unternehmen beseitigt wurden.

Das Seminar soll Ihnen einerseits eine wichtige Hilfestellung für durchzuführende Prüfungen in diesem Bereich geben und Ihnen andererseits aufzeigen, wie sich durch Erkenntnisse aus dem Bereich der Intensiv- und Problemkreditbearbeitung mögliche Probleme bei „normalen Krediten“ im Vorfeld vermeiden bzw. mildern lassen.

PROGRAMM

- **Frühzeitig Erkennung problembehafteter Kredite**
 - Darstellung eines möglichen Krisenverlaufs
 - Anforderungen an Krisenindikatoren
 - Krisenindikatoren denen im Rahmen der Kreditvergabe und Kreditüberwachung eine besondere Bedeutung zukommt
- **Anforderungen an Verfahren zur Früherkennung von Risiken und Behandlung von Forbearance und deren Prüfung**
- **Anforderungen an die Intensivbetreuung und deren Prüfung**
 - Zu beachtende Vorgaben der MaRisk
 - Mögliche Bearbeitungszuständigkeiten
 - Sinnvolle Bearbeitungsaktivitäten
 - Prüfungsansätze
- **Sanierung**
 - Beurteilung der Sanierungswürdigkeit/-fähigkeit
 - Anforderungen an Sanierungskonzepte
 - Mögliche Sanierungsaktivitäten
 - Außergerichtliche und gerichtliche Sanierung
 - Prüfungsansätze
- **Abwicklung**
 - Insolvenz- und Forderungsanmeldung
 - Funktion und Aufgaben des Insolvenzverwalters
 - Darstellung des Abwicklungsprozesses
 - Verbraucherinsolvenzverfahren
 - Mögliche Schuldbefreiung

SEMINARZIEL

- **Nachvollzug der Intensivbetreuung und Problemkreditbearbeitung als Basis für durchzuführende Prüfungen**

ONLINE-SEMINAR



25.01.2024

Seminar-Nr. 2024007

[zur Anmeldung](#)

9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Referent

Arno KASTNER, CIA CRMA

Teilnehmerkreis

Kreditrevisorinnen und -revisoren sowie Prüfungsleiter*innen

Lehrmethoden

Vortrag, Diskussion, Erfahrungsaustausch

Teilnahmegebühr Online

610,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

660,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



7 Stunden CPE

Prüfung Operationeller Risiken inkl. Aspekte der IT-Anforderungen (BAIT)

Operationelle Risiken sind als Risiken von Verlusten, die in Folge der Unangemessenheit oder des Versagens von internen Verfahren, Menschen, Systemen oder in Folge externer Ereignisse eintreten definiert. Damit waren sie schon immer wichtige Bestandteile von Prüfungsaktivitäten der Internen Revision. Wegen ihrer hohen materiellen Bedeutung werden operationelle Risiken bei Banken als eigene, mit Eigenkapital zu unterlegende, Risikokategorie aufgegriffen. Auch Versicherer müssen sich gemäß den Mindestanforderungen an die Governance-Organisation (MaGo) intensiv mit Operationellen Risiken befassen.

Zu den Anforderungen hinsichtlich operationeller Risiken gehören weit reichende Aktivitäten der Internen Revision.

PROGRAMM

- **Abgrenzung operationeller Risiken und rechtliche Prüfungsgrundlagen**
- **Eigenkapitalunterlegung für operationelle Risiken in Banken**
- **Anforderungen an die Behandlung operationeller Risiken**
 - Anforderungen gemäß MaRisk
 - Anforderungen der BAIT im Überblick (Hinweis: Es werden aufsichtliche Hinweise gegeben, jedoch keine technischen Umsetzungsdetails besprochen!)
- **Schadenfalldatenbank**
- **Arbeitsfelder der Internen Revision**
 - Prüfungen der operationellen Risikomanagementeinheit und der Fachbereiche
 - Praxiserfahrungen und Einzelaspekte

SEMINARZIEL

- **Vermittlung von Kenntnissen und Fähigkeiten der Handhabung operationeller Risiken gemäß aktuellen aufsichtlichen Anforderungen**

ONLINE-SEMINAR



07.05.2024

Seminar-Nr. 2024099

[zur Anmeldung](#)

9.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Referent

Prof. Dr. Niels Olaf ANGERMÜLLER

Teilnehmerkreis

Mitarbeiter der Internen Revision und des Risikomanagements

Voraussetzungen

Grundkenntnisse der Arbeit Interner Revisionen

Lehrmethoden

Vortrag, Fallbeispiele, individuelle Diskussion

Teilnahmegebühr Online

610,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

660,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



7 Stunden CPE

Prüfung von Liquiditätsrisiken

Liquiditätsrisiken sind aufsichtlich und wirtschaftlich eines der wesentlichsten Interessengebiete. Die MaRisk greifen Liquiditätsrisiken als eine der wesentlichen Risikokategorien auf. Mit den Novellen der MaRisk wurden die Anforderungen mehrfach erweitert, was sich auch auf aufsichtliche Prüfungen auswirkt.

Beispielsweise wird ein interner Refinanzierungsplan gefordert. Eine Herausforderung stellen bei Banken zudem die Anforderungen gemäß CRD / CRR dar (insbesondere die Kennzahlen Liquidity Coverage Ratio und Net Stable Funding Ratio), die die Anforderungen an die Liquidität der Institute und auch die prüferische Komplexität vergrößern. Die Prüfung von Liquiditätsrisiken bringt damit erhebliche Herausforderungen mit sich und hat stark an Bedeutung gewonnen.

PROGRAMM

- **Abgrenzung von Liquiditätsrisiken**
 - Liquiditätsrisiko als betriebswirtschaftliches Problem
 - Praxisbeispiele
- **Management von Liquiditätsrisiken**
 - Liquiditätsmanagement-Prozess / Liquiditätsplanung, Management des Marktzugangs
 - Überblick zu den Anforderungen an die Liquidität (insbesondere Liquidity Coverage Ratio, Net Stable Funding Ratio)
- **Prüfung des Liquiditätsrisikos gemäß aktueller Anforderungen**
 - Angemessenheit des Internen Kontrollsystems (KWG, VAG)
 - Prüfungsgrundlagen und -ansätze
 - Anforderungen der aktuellen MaRisk (insbesondere Refinanzierungs-Mix, Liquiditätsübersichten, Reporting, Stresstests, gruppenweite Steuerung, Interner Refinanzierungsplan)

SEMINARZIEL

- **Vermittlung von Kenntnissen und Fähigkeiten der prüferischen Handhabung von Liquiditätsrisiken unter den aktuellen aufsichtlichen Anforderungen**

ONLINE-SEMINAR



05.03.2024

Seminar-Nr. 2024043

[zur Anmeldung](#)

9.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Referent

Prof. Dr. Niels Olaf ANGERMÜLLER

Teilnehmerkreis

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bereiche Interne Revision und Risikomanagement

Voraussetzungen

Grundkenntnisse der Arbeit Interner Revisionen

Lehrmethoden

Vortrag, Fallbeispiele, individuelle Diskussion

Teilnahmegebühr Online

610,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

660,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



7 Stunden CPE

Revision der MaRisk (BA) – Aktuelle Neuerungen und Prüfungsfeststellungen – 6. MaRisk-Novelle (2021), 7. MaRisk-Novelle (2023) und ausgewählte Prüfungsfeststellungen

Neben einer Auffrischung zentraler MaRisk-Inhalte werden wesentliche Neuerungen der 6. und 7. MaRisk-Novelle sowie anonymisierte Prüfungsfeststellungen zu den MaRisk (BA) dargestellt und diskutiert. Dieses Seminar ist zur Aktualisierung, Auffrischung und Vertiefung der MaRisk-Kenntnisse geeignet.

PROGRAMM

- **Aktueller Stand der MaRisk**
 - Überblick über die 6. und 7. MaRisk-Novelle
 - Relevante Leitlinien der EBA
 - Umgang mit Öffnungsklauseln
 - Umsetzung der Novellen
- **Aktuelle Neuerungen der 6. MaRisk-Novelle**
 - Auslagerung (u.a. Risikoanalyse, Auslagerungsregister)
 - Notleidende Forderungen und Forbearance
 - Weitere wesentliche Neuerungen im Kreditgeschäft
 - Notfallmanagement
- **Aktuelle Neuerungen der 7. MaRisk-Novelle**
 - Umsetzung der EBA-Leitlinien für die Kreditvergabe und Überwachung
 - Berücksichtigung von ESG-Risiken
 - Anforderungen an das Immobiliengeschäft
 - Geschäftsmodellanalyse
- **Weitere Neuerungen der Novellen**
 - Strategien und Risikotragfähigkeit
 - Handelsgeschäft (u.a. Homeoffice und Vorratslimite)
 - Risikoermittlung und Reporting
 - Weitere wesentliche Neuerungen
- **Prüfungsfeststellungen bei den MaRisk**
 - Funktionstrennung, Strategien, Organisationsrichtlinien
 - Prozesse im Kreditgeschäft
 - Prozesse im Handelsgeschäft
 - Risikocontrolling und Reporting

SEMINARZIEL

- **Auffrischung, Aktualisierung und Vertiefung der MaRisk-Anforderungen**

ONLINE-SEMINAR



14.03. – 15.03.2024

Seminar-Nr. 2024055

[zur Anmeldung](#)

1. Tag: 9.00 Uhr bis 2. Tag: 17.00 Uhr

Referent

1 PLUS i GmbH

Prof. Dr. Dirk WOHLERT

Teilnehmerkreis

Alle am Thema interessierten Personen, insbesondere aus der Internen Revision

Lehrmethoden

Vortrag mit Beispielen und Diskussion

Teilnahmegebühr Online

1.010,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

1.085,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



14 Stunden CPE

Revision des Kreditgeschäfts – Teil II

Ausgehend von der Kreditvergabe werden im Seminar die Prüfungsanforderungen für verschiedene Kreditarten (Privat- und Firmenkundenkredite sowie Sonderfinanzierungen) dargestellt. Dabei kommt der Berücksichtigung der Einhaltung von Nachhaltigkeitsaspekten und von Umweltrisiken und deren Auswirkung auf die Kredit- und Sicherheitenbeurteilung eine besondere Bedeutung zu. Weiterhin wird im Rahmen des Seminars auf die revisionsseitig zu prüfende Kreditprozesse der Intensivbetreuung und Problemkreditbearbeitung eingegangen. Dabei wird anhand von Beispielen aus der Bankpraxis insbesondere darauf eingegangen, wie sich nicht beachtete Risikoindikatoren, Fehleinschätzungen und Fehlentscheidungen seitens der Kreditsachbearbeiter und Kreditanalysten auswirken können und welche Prüfungsansätze diesbezüglich erforderlich sind, um einen möglichen Schaden von der Bank abzuwenden.

PROGRAMM

- **Umfassende Darstellung und Prüfung der Prozesse**
 - Kreditweiterverarbeitung und Risikovorsorge
 - Intensivbetreuung und Problemkreditbearbeitung
 - Früherkennung von Risiken und Forbearance
- **Bedeutung von Betriebsbesichtigungen im Rahmen der Kreditweiterbearbeitung sowie der Intensiv- und Problemkreditbearbeitung**
- **Darstellung und Prüfung evtl. bestehender Berichtspflichten**
- **Prüfung von Nachhaltigkeit und Umweltrisiken und deren Auswirkungen z.B. auf Sicherheiten im Rahmen der jährlichen Kreditüberwachung**
 - Zu beachtende Vorgaben der Bankenaufsicht
 - Darstellung von Nachhaltigkeitsaspekten und möglichen Umweltrisiken
 - Darstellung möglicher Auswirkungen auf die Sicherheitenbeurteilung
- **Prüfung von besonderen Finanzierungsarten/-formen**
 - Prüfung von Bau- und Bauträgerfinanzierungen
 - Prüfung öffentlicher Finanzierungen (Zuschüsse, Förderdarlehen, EU-Mittel)
 - Prüfung von Forderungsverkäufen (Forfaitierung, Factoring, ABS-Transaktionen)
 - Prüfung von Konsortialkrediten
 - Prüfung von Leasingfinanzierungen, sowie der Finanzierung und Refinanzierung von Leasinggesellschaften
 - Prüfung von Mezzanine-Finanzierungen

SEMINARZIEL

- **Anhand der Bearbeitungsanforderungen für Sonderfinanzierungen und Kreditprozesse wird aufgezeigt, was im Rahmen von Kreditprüfungen besonders geprüft und beurteilt werden sollte.**

ONLINE-SEMINAR



15.05. – 16.05.2024

Seminar-Nr. 2024264

[zur Anmeldung](#)

1. Tag: 9.00 Uhr bis 2. Tag: 16.00 Uhr

Referent

Arno KASTNER, CIA CRMA

Teilnehmerkreis

Kreditrevisorinnen und -revisoren sowie Prüfungsleiter*innen

Voraussetzungen

Besuch des Seminars „Revision des Kreditgeschäfts – Teil I“ sinnvoll aber nicht unbedingt erforderlich.

Lehrmethoden

Vortrag, Diskussion, Erfahrungsaustausch

Teilnahmegebühr Online

1.010,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

1.085,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



14 Stunden CPE

Solvenzanforderungen: Neuerungen aus Basel IV und der CRR II im Überblick

Aktuelles und erwartete Modernisierungen des Solvenzregimes

Im Seminar wird auf die (Neuerungen im Solvenzregime durch die) CRR II eingegangen, die grundsätzlich seit dem 28.06.2021 anzuwenden sind. Darüber hinaus werden die Maßnahmen aus „Basel IV“ vorgestellt, die potenziell in die CRR III einfließen werden. Das Seminar beinhaltet dabei die überarbeiteten regulatorischen Messansätze für Kredit-, Markt- und operationelle Risiken, die zukünftig in europäisches Recht überführt werden.

PROGRAMM

(Neu-) Regelungen in der CRR II und Neuerungen durch die CRR III

- **Rahmenbedingungen der CRR und Neuerungen in der CRR III (inkl. Output-Floor)**
- **Handelsgeschäftsregelungen**
 - Handelsbuchabgrenzung
 - Neuerungen bei der Eigenmittelunterlegung von Fondsanteilen
 - SA-CCR: Standardansatz für das Kontrahentenausfallrisiko
 - Anpassungen beim bestehenden Standardansatz
 - Der neue alternative Standardansatz zum Marktrisiko
 - CVA-Risiko
- **Operationelles Risiko**
- **Kreditrisiko**
 - Neuer KSA
 - Überarbeitung des IRBA
 - Überarbeitung des KMU-Unterstützungsfaktors

SEMINARZIEL

- **Vermittlung von Kenntnissen zum Solvenzregime, die bereits in der CRR II enthalten sind und zukünftig in einer CRR III erwartet werden.**

ONLINE-SEMINAR



13.06.2024

Seminar-Nr. 2024126

[zur Anmeldung](#)

9.30 Uhr bis 15.30 Uhr

Referent

1 PLUS i GmbH
Thorsten GENDRISCH
Kevin MEYER

Teilnehmerkreis

Revisoren, Revisionsleiter

Voraussetzungen

Grundkenntnisse des Solvenzregimes

Lehrmethoden

Vortrag mit Beispielen und Diskussion

Teilnahmegebühr Online

610,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



7 Stunden CPE

Spezielle Seminare für
Revisionsmitarbeiter aus

VERSICHERUNGS- UNTERNEHMEN

Akademie **DIIR**

Die Prüfung der VAIT durch die Interne Revision

Regulatorische Anforderungen, § 44er KWG-Relevanz, Prüfungserkenntnisse

Der Einsatz der Informationstechnik (IT) in den Versicherungsunternehmen und Pensionsfonds hat eine zentrale Bedeutung für die Versicherungswirtschaft und wird weiter an Bedeutung gewinnen. Durch die am 03. März 2022 veröffentlichten und neu überarbeiteten VAIT setzt die Bankenaufsicht dem Maßstab für in- und externe Prüfungen. Das Seminar behandelt die regulatorischen Inhalte und gibt eine Vielzahl von Prüfungshinweisen für die Praxis.

PROGRAMM

- Vorbemerkung
- IT-Strategie
- IT-Governance
- Informationsrisikomanagement/ -sicherheitsmanagement
- Operative Informationssicherheit
- Identitäts- und Rechtemanagement
- IT-Projekte, Anwendungsentwicklung, IT-Betrieb
- Ausgliederung IT-Dienstleistungen/ sonst. Dienstleistungsbeziehungen; isolierter Bezug Hard- und/oder Software
- IT-Notfallmanagement
- Kritische Infrastrukturen
- Revisionsansätze, Prüfungsrelevanz
- Ausblick

SEMINARZIEL

- Das Seminar stellt die bankaufsichtsrechtlichen Anforderungen der VAIT in der Fassung vom 03.03.2022 für Versicherungsunternehmen und Pensionsfonds dar und leitet die Relevanz für die Interne Revision ab. Die neuen Themen haben Auswirkungen auf den risikoorientierten Prüfungsansatz und die inhaltliche Ausrichtung der Prüfungen durch die Interne Revision in Kreditinstituten.

ONLINE-SEMINAR


04.06.2024

Seminar-Nr. 2024113

[zur Anmeldung](#)

9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Referent

Axel BECKER, CRMA

Teilnehmerkreis

Mitarbeiter der Internen Revision, externen Revision, Aufsicht Informations-sicherheitsmanagement, Informations-risikomanagement, IT, IT-Compliance, IT-Projekte

Voraussetzungen

Grundkenntnisse Interne Revision

Lehrmethoden

Vortrag, Diskussion, Fallbeispiele

Teilnahmegebühr Online

610,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

660,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatz-steuerfrei)


7 Stunden CPE

Prüfung der Compliance-Funktion von Versicherungsunternehmen

Prüfungsansätze für die Überprüfung der Ordnungsgemäßheit der Compliance-Funktion

Als Pflichtelement eines internen Kontrollsystems (IKS) von Versicherungsunternehmen trägt die Compliance-Funktion durch die Wahrnehmung ihrer vorgegebenen Aufgaben insbesondere dazu bei, die Einhaltung der für das Versicherungsunternehmen zu beachtenden Anforderungen zu überwachen. Damit die Wirksamkeit dieser Schlüsselfunktion gewährleistet werden kann, ist eine risikoorientierte Prüfung durch die Revisionsfunktion zielführend. Dieses Seminar vermittelt die notwendigen fachspezifischen Kenntnisse für eine solche Prüfung, stellt die Zusammenhänge mit dem Governance-System dar und gibt Ansätze für mögliche Revisionsprüfungen zur Überprüfung der Ordnungsgemäßheit der Compliance-Funktion.

PROGRAMM

- Gesetzlich normierte Pflichtaufgaben der Compliance-Funktion in Versicherungsunternehmen
- Weitere mögliche Handlungsfelder für die Compliance-Funktion
- Welchen Nutzen bringt die Compliance-Funktion für das Unternehmen?
- Mögliche Compliance-Organisationen im Unternehmen
- Mögliche Haftungsrisiken für Geschäftsleiter und Compliance-Verantwortliche / Compliance-Beauftragte

SEMINARZIEL

- Vermittlung von Kenntnissen über die Aufgaben der Compliance-Funktion sowie von Ansätzen zur Durchführung von Prüfungen

ONLINE-SEMINAR

**07.06.2024**

Seminar-Nr. 2024121

[zur Anmeldung](#)

9.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Referent

Rechtsanwalt Dipl.-Betriebsw. (FH)
Sven WOLFF, MBA

Teilnehmerkreis

Führungskräfte und Mitarbeiter der Internen Revision, des Risikomanagements und der Compliance-Funktion

Lehrmethoden

Interaktiver Vortrag, Diskussion

Teilnahmegebühr Online

610,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
660,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)

**7 Stunden CPE**

Seminare für

FÜHRUNGSKRÄFTE

Akademie **DIIR**

Aufbau einer modernen Revisionsabteilung

Grundlagen der Gestaltung eines zeitgemäßen IRS verbunden mit der Diskussion aktueller Trends und Entwicklungen in der Revisionsarbeit

Ihr Unternehmen baut eine Interne Revision erstmals oder neu auf? Sie wollen Ihr IRS neuesten Erkenntnissen entsprechend gestalten? Sie möchten aktuelle Trends und Entwicklungen der Revision kennen lernen oder diskutieren? Sie wollen als Führungskraft die Angemessenheit und Wirksamkeit Ihres IRS überprüfen? Dieses Seminar bietet die Plattform für einen breiten Erfahrungsaustausch.

PROGRAMM

- **Rolle, Aufgaben und Einbindung der IR im Unternehmen**
 - Gesetzliche und aufsichtsrechtliche Grundlagen sowie Trends in der Revision
 - Rolle, Rechte, Pflichten und Aufgaben der IR sowie erforderliche Skills
 - Einbindung der IR in die Aufbauorganisation
 - 3-Linien-Modell zum Zusammenwirken der IR mit anderen Stabsfunktionen
 - IT-gestützte Planungsmethoden in der IR
- **„Schriftlich fixierte Ordnung (sfO)“ der IR**
 - Inhalte von Geschäftsordnung und Revisionshandbuch (IRS-Beschreibung)
 - Gliederung und Gestaltung der Unterlagen
 - Vorlagen, Vordrucke, Formulare sowie Tool-Einsatz
- **Risikoorientierte Revisionsplanung**
 - Ermittlung sensibler, risikobehafteter Unternehmensbereiche (Prozesse, Funktionen, Strukturen)
 - Audit Universe (AU) bzw. Revisionslandkarte (RLK)
 - Risikoindikatoren und Risikobewertung im Rahmen der Mehrjahres- und Jahresplanung
 - Tool-Nutzung und Agilität in der Revisionsplanung
- **Aufbau- und Ablauforganisation in der IR**
 - Strukturen und wesentliche Prozesse der Revision
 - Arbeitsmethoden, Hilfsmittel/IT-Unterstützung und Agilität in der Prüfung
- **Ausgewählte Schwerpunkte der Führungsaufgaben der Revisionsleitung**
 - Prüfungssteuerung vom Auftrag bis zum Follow up (Meilensteine und QS)
 - Mitarbeiterauswahl, -einsatz, -entwicklung und -führung in der IR
 - Qualitätsmanagement in der IR und Prüfungen des IRS
- **Abschluss-Workshop**
 - Freie Themenwahl durch die Seminarteilnehmer (Abfrage im Seminarverlauf)

SEMINARZIEL

- Aufbau und Arbeit der IR organisieren und anleiten können
- Grundlagen der Revisionsarbeit kennen und gestalten können
- IRS-Beschreibung erarbeiten und pflegen können
- Risikoorientiert die Arbeit der IR planen können



Wissensgebiet: Professionalität/Leistung/Umfeld/Führung & Kommunikation
Kompetenzstufe: A (Anwendung) / B (Bewusstsein) / E (Experte)

PRÄSENZ-SEMINAR

21.05. – 22.05.2024

DIIR e.V. Frankfurt a.M.

Seminar-Nr. 2024105

[zur Anmeldung](#)



1. Tag: 9.00 Uhr bis 2. Tag: 16.30 Uhr

Referent

Q_PERIOR AG,
Michael SCHUMANN

Teilnehmerkreis

Revisionsleiterinnen und -leiter, Revisionsbeauftragte und/oder -ausgliederungsbeauftragte, Nachwuchsführungskräfte in der IR, die ein IRS erstmals oder neu gestalten wollen

Voraussetzungen

Generelle Führungserfahrungen in der IR oder anderen Geschäftsbereichen

Lehrmethoden

Neben Lehrgesprächen und Gruppenarbeiten werden teilnehmerspezifische Fragestellungen und aktuelle Revisions-themen diskutiert.

Hinweis

Das Seminar ist als Präsenzveranstaltung ausgearbeitet und kann auch remote durchgeführt werden.

Teilnahmegebühr Präsenz

1.110,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

1.185,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminaranteil nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei, Verpflegungsanteil zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer)

Als Veranstalter behalten wir uns vor, Präsenz-Seminare bei einer zu geringen Anzahl Teilnehmender in ein Online-Seminar umzustellen.



14 Stunden CPE

Das Qualitätsmanagementsystem der Internen Revision

Instrumente, Methoden, Umsetzung

Ausgehend von einem Überblick über die aktuell grundlegenden QM-Konzepte hinterfragen wir interaktiv praktische Ansätze für das Qualitätsmanagement in der Internen Revision. Neben dem Sicherstellen der Grundlagen für die Revisionsorganisation und Quality Assessments widmen wir uns dem Hinterfragen und Optimieren der eigenen operativen Instrumente.

PROGRAMM

- **Qualitätsmanagement-Systeme**
 - Aktuelle Rahmenmodelle
 - Instrumente und Methoden
- **Qualitätsmanagement-Komponenten**
 - Kontext und Ziele der IR-Funktion definieren
 - Revisionsprozesse und -services strukturieren
 - Leistungs- und Ergebnisindikatoren anwenden
- **Berufsständische Anforderungen und Modelle**
 - Aktuelle IIA- und DIIR-Standards
 - Interne und externe Beurteilungen)
 - Integration weiterer Anforderungen
- **Praxisfragen**
 - Aktuelle Trends
 - Mindestanforderungen
 - Lösungsansätze

SEMINARZIEL

- **Hinterfragen eigener Ansätze im Kontext bewährter Modelle und Optionen, QM-Instrumente der IR nutzbringend einzusetzen**



Wissensgebiet: Führung & Kommunikation
Kompetenzstufe: B (Bewusstsein)

Informationen bzgl. der Online/Präsenz-Seminare finden Sie auf Seite 4
 Änderungen vorbehalten! Die Anmelde- und Teilnahmebedingungen finden Sie auf Seite 169

ONLINE-SEMINAR



13.02.2024

Seminar-Nr. 2024023

[zur Anmeldung](#)

ONLINE-SEMINAR



05.06.2024

Seminar-Nr. 2024117

[zur Anmeldung](#)

9.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Referent

Dr. Ulrich HAHN, CISA, CIA

Teilnehmerkreis

IR-Management, Führungskräfte und Externe, die IR-Funktionen steuern, überwachen und organisieren

Voraussetzungen

Kenntnisse des Revisionsmanagements

Lehrmethoden

Vortrag, Kleingruppenarbeit, Diskussion

Teilnahmegebühr Online

610,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.
 660,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



7 Stunden CPE

Digitale Transformation der Revisionsstrategie

Der zweitägige Workshop mit Führungskräften der Internen Revision fokussiert aktuelle Themen im Sinne der Umsetzung einer ganzheitlichen Strategie. Es erwartet Sie eine interaktive Auseinandersetzung mit allen Themen des gemeinsamen Brainstormings, so dass der Referent eher als Moderator agieren wird. Wichtig ist die Interaktion zwischen den Teilnehmer:innen und der Austausch von Praxiserfahrungen.

PROGRAMM

- **Prozesse in einer digitalen Welt steuern**
 - Steuerungsverfahren und Qualitätsüberwachung
 - Werkzeuge – aber was und in welcher Tiefe setze ich diese ein?
 - Microsoft 365 als Collaboration-Tool – Zusammenarbeit neu definieren
- **Prozesse der Internen Revision automatisieren**
 - Welche Prozesse sind automatisierbar?
 - Abgrenzung der Kosten versus Nutzen
 - Prozesskennzahlen: Überwachungsinstrumente und Qualitätssicherung
- **Prüfungsauftrag und -vorbereitung**
 - Möglichkeiten der digitalen Einbeziehung des Auditees
 - Prüfungsakte mit OneNote und Backlogs
 - Nutzung eines Wissensmanagement von Feststellungen und Empfehlungen
- **Methoden der Prüfungsdurchführung**
 - Challenge von Buzzwords: Data/Process/Text Mining in der Prüfung
 - Ausrichtung aufs Risiko durch iteratives Vorgehen
 - Know-how-Aufbau von Prüfungsteams sicherstellen
 - Koordination von multidisziplinären Teams
- **Aktuelle Herausforderungen**
 - Umgang mit Remote Audits
 - Audits von Cloud Computing
 - Prüfungen von IT- und Cyber-Risiken durch die Interne Revision – Feigenblatt oder Erkenntnisgewinn?
- **Vom Prüfungsauftrag zur Systemüberwachung via Follow-up**
 - Möglichkeiten und Nutzeneffekte
 - Einbindung von Feststellungen und Empfehlungen
 - Ablaufprozess und Eskalationswege
- **Professioneller Umgang mit Revisionsberichten**
 - Do's und Don'ts – wie kommt Kritik an?
 - Lesbare und erlebbare Berichte – Knackpunkte
 - Aushängeschild der Revision – auch für alle Mitarbeiter:innen?
 - Einsatz von weiteren Kommunikationsformen (Videos/Sprache/Bilder)

SEMINARZIEL

Nach dem Seminar kennen Sie u.a.:

- die Ansätze zur Steuerung der Revisionsprozesse,
- die Gestaltung von automatisierten Abläufen,
- die Vorteile von Kennzahlen und deren Messbarkeit im Prozess,
- die praxisnahe Umsetzung der Prozessabläufe in der Internen Revision.

ONLINE-SEMINAR



26.02. – 27.02.2024

Seminar-Nr. 2024307

[zur Anmeldung](#)

1. Tag: 9.00 Uhr bis 2. Tag: 17.00 Uhr

Referent

Hans-Willi JACKMUTH

Teilnehmerkreis

Führungskräfte der Internen Revision, erfahrene Revisor:innen, externe Prüfer:innen

Voraussetzungen

Mehrjährige Revisionstätigkeit

Lehrmethoden

Vorträge, Diskussion, Nachlieferung von Arbeitsunterlagen

Teilnahmegebühr Online

1.010,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

1.085,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



14 Stunden CPE

Quality Assessment Readiness

Kriterien, Status, Vorgehen

Ausgehend von einem Überblick über aktuelle Beurteilungskonzepte untersuchen wir Anwendungsfeld und Verknüpfung der Methoden. An Teilbereichen nutzen wir Modelle zur Beurteilung und hinterfragen Organisationsalternativen. Neben dem Sicherstellen der operativen und administrativen Grundlagen für die Qualitätsbeurteilung widmen wir uns dem Umgang mit typischen Schwachstellen und den Stellschrauben in der eigenen Organisation.

PROGRAMM

- **Beurteilungskonzepte**
 - Ausgangspunkt Berufsgrundlagen
 - DIIR- und IIA-Konzepte
 - Weitere Kriteriensets
 - Bericht und Aktionsplan
- **Beurteilung**
 - Vorgehensweise
 - Beispielhafte Teilbereiche
 - Teilnehmersituationen
 - Maßnahmenplanung

SEMINARZIEL

- **Methodenübersicht, Beurteilen des eigenen Stands, Erkennen möglicher Maßnahmen**

NEU!

ONLINE-SEMINAR


14.02.2024

Seminar-Nr. 2024262

[zur Anmeldung](#)

9.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Referent

Dr. Ulrich HAHN, CISA, CIA

Teilnehmerkreis

IR-Management, Führungskräfte und Externe, die IR-Funktionen steuern, überwachen und organisieren

Voraussetzungen

Kenntnisse des Revisionsmanagements

Lehrmethoden

Vortrag, Kleingruppenarbeit, Diskussion

Teilnahmegebühr Online

610,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

660,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



Wissensgebiet: Führung & Kommunikation
Kompetenzstufe: A (Anwendung)


7 Stunden CPE

 Führungs-
kräfte

Revisionsleadership 4.0: Erfolgreich führen im digitalen Wandel

Empathie zeigen – Kompetenzen erweitern – Innovative Tools nutzen – Digitale Zusammenarbeit stärken

NEU!

Qualifizierte und motivierte Mitarbeiter machen den Unterschied zwischen erfolgreichen und weniger erfolgreichen Revisionen aus. Welche Führungsqualitäten sind hier weiterhin gefragt, welche im laufenden digitalen Wandel neu hinzugekommen? Eins ist klar: Es kommt unverändert darauf an, den Erfolgsfaktor "Revisor" gezielt auszuwählen, weiterzuentwickeln und zu binden! Aber welche Möglichkeiten der Einflussnahme auf die Gewinnung, den Einsatz, die Qualifikation, Kooperation und Motivation Ihrer Revisoren haben Sie? Wie können Sie Ihren Rollen als Recruiter, Coach, Leader und Manager Ihres Revisionsteams auch im digitalen Zeitalter gerecht werden? Dieses Seminar bietet Ihnen hierfür wertvolle Impulse.

PROGRAMM

- **Revisionsteams führen und entwickeln**
 - Das magische Führungsdreieck
 - Führen auf Distanz seit Corona: Empathie statt Ellenbogen
 - Leadership 4.0 in der Internen Revision: Analoge versus digitale Führung
 - Die 10 Gebote für die Zusammenarbeit im Revisionsteam
- **Talente und Potenziale für die Revision erkennen und gewinnen**
 - Demografischer und digitaler Wandel: Den Kampf um Digital Audit Natives annehmen, planen, führen und gewinnen
 - Vorurteile gegen die IR nachhaltig entkräften
 - Future Skills für Revisoren der nächsten Generation
 - Die Optimierung des Bewerbungsprozesses
- **Revisoren coachen, einsetzen, fordern und fördern**
 - Musterkonzept zur (Weiter-)Entwicklung von Revisoren
 - Onboarding und Einarbeitungsplan für neue Revisoren
 - Einsatz und Coaching nach dem 'Bademeister-Prinzip'
 - Alternative Karrierepfade und Beförderungskriterien in der IR
- **Revisoren motivieren und binden**
 - Motivatoren und Hygienefaktoren
 - Vereinbarung individueller Jahres- und Entwicklungsziele für Revisoren
 - Prüfungsfeedback, Mitarbeitergespräche, Beurteilungen plus Upward-Feedback
 - Bindungsinstrumente von A wie Arbeitsumfeld bis Z wie Zertifizierung

SEMINARZIEL

- Sie erhalten wichtige Impulse zur Führung Ihres Teams in Zeiten digitalen Wandels.

ONLINE-SEMINAR



04.06. – 05.06.2024

Seminar-Nr. 2024116

[zur Anmeldung](#)

1. Tag: 9.00 Uhr bis 2. Tag: 17.00 Uhr

Referent

Fritz VOLKER

Teilnehmerkreis

Führungskräfte und Nachwuchsführungskräfte der IR

Lehrmethoden

Interaktiver Vortrag, Diskussion, Praxisberichte, Übungen, Erfahrungsaustausch

Teilnahmegebühr Online

1.010,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

1.085,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



14 Stunden CPE

Führungs-
kräfte

Revisionsmanagement-Workshop

Instrumente, Methoden, Umsetzung

Anhand der Basiskonzeption der Internen Revision besprechen wir aktuelle Entwicklungen, operative und administrative Gestaltungsmöglichkeiten und tauschen Erfahrungen aus, um die eigene Organisation weiterzuentwickeln oder zu bestätigen..

PROGRAMM

- **Grundmodell**
 - Aktuelle Berufsgrundlagen
 - Aktuelle IR-Trends
- **Gestaltungsfelder**
 - Positionierung und Strategie
 - Ressourcen, Organisation, Infrastruktur
 - Auftragsablauf
 - Arbeitsmethoden
 - Steuerung, Führung und Überwachung
 - Berichterstattung
 - Effektivität und Wirkungsdimensionen
- **Austausch & Diskussion**

SEMINARZIEL

- **Hinterfragen aktueller und/oder eigener Management-Ansätze zur Organisation der Revisionsfunktion**



Wissensgebiet: Führung & Kommunikation
Kompetenzstufe: A (Anwendung)

NEU!

ONLINE-SEMINAR



13.03.2024

Seminar-Nr. 2024260

zur Anmeldung

9.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Referent

Dr. Ulrich HAHN, CISA, CIA

Teilnehmerkreis

IR-Management, Führungskräfte und Externe, die IR-Funktionen steuern, überwachen und organisieren

Voraussetzungen

Kenntnisse des Revisionsmanagements

Lehrmethoden

Vortrag, Kleingruppenarbeit, Diskussion

Teilnahmegebühr Online

610,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

660,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



7 Stunden CPE

Revisionsperformance messen, managen und maximieren

Wie Sie wichtige KPI für Ihre IR definieren und erfolgreich in ein Revisionsdashboard einbinden

Um die zunehmende Komplexität ihrer Aufgaben erfolgreich zu meistern, ist auch die IR gefordert, ihre Performance ständig zu erhöhen und ganzheitlich zu steuern. Zugleich befindet sie sich im Wettbewerb mit externen Prüfern, aber auch diversen internen Partnern. Deshalb muss sie die Herausforderung annehmen, ihren Wertbeitrag für das Unternehmen zu messen, zu dokumentieren und zu kommunizieren. Mit einem geeigneten Steuerungsinstrument wie z. B. einer Balanced Scorecard gelingt es ihr, die Marschrichtung auf Basis revisionsspezifischer Kennzahlen vorzugeben, zu überprüfen, Verbesserungen einzuleiten und Revisionserfolge sichtbar zu machen.

PROGRAMM

- **Kerngedanke und Perspektiven eines Steuerungscockpits für die Interne Revision**
- **Die vier Perspektiven revisionsspezifischer Kennzahlen**
 - Perspektive Revisionskunden
 - Perspektive Revisoren
 - Perspektive Audit-Prozesse
 - Perspektive Revisionsfinanzen
- **Schrittweise Entwicklung einer Balanced Scorecard als Revisionscockpit**
 - Welche Vision, welches Leitbild hat Ihr Unternehmen und Ihre IR?
 - Welche Mission, welche konkreten Ziele und welche Strategie verfolgt Ihre IR?
 - Was müssen Sie auf dieser Basis in den vier revisionsspezifischen Perspektiven (sehr) gut können?
- **Mögliche KPI einer Revisionsscorecard**
 - Welche Key Performance Indicators gibt es, welche wollen Sie hierfür einsetzen und was müssen Sie hierbei beachten?
 - Wie werten Sie Ihre Revisionsscorecard aus und wie berichten Sie die Ergebnisse?
 - Wie aktualisieren und pflegen Sie Ihre BSC und wie entwickeln Sie diese weiter?
 - Wie können Sie die Revisionsscorecard in Zielvereinbarungen für Revisoren abbilden?
- **Chancen, Risiken und Grenzen eines kennzahlenbasierten Revisionscontrollings**

SEMINARZIEL

- Sie lernen, die Performance und den Nutzen Ihrer IR transparent zu machen und diese u.a. mit Hilfe von KPI zu steuern.



Wissensgebiet: Führung & Kommunikation
Kompetenzstufe: A (Anwendung)

ONLINE-SEMINAR



06.05. – 07.05.2024

Seminar-Nr. 2024098

[zur Anmeldung](#)

1. Tag: 9.00 Uhr bis 2. Tag: 17.00 Uhr

Referent

Fritz VOLKER

Teilnehmerkreis

IR-Führungskräfte/Mitarbeiter, die ein Revisionscockpit entwickeln, überarbeiten und nutzen wollen

Lehrmethoden

Interaktiver Vortrag, Diskussion, Praxisberichte, Übungen, Erfahrungsaustausch

Teilnahmegebühr Online

1.010,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

1.085,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



14 Stunden CPE

Strategie der Internen Revision

Der zweitägige Workshop mit Führungskräften der Internen Revision fokussiert aktuelle Themen im Sinne einer ganzheitlichen Strategie. Es erwartet Sie eine interaktive Auseinandersetzung mit allen Themen des gemeinsamen Brainstormings, so dass der Referent eher als Moderator agieren wird. Wichtig ist die Interaktion zwischen den Teilnehmer:innen und der Austausch von Praxiserfahrungen.

PROGRAMM

- **Agilität, Interne Revision und Mehrwerte schaffen**
 - Buzzword – oder agiler arbeiten?
 - Agilität als Denkansatz
 - Einbindung von agilen Methoden im Prüfprozess
- **Strategien unter Einbezug gesetzlicher Entwicklungen**
 - Antizipative Integration gesetzlicher Entwicklungen (und Erfüllung gesetzlicher Ansprüche)
 - Holistische Betrachtung der Corporate Governance im Unternehmen
 - Unabhängigkeit und Objektivität sowie Umgang mit Interessenskonflikten
 - Internes Kontrollsystem – Hemmschuh oder Prüfungsgegenstand?
- **Ausrichtung der Internen Revision**
 - Umgang mit strategischen Unternehmensrisiken
 - Verständnis der erzeugten Mehrwerte durch die Interne Revision
 - Zusammenarbeit mit den Geprüften
 - Revisionsmarketing im eigenen Unternehmen
- **Nachhaltige Personalentwicklung**
 - Nutzung und Aufbau interner Ressourcen sowie Teambildung
 - Modelle in der Personalentwicklung und -diagnostik
 - Kommunikationsstrategien innerhalb verschiedener Gruppen
 - Umgang mit der Schlüsselfähigkeit: IT-Know-how
- **Schnittstellenbedingte Themen mit anderen Organisationseinheiten**
 - Einordnung im Unternehmensgebilde: Aufgaben und unklare Abgrenzung der Fachbereiche
 - IKS-Verantwortung - Compliance - Fraud-/Risikomanagement
 - Nutzung der Synergieeffekte - Prüfung vs. Beratung
- **Leitgedanke der Qualitätssicherung**
 - Sicherung eigener Qualitätsstandards
 - Erfahrungen aus Quality Assessments
 - Kontinuierliche Verbesserung der Prozesse mit Hilfe eines Qualitätsmanagementsystems
 - Qualität unter Berücksichtigung von Budget und Mitarbeiter:innen
- **Außerplanmäßige Prüfungen**
 - Der Schlüsselfaktor Mensch, Präventionskomponenten
 - Maßnahmen im Rahmen der Aufdeckung doloser Handlungen
 - Geeignetes Krisenmanagement und Fallstricke

SEMINARZIEL

Nach dem Seminar kennen Sie:

- die Effekte einer "modernen" Revision,
- Strategieansätze in der Praxis,
- Modelle einer nachhaltigen Personalentwicklung,
- Schnittstellenproblematiken und Lösungsansätze bei miteinander konkurrierender Fachabteilungen,
- Qualitätssicherungsansätze in der Internen Revision.

ONLINE-SEMINAR



05.02. – 06.02.2024

Seminar-Nr. 2024305

[zur Anmeldung](#)

1. Tag: 9.00 Uhr bis 2. Tag: 17.00 Uhr

Referent

Hans-Willi JACKMUTH

Teilnehmerkreis

Führungskräfte der Internen Revision, Revisor:innen, externe Prüfer:innen

Voraussetzungen

Mehrjährige Revisionstätigkeit

Lehrmethoden

Vorträge, Diskussion, praktische Übungen/Beispiele

Teilnahmegebühr Online

1.010,- EUR für Mitglieder des DIIR e.V.

1.085,- EUR für Nichtmitglieder

(Seminar nach § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei)



Wissensgebiet: Führung & Kommunikation
Kompetenzstufe: A (Anwendung)



14 Std. CPE
2 Std. Ethik-CPE

Das DIIR – Deutsches Institut für Interne Revision

Mit über 3.000 Mitgliedern aus allen Bereichen der Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung ist das DIIR e.V. die **Kapazität für Interne Revision in Deutschland**. Seit mehr als 60 Jahren unterstützt das DIIR e.V. die für Prüfungs- und Beratungsaufgaben zuständigen Führungs- und Fachkräfte in ihrer praktischen Arbeit. Fachkundige Persönlichkeiten aus Praxis und Wissenschaft tragen durch ihr vielfältiges Engagement zur Aufgabenerfüllung des DIIR e.V. bei.

Aufgaben und Ziele des DIIR e.V.:

- Bereitstellung von Informationen über die Interne Revision
- Wissenschaftliche Forschung im Tätigkeitsbereich der Internen Revision
- Entwicklung von Revisionsgrundsätzen und -methoden und deren laufende Anpassung an die betriebswirtschaftlichen, organisatorischen und technischen Gegebenheiten
- Wissenschaftliche und praktische Weiterbildung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Internen Revision
- Pflege von Kontakten zu Institutionen der Wirtschaftsprüfung
- Pflege von Beziehungen zur Praxis und Wissenschaft im In- und Ausland

Anmeldung und Teilnahmebedingungen

ANMELDUNG UND TEILNAHME- BEDINGUNGEN

Die Veranstaltungen der DIIR-Akademie stehen jedem Interessierten offen.

Anmeldungen können nur schriftlich, d. h. auch per Fax, per E-Mail oder online, erfolgen. Sie werden in der Reihenfolge des Eingangs gebucht. Die Buchungszusage erfolgt durch Übersendung der Anmeldebestätigung und Rechnung. Die Teilnahmegebühr wird in voller Höhe netto fällig nach Erhalt der Anmeldebestätigung und Rechnung, spätestens am Tag des Veranstaltungsbeginns. Eventuell anfallende Auslandsüberweisungsgebühren gehen zu Lasten des Seminarteilnehmers.

Im Zuge der Neuerung des Bundesdatenschutzgesetzes weisen wir hiermit ausdrücklich darauf hin, dass Sie sich mit Ihrer Anmeldung zu einem Seminar oder einer Tagung auch damit einverstanden erklären, in Zukunft weitere Informationen über das Institut und dessen Veranstaltungen und Tätigkeiten zu erhalten.

Anmeldungen können **nur** schriftlich, d. h. auch per Fax oder per E-Mail, zurückgezogen werden. Erfolgt die schriftliche Stornierung innerhalb von 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn, müssen wir eine Stornogebühr von 20 % der Teilnahmegebühr berechnen. Ist eine schriftliche Stornierung nicht spätestens 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn beim DIIR eingegangen oder erscheint ein angemeldeter Teilnehmer / Ersatzteilnehmer nicht zu der entsprechenden Veranstaltung, ist die volle Teilnahmegebühr fällig.

Grundsätzlich muss die **Hotelzimmerbuchung** und deren **Stornierung** selbst im Hotel vorgenommen werden. Es besteht seitens des DIIR keine Haftung für zu spät oder nicht abgesagte Hotelbuchungen.

Von diesen hier genannten allgemeinen Teilnahmebedingungen ganz oder teilweise abweichende spezielle Teilnahmebedingungen sind in den jeweiligen Anmeldebestätigungen ausdrücklich erwähnt und gelten entsprechend.

Das DIIR behält sich vor, bei zu geringer Teilnehmerzahl oder aus anderen dringenden Gründen von ihm angekündigte Veranstaltungen abzusagen, oder im Falle eines Präsenzseminars in eine digitale Ausrichtung umzustellen. Es ist dann verpflichtet, die bereits entrichtete Verpflegungspauschale, die bei einer Präsenzausrichtung in der Teilnahmegebühr enthalten ist, ohne Abzug zu erstatten. Bei einer Absage des Seminars wird die gesamte Gebühr ohne Abzug zurückerstattet, sofern diese bereits entrichtet worden ist. Ein weitergehender Schadensersatzanspruch ist ausgeschlossen.

Das DIIR übernimmt bei Online-Seminaren keine Haftung für technische Schwierigkeiten, die auf Seiten der Teilnehmenden während des Online-Seminars auftreten könnten. Dazu zählen etwa Probleme mit der Internetverbindung, Serverausfälle, Störungen im Netzwerk, eingeschränkte Zugriffsrechte oder Kompatibilitätsprobleme mit den eingesetzten Endgeräten.

Es liegt in der Verantwortung der Teilnehmenden sicherzustellen, dass sie die oben genannten technischen Voraussetzungen erfüllen, um am Online-Seminar teilnehmen zu können. Der Anbieter haftet nicht für etwaige Verluste, die aufgrund von technischen Problemen oder Unterbrechungen während des Seminars entstehen könnten.

Der Teilnehmer erklärt sich mit der Anmeldung mit der automatischen Be- und Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten für Zwecke der Seminar- und Prüfungsabwicklung sowie späteren Informationen einverstanden. Die Daten werden selbstverständlich vertraulich behandelt.

Mit der Anmeldung werden diese allgemeinen und die in der jeweiligen Anmeldebestätigung ausdrücklich erwähnten Teilnahmebedingungen anerkannt.

10 GUTE GRÜNDE FÜR EINE DIIR MITGLIEDSCHAFT

DABEI SEIN LOHNT SICH! GEMEINSAM STARK FÜR DIE INTERNE REVISION.

1.



In Europa und weltweit ist das DIIR in allen wichtigen Institutionen wie dem ECIIA und dem IIA in führenden Positionen vertreten und hat so auch Einfluss auf die weltweite fachliche Interessenvertretung der Internen Revision.

6.



Die Arbeit der vielen hundert Ehrenamtlichen in den mehr als 30 Arbeitskreisen trägt zu einer Vertiefung des Fachwissens in den einzelnen Branchen und Themengebieten bei und führt so zu einer einmaligen Wertschöpfung für den einzelnen Revisor.

2.



Das DIIR bringt kontinuierlich die Führungskräfte und Entscheidungsträger der Internen Revision bei Tagungen und Kongressen in ganz Deutschland zusammen. Das garantiert fachlichen Austausch auf höchstem Niveau.

7.



Mit mehr als 2000 persönlichen und über 700 Firmenmitgliedern bietet das DIIR das stärkste Netzwerk der Revisionsbranche in Deutschland.

3.



Das DIIR verbindet wissenschaftliche Expertise mit dem Know-how aus der Praxis. So entsteht ein unglaublicher Mehrwert für die tägliche Arbeit in der Internen Revision.

8.



Das DIIR bietet die Plattform für Ihre Karriere: Mit dem fachlichen Austausch ergeben sich persönliche Kontakte zu den führenden Unternehmen und Revisionsleitungen.

4.



Das DIIR bündelt das aktuellste Fachwissen der Branche – sowohl online als auch offline. Im Internet, in Standards und Zeitschriften finden Sie nachhaltige Lösungen auch für die Herausforderungen der Zukunft.

9.



Neben Know-how und Netzwerk bietet das DIIR auch viele Rabatte bei Fachzeitschriften, Seminaren und Tagungen sowie bei Prüfungsgebühren.

5.



Das DIIR ist der führende Anbieter von Weiterbildungs- und Qualifizierungsmaßnahmen für die Interne Revision im deutschsprachigen Raum – und darüber hinaus mit seinen Abschlüssen als einziges Institut auch international anerkannt.

10.



Das DIIR vertritt die wissenschaftlichen und fachlichen Interessen der Revision in Wirtschaft, Politik und Öffentlichkeit. Und macht den Berufsstand so zu einem der stärksten Akteure in der Corporate Governance.

Interesse? Informationen zu einer Mitgliedschaft finden Sie auf www.diir.de

DIIR

Deutsches Institut für
Interne Revision e.V.

[illegible]

DIIR

Theodor-Heuss-Allee 108
60486 Frankfurt am Main
Telefon +49 (0)69 713769-13/- 16
Fax +49 (0)69 713769-69
www.diir.de
akademie@diir.de